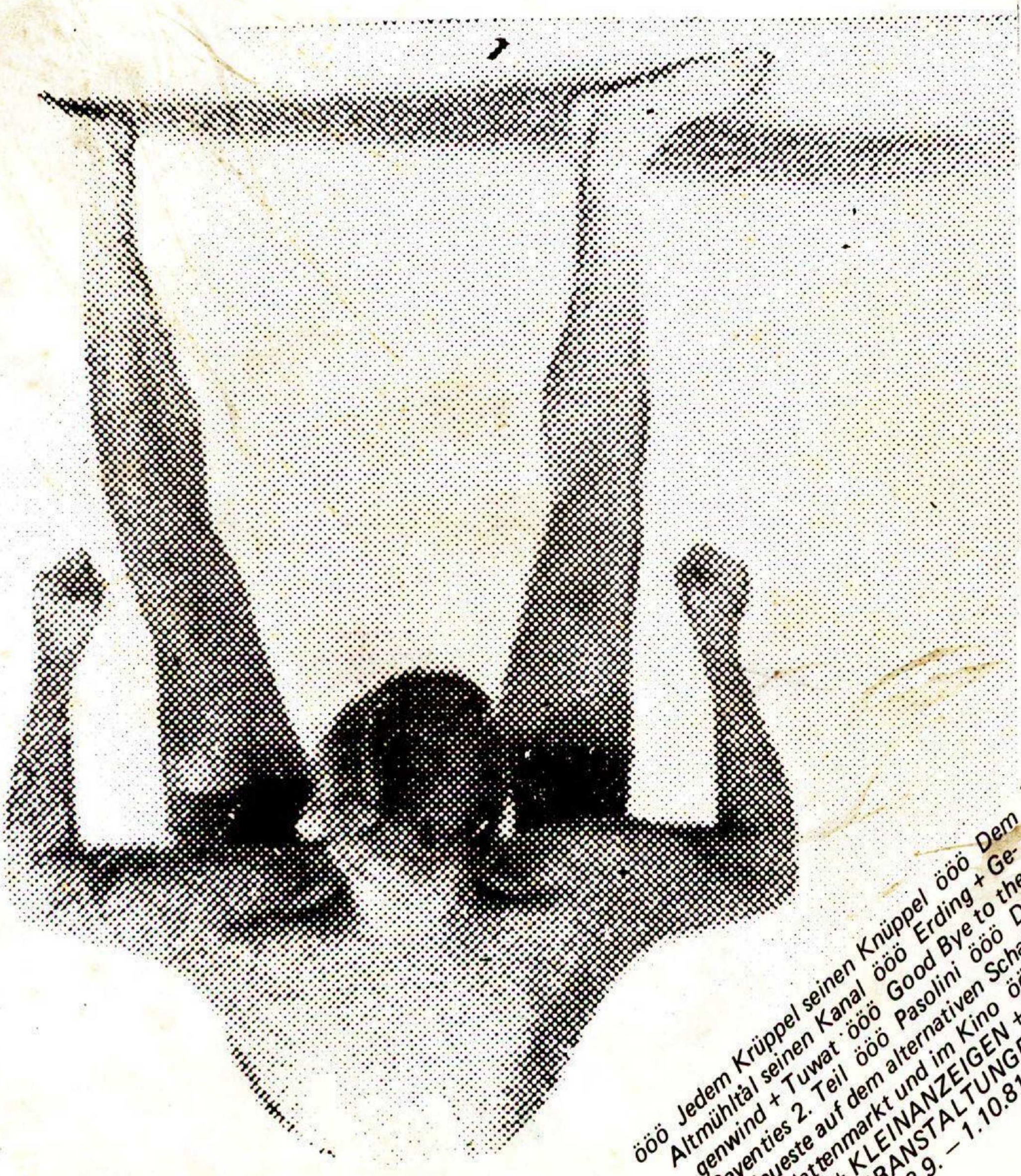
B 21853 D

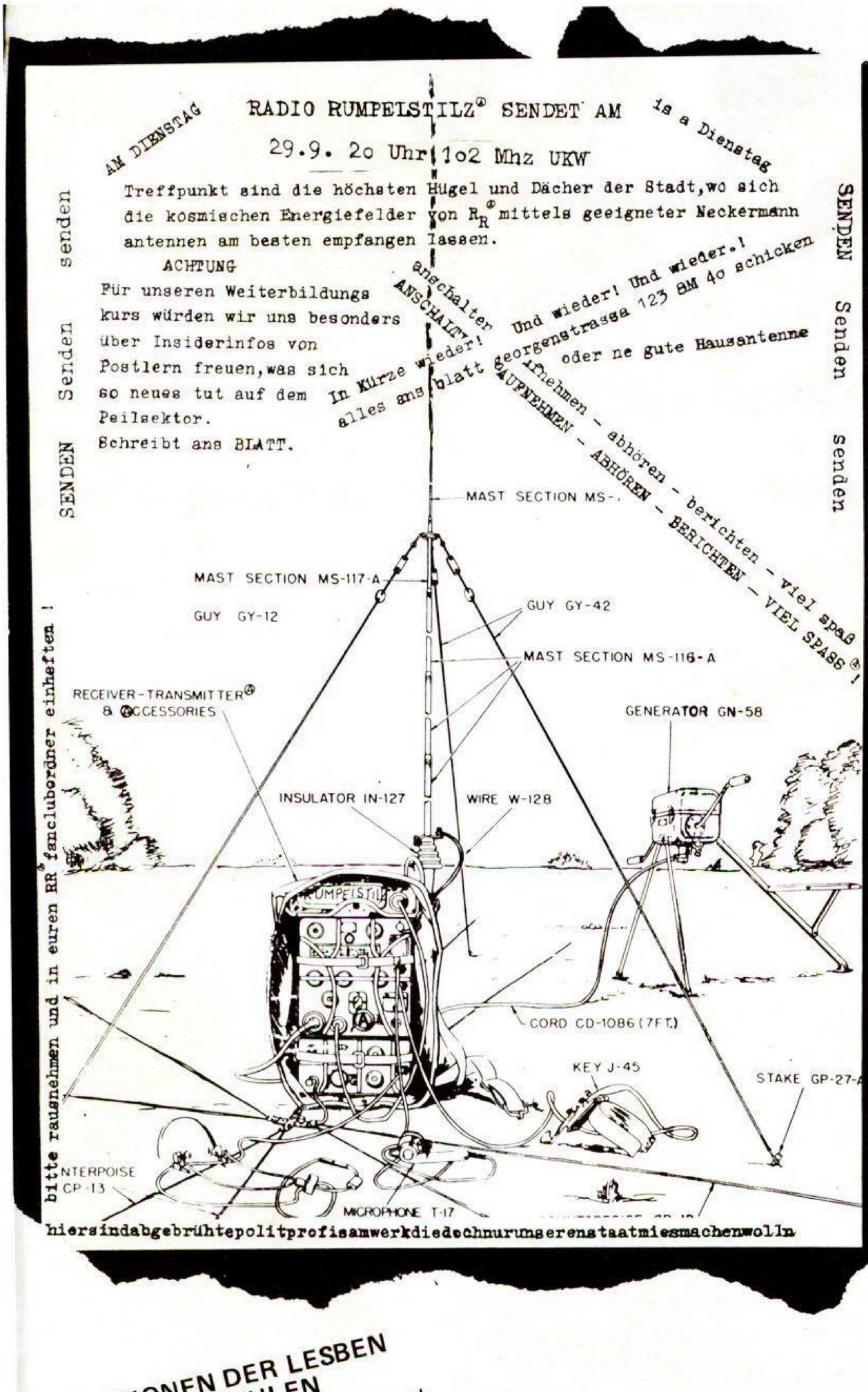
Blatt 206

DM 2.00

Stadtzeitung für München



öööö Jedem Krüppel seinen Knüppel öööö Dem Altmühltal seinen Kanal öööö Erding + Genwind + Tuwat öööö Good Bye to the Seventies 2. Teil öööö Pasolini öööö Das Neueste auf dem alternativen Schallplattenmarkt und im Kino öööö + KLEINANZEIGEN + VERANSTALTUNGEN 18.9. – 1.10.81



BLABLA

In eigener Sache: Heute zur Lage der Justiz (schräg)
Der Richter richtet für Geld und sein verkaufter Kopf steht nicht abseits von seinem Urteil das er spricht.
Zur nachtschlafenen Zeit (9 Uhr) wird der Achim, als Verantwortlicher für das Wort 'Bullen' im Blatt 172, vor den Kadi zitiert. Eine Art traumatischer Berufspsychose entwickelt sich im Gehirn des Staatsanwaltes und der Richter ist wie immer unfähig zu erkennen, was er sowieso nicht wahrhaben will. "Ein Superbulle schlägt zurück", "Ein Bulle sieht rot", alles hübsche Plakate an Münchner Kinos, die der Staatsanwaltschaft kein müdes Pfurzen entlocken, nur wir müssen dafür löhnen, und zwar 400 Mark pro "Bulle"! Ja, aber der Herr Genscher, ja der mit die Ohren, hat doch daselbst einen "Bullenorden" von den selben verliehen bekommen, aber das geht auf Staatskosten. Wir sind hingegen das einfache Volk und das Volk darf nicht "Bulle" sagen und schon gar nicht darf es die Toten in ihrem Ansehen schänden und schon zweimal nicht, wenn der Tote ein kirchlicher Würdeträger ist, der den Respekt vor seinem Tun gepachtet hat und schon dreimal nicht wenn derjenige Emil Janik heißt und Chefredakteur beim Passauer Bistumsblatt war. Wenn mans trotzdem tut kommt flugs eine teure einstweilige Verfügung (Blatt 201) und bevor man zur Tür raus ist winkt der freundliche Staatsanwalt mit der Anklageschrift. Der verantwortliche Blattredakteur, ein bekannter Gotteslästerer und Leichenfledderer erklärte nur lapidar: "Ich hab doch net mehr Respekt vor den Toten als vor den Lebenden". Ob das der juristischen Feinnervlerei standhalten wird bleibt fraglich.

AN ALLE AUTOFAHRER

Der 27. Sept. ist ganz einfach der autofreie Sonntag in diesem Jahr und somit eure letzte Chance eure umweltfreundliche Gesinnung offen zur Schau zu tragen. Wenn ihr euch die Kisten nicht mehr leisten könnt ist der Spaß sowieso vorbei.

Autofrei Spaß dabei!

AKTIONEN DER LESBEN + SCHWULEN

Auch wir in München sägen am Sexualstrafrecht. Aus diesem Grund machen am 30. Okt. Münchner Schwule und Lesben (VSG, HUK, Fachgruppe Schwule und Lesben bei den Grünen, DSAP u.a.) einen bunten Infostand beim Jagdmuseum. Abends steigt dann ein Säge-Fest im VSG-Zentrum

MITFAHRZENTRALE

In Ravensburg hat sich eine Mitfahrzentrale für Deutschland und Europa gegründet (finanziert von Netzwerk). Wer also eine Mitfahrgelegenheit sucht oder anzubieten hat, kann 0751/265 74 anrufen. Vermittlelt werden gegen eine Gebühr auch tägliche Fahrgemeinschaften zur Arbeit, Penne und sonstwohin.

TIEFSTE PROVINZ

Vom 25.9.-27.9.81 findet in Kronach/Oberfranken ein großes Fest im Zirkuszelt statt. Wir suchen für dieses Fest noch jede Art von Künstlern und Besuchern. Vielleicht schaut ihr einfach vorbei, wenn ihr auf zu TUWAT seid oder von dort zurückkommt. Belebt doch nicht nur die "Hauptstadt der Bewegung" sondern auch deren tiefste Provinz.
Kontakt: Thomas Ludwig, 8640 Kronach, Hirtengasse 9, Tel. 09261/20735

WHOW! ECHT ASTRAL

1 Teil: Die Creme der Dealer und drei Dunkelmänner treffen sich in Beirut's Hilton. "Schweineschmuggelkosten heutzutage" "Ja... tausend Dollar mehr pro Tonne, is doch die Sache!"
2 Teil: Englischer Garten: "Wos finifazwanzg Eier willst für den stinktrokkenen Roten?"
3 Teil: Die findigen Zollbeamten Floridas beschlagnahmten 1980 462 Tonnen Gras, pressen es zu trockenen Ballen und verwenden es statt Erdöl als Brennmaterial in einem Kraftwerk.
4 Teil: London: In britischen Krankenhäusern wird Haschisch zur Bekämpfung von Nebeneffekten bei der Behandlung von Krebspatienten benutzt.
5 Teil: Aufruf an alle Schamanen: Wer nicht öde verdealtes Dope benutzen will um seinen Horizont endgültig zu sprengen, kann zu diesen Zeiten in die bairischen Wälder laufen und ein paar Fliegenpilze sammeln (so rote mit weißen Tupfen). Wer sich nicht auskennt sollte zudem die städtische Pilzberatung um Auskunft bitten und dann zieht man noch einschlägige psycho-aktive Literatur hinzu (wegen der Aufbereitung und der Dosis). Ab gehts und kost nix.

DABEI MUSS MAN

sich jedoch bewußt sein, daß es schlichtweg unmöglich ist, hinter jede Kuh einen staatlichen Untersuchungsbeamten zu stellen. (Bayer. Staatsministerium) Wer nun auf sinnvollere Vorschläge der Herrn Minister zur Verhinderung des Mißbrauchs von Tierarzneimitteln hofft, wird mit drei neuen Pharmazieräten in Bayern bedient sein. Wir haben dagegen einen sehr schlachtvollen Vorschlag:

"Unter jeden Stier der rennt
einen Ministerialdirigent"

SOZIALES FERNSEH

Toshiba hat den ersten sprechenden Fernseher entwickelt. Wir veröffentlichen aus seinem Wortschatz folgende Zitate: "Gute Nacht, Guten Morgen (!!!), Setzen Sie sich bitte weiter weg, um Ihrer Augen Willen. Denken Sie an Ihre Nachbarn, stellen Sie leiser!"

FRAUENSTUDIEN

fangen nach Sommerpause wieder an. Ende Sept. könnt ihr das Programm im Frauenbuchladen Arcisstr. mitnehmen. Und wir werden für euch einen Einführungsabend in der Frauenkneipe Schmellerstr. machen, also ab Oktober:
1. einmal im Monat eine frauenöffentliche Veranstaltung in der Frauenkneipe, die immer unter einem anderen Thema stehen wird (z.B. wird Christa Reinig über ihre Theorie der Spezies Frau = Cromagon und Mann = Neandertaler diskutieren können).
2. Wir bieten erstmalig eine Arbeitsgruppe unter der Betreuung jeweils einer Fachfrau an (z.B. Heide Göttner-Abendroth: Mythologie)
3. Parallel zu diesen Arbeitsgruppen soll es immer wieder mal Plenumstreffen geben, an dem die Frauen über ihre Arbeitsweise berichten, damit wir so im Laufe der Zeit die neue Wissenschaftlickeit feministischer Wissenschaften entwickeln können.

Und noch ein paar Termine in Lillemor's Frauenbuchladen:
Don. 17. Sept. 20.30: "Wer, wenn nicht wir?" Mütter-Kinder-Frauenbewegung? Mit Monika Jaeckel im Buchladen
Don. 24. Sept. 20.00 im Frauenzentrum: "Manchmal hasse ich meine Mutter" mit Erika Schilling (das ist die Mutter von Alice Schwarzer — ihr Buch gibts vom Tende-Verlag, München)

DEAR SIR,

Thank you very much for your kindly letter that I recieved from you. I agree with your idea with respect and honeur, and I hope in future you will be abble to help the third world countries to line alone without depending the suppor power countries, to me this action is very important.
I am so sorry that right now I am noy be able to see you at Germany but I hope I will be able to make it in future. I will be very glade to have you here.
Yours faithfully

A. Banisadr
9430 Cachan, France

So englisch antwortet der abgesäbelte Ministerpräsident Banisadr an den Kreisverband der Grünen Mühldorf.

STRASSENFEST IN DER AGNESSTR.!

Mit fadenscheinigen Begründungen hat die Stadt im Prozess um das Vorkaufsrecht für die Häuser Agnesstr. 62-64 (vgl. Blatt 204) abgelehnt, in die Berufung zu gehen. Wie zu erwarten war, war die CSU-Stadt mit ihrem Urteil, das den Spekulanten freie Hand gibt, höchst zufrieden und ist nun überglücklich, in einer für sie peinlichen Angelegenheit, nämlich daß sie erstmals Mieter vor der Vertreibung hätte schützen sollen, wieder aus dem Schneider zu sein. Für uns geht's jetzt erst los! Die Spekulanten sollen sich an uns die Zähne ausbeißen! Wir machen

Ein(e) Fest(ung) gegen Spekulanten

Am 26.9. (oder am 3.10.) machen wir in der Agnesstr. vor den Häusern 62-64 ein Straßenfest mit Bier, Musik und Tanz. Wir wollen dazu auch andere Spekulationsbedrohte Häuser einladen zur gegenseitigen Information und Stärkung.

HUNGERSTREIK IN EINEM IRREN LAND!

Mit dem mir eigenen Krüppel-Drive ließ ich den Hörer auf den Apparat zurückschnellen. Das war ein ziemlich starkes Ding, das uns Ritter Iven vom BAZ zu servieren wagte! Seitdem ich das Bundesamt für den Zivildienst in seiner Abkürzung BAZ kennengelernt hatte, bedauerte ich, daß BAZ nicht noch ein 'A' mehr enthielt. So schleimig wie sein Chef ist das ganze Amt. Ins Gesicht hinein wird Dir alles zugestanden in der hintergründigen Hoffnung, wenn es darauf ankommt, nichts halten zu müssen.

GESPENSTISCHES INTERVIEW

In meinem Geiste entspinnt sich ein Interview mit Freund Beamtenschlau:
Ich eröffne: "Die Zivildienstleistenden (ZDL) sind zur Betreuung von Krüppeln eingesetzt. Müssen denn die ZDL zu einsatzfernen Schulungslehrgängen?"
Freund Beamten-Schlau: "Das müssen sie. Eigentlich sieht man das auf den ersten Blick. Ein Kursus im Ruhrgebiet, in Eppenheim oder in Heidelberg, noch dazu mit Dozenten aus der Hochschule, das stellt ganz etwas anderes dar als vorerst in München!"

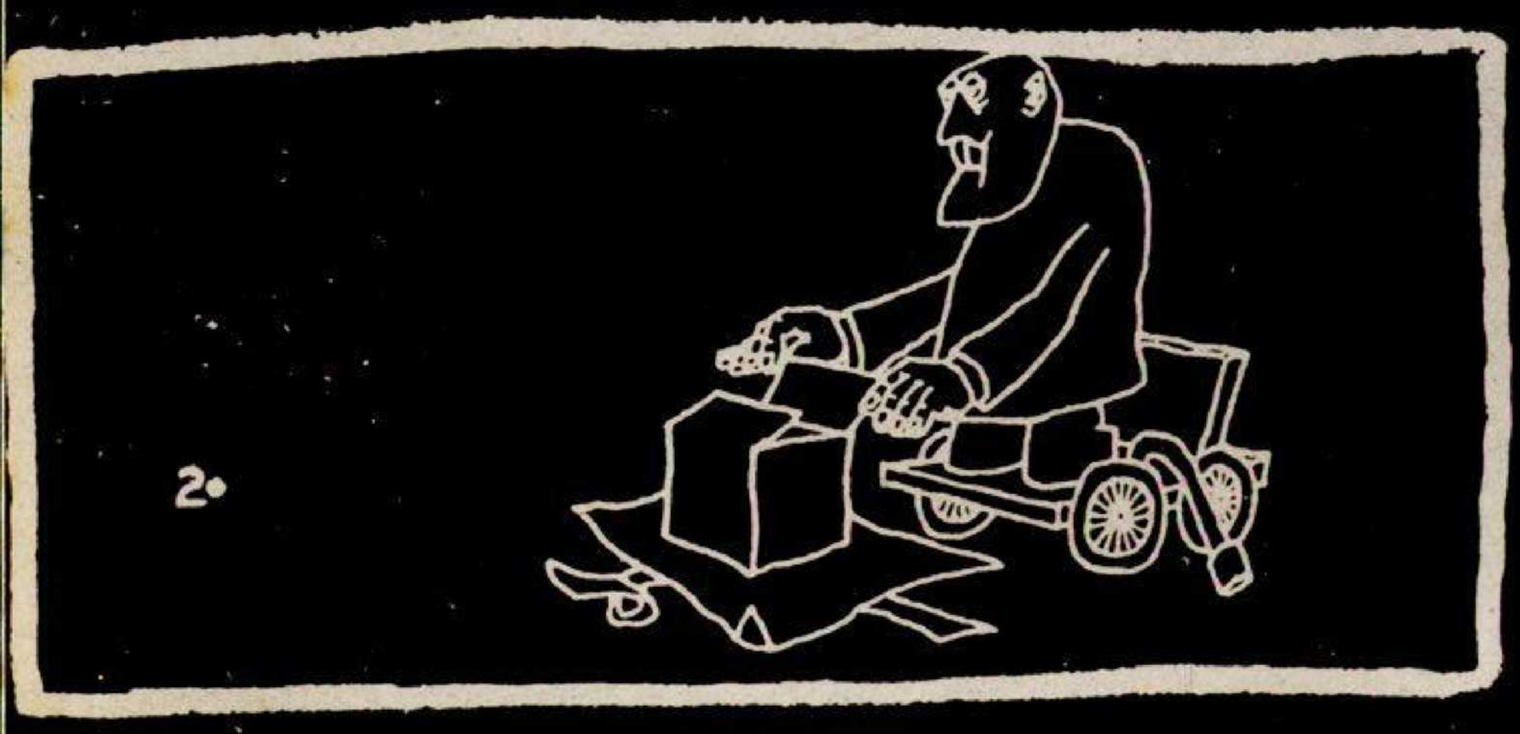
DER WAHNSINN HAT METHODE

Ich: "In München aber übernehmen Selber-Betroffene einen wesentlichen Anteil der Einführungslehrgänge?!"
Beamten-Schlau: "Ich bitte Sie, was versteht denn solch ein Krüppelchen schon von seiner Behinderung und was er braucht?!"
Ich: "Sie haben lange Jahre toleriert, daß ZDL nicht zu bundeseigenen Schulungen kommen mußten, wenn sie im Bereich der Einsatzstelle geschult wurden."
Beamten-Schlau: "Das geht nun auf keinen Fall mehr. Andernfalls steigt uns der Bundes-Rechnungshof ins Genick. Die sagen: 'Jetzt habt ihr die Zivildienstschulen. Nun seht auch, daß die Kurse hübsch voll werden!' Deshalb können wir diese Zweigleisigkeit nicht dulden. Außerdem werden immer mehr Zivildienstschulen geschaffen. Wie sollen wir die denn sonst voll kriegen? Kapiert?"

UND DIE KRÜPPEL....?

Ich: "Besonders im August ist es sehr schwierig, freiwillige Helfer zu bekommen, die die ZDL ablösen könnten. Viele sind im Urlaub."
Beamten-Schlau: (ungeduldig) "Herrgott! Wollen Sie mich vielleicht dafür verantwortlich machen, daß die meisten Bundesbürger im August in den Urlaub fahren?! Schließlich haben die Freiwilligen ein Anrecht darauf, ihren wohlverdienten Urlaub zu nehmen, nicht wahr? Im Übrigen könnten die Krüppel, wie so oft, aus der Not eine Tugend machen und einfach zum selben Zeitpunkt Urlaub machen. Niemand wird sich der Ansicht verschliessen können, daß dies die genialste Lösung dieser problematischen Situation darstellte, oder...?"
Ich: "Und wenn die ZDL es nicht mit ihrem Gewissen vereinbaren können, die von ihnen Betreuten schlichtweg im Stich zu lassen?"
Beamten-Schlau: (überlegen lächelnd) "Das Gewissen der jungen Männer haben wir bereits zu Anfang berücksichtigt. Die ZDL haben durch eine Gewissensprüfung ihre Anerkennung als Kriegsdienstverweigerer erworben. Unsere jungen Leute sind selbst einsichtig genug. Halten Sie es denn für möglich, daß auch nur einer von diesen ein Strafverfahren riskierte, bloß weil er ausschließlich vor seinem Gewissen einen Behinderten etwa im Stich gelassen hätte? Glauben Sie das?"
Ich: "Wenn trotz alledem die ZDL dem Befehl, zum Lehrgang einzurükken, nicht nachkommen...?"
Beamten-Schlau: (überlegen) "Aber ich bitte Sie! Wir sind zwar eine Friedenstruppe, dennoch aber eine TRUPPE! Haben Sie jemals eine Truppe gesehen, die ohne Gehorsam funktioniert hätte?"

HUNGERSTREIK



...gegen ist die übelriechende Krüppelscheiße geradezu Gold

HALLUZINATIONEN

Während ich am Schreibtisch saß und die Fingerlöcher des Telefons anstarrte, hielt ich mir die für einzelne von uns Krüppeln bedrohliche Lage vor Augen. Wenn die ZDL weg sind, ... keiner kommt mehr als Betreuer nach? Was dann? Fiebrige Bilder durchzogen meine Gedanken.

1. AKT

Stell Dir vor, es ist 8 Uhr morgens. Dein Nachtdienst verabschiedet sich von Dir, denn Du bist ein Krüppel. Er sagt noch: "Kopf hoch". Dann umfängt Dich nervenzersägende Stille. Du weißt, die nächsten 16 Stunden kommt überhaupt niemand zu Dir. Die ZDL, die die nächste und darauffolgende Schicht übernehmen sollten, sind zum Schulungslehrgang eingezogen worden.
Du liegst da. Du liegst da, wie Du noch nie dagelegen bist. Nicht einmal nach Deinem Unfall, als Du dalagst, unfähig, Dir selber zu helfen, bist Du so dagelegen. Die Erste Hilfe war rasch da. Damals. Jetzt liegst Du da, wie ein zum Vermodern achtlos hingeworfenes Stück Fleisch. Krüppelfleisch.
Das Telefon steht griffbereit. Es nützt Dir nichts. Deine Gedanken kreisen. Irrwitzig suchst Du im letzten Winkel Deines Hinterkopfes nach irgendeiner Erinnerung an jemanden, der irgendwann einmal schon einen Einsatz bei Dir geleistet hat, wenn auch vor langer, langer Zeit. Die Gedanken verwirren sich. Es hilft nichts. Du bist hier allein. Durch die Erregung füllt sich Deine Blase schneller als sonst. Du müßtest jetzt abklopfen. Dadurch soll die Blase geleert werden. Du kannst nicht abklopfen. Du liegst auf dem Bauch. Vorsorglich hast Du Dich auf den Bauch legen lassen. Lägest Du auf dem Rücken, bedeutete das unweigerlich auf die Länge der Zeit hin, daß Du ein offenes Druckgeschwür bekämest. Das wiederum ruft Lebensgefahr durch Infektion hervor. Über Deine Stirn laufen dicke Schweißtropfen. Du möchtest schreien. Du überlegst Dir's. Es könnte nur unnütze Kraft kosten. Namen hetzen durch Deinen Kopf. Fritz, Walter, Eva..., nein, die sind ja alle auf Urlaub! Immer mehr Nasenschleim sammelt sich auf dem Bettlaken. Du kannst nur mehr mit offenem Munde atmen. Das unangenehme Druckgefühl in Deiner Blase verstärkt sich. Du erinnerst Dich. In der Unfallklinik hat man Dir erzählt, daß Querschnittgelähmte früher elendiglich zu Grunde gegangen sind, weil man nicht verstanden hatte, ihre Blase rechtzeitig zu leeren. Acht Tage nach Eintritt der Lähmung konnten diese Verunglückten nicht ihren Harn lassen. Sie sind dann an einer aufsteigenden Infektion der Harn- und Nierenwege krepiert.

Dein Mund trocknet aus. Du möchtest etwas trinken. Niemand ist da, der Dir etwas reichen könnte. Zu all dem meldet sich der Hunger. Du kannst Dich nicht rühren. An nichts kommst Du ran. Du denkst, nun nichts als schlafen, nur schlafen! Versuche zu schlafen. Es gelingt Dir nicht. Die Blase scheint dem Platzen nahe zu sein.

... IN EINEM IRREN LAND

2. AKT

Stell Dir vor, es ist 10 Uhr vormittags. Du Schwerstkrüppel bist immer noch allein. Die Sonne heizt stärker durch die Vorhänge. Es wird heißer. Quälender wird der Durst. Zwischenzeitlich hat ein anderer ganz natürlicher Vorgang eingesetzt, Du hast ins Bett geschissen. Du liegst da. Ein eklig-süßlicher Geruch breitet sich im Raum aus.

Ein gewaltiger Spasmus, hervorgereizt durch die bis zum Platzen geblähte Blase, spannt Deinen Körper wie eine riesige Feder an und läßt ihn sich wieder strecken. Dadurch gerätst Du auf gefährliche Weise in die Nähe der Bettkante. Du überlegst: "Der nächste Anfall müßte Dich mit großer Wahrscheinlichkeit aus dem Bett fegen." Wie kannst Du einen Aufprall auf den Boden aushalten? Womit kommst Du zuerst auf: mit den Beinen oder mit gekrümmtem Rücken oder vielleicht mit dem Kopf? Wie könntest Du Deinen Kopf schützen? Vorsichtshalber wirfst Du mit ungelenker und verzweifelt angestrenger Bewegung Deines Ellbogens ein Kopfkissen hinunter. Dorthin, wo Du vermutlich mit Deinem Schädel aufprallen könntest.
Das Stechen in Deiner Harnblase verstärkt sich. Der Schweiß fließt in Bächen und strömt mit seinem salzigen Reiz Dir in die Augen. Du schimpfst und schreist: "Was denen in Bonn so alles aus dem Mund quillt...! Dagegen ist die übelriechende Krüppelscheiße geradezu Gold! ... Soviel kann ich gar nicht essen... wie ich über Euch Bonzen kotzen möchte! ... Eines schwöre ich Euch, wenn ich hier jemals wieder lebendig rauskomme, ... ich werde dafür Sorge tragen, daß so etwas nie, ... nie wieder passieren kann!!!"
Mit irrer Anstrengung verdrehst Du die Augen schräg nach oben und stierst auf das Zifferblatt an der Wand schräg gegenüber. Es ist elf Uhr. Noch 13 Stunden, bis der nächste Helfer kommt.

DIE VORGÄNGE

Etwa drei Monate zuvor, am 19. Mai 1981, waren etliche von uns Selber-Betroffenen beim Dicken in der Regierungshauptstadt gewesen. Damals überreichten wir ihm ein Memorandum. Wir machten klar, daß für "Krüppel in freier Wildbahn" ZDL das Um und Auf der Betreuung darstellen. Wir versuchten, ihm in den Schädel zu hämmern, daß die Anerkennungsverfahren

ab Montag, den 10. August 1981, war für mehrer Krüp

für Kriegdienstverweigerer in letzter Zeit besonders schleppend abgewickelt wurden. Da die Anerkennung als KDV die Voraussetzung für den Zivildienst ist, war es schon damals zu Engpässen in der Betreuung gekommen. Wir zeigten auf, daß die Lehrgänge in Zivildiensteigenen Schulen praxisfremd und völlig überflüssig waren. Das erklärte Ziel, dadurch eine bedürfnisgerechtere Behindertenbetreuung zu gewährleisten, würde in nichts erreicht. Nicht zuletzt wegen der Dauer von 4 Wochen wären die Kurse viel zu teuer. Besser wären Einführungslehrgänge vor Ort, die unter der Beteiligung von Selber-Betroffenen stattfänden. Auf hochdotierte Universitätsprofessoren könne dabei ruhig verzichtet werden. Dieser Art gingen die Betreuungskräfte den Krüppeln nicht zu lange ab.
In einer öffentlichen Diskussion am 22.6.81 in Düsseldorf versprach der ölige Ritter vom BAZ, daß das ganze Kapitel Schulung nochmals geprüft würde. Insbesondere die Notwendigkeit der Einberufung von ZDL aus München nach Norddeutschland werde vor den infragekommenden Terminen abgeklärt werden. Trotz mannigfacher Bemühungen von Seiten der Einsatzstelle kam es aber nicht zur Klärung. Gerade weil eine einvernehmliche Lösung in Aussicht gestellt worden war, kam die abrupte Einberufung von 5 ZDL gleichzeitig wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Eines stand fest: Ab Montag, den 10. August 1981, war für mehrere Krüppel keine Betreuung vorhanden.

JEDEM KRÜPPEL SEINEN KNÜPPEL

Was blieb zu tun? Heiliges Rollstuhlrohr! Ich erinnerte mich der Devise: "Jedem Krüppel seinen Knüppel!" Nur noch 5 Tage bis zur Abreise der ZDL! Nach welchem 'Knüppel' sollten wir greifen? Ausgerechnet im Internationalen Jahr der Behinderten schien die Parole ihre Berechtigung immer mehr unter Beweis zu stellen.
Das Telefon schellte. Am Rohr war Frank, ebenfalls ein Schwerstkrüppel. "Durch die ZDL-Jauche, die die in Bonn uns eingebrockt haben, bin ich und zwei meiner Zivis mit von der Partie. Was hälst du von Hungerstreik?" Selbstverständlich wollte ich mitmachen.

VIER TAGE HUNGERSTREIK

16 Uhr nachmittags ging es nun los. Wir begaben uns in die Fußgängerzone zum Richard-Strauss-Brunnen. 6-8 andere Krüppel, hauptsächlich Rollstuhlfahrer waren zur Einbegleitung gekommen. Frank und ich waren die eigentlichen Hungerstreiker.
Wir erregten beträchtliches Aufsehen. Wir konnten unzählige Informationsgespräche führen und machten dabei die merkwürdigsten Erfahrungen. Eigenartig berührte mich die Tatsache, daß niemand unseren Hungerstreik mochte. Im Weißwurstfresser- und Biersäuferland Bayern schien Hungern ein Tabu zu sein. Nicht selten fuhr einem Passanten, der das Wort 'Hungerstreik' aus der Ferne erblickte, ein seltsamer Ruck in die Knie, und er umging uns in weitem Bogen, indem er uns Blicke des Abscheus zuwarf. Eine Journalistin schimpfte mit mir am Telefon: "Was müssen ausgerechnet Sie einen Hungerstreik machen? Sollen doch die ZDL so etwas unternehmen!" Sie vergaß dabei, daß es für uns bereits viel zu spät geworden war, um auf Initiativen von anderer Seite zu warten.
Ein Vorübergehender meinte: "Hungerstreik kommt dem Selbstmord gleich. Er schwächt nur die eigenen Kräfte." Einmal baute sich vor mir ein alerter Student auf. Er sah mich Mineralwasser trinken und deutete auf mein Schild: "Was? Hungerstreik! Du trinkst doch Wasser! Das ist Betrug!" Wenn ich ihm erklären sollte, daß ärztlicherseits ich etwa 2 1/2 Liter Flüssigkeit im Laufe des Tages zu mir nehmen sollte, fühlte ich mich absolut auf verlorenem Posten. Außerdem hatte ich nicht die Absicht, des öligen Dikken vom BAZ wegen, meine Nieren vorzeitig zu opfern. Der intellektuelle Streber wollte mir weismachen, daß ihn sein Studium Tag und Nacht beanspruche. Er käme nicht dazu, sich auch noch für Politik zu interessieren. Unser Hungerstreik beeindruckte ihn überhaupt nicht. Ich forderte ihn auf, mir aus der Sonne zu gehen. Er ließ sich nicht abschütteln. Irgendwann schnallte er doch etwas von unserem Problem und jammerte drauf los: "Was soll man denn da tun?!" Ungetröstet zog er ab.

ABSPECKEN

Einer verkündete stolz, Hungern sei gesund. Er selber habe gerade eine Kur hinter sich.
Ein Mann stellte sich neben mich, musterte mich von oben bis unten und wieder retour. Wahrscheinlich suchte er nach einem Zeichen beginnenden Vermoderns oder Verfallens an meinem Körper. Die Augen traten ihm wie zwei hartgesottene Hühnereier aus den Höhlen. Lüstern fragte er mich: "Wie lange glaubst Du, kannst Du den Streik durchhalten?" Wahrheitsgemäß erwiderte ich, daß ich das nicht wüßte. "Du kennst doch die Reaktion der Politiker auf Hungerstreiks in Irland?" sprach mich einer an. "Ich habe schon gemerkt, daß wir in einem irren Land leben, aber nicht in Irland," widersprach ich ihm. Übrigens erfuhren wir zahlreiche Solidaritätsbekundungen von trampenden irischen Studenten. Einen interessierte: "Meinst Du nicht, daß Du denen in Bonn einen Gefallen tust, wenn Du verhungerst?" Ich fragte dagegen: "Kennst Du eine wirkungsvollere Methode, die Krüppel vom gesunden Volkskörper abzuspecken, als ihnen die Betreuer vorzuenthalten?"

KRÜPPELEIEN

Ein Krüppel aus dem als goldenes Ghetto bekannten Behindertenheim in München fuhr heran: "Da habt ihr Euch ganz schön was vorgenommen! Naja, ich halte es lieber mit dem Essen."
Ein anderer wurde im Rollstuhl von emsigen Betreuern im Eiltempo vorbeigeschoben. Als ihm ein Flugblatt zugesteckt wurde, rissen die Pfleger es ihm direkt vor seinen Augen mit atemberaubender Geschwindigkeit weg. Wir erschraken sehr über diesen allzu augenfälligen Beweis dafür, daß Krüppel möglichst unmündig gehalten werden.

IHR HABT DOCH ALLES

Ein Handwerker, der sich als Arbeiter im goldenen Behindertenghetto in München ausgab, kritisierte: "Wozu Hungerstreik? Ihr bekommt doch sowieso alles, was Ihr wollt!"

r die in Bonn waren wir nichts als aufgehetzte Krüppelche

pel keine Betreuung vorhanden

ZWISCHENBILIANZ

An drei Tagen saßen wir in der Fußgängerzone. Wir gaben mehrere Tausend Flugblätter aus. Etwa zwischen 5000 und 10.000 Passanten wurden von uns kontaktiert. Ein jüngerer Mann bot sich als einziger an, für die abbeorderten ZDL Dienst zu tun. Viele kamen in Erwartung, daß sie sich auf einer Unterschriftenliste eintragen konnten. Dadurch hätten sie gedacht, unsere Aktion zu unterstützen. Wir legten jedoch Wert darauf, daß jeder persönlich etwas tun sollte. Unterschriftenlisten schimpfen nicht. Unterschriftenlisten stellen auch persönlich keinen Verantwortlichen zur Rede. Etliche gaben uns zu verstehen, daß sie in Bonn anrufen wollten, um sich zu beschweren. Des öfteren überfiel uns Bestürzung darüber, wie wenig intensiv und direkt sich die meisten mit den Informationen über Krüppel auseinandergesetzt hatten, die ihnen besonders in diesem Jahr überreichlich angeboten worden waren.

PERVERSION HOCH PERVERSION

Am Montag warteten wir daheim auf den Anruf unseres Rechtsanwaltes. Wir wollten evtl. versuchen, vor Gericht eine einstweilige Anordnung gegen das Bundesamt für Zivildienst zu erwirken. Es wurde nichts daraus, weil ein derartiger Antrag beim Kölner Verwaltungsgericht gestellt hätte werden müssen. Zum Mittag konnten wir uns im Bayrischen Rundfunk anhören, wie wir von Bonn aus entmündigt wurden. Der Pressesprecher des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Alexander Lang, selber Krüppel, sagte in einem telefonischen Interview zu unserem Hungerstreik: "Die Behinderten werden manchmal ermutigt, gegen an und für sich sinnvolle Maßnahmen der Bundesämter anzugehen." Ohne Umschweife ausgedrückt: Für die in Bonn waren wir nichts als aufgehetzte Krüppelchen. Am Nachmittag kam der Bescheid, daß die infragekommenden ZDL solange an ihrer Einsatzstelle verbleiben sollten, bis die ebenfalls in die Pflicht zu nehmende Landeshauptsadt München Ersatzkräfte gestellt haben werde.

Frank und ich beschlossen daraufhin, unseren Hungerstreik zu beenden. Am nächsten Tag, es war Dienstag, meldete die Sozialverwaltung nach Bonn, daß sie leider keine Ersatzkräfte bekommen konnte. Jetzt war es gleichsam amtlich bestätigt, daß in München Betreuungskräftemangel herrschte. Jeder praktisch gesinnte Mensch mit halbwegs normalem Hausverstand hätte angenommen, daß die Herren vom BAZ dies nun zur Kenntnis genommen haben werden.
Wir fielen aus allen Wolken, als das BAZ durchkabelte, die ZDL hätten nun unbedingt der Aufforderung folgezuleisten. Diese krebsgeschwürigen Beamtengehirne brachten es tatsächlich fertig, Emissäre umherzuschicken, die die betroffenen ZDL zur persönlichen Unterschriftenleistung aufsuchten. Zugleich wurde Zuwiderhandlenden Strafandrohung ausgesprochen. Nichts konnte deutlicher aufzeigen, wie pervers die stereotyp wiederholte Behauptung von Seiten des BAZ war, daß alle Maßnahmen eigentlich im ureigensten Interesse der Krüppel erfolgten. Am Mittwoch fuhr denn auch Frank, von dem zwei ZDL abkommandiert worden waren, mit nach Castropp-Rauxel. Seine Versorgung war in München einfach nicht mehr zu gewährleisten.

WIE EIN FOLGSAMES KIND

Wie ein folgsames Kind der fürsorglichen Mutter außer Haus folgt, so hing sich Frank gewissermaßen an die Kittelfalte seiner ZDL. Frei nach dem Motto: Wenn der Betreuer nicht zu dem Betreuten kommt, muß der Betreute dem Betreuer nachzuckeln. In der Zivildienstschule im Ruhrpott gab es dann einiges Hick-Hack. Jedenfalls gab man am Donnserstag Frank einen der ZDL wieder mit nach München zurück. Sonnenklar, daß in der gesamten Angelegenheit noch nicht alles gelöst ist.

SYMBOLTRÄCHTIG

Ein Fotograf in der Fußgängerzone fand an mir das Zusammentreffen zweier Kriterien äußerst symbolträchtig: 1. meine an den Fußstützen des Rollstuhls festgebundenen Schuhe; 2. über mir die Schrifttafel mit dem Wort "Hungerstreik".
Zugegeben: Wir sind von Betreuung abhängig, wir sind, wie Ihr immer sagt, an den Rollstuhl gefesselt, aber wir lassen mit unserer Behinderung schon gar keine "Gehorsam-weigere-dich"-Spielchen von bürokratischen Ersatzkommandeuren veranstalten. Das als Warnung. Oder wie hieß es? "Soviel kann ich gar nicht schlucken..."

Werner Lechner
Ahornstr. 35
8043 Unterföhring

RHEINMAINDONAU

WEIßWU

Verfilmte Ephraim Kishon den "Blaumilchkanal", um die Unfähigkeit einer verknöcherten Bürokratie am Bau einer sinnlosen und ungeplanten Wasserstraße aufzuzeigen. Ähnlich unsinnig, nur geplant – hierin liegt der dezente Unterschied – machte sich Anfang der 20er Jahre die Rhein-Main-Donau AG (RMD) ans Werk, einen Kanal vom fränkischen Main an die bayerische Weißwurstgrenze in die Landschaft zu ziehen. Was König Ludwig I. Mitte des 19. Jhdt. schon einmal praktizierte, sollte nun in größerer Dimension wiederholt werden. Um, wie es die RMD ausdrückt, „die extreme Randlage Bayerns in Westeuropa durch die im Bau befindliche Verbindung zwischen Rhein und Donau zu mildern."

Von ökonomischer oder gar ökologischer Kritik unbehelligt war der Kanal vom Rhein bis Nürnberg 1962 fertiggestellt worden. Für das restliche Teilstück von Nürnberg bis Passau erstellte der Oberste Bayerische Rechnungshof ein Gutachten. Ursprünglich gedacht als endgültige Absegnung des Gesamtprojektes, kam der Untersuchungsbericht zum gegenteiligen Ergebnis: *„Ein wirtschaftliches Bedürfnis für den Weiterbau der Schiffahrtsstraße über Nürnberg hinaus ist nicht feststellbar. Der Strukturwandel im Massengutverkehr und die ungünstige geographische Lage lassen erwarten, daß die Kapazität des Wasserweges bei weitem nicht ausgelastet werden kann. Die Eigenwirtschaftlichkeit ist nicht gewährleistet."*

Ohne das Ergebnis des Gutachtens abzuwarten, beschloßen die beiden Hauptaktionäre Bund und Bayern die Weiterführung des Kanals. Der unbrauchbare Untersuchungsbericht vom 21.12.66 wurde nach Erscheinen per Aktenzeichen AZ VI '625133/95 wieder aus dem Verkehr gezogen. Ein ähnlicher Verfahrensfehler a la Jaumann, der die Richter bei der Beurteilung des Erdinger Großflughafens noch zu einem Baustopp bewog, hatte für die Befürworter des Rhein-Main-Donau-Kanals keine rechtlichen Konsequenzen. Der Präsident der Wasser- und Schiffahrtsdirektion Süd, Ruppert Pschorr, der die Planungen der Kanalbauer rechtsverbindlich festzulegen hatte, gehörte gleichzeiteg dem Vorstand der RMD-AG an. Dazu der damalige Innenminister Seidel:

„Jetzt unterschreibt halt Pschorrs Stellvertreter Krautstrunk die Schriftsätze."

Je offensichtlicher die Unsinnigkeit des Kanals im Laufe der Jahre wurde, umso verbissener kämpften die Betreiber (vielleicht gerade deshalb) auf die Einhaltung der Verträge. Bundesverkehrsminister Hauff hatte angedeutet, daß er den Kanal für nicht wirtschaftlich halte und deshalb die Bundesmittel kürzen wollte. Selbst die SZ kam zu dem Ergebnis: *„Der Weiterbau des Kanals sei so ziemlich das dümmste Vorhaben seit dem Turmbau von Babel." (31.3.81)*

– Nach neuesten Berechnungen liegt der Kosten-Nutzen-Faktor bei 0,5, das heißt, die Kosten des Kanals werden doppelt so hoch sein wie der Nutzen. Nach einem Gutachten von 1978 wird sich – bei Gesamtkosten von über 5 Milliarden – nach Inbetriebnahme ein jährliches Defizit von ca. 500 Mill. DM ergeben.

– Die Binnenschiffe werden zwischen Mainz und Passau 103 Stunden unterwegs sein, die Bahn legt dieselbe Strekke in 10 Stunden zurück. Grund: Der Kanal muß den Fränkischen Jura überqueren.

– Um den Kanal zu füllen, müssen jährlich zwischen 380 u. 425 Mill. Kubikmeter Wasser aus der Donau in das Kanalstück oberhalb von Kehlheim gepumpt werden: Dafür ist ein Energieaufwand von 70 Mill. Kilowattstunden erforderlich. Für die Betreiber der Wasserstraße hätte es allerdings den angenehmen Nebeneffekt, das lange geplante Atomkraftwerk bei Viereth (Franken) bauen zu können. Bisher scheiterte dies an der zu geringen Wassermenge des Mains an dieser Stelle.

– Und last, not least, wird dem Altmühltal auf einer Strecke von 30 km der technokratische Garaus gemacht

RST KANAL

werden.
Als im Juli dieses Jahres das Landratsamt Kehlheim einen Betroffenen kurzerhand enteignet hatte, ohne ihm rechtliches Gehör zu gewähren, ließ das Verwaltungsgericht Regensburg die Bauarbeiten einstellen. Innerhalb einer Woche wurde der Grundbesitzer richtig enteignet, und die Bauarbeiter konnten ihr kreatives Schaffen fortsetzen. Die RMD-AG (Aufsichtsratsvorsitzender Fonse Goppel), die bayerische SPD, der Landesverband des DGB und die CSU als neue Einheitsfront bei der Realisierung gigantischer Bauvorhaben nahmen die Entscheidung dankend zur Kenntnis.

Morellino

Die Filme waren belichtet, überbelichtet. Die abgebildete Landschaft erschien zu hell, konturenlos und verschwamm am Horizont. Waren es die Fehler dieser Landschaft, die sich in Unschärfe und falschem Licht äußerten, oder schlug sich hier mein Unwillen nieder, die noch vorhandenen kurzen Abschnitte der Altmühl schnell zu archivieren, bevor sie einkanalisiert werden? Vor einigen Jahren, zu Beginn *„der Eingliederung der Wasserstraße Rhein-Main-Donau-Kanal in das Altmühltal“*, erschienen die ersten Baumaßnahmen fremd in dieser alten Landschaft. Die Brutalität solcher Eingriffe ist gerade in ihren Anfängen sehr deutlich sichtbar und klar. Heute, wenige Jahre später, liegt das Flußtal der Altmühl in kurze Abschnitte zerstückelt zwischen weit fortgeschrittenen Kanalteilen. Und nicht mehr diese Technokratie-Ästhetik wirkt hier fremd, sondern die alte Kulturlandschaft wird zum Anachronismus. Läßt sich durch einen Baustopp dieses Wenige noch schützen und in seiner Zerstückelung erhalten? Die Geradlinigkeit und Kälte dieser “Wasserautobahn“ enthält soviel widerliche Normalität und Alltäglichkeit, daß das alte Flußtal der Altmühl zum Besonderen geworden ist. Die perfide Logik der Kanal- und Staatsbauer zählt den erreichten Fertigstellungsgrad wie eine Trophäenstrecke auf und sicher nicht ohne Grund fällt Herrn Jaumann das Wort “Naturlandschaft“ statt “Kulturlandschaft“ dazu ein. Ist also das Altmühltal keine Kulturlandschaft? Ein Fehler des Herrn Jaumann? Geschichtliches und “nutzlos“ Gewachsenes fallen in einen Topf, lient doch beides nur als Rohmaterial, als Unterlage zur Verwirklichung technokratischer Zwangsvorstellungen.
„Die Notwendigkeit einer leistungsfähigen Wasserstraße zwischen Donau und Main wurde von weitblickenden Persönlichkeiten schon früh erkannt.“
Worte wiederholen sich – Bauen, Straßen, Eingliederung, Bereinigung, Rekultivierung, Schaffen – und die damit verbundene Landschaftsplanung läßt mich an viele andere Landschaften denken und an A + P und an IGA und. . . Wüstenrot-Häuser und Schnellstraßen hatten schon längst das Tal erreicht, bevor irgendeine “Notwendigkeit“ und Parteigesinnung die Kanalbauer über die Naturschützer siegen ließ. Einen Nutzen muß so ein besonderes Tal schon haben: entweder Naturpark als letzte Aussicht für den Schwalbenschwanz, dessen sich auch IBM schon in Großanzeigen annimmt oder Breitbandstraße mit Wasserbelag, bei Unrentabilität kanns vielleicht doch asphaltiert werden. Die Biotope sind kartiert und in der Umweltkartei erfaßt. Die *„hohe Qualität der Ökosysteme wird durch Maßnahmen erhalten“* und die sorgfältige Einpassung in die Natur und Landschaft wird so *„gestaltet, daß das Bauwerk elegant in die Landschaft eingefügt erscheint.“*
„Das 55 m breite Band des RMDK und die in Verbindung damit noch zu schaffenden Speicherseen stellen eine echte Bereicherung des Freizeitwertes dar.“
Schließlich verwirklicht sich hier Plan und Mobilmachung ungeheurer Arbeits- und Maschinenleistungen. Man sieht's, es wurde rangeklotzt! Wofür und wogegen ist längst egal, und die einzigen Probleme – außer dem Geld – sind anderer Natur: *„. . . daß sich das verkehrsschädliche Eis im Kanal bildet.“* Aber dafür wird dann noch ein Kraftwerk gebaut, welches wieder neue Zufahrtsstraßen erfordert – bisher sind 47 “Kreuzungsbauwerke“ fertig oder in Planung.

Ich frage mich, wie es in einigen Jahren hier aussieht. Wird in dieser Autobahn- und Raststätten-Ästhetik, im vielen Grün, inmitten der Straßen, Wege, Papierkörbe, Schiffe auffallen, welche Veränderungen stattgefunden haben? Es wird ausschauen wie am Rhein oder am Main oder an der Donau, die – ebenfalls kanalisiert – sowieso aussieht wie die Neu-mühl. Haben wir uns daran gewöhnt? “Natur“ gibt's ja noch in Italien oder Griechenland. Für's Wochenende? Zwangsbegrünungen gehen schon jetzt als Auwaldwildwuchs weg und an den toten Flußarmen eines Flusses, der mal “Altmühl“ hieß, kann man die fünf letzten Frösche viel besser sehen als vorher. Alles dient dem Überblick. Woran wollen wir uns noch gewöhnen?

Sylvia

AUFRUF zur KUNDGEBUNG

Sonntag, 20. Sept. 15 Uhr – Franzheimer Schule

gegen:

– Jede Art von "Kuhhandel" – keine Zugeständnisse an die bayrische Staatsregierung und die FMG. Wir lassen uns den Widerstand nicht abkaufen!

– eigensüchtige Alleingänge von Repräsentanten der betroffenen Gemeinden.

– den Versuch einer Spaltung der Flughafengegner.

für:

– die Fortführung des bisherigen gemeinsamen Abwehrkampfes.

– die Stärkung der Schutzgemeinschaft und der Bürgerinitiativen.

– die Erhaltung des Erdinger Mooses und unser Recht auf die Erhaltung einer lebenswerten, menschengerechten Umwelt.

Es sprechen:

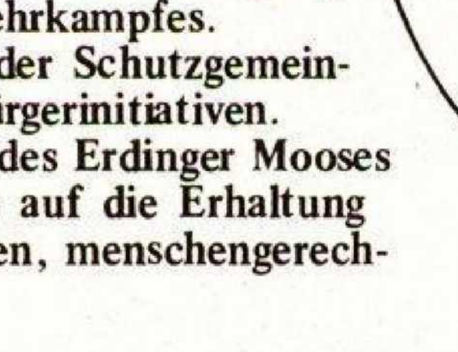
– Josef Leinen – Vorsitzender des Bundesverbandes Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU)

– Pfarrer Öeser – Bundesvereinigung gegen Fluglärm, aktiv im Frankfurter Flughafenwiderstand.

– Franz Leutner – Bürgerinititive Erding

– Oscar Vincenti – Schutzgemeinschaft Erding Nord-Freising

Vereinigte Bürgerinitiativen gegen den Großflughafen München II



Bereits am Samstag, 19. Sept. in der Franzheimer Schule:

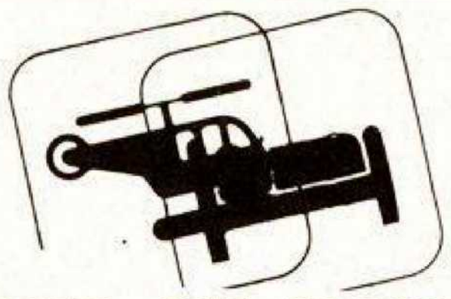
15.00 Fotoausstellung, Tonkassetten, Information der Bürgerinitiativen
16.00 Musik- & Liederworkshop mit Marianne "Wir beleben das Erdinger Moos"
19.00 Film: Nur Engel haben Flügel, mit John Wayne. Regie Howard Hawks (amerik. Spielfilm über die Fliegerei, kleine menschliche Probleme und eine Naturkatastrophe)

"KEINE STARTBAHN WEST"

Argumente, Bilder und Berichte

Das Buch gibt einen Überblick über den ökonomischen Nutzen der Startbahn West, mögliche Alternativen zur Erweiterung der bestehenden Bahnen und die ökologischen Folgen des Projektes. Es informiert über die Breite der Bewegung, über die Lernprozesse innerhalb des jahrelangen Kampfes der Bürgerinitiativen sowie über das Verhalten der Parteien und Verbände in dieser Auseinandersetzung. Wir, die im Kampf gegen die Flughafenerweiterung stehenden Bürger der Region, wollen mit dem Aufzeigen der Widerstandsformen, die vom Hüttenbau bis zum Volksbegehren reichen, zugleich all denen Mut machen, die an anderen Orten der Bundesrepublik im Kampf gegen menschen- und umweltfeindliche Entwicklungen stehen.

Linkspocket Verlag 2000, Postfach 591, 605 Offenbach 4, 204 Seiten, DM 13,--, Herausgeber: BI gegen die Flughafenerweiterung von Ffm.



"DU PAUL, DIE GLOCKEN LÄUTEN!!"

In den nächsten Wochen wirds noch 'heiß'. Die Rede ist hier nicht vom Wetter, sondern vom Kampf gegen die geplante Erweiterung des Frankfurter Flughafens – vom Kampf gegen die Startbahn West. Einheizer ist die hessische Landesregierung. Für sie ist die Räumung des Hüttendorfes nur noch eine Frage des geeigenten Zeitpunktes. Den Antrag auf Volksbegehren und Volksentscheid will sie abschmettern. Nach einigen taktischen Schlenkern setzt sie jetzt voll auf "Krieg".
In der Widerstandsbewegung ist es derweil recht frostig geworden. Das neue Network-Medienpaket dokumentiert die Geschichte dieses Kampfes bis Jahresmitte so, wie es dem Anspruch dieser Kooperative entspricht: direkt und authentisch. Die Tonaufnahmen hat die Mediengruppe der Bürgerinitiative aus dem laufenden Geschehen zusammengetragen und zur Cassette zusammengestellt. Von ihr stammen auch die Texte im Beiheft. Sie beschreiben die Geschichte des Widerstandes ebenso prägnant, wie sie die wichtigsten ökonomischen, ökologischen, politischen und militärischen Aspekte dieses Horrorprojektes analysieren. Mit diesem Medienpaket kann jede und jeder etwas anfangen: vom Menschen in Nord- oder Süddeutschland, der endlich genaueres wissen will über das Vorhaben "Startbahn West" und über das, was sich unter den betroffenen Menschen tut bis hin zu denen, die in der Alltagsanstrengung dieses Kampfes sich zu verzehren beginnen. Allerdings: Was für die Letztgenannten die Stärke dieses Medienpaketes ausmacht, bedeutet für die, die weiter entfernt sind, eine arge Schwäche. Die Toncassette bringt nämlich ganz gut rüber, was dieser Widerstand bereits an schönen und ermutigenden Zeichen gesetzt hat. Insofern kann sie gut dazu beitragen, bei den Alltagsaktivistinnen und -aktivisten eine produktive Selbstbesinnung zu befördern. Denn mittlerweile sind da einige wichtige Fäden verloren gegangen.

Herbert Obenland

Mediengruppe Bürgerinitiative "Keine Startbahn West", Toncassette ca 75. Min. und Begleitbuch 74 S. zu beziehen über: Network Medien-Cooperative, Hallgartenstr. 69, 6 FfM 60, Preis: 19.80 DM plus 2,80 DM Versand, bitte mit Scheck bezahlen (Vorauskasse!) oder überweisen auf Postscheckkonto 45544-609

"und Sie wollen Damen sein?"

Frauen gegen Rüstung – „Geht nach Sibirien!"

asd. **München, 2. 8.**

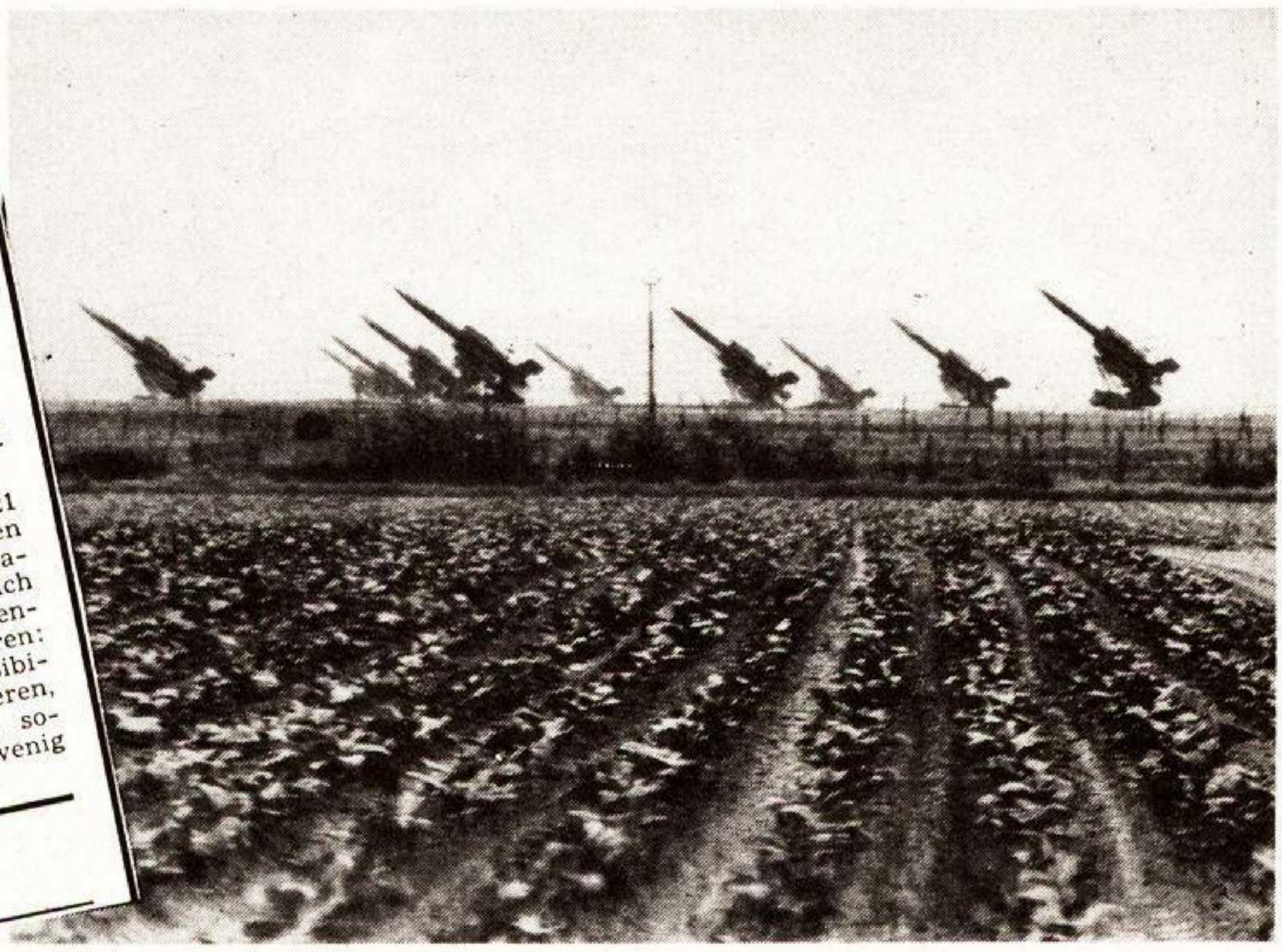
Unerwartete Antworten bekamen die 21 Teilnehmerinnen einer „Frauenradtour gegen Rüstung" im Norden von München:

Die Arbeiter der „MAN"-Maschinen-Fabrik johlten: „Geht's heim und kocht's was!", als die Polit-Radlerinnen ihre Spruchbänder entrollen.

Als die Frauen den „MAN"-Männern klarzumachen versuchten, daß sie keine Lastwagen bauen sollten, auf denen vielleicht amerikanische Raketen transportiert werden, tönte es zurück: „Und was ist mit den russischen Raketen?"

Bevor die 21 streitbaren Damen ihre Mission abbrachen, mußten sie sich aus den „MAN"-Fenstern noch anhören: „Ihr müßt's in Sibirien demonstrieren, im Gulag gibt's sowieso zu wenig Frauen."

BILD am SONNTAG-Aktion



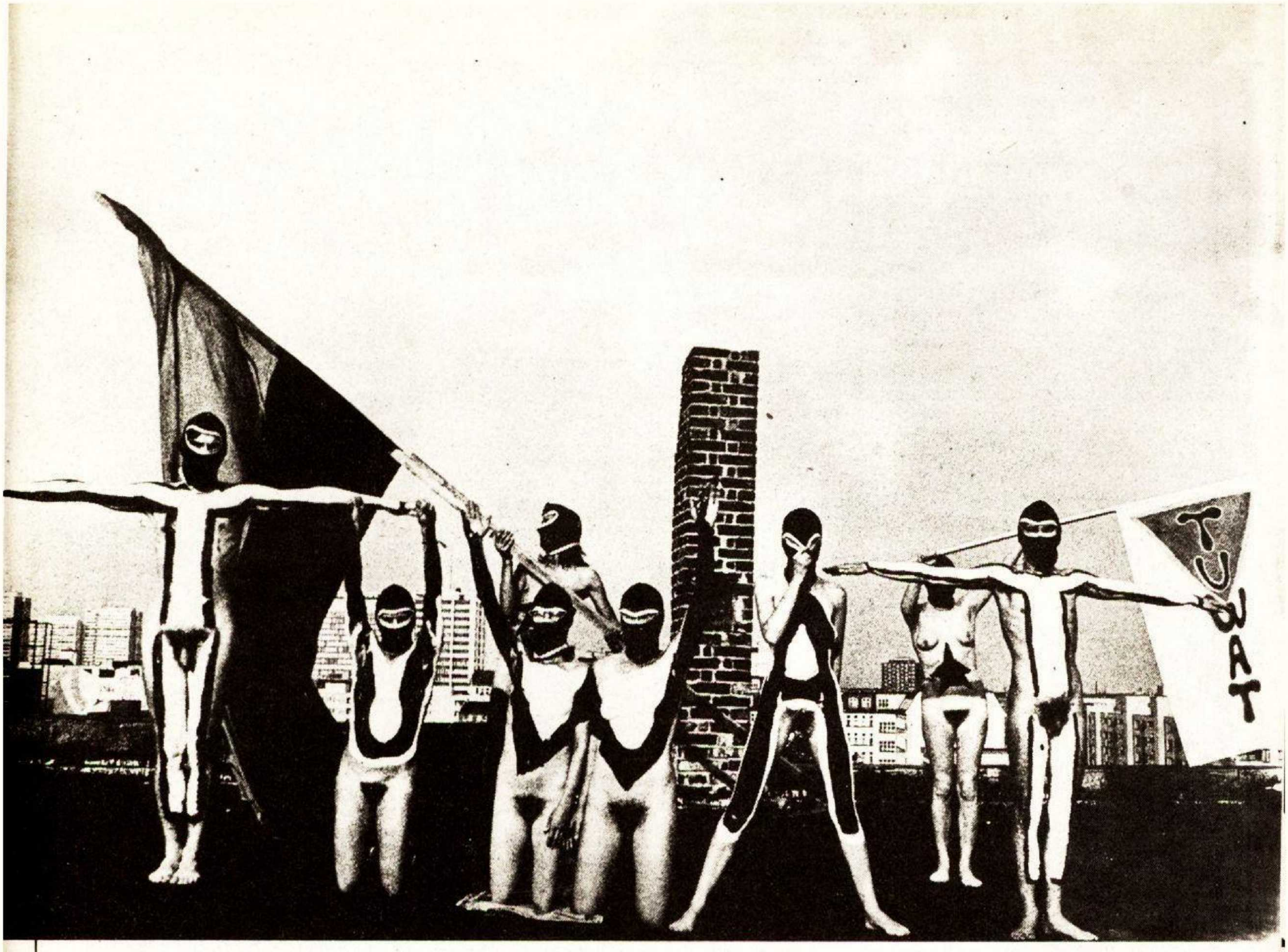
NEUES ZIEL DER "AKTION GEGENWIND": AUGSBURG UND SO WEITER. . .

Die erste Frauen-Fahrrad-Rallye ins Bayerische Militärland hat wenigstens viel Spaß gemacht – solche Aktionsform find ich wirklich noch machbar, das stumpfe Hinterherlatschen bei Demos in der Stadt (auch auf dem Hiroshima-Tag) langweilt mich bloß noch tödlich – Kundgebungen sowieso.
Abgesehen davon: daß Frauen öffentlich als Frauen – mit Frauen – ihre politische Meinung vertreten, verbal, radelnd oder sonstwie, scheint in München inzwischen schon wieder als eine abstruse Sonderheit wahrgenommen zu werden (das war schon mal anders!), unser Selbstverständnis, von dem wir glaubten, es sei bereits öffentlich und begriffen, scheint wieder ganz schön flöten gegangen zu sein – oder ist es etwa eine Ausnahme, wenn Josy Henkel in der AZ vom 31.8. es so gräßlich findet, wenn wir nur mit Frauen radln, die Männer "strikt ausschließen"?

Jedenfalls verlief unsere erste Rallye sehr harmonisch, wir haben 'ne ganze Reihe von Aktionsformen ausprobiert und viele militärische und zivile Schweinereien gesehen. Aber längst nicht genug! Munitionsdepot, Raketenstellungen, Radarstationen – es waren wohl keine sehr brisanten Sachen dabei, denn weder trafen wir auf besonders verstärkte Absperrungen, noch hatten wir Auseinandersetzungen mit der Polizei oder Wachposten (außer am Militärflughafen in Neubiberg! – Das Gelände müssen wir uns wohl doch mal näher ansehen!!!) – im Gegenteil: die uns mit eher fürsorglichem Gebaren (nahmen sie uns nicht ernst?) begleitenden Zivilbullen "regelten" alles für uns – mit dem Werkschutz bei MAN, den Schwarzen Sheriffs bei Garching, dem auftauchenden Einsatzwagen bei Neuherberg, mit den Wachposten bei den Kasernen, usw. – bloß wie gesagt, in Neubiberg wurden beide sehr nervös und aggressiv.
Nicht so "friedlich" blieb es bei den Kölnerinnen, denn diese hatten sich Nato-Stützpunkte nahe der belgischen Grenze auf's Korn genommen: Dreifache Stacheldrahtrollen, Wachtürme wie an der Zonengrenze, Schießbefehl bei Annäherung – so gesichert sind dort die Orte, an denen Atomwaffen gelagert sind. Die Demonstration der Frauen dort rief ständig die Polizei auf den Plan, es gab permanent Behinderungen und Versuche, einzelne Frauen von der Gruppe abzuschneiden und herauszugreifen, es gab Anmache und Enttäuschung über ein verwirrtes Weltbild: „. . . und Sie wollen Damen sein. . ." Von innen aus den Militärstützpunkten kamen .Verwunderung, Unsicherheit, Schießdrohungen – während die Frauen beobachten konnten, wie atomare Sprengköpfe eifrig hin- und hertransportiert, auf- und abgebaut wurden: Kriegsspielzeug.
Auch wir wollen jetzt weiter gehen, Härteres sehen: den Nato-Stützpunkt bei Augsburg, die geplanten Pershing II-Standorte dort und bei Landsberg, die Frühwarnanlage und das gesamte militärische Aufgebot, das sich um Augsburg herum massiert. Eine Gruppe von Augsburger Frauen kam zu unseren letzten Treffen und will alle notwendigen Informationen für unsere nächste Rallye einholen und organisatorische Vorbereitungen treffen. Wir haben uns geeinigt, am 24./25. Oktober zu radeln und eventuell schon am 23. mit dem Zug nach Augsburg zu fahren.

Das nächste Treffen mit den Augsburgerinnen ist am Dienstag, dem 29. September um 19 Uhr in der Frauenkneipe in der Schmellerstr. 17.
Wir treffen uns bis dahin aber unter uns Münchnerinnen am Montag, dem 14. und dem 21. September um 19 Uhr im Frauenzentrum, Gabelsberger Str. 66, Tel.: 52 22 22, um unsere Ideen für Aktionen im Augsburger Raum zu entwickeln. Aber nicht nur dafür: Wir wollen auch unübersehbar in Erscheinung treten, wenn sich die Nato-Spitzen vom 11. bis 14. Oktober (bisherige Information) in München treffen. Denen soll's sehr sauer werden!!! Kommt und bringt Ideen für Aktionen und viel Wut mit!

Anita



Nix wat - tut tut

Tunix war in einer Zeit der Wut und Hilflosigkeit nach Schleyer und Mogadishu der Versuch, den Weg traditioneller Repressionskampagnen zu verlassen, die eine immer weniger existierende 'Gesamtlinke' beschworen, bei Strafe ihres Untergangs, auf die staatlichen Repressionen doch bitte zu reagieren. Ich konnte Tunix selber nicht miterleben, es kam bei mir rüber als eine mehr oder weniger gelungene Möglichkeit für ca. 20.000 Linke, über ihre Wünsche und Bedürfnisse zu reden, "wie man in diesem Land überleben kann".

Mit **TUWAT** sieht jetzt alles ein wenig anders aus, denn seit Tunix ist ja wohl einiges passiert. Es ging ein Gespenst um: Instandbesetzungen und es wurde der 'Kern einer sozialen Bewegung', wie Fritz Scheytan im letzten Winter in der taz feststellte, als er, der lange weg war vom Fenster, über die große Knastdemo nach Moabit schrieb; sogar der Eigentumsbegriff geriet ins Wanken, garantierbar oft nur noch durch aberwitzige Polizeieinsätze.

„Heute ist der Teufel hier, und es ist sinnlos, ihm den Hof zu machen, er hat tausend Gesichter, verändert ständig den Ausdruck, wühlt sich durch die Städte, Stadtteile, Fabriken, die Schulen, die Köpfe und Ärsche wie eine wilde Katze".

Die Idee zu TUWAT, mehr zufällig entstanden, wurde materiell, als der Berliner Minderheitensenat die Räumung von neun besetzten Häusern ankündigte. Wenn wir schon keine Chancen haben, nutzen wir sie wenigstens. Die Sommerflaute der Medienindustrie und ein dümmlich geifernder Lummer taten ihr übriges, daß TUWAT dermaßen publik werden konnte, und über die Schadenfreude der Mediengeier, als bei der Eröffnung nicht sogleich Tausende von Autos in wilden Kolonnen nach Berlin rollten, können wir nur lachen. „TUWAT ist ein Gespenst, nicht greifbar und doch überall, . . . heißt: wir lassen uns nicht spalten, nicht untereinander, nicht von unseren Nachbarn, nicht zuhause und nicht im Betrieb. TUWAT heißt: Den Tag, an dem sie räumen, werden sie nicht vergessen."

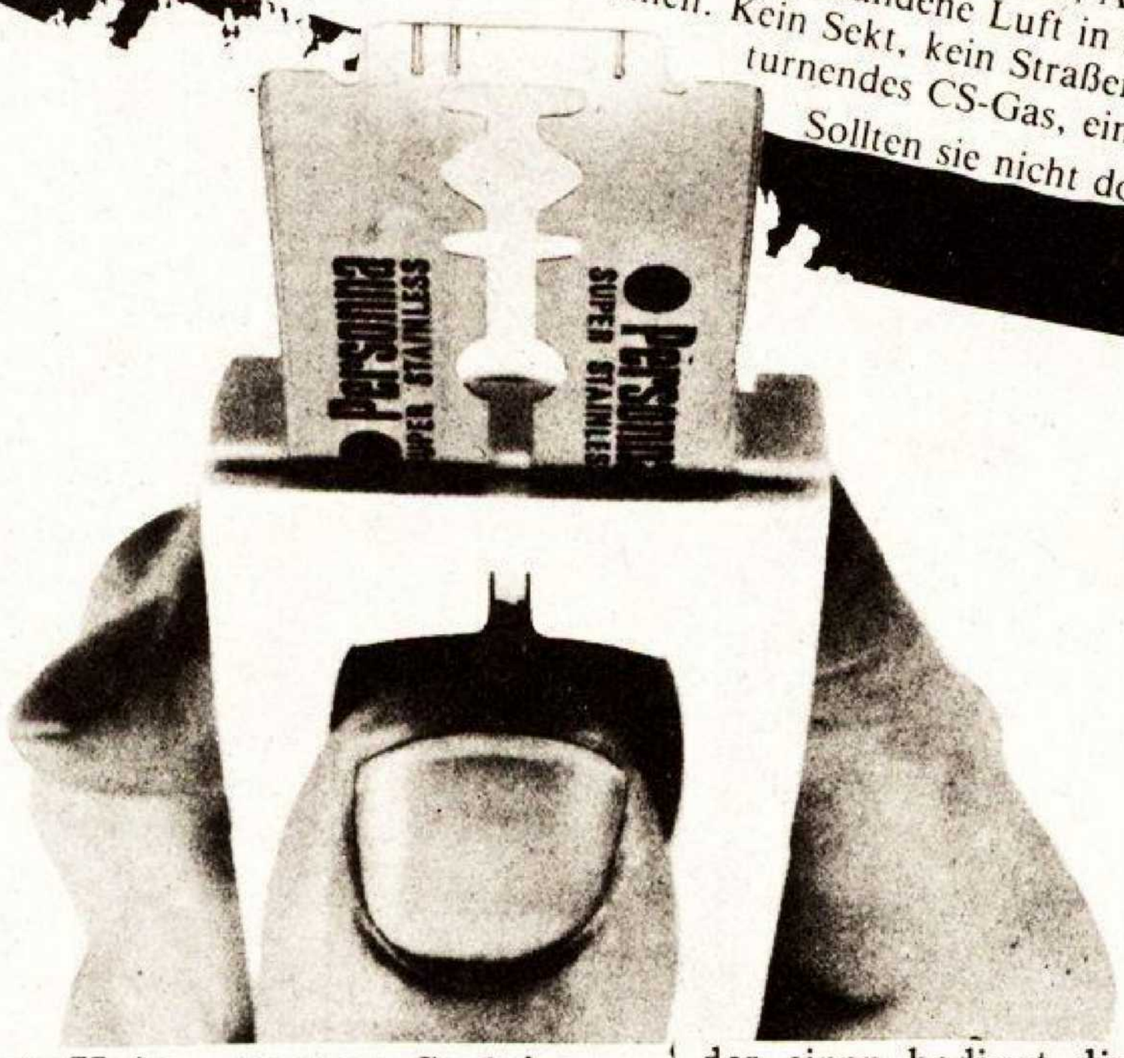
Nicht auf die Teilnehmerzahlen kommt es an oder auf die Höhe irgendwelcher Sachschäden, sondern darauf, ob aus dem berühmten Kern eine organisch und frei wachsende Pflanze entsteht, deren Wurzeln nicht so einfach wieder herausgerissen werden können, wenn der Trubel abnimmt. Bei vielen Besuchern, die jetzt nach Berlin kommen, fällt auf, mit welch großen Erwartungen immer nach Berlin geschaut wird, als seien die Berliner Hausbesetzer irgendeine Avantgarde. Wir sollten uns nicht bluffen lassen durch die Zahl von 160 besetzten Häusern. Militärisch-strategisches Denken über irgendwelche Führungsansprüche der Berliner und die 'unheimliche Power' dieser Stadt führt sich spätestens dort ab ad-

surdum, wo Besucher sich richtig einzuklinken versuchen, aber es ihnen nur irrsinnig schwer gelingt.
Die Abgeschottetheit ist ein Problem, das es in Berlin ja schon lange gibt: Wie bekommen diejenigen, die nicht unmittelbar in besetzten Häusern wohnen, mit, was da abläuft? Wie lassen sich Strukturen schaffen, daß den auswärtigen Besuchern aber selbst große Teile der Berliner Linken mit den Diskussionsprozessen bekannt werden, die hier laufen.
Unsere Offenheit ist lebenswichtig. Und bisher sind die Probleme der Hausbesetzerszene immerhin etwas offener nach außen getreten, auf Veranstaltungen, bei den TUWAT-Demos usw., sind solche Töne zum ersten Mal – oft auch selbstkritisch – angeschlagen worden (Die bürgerlichen Medien sind anscheinend unfähig darüber zu berichten, weil hier auf der letzten Demo keine Steine geflogen sind).
Trotzdem nicht nur eine neue, sondern schwierige Situation: da haben unheimlich viele Initiativen und Gruppen, die bisher nichts mit der Häuserbewegung zu tun hatten, Friedensgruppen, z. B. Patenschaften, übernommen für besetzte Häuser, nur mit dem Ziel, daß sich ihre Patenkinder 'verpflichten', ihnen regelmäßige Informationen zuzuschicken, damit die einfach nachvollziehen können, was sich hier eigentlich abspielt. Den letzten Punkt erwähnte ein TUWAT-Genosse, als er erzählte: „Irgendwo schaffen wir es nicht, die Besucher richtig einzuklinken, die fühlen sich z. T. auch etwas mißbraucht und sagen, sie seien gekommen, um mitzuhelfen, die Häuser zu verteidigen, und wir kriegen es kaum fertig, daß sie mitkriegen, was hier läuft. Du fragst die Besetzer, wie das kommt. Wir hatten damals im Besetzerrat eine große Diskussion darüber, ob wir während TUWAT regelmäßige Vollversammlungen machen, um genau diesen Leuten die Möglichkeit zu geben, daß sie informiert werden. Die meisten Besetzer sagten damals, Quatsch, die wohnen ja bei uns, wir machen das selber. Jetzt sagen sie: zum ersten Mal seit Monaten haben wir Ruhe von außen, die Polizei traut sich nicht, hat Angst vor den vielen Leuten. Jetzt ist die Ruhe da und wird dazu genutzt, daß die Sachen innerhalb der Häuser auf die Reihe gebracht werden können. Und jetzt sind plötzlich Leute da, denen du ja eigentlich diese Ruhe zu verdanken hast, und um die müßten wir uns eigentlich schwer kümmern, aber das packen die meisten Häuser nicht." An die, die vielleicht frustriert, resigniert oder auf jeden Fall etwas enttäuscht vom Mythos Berlin abziehen: Hört auf zu heulen, es hat doch gerade erst angefangen.

kris krimi

Sekt oder Selter

Lediglich verstaubte Schreibtische und kalte Satzcomputer im Schatten der erloschenen Lichttische nahmen Notiz von ihrer Ankunft. Bereits auf der Flucht vor den unabsehbaren Folgen des grausigen Spektakels hatte sie zwischen Magdeburg und Halversleben die Nachricht erreicht: „Keine heißen Wochen" — „Die Softis haben die Oberhand, die Militanten sind aus dem Spiel".
Lummer sei Dank, TUWAT ist abgesagt, also auch keine brandschatzenden Horden, keine alles zerstörende Orgie und vor allem — kein Wiederaufbauprogramm, kein Grund zur Flucht.
Statt dessen arbeitet jetzt alles fieberhaft an der Vorbereitung der „Festwochen der Europäischen Jugend im Geiste der friedlichen Völkerverständigung". Und auch sie wollten ihren Beitrag dazu leisten.
Also entzündeten sie das erloschene Neonfeuer, reaktivierten die toten Stromkreise der verwaisten Satzcomputer, inhalierten ein paar Tuben Juhulin und begannen sofort dieses Programmheft herzustellen.
Doch tief in ihrem Innern wuchs ein zehrendes Unbehagen, Ausdruck ihrer Schizophrenie. Vier öde, nicht einmal die abgestandene Luft in ihren Köpfen bewegende Festwochen lagen vor ihnen. Kein Sekt, kein Straßen-Pogo, kein turnendes CS-Gas, einfach nichts.
Sie waren glücklich.
Sollten sie nicht doch lieber...



Heute Haig – morgen Staig!

Alle kamen sie, die Friedenstauben und Millitanten. Unter den Augen sämtlicher Berliner Einsatzkräfte (weit über 7000 Beamte) zogen 80.000 Friedenskämpfer in die Nähe des Hotels, wo Haig mit seinen Gesinnungsgenossen rumschlemmerte. Scharfschützen der Besatzungsmacht lagen auf den Dächern und bewachten sein Menü. Auf vielen Routen herrschte Sicherheitsstufe I (möglicher Schießbefehl).

Obwoh vor der Demo aus Sicherheitsgründen reichlich Leute für den ganzen Tag festgenommen wurden (ca. 80, unter ihnen auch Fritz Teufel, wegen Ablegung eines Pakets Scheiße), lief die Demo bis zur Abschlußkundgebung auf dem Winterfeldplatz friedlich, Hausbesetzer und Friedensbewegung kamen sich ein wenig näher, beim Entfernen einiger enttarnert Zivis. Ein Vertreter der Friedensbewegung sagte in der Abschlußrede: "Unser Bündnisprinzip lautet: Hausbesetzer mit Friedensbewegung – Friedensbewegung mit Hausbesetzern – die Solidarität der einen bedingt die Solidarität der anderen... Es ist schwer, Erfahrungen zu vermitteln. Ihr mit eurer Spontanität und wir mit unseren Narben müssen voneinander lernen."
Während die offiziellen Veranstalter von Jusos über Judos bis zu Dorothea Sölle und Erich Fried ihre Reden hielten, bildete sich ein Block, der Haig im Rathaus Schöneberg besuchen wollte. Doch schon drei Seitenstraßen weiter rückten die Unordungshüter mit massenhaft Tränengas gegen die Menge an. Aber zuerstmal wurden sie von den rasch gebauten Barrikaden mit reichlich Mollies und einem Steinhagel der die Sonne verfinsterte zurückgetrieben.

Es gab viele Verletzte auf beiden Seiten und ca. 130 Verhaftete. Viele Festnahmen erfolgten durch zivile behelmte Prügelkommandos der Polizei. Bis zum Redaktionsschluß war der Adrenalinspiegel der Schönerberger auf dem Höchstpunkt. Der ganze Bezirk war von der Polizei besetzt, doch trotz Tränengas roch es nach Freiheit, Glück und Benzin.

Chris

BANK OF AMERICA

Annette Levy Willard II.Teil

GOODBYE TO THE SEVENTIES

6. Die Neue Rechte

Die populistische Rechte war in Kalifornien immer schon stark. Mehr noch als anderswo. Bei jeder Wahl fanden sich Leute die demagogische Kampagnen lancierten und Volksbegehren für Gesetze zur Wiedereinführung der Todesstrafe, Befürwortung von AKW's Berufsverbot für homosexuelle Lehrer strikte Trennung von Rauchern und Nichtrauchern in öffentlichen Gebäuden vorgeschlagen haben.

Diese "Forderungen", die zusammen mit der Kandidatenliste der Senatoren, Abgeordneten, Richter - und alle 4 Jahre eines Präsidenten - vorgelegt wurden haben sich in den letzten Jahren vervielfacht. Und man konnte feststellen, wie die öffentliche Meinung die sich in solchen lokalen Referenden niederschlug, zusehends konservativer wurde.

Es war schon eine enorme Mobilisierung der Homosexuellen und der Bürgerrechtsbewegung notwendig, um den Antrag "6" zu Fall zu bringen die diese zu Bürgern zweiter Klasse abstempeln sollte. Die Todesstrafe ging ohne weiteres durch, ebenso die Atomkraftwerke. Die Raucher kamen im November noch einmal mit heiler Haut davon allerdings nur dank einer Milliardenkampagne der Tabakindustrie. Howard Jarvis, Urheber des Antrag 13 und Führer des Anti-Steuerkreuzzuges fand sich in der "Libertarian"-Rechten wieder, die sich stark von der neo-konservativen Rechten der Ostküste unterscheidet. Diese populistische Rechte ist in Kreisen der Geschäftsleute angesiedelt und mißtraut den politischen Profis. Sie setzt auf die lokale Regierung und bekämpft die bundesweite Staatsintervention Ihr Image ist antiintellektuell und pragmatisch.

Sie träumt davon "die" Freiheit des Bürgers gegen den Zentralismus wiedereinzusetzen im "freien Spiel spontaner Regulierungsmechnismen".

Damals, als Ronald Reagan Gouvernör war, beauftragte er Robert Hawkins mit der Reform der lokalen Regierungen in Kalifornien. Heute, da sein alter Chef Präsident der Vereinigten Staaten ist verkündet Hawkins: "Wenn Ronald Reagan seine Philosophie verwirklichen will muß er in den Kommunitys verwurzelte Institutionen schaffen die von lokalen Verantwortlichen geführt werden und nicht durch entfernte Administrationen ferngesteuert sind. Die Gemeinden müssen als Partner betrachtet werden, die auf den verschiedenen Ebenen der Regierung faktisch an der Macht teilhaben. Die Gemeinden wären somit auf gleichen Niveau mit den Städten die Städte auf gleichem Niveau mit den Staaten . . " Die Lösung dieser Probleme durch die Reagan Administration wird voraussichtlich die politische Philosophie des 21. Jahrhunderts bestimmen.

Senator Jarvis und Präsident Reagan sind beide wahre Männer der Politik "made in California".

7. Die Cowboys

Wo gibt es den bruchlosen Ubergang von den Joggingschuhen zum Cowboyhut?

Diese seltsame Mutation findet seit zwei Jahren in Kalifornien statt und hat Ronald Reagan auf einem Surfbrett ins Weiße Haus getragen.

1981. Nur einige Kilometer vom Campus von Berkeley entfernt liegt Emeryville. Fabriken entlang der berühmten Eisenbahnlinie, die hier den Pazifik erreicht und historisch die beiden Küsten verbindet. Wagen aus Santa Fe, New Mexiko rollen in voller Fahrt vorbei. Die Bucht von San Francisco werden sie allerdings nicht überqueren, da im amerikanischen Krieg zwischen Auto und Eisenbahn das Auto den Sieg davongetragen hat. Denn die Lobby der Automobilhersteller und der Erdölfirmen der Nachkriegszeit hatte durchgesetzt, daß die Brücken von San Francisco, die Ray Bridge, dem Autoverkehr vorbehalten bleibt. So werden die Züge die Stadt nur von ferne sehen, für sie endet der Westen an dieser Seite der Bucht.

Samstagabend im Town House, Kalifornien, im Vorort der 'liberalsten Stadt der USA', San Francisco. Schwierig, überhaupt hineinzukommen; sämtliche Cowboys sind von den umliegenden Hügeln herabgestiegen. Selbstverständlich für sie ihr Geld für einen anständigen Honda oder Toyota zu opfern, ein Cowboy vernachlässigt nie seinen Gaul: riesige alte amerikanische Schlitten sind kreuz und quer vor dem Nachtlokal geparkt.

Ein Dollar Eintritt, ein populäres Lokal. Die traditionellen Country-Instrumente des Hausorchesters sind an Verstärker angeschlossen, dies ist das einzige Zeichen der Zeit, der 80er Jahre. Die Sängerin mit platinblonden Haaren und Minirock. Hunderte von Cowboyhüten und spitzen Stiefeln in dem in Bier getauchten Saal. Volkstümlich die Stimmung wie in guten alten Zeiten: Die Jungs fordern die Mädchen zum Tanz auf.

Allein an einem Tisch sitzen zwei Typen. Sie haben kurze Haare und einen leichten Ansatz zum Bierbauch. Amerikanische Prolis: "Das ist Musik, zu der man wenigstens tanzen kann, nicht wie dieses moderne Zeug." Junge

LKW-Fahrer samstagabends auf der Jagd. "Wo kommen sie her?" - Paris - "Woher?" AEHHHH, ich bin Französin.... "Ah, French" und ihre Augen beginnen zu leuchten. Das Stereotyp der "Liebesspezialistin" blitzt in ihren Hirnen auf. Die Amerikaner haben diesbezüglich schon immer Komplexe gehabt und von "French Lovers" oder "Italian Lovers" geträumt. Die Franzosen, so glauben sie, taugen nur was in Sachen Essen und Liebe.

Sie hatten nicht für Reagan gestimmt, obwohl ihre Gewerkschaft, die "Teamsters", die reaktionärste des ganzen Landes ist. In ihrer Familie ist man Republikaner, ihre Kumpels sind Demokraten. Sie hatten Reagan nicht gewählt, aber sie finden es gut, daß er gewählt wurde. Jimmy Carters schlaffer Führungsstil war einfach unerträglich geworden. Es wurde Zeit, daß Amerika sich wieder in den Griff bekam. Vergessen wir nicht, daß es die größte Weltmacht ist. Vielleicht schafft es auch Reagan nicht, die Wirtschaft wieder flottzumachen, auf jeden Fall wird es uns auf internationaler Ebene wieder eine Machtposition verschaffen. Die Russen glauben, sie könnten sich alles erlauben. Das muß ein Ende haben.

Können sie sich vorstellen, als Soldaten in irgendeinen Teil der Erde verfrachtet zu werden, um die freie Welt zu verteidigen?

Hier zögern sie: man müßte zunächst andere Mittel der Abschreckung einsetzen. Reagan hat völlig recht, das Militärbudget zu erhöhen. Die Moral ist gut, aber die Gefahr lauert vor der Tür, der wirkliche Feind, der euch daran hindert, ein eigenes Haus zu kaufen, während vor 10 Jahren noch 3 von 4 Amerikanern Besitzer eines eigenen "Home" waren; jenes minimale Element der Sicherheit, wenn alles andere ins Wanken gerät. Das Ungeheuer, das die beiden zusammen mit 70 % der Bevölkerung fürchten, ist die Inflation. Wie soll man da einen Kredit bekommen, wenn das kleinste cottage in der Gegend bereits 10.000 Dollar kostet. Es ist schon toll, wenn man sich eine Woche Hawai leisten kann. Mexico liegt zwar ganz in der Nähe, aber man hört solche Geschichten über Krankheiten, das Wasser, die widerlichen Hotels, Überfälle auf offener Straße ... Wir werden unsere kurzen Ferien nicht in diesem schrecklichen Land verbringen.

KSAN hat dichtgemacht. In der Woche vor Reagans Wahl hat das Radio von San Francisco, das die kalifornischen Rockgruppen, später New Wave und Punk lanciert hat - der Sender der 70er Jahre - seinen Abschied genommen. Good by to the seventies, es leben die 80er Jahre: KSAN ist mittlerweile ein Sender für Country-Musik. Die Besitzer wollten nicht länger so viel Verlust machen. Mit Country von solider Qualität - Linda Ronstat, Willie Nelson, Neil Diamond - ist die Hörerquote blitzartig gestiegen. Die Besitzer hatten recht.

Die ehemaligen Hörer protestierten zwar, sie gingen sogar soweit, ihren Müll vor dem KSAN-Gebäude auszukippen, sie weinten und haben geschworen, den Sendeturm in die Lust zu sprengen. Aber sie haben das alles natürlich nicht wahrge macht. Sie hören den Sender. Und spätestens in drei Wochen werden sie ihre Wut vergessen haben.

Die Epoche gehört dem Blues des weißen Mannes.

Zu den Klängen der Country-Musik hat. R. Reagan seinen Präsidentschaftsantritt gefeiert und die Amerikaner haben die Rückkehr der 52 Geiseln aus dem Iran bejubelt, indem sie das berühmte gelbe Band aus einem Country-Song schwangen.

Country-Music, schön und gut. Aber der Kalifornier R. Reagan weiß sehr wohl, daß sich hinter dem vereinheitlichenden Lied Widersprüche verbergen. Er und sein Brain-Trust von kalifornischen Milliardären haben die Ideen der populistischen Rechten gegen die Staatsinterventionen bestens im Griff. Seit dem 20. Januar sitzen jetzt die Anti-Etatisten im Weißen Haus. Völlig paradox. Sie beginnen damit, das Verteidigungsbudget zu erhöhen und den Interventionismus auf internationaler Bühne hervorzuheben, das alles, während die Steuern gesenkt werden.

Weswegen sollte man sich auch mit der Ideologie rumschlagen. In Kalifornien zum Beispiel hat ein Viertel der Bevölkerung in einer Umfrage geantwortet, daß sie sich für wiedergeborene Christen halten Und eine Mehrheit der Kalifornier hat für Reagan gestimmt. Bis hierhin sind die Ergebnisse noch schlüssig. Dann aber erklären 50% derselben Bevölkerung, daß sie auch das Equal Rights Amendment unterstützen und sich also gegen das republikanische Projekt einer Gesetzesänderung wenden, daß die Abtreibung verbietet - das Projekt, das vom neuen Präsidenten vorangetrieben wird. Der Zick-Zack-Kurs ist in.

8. Brüche

1971. Ein Jahr vergeht. Zwei Jahre. Ich habe immer noch keine Schwarzen kennengelernt. Weiße und Schwarze treffen sich nicht. Im Zuge der radikalen Bewegungen ist es selbstverständlich, daß die einen - die Weißen - die anderen - die Schwarzen - unterstützen. So geschieht es, daß eine Gefängnisbesucherin, weiß und revolutionär, mit "ihrem" schwarzen Gefangenen hinter den Plexiglasscheiben des Gefängnisses San Quentin, an der Bucht von San Francisco spricht. Hier ist vielleicht der schönste Fleck der Erde, aber die meisten Zellen haben keine Fenster.

Die Kommunen treffen sich nicht untereinander. Außer einigen Brücken zwischen Drogenkonsumenten und Dealern - zerbrechlichen Brücken. Die verschiedenen Stadtteile werden von unsichtbaren Linien durchzogen, die nach Hautfarbe und Lebensstil trennen.

1981. Der Bruch zwischen den ethnischen Gruppen entwickelt sich wie die Erdspalten, die durch die Erdbeben entstehen, die Kalifornien erschüttern: er wird immer tiefer. Die schwarzen Bars in bestimmten Stadtteilen sind mittlerweile für Weiße "verboten", ein informelles aber sehr reales Verbot: Wir wollen diese "honkies" bei uns nicht mehr rumhängen sehen und wenn, kriegen sie die Hucke voll.

Die bundesweiten Hilfsprogramme sind gescheitert, was den Anhängern R. Reagans recht gab. So hatte das Verwaltungsbüro für wirtschaftl. Entwicklung (EDA) märchenhafte Summen investiert um den Unternehmen von Oakland, einer vorwiegend schwarzen Stadt, einen Anreiz zu bieten, "Minderheiten" einzustellen und neuen Arbeitsplätze zu schaffen.

Das Geld verschwand. Und nach 5 Jahren "Stimulationsprogramm zur Arbeitsplatzbeschaffung" zog die EDA folgende unglaubliche Bilanz: 1,8 Millionen Dollar hatten 43 Arbeitsplätze geschaffen.

Und das in einer Stadt, in der 61.000 Personen unter dem Existenzminimum leben.

9. Der Niedergang

1980. Richmond ist eine kleine Grenzstadt, im Norden der San Francisco Bay gelegen. Die Holzhäuser dort sind baufällig, die Straßen staubig und die Tanks der Standard Oil erdrücken die Landschaft. Die Tankschiffe legen am Ende der Schiffsbrücke an, nur wenige hundert Meter von der Raffinerie selbst entfernt. Schon immer war es eine weiße Arbeitervorstadt mit Kampftradition, Streiks und einer hohen Rate an Alkoholvergiftungen.

Trotzdem entschieden sich die Spekulanten die Elendsbehausungen in Hafennähe aufzukaufen und Luxusparzellen mit unverbaubarer Sicht auf die Bucht zu erstellen, ein Kleinst-ghetto für Reiche sozusagen.

Die schwarzen Familien der Mittelklasse, die aufgrund der ansteigenden Mieten - ähnlich wie in New York oder Paris, aus San Francisco vertrieben wurden, beginnen nun sich in den verkommenen Häusern einzurichten.

Januar 1981. Die weißen Kleinbürger proben den Aufstand; und zwar keineswegs gegen die Raumplaner, die Standard Oil oder die Ölverschmutzung, sondern gegen die "Invasion". Noch niemals gab es in dieser Ecke Kaliforniens Rassenkonflikte, in der die chinesischen Geisterstädte noch immer die Zeit des Eisenbahnbaus lebendig halten. Plötzlich jedoch vertreiben sich die Schulkinder die Zeit mit Ku Klux Klan-Spielen, der hier ein großes Rekrutierungsfeld hat. Die Kreuze brennen auf dem Rasen der Häuser der schwarzen Familien, der Frauen werden auf der Straße belästigt, die schwarzen Schüler in der Schule terrorisiert. Die Verhältnisse in Richmond ähneln inzwischen denen in Südcarolina vor der Rassenintegration.

Das finstere Kapitel Ku Klux Klan bläht sich weiter auf; vor allem die Jugendlichen fühlen sich von ihm angezogen. Völlig straffrei hält er wieder seine öffentlichen Auftritte.

Die schwarzen Familien beginnen erneut umzuziehen.

1974. Die Rassentrennung in den Schulen ist dank der gelben Schulbusse, die die Schüler gleichwertig auf die Schulen verteilen, aufgehoben. Die Universitäten fördern die "Minderheiten", indem sie eine Mindestanzahl Studienplätze in jedem Studiengang für nicht-weiße Studenten freihalten.

1981. Die Niederlage. Auch in den High Scools, in denen die Rassentrennung aufgehoben ist, haben die schwarzen Schüler nicht die geringste Chance.

"Mit 14 Jahren ist es aus, erklärt ein Schulpsychologe aus San Francisco. Die Nachholklassen für 12-13-jährige bestehen zu 85% aus Schwarzen, während die "high potential"-Klassen für fortgeschrittene Gymnasiasten aus Weißen bestehen. 1980 ist der Rassismus subtil: Jeder hat seine eigene Sprache und seine eigene Kultur. In der Schule wird mit Tests gelehrt und geprüft, die auf einem abendländischen Sprachgebrauch basieren: dem standardisierten Englisch. Die Schwarzen jedoch sprechen eine andere Sprache, drücken sich in einem subkulturellen System anders aus. Das Englisch

der Weißen ist nicht ihre Sprache.

Die weißen Kinder, selbst die armen, haben Eltern die englisch sprechen, und Bücher zum Einüben der Sprache. In den schwarzen Familien wird kaum gelesen und die Kommunikation läuft nicht zwangsläufig über das Standardenglisch. Ihre Eltern verhalten sich weniger "verbal".

Wenn ich die Kinder frage, was sie später werden wollen, antworten die schwarzen Jungen meistens: "Zuhälter". Ihr Ideal: Typen, die einen Cadillac fahren und Prostituierte für sich arbeiten lassen.

Einige werden an die Universität gehen: die sportlichen, die guten Football- oder Basketball-Spieler. Sie haben keine Sprachprobleme, weil die Sportler ihr eigenes Zeichensystem schaffen, eine "Körpersprache", die nicht das klassische Englisch durchläuft.

Mit 16 Jahren können die meisten schwarzen Schüler kaum lesen und schreiben. Die Bundesprogramme bieten ihnen Hilfsarbeiterjobs im öffentlichen Dienst an, geben ihnen aber keinerlei Ausbildung.

"Affirmative Action", "busing", "public schools" - die Anstrenungen der siebziger Jahre sind gescheitert. Die Rezession erwischt zuerst die Schwarzen getreu dem Prinzip: "Zuletzt geheuert, zuerst gefeuert": die letzten, die eingestellt werden, die ersten, die rausgeschmissen werden.

4. November 1980. Im Wahlbezirk von Ronald Reagan in Los Angeles wird Ronnies Sieg gefeiert. Schwarze sind auf der Bühne, sie singen, aber draußen, außerhalb des Orchesters sind die Gesichter äußerst fahl. Man erkennt die Mittelklasse des Vorort-Amerika im Stil der 50er Jahre wieder: Frauen mit gebleichten, toupierten Haaren, Männer im nicht wegzudenkenden Dreiteiler mit Schlips, der die kalifornischen Führungskräfte kennzeichnet. Sie sind aus ihren Vororten gekommen, um den Triumph "ihres" Kandidaten zu feiern. "Mit Reagan im Weißen Haus werden wir weniger Steuern zahlen und die Mißstände werden ein Ende haben. Es wird mehr Arbeit geben . . ."

– Für alle?

– "Die Situation der Neger wird sich nicht verschlechtern."

"Neger", "Nigger" - Bezeichnungen, die man nicht mehr zu gebrauchen wagte.

Wozu dienen diese Millionen Schwarzen, von denen mehr als 7 Millionen arbeitslos sind? Zu nichts, wäre die Antwort, wenn die Frage offen gestellt würde. Mehr noch, wenn es möglich wäre, würde sie alle nach Afrika zurückschikken.

10. Der erste nicht-weiße Staat

1990. Kalifornien wird der erste amerikanische Bundesstaat mit einer nicht-weißen Mehrheit sein: Asiaten, Schwarze, Mittelamerikaner werden viel zahlreicher sein als die Kaukasier.

Aber sie hassen sich.

An der Spitze der Hierarchie die Asiaten. Die größte asiatische Gemeinschaft der westlichen Welt. In Kalifornien ist der Anteil der asiatischen Studenten an der Universität so groß, daß man ihnen den Minderheitenstatus verweigert: "Das sind die Juden des Pazifik." Don Nguven, ein junge Zahnarzt, Sohn eines Zahnarztes und Bruder eines Zahnarztes, geboren in San Francisco, erzählt, daß seine Eltern entsetzt waren, als er schwarze Freunde zu seinen Parties einlud. "Mein Vater sagte zu mir: 'Wer sind diese Leute?' (die Schwarzen). Und er sah nach, ob nicht irgendetwas aus seinem Hause gestohlen worden war. Er mag weder Juden, noch Schwarze, noch Zigeuner."

Und das beruht auf Gegenseitigkeit. Die Schwarzen mögen die Mexikaner nicht, weil sie sie zu "verwestlicht" finden. Die Mexikaner haben Angst vor den Schwarzen, die sie für "Wilde" halten. Die Schwarzen und die Mexikaner sind neidisch auf die Asiaten, die erfolgreich die politische und wirtschaftliche Macht gewinnen, die ihnen unerreichbar ist.

1981. Samstagabend in San Franzisko. Die Mexikaner und die Schwulen liefern sich rund um den Dolorespark Schlägereien. Die Chicanos ertragen diese Hautnähe zum größten homosexuellen Ghetto dieser Welt nur schlecht. Die mexikanischen Familien wollen damit nichts zu tun haben. Aber es gibt noch einen anderen Konflikt; er ist wirtschaftlicher Art. Die Schwulen okkupieren zum größten Teil die Arbeitsstellen der freien Berufe bzw. des Handels und haben keine Schar von Kindern zu ernähren.

In Los Angeles wurden in den ersten Monaten 1980 653 Morde registriert, während im selben Zeitraum 1979 es nur 504 waren. Dies bedeutet eine Steigerung von 30%.

In San Franzisco geht ein unheimlicher Frauenmörder um. Er lauert Frauen beim Jogging auf.

52% aller Amerikaner besitzen eine Waffe.

Die Gewalt ist inzwischen Bestandteil des Alltags.

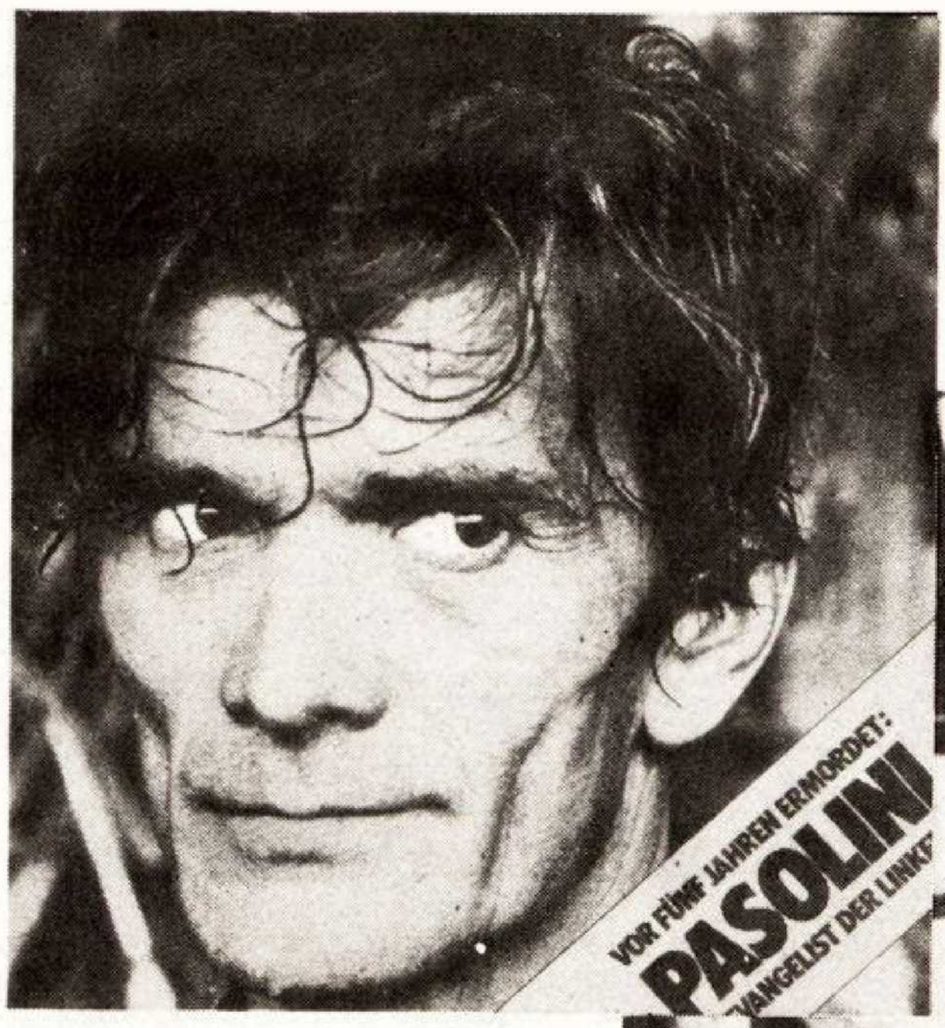
Zukunftsbilder

Die Futurologen der Universität Standford sind zuversichtlich. Sie sehen für die kommenden 20 Jahre folgende Industriezweige im Aufwind: Luftfahrt, Verkehr, Medien, Elektronik und der energetische Zweig von Biologie und Medizin. Dies alles sind Bereiche, in denen der kalifornische Staat zusammen mit Texas eine Spitzenstellung einnimmt.

Die Administration Reagan's will mit dem neuen Verteidigungsetat die Entwicklung dieser fortschrittlichen Technologien noch mehr ankurbeln.

Aber das Wirtschaftswunder, Kalifornien, die Insel der Prosperität in einem Lande der Rezession, läuft Gefahr aufgrund weltpolitischer Rivalitäten von Erschütterungen heimgesucht zu werden, die keineswegs nur von Erdbeben herrühren.

PIER PAOLO PA



"DER KOITUS IST EIN POLITIKUM"

Sein Bruder wurde in den letzten Kriegstagen von kommunistischen Partisanen erschlagen, sein Eintritt in die Kommunistische Partei Italiens 1947 war daher auf persönlicher Ebene so etwas wie ein Akt der Versöhnung. Als Sekretär der Ortsgruppe San Giovanni di Casara, einer sehr antiklerikalen Gruppe, verfaßte er Wandzeitungen, die er eigenhändig an die Mauern der Stadt Friaul heftete, so auch einen Aufruf an die Christen für den Frieden, nach dem er 1949 am Friedenskongreß in Paris teilgenommen hatte.

Die Texte waren im friaulischen Dialekt geschrieben, ebenso wie sein erster Gedichtband "Poesi a Casara", der ihm schon 1942 den Ruf eines Dichters einbrachte. Hier in Friaul, wo er als Lehrer für sich und seine Mutter den Lebensunterhalt verdiente - der Vater war noch in Kriegsgefangenschaft - gründete er eine kulturelle Studiengruppe, die kleine Publikationen herausgab, Erzählungen, Aufsätze, Gedichte, auch Dialektübertragungen von Rimbaud, Verlaine, Eliot. . Ein Priester versuchte den unbequemen kommunistischen Lehrer zu erpressen, entweder er mache Schluß mit dem Kommunismus, oder seine Lehrerlaufbahn sei zu Ende. Die Carabinieri von Casara bespitzelt ihn, bis endlich der öffentliche Skandal fällig ist. Man wirft ihm 'Unzucht mit Abhängigen' vor, d.h. mit seinen Schülern, und die Partei, von der er Unterstützung erwartete, läßt ihn fallen wie eine heiße Kartoffel. Eine Überschrift in der 'Unita' vom 28.Oktober 1949 lautete: "Der Dichter Pasolini ist aus der Partei ausgeschlossen worden". Die KPI stempelt ihn als Homosexuellen ab, als Partei-Unwürdigen, als Andersartigen, Abnormalen, Illegalen. Er flieht mit seiner Mutter nach Rom und schreibt verzweifelt:

Ich habe meine Kräfte verloren-
Ich weiß nicht mehr, was das ist: Rationalität.
Mein Leben versandet
das Leben eines geflohenen Engels.
Verzweifelt, daß die Welt
nur grausam ist
und meine Seele wütet...

In Rom findet er mit Hilfe befreundeter Schriftsteller eine Stelle als Hilfslehrer an einer kirchlichen Privatschule und lebt mit seiner Mutter in Rebibbia einem der ärmsten Vororte der Stadt. Später arbeitet er in Cinecitta als Drehbuchautor und Dialektspezialist ("Die Nächte der Cabiria"). Nebenher entstehen Anthologien und literaturwissenschaftliche Arbeiten, die Pasolini auch als Philologen bekannt machen.

1955 erscheint sein Roman 'Ragazzi di vita', 1958 'Una vita violenta'. Beide Romane sind bisher nicht ins Deutsche übersetzt worden, die Entdeckung des Autors Pasolini steht bei uns noch zuvor. An eine Freundin in Bologna schreibt er: "Ich will Dir nur sagen, daß ich weder jetzt noch in Zukunft Schamgefühle haben werde, wenn ich von mir spreche. Ich werde mich sogar öffentlich an den Pranger stellen müssen, weil ich einfach niemand mehr belügen will, so wie ich im Grunde Dich und die anderen belogen habe. Schluß mit den Halbwahrheiten, man muß sich dem Skandal stellen..."
Die beiden Romane bringen die ersten großen literarischen Erfolge, aber auch die ersten Pornographieprozesse. Daneben entstehen mehrere Gedichtbände: "La Religione del mio tempo", "Poesie in forma di rosa", "La meglio gioventu" und "Ceneri di Gramsci ('Die Asche Gramsci's'), die seinen Ruf als Dichter festigen. Er, der in den ers-

PASOLINI, KETZER UND KORSAR

ten Jahren seines Aufenthalts in Rom als Außenseiter in großer Armut lebte, außerhalb der bürgerlichen Gesellschaft, in einem geraden sinnlichen Kontakt mit dem jugendlichen Subproletariat der Stadt, muß zwischendurch immer wieder als Angeklagter vor den römischen Gerichten erscheinen, einmal, weil er am Strand von Anzio ein paar Jugendliche animiert hatte, mit 'ihm für Geld im griechisch-römischen Stil zu ringen'.

1961 dreht er seinen ersten Film, "Accatone", dem 12 andere folgten, u.a. "Mamma Roma", "Das Matthäus-Evangelium", "Theorema", die "Trilogie des Lebens" (Decamerone, Canterbury-Tales, 1001 Nacht) und als letzten 1975 "Salo oder die 120 Tage von Sodom". Mit diesen Filmen schuf Pasolini seinen Ruf als Regisseur von Weltgeltung, doch daneben blieb und war er der Dichter, der Schriftsteller, der Kritiker und Journalist, ein Ketzer, ein Freibeuter, dabei ein überzeugter Kommunist ohne Ausweis, den die Partei als Schwulen, als Anarchisten und Irren verspottete. 1960 übernahm er, gestützt von Genossen der KPI, die Leserbriefrubrik der vom ZK herausgegebenen Wochenzeitschrift 'Vie nuove' und führte einen Dialog mit den Lesern. Er versuchte, aus dem Zentrum einer KP-Zeitung heraus, den Kampf gegen marxistische Orthodoxie und bigotte kommunistische Moral zu führen. In einer seiner ersten Artikel schrieb er: "Das Problem Sexualität ist offensichtlich kein moralisches Problem, aber da das katholische, italienische Kleinbürgertum sich bigotterweise daran gewöhnt hat, es als solches zu betrachten, so betrachtet es der durchschnittliche kommunistische Funktionär auch als solches, und zwar aus purer geistiger Faulheit. Ein Schritt hin zum Irrationalen von marxistischer Seite wäre wünschenswert, aber die Marxisten identifizieren das Irrationale mit dem Dekadenten schlechthin und ignorieren es deshalb. Aber das Irrationale (dessen innerster Kern das Problem Sexualität ist) verkörpert einen Teil der menschlichen Seele und ist daher ein permanentes und dringliches Problem."

Bereits in diesen früher 60er Jahren, die Foucault einmal den 'grauen Morgen der Toleranz' nannte, begann Pasolini seine Attacken gegen die Wohlstandsgesellschaft, in der er den neuen Faschismus erkannte, einen Faschismus, der keinen Hitler und keinen Mussolini mehr benötigte, sondern sich durch die Revolution der Infrastrukturen und durch die Revolution im Informationswesen durchsetzte. 1965 mußte Pasolini die Redaktion von 'Vie Nuove' verlassen, Togliatti, dem er die Moral eines italienischen Kleinbürgers bescheinigte, hatte nach zahlreichen Intrigen die Entlassung bewirkt. Es war derselbe Togliatti, der 1950 nach Erscheinen des Buches "Ein Gott, der keiner war" in einer Rezension über Andre Gide geschrieben hatte: "Wenn man Gide so reden hört, möchte man ihm doch empfehlen, sich lieber mit Päderastie zu beschäftigen, wovon er wirklich etwas versteht." Und der Artikel endete mit dem Satz: "Ein Abgrund von Korruption und Degeneration, der es wagt, unter der Maske verfeinerter Intellektualität aufzutreten."

Später, als Pasolini in den Jahren zwischen 1973 und 1975 zahlreiche Artikel in den großen Italienischen Tageszeitungen schrieb, die in den 'Freibeuterschriften' und 'Lutherbriefen' zusammengefaßt wurden, kam er immer wieder auf das Thema des neuen Faschismus zurück. Er erkannte in der Zerstörung aller gewachsenen Strukturen durch das Diktat der 'gesichslosen' neokapitalistischen und neokolonialistischen Supermacht einen neuen Völkermord und ahnte als Endziel ein 'weltweites Konsumgüter-KZ'. Eine wesentliche Rolle spielten dabei für ihn die Massenmedien, die das Subproletariat verbürgerlichten und die Bürger versubproletarisierten. So schrieb er: "Die Verantwortung des Fernsehens für all das ist außerordentlich. Nicht etwa, weil es ein "technisches Medium" ist, sondern weil es Instrument und Träger von Herrschaft ist. Das Fernsehen ist nicht lediglich eine Stelle, die Nachrichten weitergibt, es ist ein Nachrichten-Verarbeitungszentrum. Es ist der Ort, wo sich eine Mentalität konkretisiert, die sich anders nicht verbreiten ließe. Nirgendwo sonst offenbart sich der Geist des Fernsehens. Es steht außer Zweifel, daß das Fernsehen autoritär und repressiv ist wie kein anderes Informationsmedium je zuvor. Demgegenüber sind die faschistischen Zeitungen und die Mussolini-Sprüche auf Hauswänden zum Lachen: so wie (mit Wehmut) der Pflug angesichts eines Traktors. Der Faschismus, ich sage es noch einmal, hat die Seele des italienischen Volkes nicht einmal angekratzt; der neue Faschismus hat sie mit seinen neuen Informations- und Kommunikationsmitteln (und dabei vor allem das Fernsehen) nicht nur angekratzt, er hat sie zerfetzt, geschändet, für alle Zeiten beschmutzt."
In diesem Zusammenhang fiel auch der Satz: "Welch wunderbares Land war Italien während der Zeit des Faschismus und unmittelbar danach. Das Leben war, wie man es als Kind kennengelernt hatte, und zwanzig, dreißig Jahre lang hat es sich nicht mehr verändert."(Scritti corsari, Seite 179). Der deutsche Herausgeber Wagenbach hat diesen Passus weggelassen, ebenso wie die Aufforderung Pasolinis im Vorwort: "Die Rekonstruktion dieses Buches ist dem Leser anvertraut. Er ist es, der die Fragmente eines verstreuten und unvollständigen Werkes wieder zusammenfügen muß." Das hat Wagenbach wohl den deutschen Lesern nicht zugetraut.

"DER KOITUS IST EIN POLITIKUM"

Freiheit für Peter !

Pasolini war ein unbequemer, nicht angepasster Kritiker und Journalist, der oftmals Widerspruch herausforderte und nie Mitläufer war. Obwohl er sich als parteiloser Kommunist in den späten 60er Jahren der Neuen Linken anschloß, behielt er sich eine kritische Distanz vor. Er hegte ein tiefes Mißtrauen gegenüber den langhaarigen Studenten, die so "widerlich aussehen wie die alten Huren einer ungerechten Bilderwelt", denn darunter "schimmern sie dann wieder durch, die alten Gesichter der Pfaffen, des Richters, des Offiziers, des falschen Anarchisten, des beamteten Narren, des Winkeladvokaten" (Freibeuterschriften). Und als es einmal 1968 zu einer Straßenschlacht mit der Partei kam, schrieb er das berüchtigte Gedicht:

"Die KPI an die Jugend":
...Die Journalisten aus aller Welt
(mitsamt denen vom Fernsehen lecken
euch (wie man, glaube ich, immer
noch sagt in der Sprache der Uni) den
Arsch. Ich nicht, Freunde.
Ihr habt Gesichter von Vatersöhnchen.
Die rechte Art schlägt immer durch...
als ihr euch gestern... geprügelt habt
mit der Polizei
hab ich mit den Polizisten sympathisiert
Weil die Polizisten die Kinder armer
Leute sind...
gestern erlebten wir dennoch ein Stück
Klassenkampf: und ihr, Freunde
(obwohl im Recht)
wart die Reichen,
während die Polizisten (im Unrecht)
die Armen waren.
Ein schöner Sieg also, 'der eure'....
("Ketzererfahrungen")

Obwohl Pasolini mit der Radikalen Partei sympathisierte, kritisierte er heftig deren Kampagne für die Legalisierung der Abtreibung und schrieb eine leidenschaftliche Attacke dagegen, die lebhafte Kontroversen auslöste. Er mißtraute der Mehrheit, denn "ihr Konformismus ist stets seiner inneren Natur nach brutal repressiv" und betrachtete die Abtreibung als Mord. Das Resultat der von den Herrschenden 'geschenkten sexuellen Freiheit' sei nämlich, 'eine ausgesprochene Massenneurose'. 'Die Mühelosigkeit hat einen inneren Zwang erzeugt, denn sie ist manipuliert und verordnet und hat ihren Ursprung in der Tatsache, daß die herrschende Toleranz sich ausschschließlich auf diejenigen sexuellen Bedürfnisse bezieht, die vom Konformismus der Mehrheit formuliert werden.. Öffentliche Meinung und schwachsinniger Journalismus zerfließen weiterhin in Rührung über das 'Pärchen' und merken nicht, daß es sich dabei um eine kleine kriminelle Vereinigung handelt... Die Konsumgesellschaft hat im Grunde kein Interesse an einem Paar, das Nachkommen erzeugt (proletarisches Modell) es braucht das Paar, das konsumiert (kleinbürgerliches Modell). Es hat deshalb die Idee einer Legalisierung der Abtreibung schon im petto..." Es geht im Grunde also nicht um die Abtreibung, so Pasolini, sondern um den Koitus ("der Koitus ist ein Politikum"), aber darüber wird nicht gesprochen. Wegen dieser Haltung wurde Pasolini heftig angegriffen und von den Kommunisten der Reaktion verdächtigt, aber es waren gerade zahlreiche feministische Gruppen, die ihn in dieser Attacke unterstützten. Inwieweit Pasolini, der seine Polemiken stets als eigenständige Person führte, in der Ich-Person sprach, als Päderast eigennützige Interessen verfolgte, sollte nicht unbeachtet bleiben.
Pasolini, für den die neue Konsumgesellschaft nach dem Aussterben der Glühwürmchen begann, hat schon sehr frühzeitig auf die Gefahren der neuen Technokratie aufmerksam gemacht. Bereits 1964 schrieb er: "Ein Marxismus, der nicht endlich begreift, daß Neokapitalismus und Technokratie Dritte Welt und Neokolonialismus, Atomwissenschaft und Raumfahrt völlig neue Voraussetzungen geschaffen hätten, bliebe in 'Wahnvorstellungen' stecken. Seitdem hat er zahlreiche Plädoyers für die Kultur der Armut (nicht des Elendes) gehalten und auch die katholische Kirche aufgefordert, den Vatikan zu verlassen und zum Urchristentum zurückzukehren. Schon Peter Hamm hat ja mal in der 'Zeit' vermutet, daß für Pasolini im Grunde Christentum un Kommunismus miteinander identisch wären. Sein Hang zu Mythen und Mysterien, der besonders in seinen Filmen zum Ausdruck kommt, ist nicht zu übersehen. Aber derartige Parallelen durchziehen ja die Geschichte vom Sonnenstaat der Jesuiten bis Ernesto Cardinale. (Und sehr viele Linke kommen letztendlich aus Pastorenfamilien, wohl nicht nur, weil sie den Herrn Vater zu oft in Unterhosen gesehen haben.)

Nachdem Pasolini durch seine Filme eine gewisse finanzielle Unabhängigkeit erreicht hatte, erwarb er außerhalb von Rom einen alten Turm und flüchtete häufig in die Einsamkeit von Chia. Hier begann er 1972 einen Roman, der ein Portrait des Italien der Gegenwart darstellen sollte. Von den geplanten 2000 Seiten wurde knapp ein Viertel geschrieben. Es blieb ein Torso, lückenhaft , unkorrigiert. Und dazwischen zog es ihn immer wieder aus dem Turm, Überrest einer mittelalterlichen Brug, in das nächtliche Rom, in die Straßen und Gassen der Armenviertel, auf die ewige Suche nach dem flüchtigen Abenteuer. "Wenn auf der Straße ein Jugendlicher auf einem Motorrad vorbeifährt", berichtet sein Biograph Enzo Sicilano, "lebte sein Gesicht." Pasolini schreibt:

Ich bin gelaufen
um den süßesten Akt des Lebens
zu begehen und zu wiederholen -
bis aufs Blut
ich allein.....

Einer französichen Zeitung gegenüber äußerte er: "Ich liebe das Leben, wild und verzweifelt. Und ich glaube, daß diese Wildheit und diese Verzweiflung mich an mein Ende führen werden."
Am 2.November 1975 wird Pier Paolo Pasolini in der Nähe von Ostia von dem Strichjungen Guiseppe Pelosi durch mehrere Messerstiche brutal ermordet. Anschließend setzt sich der Mörder in Pasolinis Auto und fährt einigemale über den Leichnam.
"Es gibt", hat Pasolini einmal geschrieben, "keinen Vorsatz der Peinigung, der nicht vom Blick des Opfers inspiriert wäre."
Sein Begräbnis wird zu einer Prozession des schlechten Gewissens. Die Konsumgesellschaft drängt am Grab des Sängers der Apokalypse. Intellektuelle, Neue Linke und Kommunisten schwingen sich zu brillianten rethorischen Stilübungen auf. Die KPI legt ihm den Parteiausweis auf den Sarg. Über 30 Jahre lang hat man Pasolini verfolgt, psychisch und physisch. Viele sehen in seinem Mörder den verlängerten Arm einer bürgerlichen Gesellschaft, die das Urteil seit langem gefällt hatte. Und die Kommunisten waren seit jeher Meister in der Kunst, sich der Kadaver zu bemächtigen, um sie als Mumien in Mausoleen zu stecken. Um den Leichnam begann ein Gerangel. Pasolini-Poster werden heute auf jedem Unita-Fest angeboten, seine Filme zeigt man auf den Sitzungen der Partei-Sektionen, um von dem 'guten Genossen Pasolini' reden zu können. Aber auch bundesdeutsche Linke haben sich an diesem Geschäft mit der Leiche beteiligt. Nach den gesäuberten "Freibeuterschriften" erfolgte die Heiligsprechung durch Thomas Schmid ('Pasolini kein Dissident' in 'Alternative' 125/26) und dann wurde er kastriert. Aus dem Ketzer wurde ein 'Freibeuter', der nicht mehr als permanenter Skandal die Meere durchfurcht, sondern in einer Badewanne herumplätschert.
Keiner von den Leichenschändern und Epigonen beherzigte die letzten Worte Pasolinis, die zwei Tage nach seinem Tod als Botschaft auf dem Kongress der Radikalen Partei Italien verlesen wurde: "Vergeßt unverzüglich die großen Siege und fahrt fort, unerschütterlich, hartnäckig ewig in Opposition, zu fordern: fahrt fort, euch mit dem Andersartigen zu identifizieren, Skandale zu machen, zu lästern."

Peter Schult

Notizen aus der Provinz

GESUNDHEITSTAG 1981 – KRITISCHES FORUM FÜR PATIENTEN

Nach dem großen Erfolg des Gesundheitstages 1980 in Berlin mit über 13.000 Teilnehmern findet der Gesundheitstag heuer vom 30.9.-4.10. 1981 in Hamburg statt. Über 500 Veranstaltungen in 10 Themenbereichen sind angeboten. Aus dem Programm: Gesundheit, Umwelt-Arbeitsplatz, Arbeit im Krankenhaus, Ambulante Versorgung und Stadtteilarbeit, Selbsthilfe und Widerstand, Wider die Psychiatrie, Alte und neue Heilssysteme, Geschäfte mit der Gesundheit.

Der Gesundheitstag wird von vielen verschiedenen Gruppen und Einzelpersonen durch Vorträge und Arbeitskreise getragen. Warum diese Information im Blatt? Wir dürfen Gesundheit und Gesundheitspolitik weder irgendwelchen Kostendämpfungspolitikern überlassen noch die zunehmende Medizinisierung der Gesellschaft zwecks 'Lösung' sozialer Konflikte hinnehemen. Als Zeichen des Aufbruchs, auch im Gesundheitswesen ist das große Forum Gesundheitstag notwendiger denn je – nicht nur für im Gesundheitssystem beschäftigte, sondern auch für Patienten und Laien. Die Teilnahme wird übrigens als Bildungsurlaub anerkannt.

Wie kommt man/frau hin? Informationen und ausführliches (500 Seiten dickes) Programm sind im Münchner Gesundheitsladen, Reisingerstraße 13 Rgb, Tel. 260 72 23 erhältlich. Von München aus gibt es am Dienstag abend eine Bahnfahrt nach Hamburg zum Preis von DM 95,-- einschließlich Rückfahrt (Rückkehr nach München So., 4.10., 22.46 h). Treffpunkt 23 Uhr am Hauptbahnhof Nord/Arnulfstr. Die Fahrkarten sind zu kaufen im Gesundheitsladen, in der Basis, Universum-Buchladen (Hirschbergstr. 3), Lebascha (Breisacherstr. 12), Grüne München (Zieblandstr. 34). Außerdem ist es auch möglich, das Geld aufs Konto des Gesundheitsladens Postscheckamt München Konto Nr. 325001-807, Stichwort "Fahrt Gesundheitstag" zu überweisen. Kauft eure Karten bitte bald, damit wir die Fahrt nicht abbestellen müssen.

Bitte im Freundes- und Bekanntenkreis weitersagen, da wir uns keine große Werbekampagne leisten können.

Veranstalter: einige Bauern*) in Zusammenarbeit mit der KLJB, den GRÜNEN, sowie anderen Organisationen und Einzelpersonen

*) Urbauer Hans, Seibenberger Hans, Bichler Sepp, Müller Alois, Berger Hans, Aunkofer Franz, Fichtner Georg, Böhm Ludwig

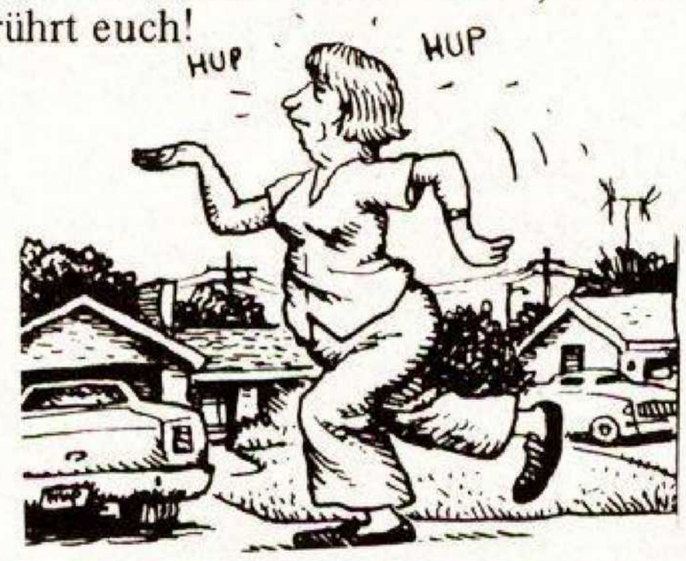
GRÜNE PROVINZAKTIONEN

– Regionaltreffen der Grünen –

Wasserburg (Inn). Am Freitag, 11. Sept., findet um 20.00 Uhr in Wasserburg (Inn) im Gasthaus "Bruckbräu" (Salzburgerstr. 1) ein öffentliches Regionaltreffen der GRÜNEN statt. Themen sind: Seminare, Landesausschußtreffen, Referententausch, Kommunalpolitik und Arbeitskreise auf Landesebene. Nähere Informationen dazu vom GRÜNEN BÜRO, Bernhard Lurz, Oderstr. 16/V, 8260 Mühldorf, Tel. 08631/8673

– Mühldorfer Friedenswoche –

Waldkraiburg. Am Samstag (19. Sept. startet die Mühldorfer Friedenswoche. Die Auftaktveranstaltung findet am Samstag in der Festhalle statt. Die folgenden Tage werden von den jeweiligen Gruppen gestaltet, die sich an der lokalen Bürgerbewegung für Frieden und Abrüstung beteiligen (Die Grünen, Jusos, Jugendzentren im Landkreis, Pfadfinder, Landjugend der evang. Kirche usw.). Alle Veranstaltungen finden im zentral gelegenen Ort Waldkraiburg statt. Nähere Informationen von Bernhard Lurz, Oderstr. 16/V, 8260 Mühldorf, Tel. 08631/8673. Wir sind jedem dankbar, der uns Ideen und Vorschläge zur kurzfristigen Gestaltung geben kann (event. auch Referenten und Filme nennen kann!). Bitte rührt euch!



KUNDGEBUNG GEGEN DAS AKW GRAFENRHEINFELD AM 26.9.81

Im Herbst dieses Jahres soll das AKW Grafenrheinfeld nach den Plänen der Betreiber in Betrieb genommen werden.

–Schleichende Gesundheits- und Erbschäden durch Abgabe radioaktiver Substanzen aus dem Normalbetrieb

– Unmöglichkeit eines wirklichen Katastrophenschutzes im Falle eines nicht auszuschließenden Unfalls

– Hinterlassung des hochradioaktiven Mülls und der "strahlenden Ruine" an die Nachkommen, weil es keine echte Entsorgung gibt,

das ist das "Restrisiko", das die Atomtechnokraten, unterstützt von einer kurzsichtigen Energiepolitik des Staates, uns zumuten.

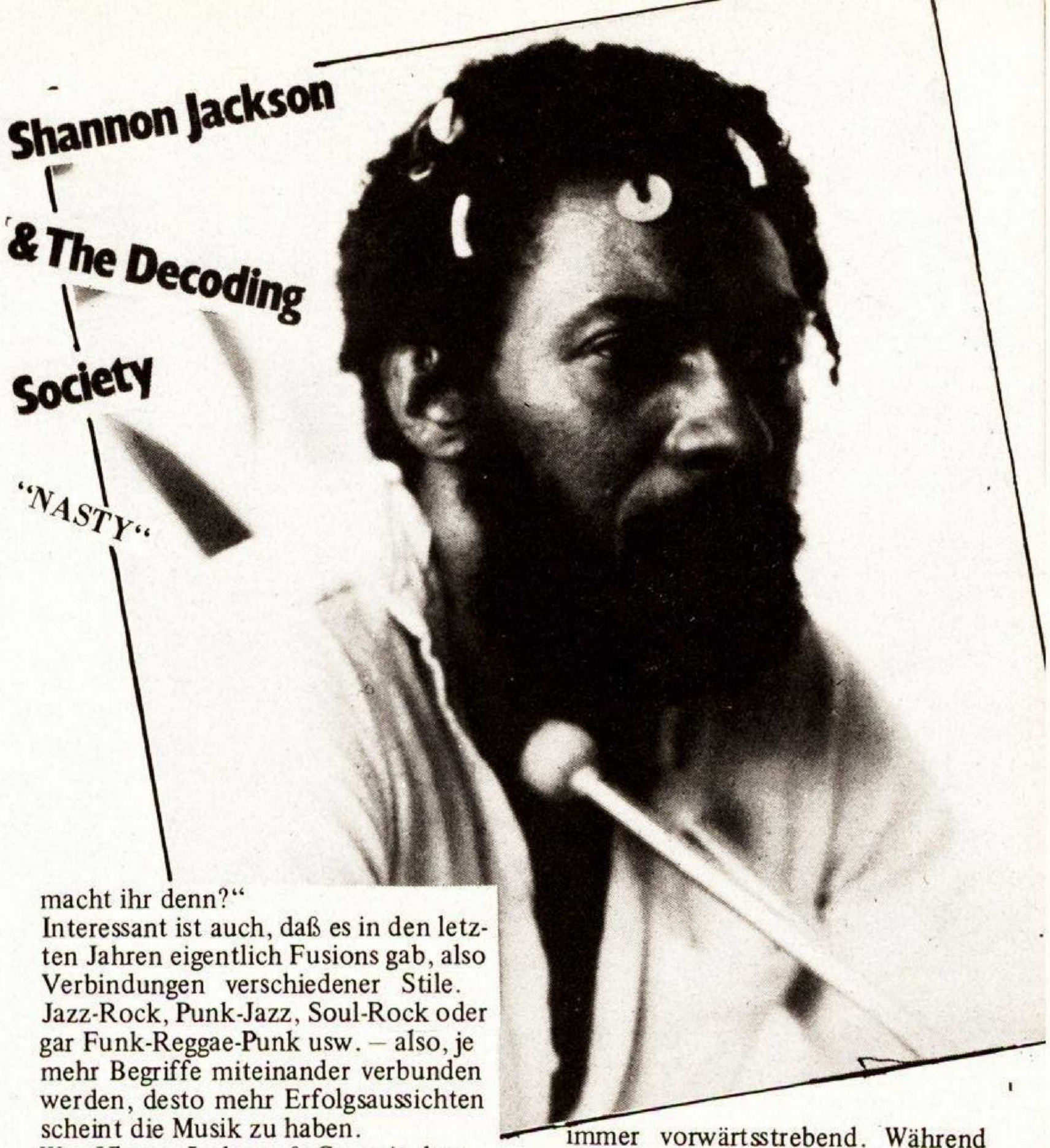
Grafenrheinfeld ist kein Einzelfall, aber es ist das nächste AKW in der Bundesrepublik, das in Betrieb genommen werden soll. Wenn dies trotz aller offenliegenden Bedenken hingenommen wird, gibt es für Atomtechnologie kein Halten mehr, denn die Inbetriebnahme von Grafenrheinfeld hätte Signalwirkung für alle weiteren AKW-Projekte, die in Bau oder in Planung sind. Dann wäre der Weg in den Atomstaat frei!

Bürger, wehrt Euch!
Atomstaat Bayern? Nein Danke!
Weg mit dem Atomprogramm!

Ort: Samstag, 26. September 1981, ab 10 Uhr, in Schweinfurt, auf dem Martin-Luther-Platz (Hinweis für Auswärtige: Im Zentrum der Stadt nördl. des Marktplatzes vor der St. Johannis-Kirche)

Moers Music ist eines jener unabhängigen Label, die entstehen mußten, weil die etablierten Schallplattenkonzerne nicht daran interessiert und auch nicht fähig sind, den Bedarf an neuer, kreativer Musik abzudecken. Fast alle Musiker, die der Musik der letzten Jahre neue Impulse gegeben haben, egal ob in Jazz, Punk, New Wave, No Wave (war noch was), haben ihre Platten auf einem der unabhängigen Label veröffentlicht.

Die Unterhaltungsmultis sind unfähig, neue Trends zu erkennen, sie sind nicht bereit, Risiken einzugehen, Musik ist für sie ein Geschäft, in dem es lediglich darum geht, möglichst viel Geld zu verdienen. Geld verdienen wollen natürlich auch die "Unabhängigen", und Schallplatten werden ja schließlich auch produziert, damit die Leute sie kaufen, doch den Anstoß, ein eigenes Label zu gründen, gab hier nicht der Wunsch reich zu werden, sondern das Interesse an der Musik. Diesen Unterschied kann man hören!
Die kleinen Label leisten es sich, auf kommerzielle Zugeständnisse zu verzichten, die künstlerische Freiheit soll nicht eingeschränkt werden. Die meisten Musiker wissen das zu schätzen: Daß Shannon Jackson einen Vertrag bei Columbia ablehnte, liegt sicher nicht daran, daß er dort weniger verdient hätte.
Die erste **Moers Music** (MoMu) Platte erschien 1974. Die Organisatoren des Internationalen New Jazz Festival in Moers veröffentlichten damals einen live-Mitschnitt des Anthony Braxton-Auftritts in einer Auflage von 500 Stück. Die starke Nachfrage gab dann den Anstoß, ein eigenes Label zu gründen.
Wer sich über New Jazz, über die Entwicklung neuer improvisierter Musik informieren will, findet im MoMu-Plattenkatalog einige der wichtigsten Vertreter dieser Musikrichtung: Anthony Braxton, World Saxophon Quintett, Ray Anderson, James Blood Ulmer, David Murray, Afro Alonquin. . ., aber auch die Europäer sind vertreten: Paul Rutherford, Christman/ Schönberg, European Jazz Quintett. . .
Eine der letzten Neuveröffentlichungen von MoMu ist **Shannon Jackson's "Nasty"**. Jackson ist bereits bestens bekannt durch seine Zusammenarbeit mit James Ulmer und Ornette Coleman. Er ist unbestreitbar der wichtigste Schlagzeuger der sogenannten "Punk-Jazz"- oder auch "No Wave"-Szene (beides Etiketten, die zwar helfen, die Umsatzzahlen der "Jazz-Platten" zu steigern, aber leider auch der Musik den Stempel einer zeitlich begrenzten Modeerscheinung aufdrükken). Wobei der Begriff Punk-Jazz in diesem Zusammenhang wahrscheinlich eh nur falsche Erwartungen hervorruft. Aber wer selbst Musik macht, kennt auch die Frage „Was für Musik



macht ihr denn?"
Interessant ist auch, daß es in den letzten Jahren eigentlich Fusions gab, also Verbindungen verschiedener Stile. Jazz-Rock, Punk-Jazz, Soul-Rock oder gar Funk-Reggae-Punk usw. – also, je mehr Begriffe miteinander verbunden werden, desto mehr Erfolgsaussichten scheint die Musik zu haben.
Was Ulmer, Jackson & Co. mit dem Punk verbindet, ist vielleicht die Direktheit, mit der gespielt wird. Hauptsache, die Musik geht ab, was dem im Wege steht, wird möglichst weggelassen. Jackson und seine Band legen keinen Wert darauf, zu demonstrieren, welch komplizierte Etüden sie auswendig spielen können, lieber ist es ihnen, wenn die Leute zu ihrer Musik tanzen.
Auch ohne komplizierte Breaks, ungerade Rhythmen und ausgetüftelten Harmoniewechsel schafft die "Decoding Society" einen sehr komplexen Sound. Es gibt keine exponierten Soloausflüge, Jackson, seine zwei Bassisten, der Gitarrist, Vibraphonist und drei Saxophonisten legen einen dichten Klangteppich. Jackson spielt Melodien auf seinen Trommeln, er geht weg vom Swing, weg vom monotonen Jazz-Rock-Rhythmus, die Betonungen fallen nicht immer auf 2 und 4. Seine Polyrhythmik löst sich vom starren Funk-Beat und groovt trotzdem. Vor allem aber ist es Jackson's enorme Power, die mich fasziniert. Seine Energie scheint nie nachzulassen, er treibt seine Mitspieler ständig an, seine Trommelschläge zerfetzen jedes Klischee. Das Spiel der beiden Bassisten ist nicht – wie in Rock, Jazz-Rock oft üblich – auf die Schläge der Baßdrum bezogen. Es macht Spaß, den beiden zuzuhören, sie klingen unbeschwert, auf eine angenehme Art naiv, aber dann auch mal knallhart, immer vorwärtsstrebend. Während viele Jazzbassisten ihren E-Bass wie einen Kontrabaß behandeln, spielen Gibbs und Johnson bewußt elektrisch. Dasselbe gilt für den Gitarristen Veron Reid (die meisten Jazzgitarristen scheinen ja Jimi Hendrix noch nie gehört zu haben.).
Die Rhythmusgruppe brodelt, und drüber gibt's langgezogene Bläserthemen, eigenwillig klingende Melodien, und dann legen alle zusammen los. "When we return" (gefällt mir am besten) ist über elf Minuten lang wild, chaotisch vielleicht, aufregend auf jeden Fall. Und es gibt auch einen richtigen Hit: "Small World", sicherlich das fröhlichste Lied auf der Platte.
Shannon Jackson ist Anhänger des Nichiren Shoshu Buddhismus, der Name "Decoding Society" deutet an, daß er in seiner Musik die Botschaften, die er in seinen Meditationen empfängt, decodieren, also entschlüsseln will. Nun sollte keiner glauben, daß Jackson weltfremde, langweilige Meditationsmusik macht. Seine Musik spricht zwar den Geist an, ist aber nicht vergeistigt. Die Musiker der Decoding Society spielen intelligent, doch sie vergessen nie, daß Musik auch den Körper ansprechen soll. Sie haben eine pertekte Technik, doch ihr instrumentales Können steht nie im Vordergrund, es ersetzt nicht die "Message". Die Decoding Society macht vor allem Musik, die abgeht – positive Energie.

(Moers Music Burkhard Hennen
Postfach 16 12 4130 Moers 1)

Fritzi Werner

THE RED CRAYOLA WITH ART & LANGUAGE:

ngaroo? Was hast du gesagt?, ant-
orteten die australischen Ureinwoh-
er den ersten Engländern, die mit ih-
en in Berührung kamen und sie frag-
en, was das denn für ein Tier sei, das
sie da gefangen hätten. Kangaroo, so
heißt die neue Platte der englischen
All-Star-Band **RED CRAYOLA**, ein
relativ loser Zusammenschluß, themen-
oder projektbezogen. Mit dabei sind
außer Art & Language, Lora Logic
(Essentiell Logic, X-Ray Spex), Epic
Soundtracks (Swell Maps), Gina Birch
(Raincoats), Allen Ravenstine und
"der Motor" Mayo Thompson, jetzt
auch fest bei Pere Ubu. Bass spielt
Ben Annesley. Also neuer als neu und
anders als alles andere. Ich bin zwar
kein Spezialist für Action-Painting a
la Jackson Pollock, und auch keiner
dafür, Dinge nur auf dem Kopf ste-
hend zu sehen oder zu malen. Die Be-
wegung eines Bildes verändert sich
meiner Meinung nach nicht so beson-
ders, wenn man was nur verkehrt rum
malt.

Die Songs der Platte dreh'n sich denn auch teilweise um Jackson Pollock. „. . . **ein Amerikaner ist ein Amerikaner / in Gedanken und im Tun / und aus diesem Grunde erwartet man / daß seine Bilder gut sind/./ Man behauptet, / die Kunst hätte Pollock getötet – als wäre das möglich / tatsächlich hat er eine Kurve verpaßt und fuhr mit seinem Auto gegen einen Baum. /**" Weil er besoffen war, Anm. der Red. „. . . **und dann warf er seinen Pinsel weg. . . / er benützte überhaupt keinen Pinsel / er spritzte und tropfte überall hin. . ./.**" "Portrait von V. I. Lenin in the style von J. P.", das ist nach dem Lied "Kangaroo?" der zweite Song der Platte und zeigt auch schon deutlich, wie's weitergeht. Jedes Lied ist aufgebaut auf strenge musikalische Normen, Melodie, Harmonie, Texte, Rhythmus. . ., der klassische Style muß einfach dazu.
Keine mutierten Insektengitarren auf'm Müllberg mehr wie auf der letzten Platte SOLDIER TALK, die Songs sind alle auf einen optimalen Transport der Texte angelegt, der Hörer ist nur mehr eine rezeptive Person, was and'res als zuzuhören bleibt ihm gar nicht übrig.
Lieder, Lieder, Lieder, lauter Lider.
Alles ist singbar, selbst ein etwas holpriger Essay in Versform wie dieser:

Behalte alle deine Freunde

Und man wird uns das Frühstück
Ans Bett bringen.
Ein fetter Millionär
Wird es servieren.

Ein Widerspruch
Ist die Norm des Abbruches:
. . . Dialektisch gesehen.

Es ist nicht der soziale Inhalt,
Es ist immer die politische Form.

(Behalte alle deine Freunde)

Wenn man
Den Unterschied nicht erkennt,
Kann man
Den Unterschied
Zwischen
Bedeutungslosen Rastern
Politischer Ereignisse
Und der geschichtlichen Bedeutung
Im sozialen Leben nicht erkennen.
Den Unterschied
Festzulegen,
Heißt, daß man
Den Unterschied
Zwischen
Den äußersten Erfordernissen
Und einer Grenzposition nicht erkennt.

Und man wird uns das Frühstück
Ans Bett bringen,
Ein fetter Millionär
Wird es uns servieren.

Keine Transportprobleme, was solche und ähnliche Texte angeht, sehr bewundernswert. "The traktor driver", das "Milchmädchen", "The mistakes of Trotzki" reflektieren 70 Jahre europäische Geistes-Kunst und politische Geschichte, bzw. repetieren eher. Lenin im Song "A portrait of V. I. Lenin in the style of J. Pollock, Part 2":
„. . . **Wenn du denkst, Kultur sei Revolution, steck sie dir in den Hintern**".
Der Song "Prisoners Model":

Das Modell eines Gefangenen

Ich schlug die Zeitung auf
Und da, auf meinen Knien,
War der Präsident der Akademie.

Er spielte mit einem Ding
– Einer Modellfregatte –
Von einem namenlosen Mann –
Ein Gefängnisinsasse.

Es waren auch andere da
Menschenfreunde,
Führer der Gesellschaft. für Lebensqualität,
Ohne Ideologie.

Es war die Eröffnung einer Ausstellung.
Es war das Festival
Einer neuen Tradition.

Eine zweijährige Ausstellung von Kunst im Gefängnis.
Um die sie sich kümmern konnten,
Engagiert,
In guter Gesellschaft.

Die Ausstellung wurde von B. P. finanziert,
Abgehalten im laschen Hauptquartier des Ölkonzerns.

Faßt Euch ein Herz,
Ihr ungenannten Gefangenen.
Lernt Eure Soziallektion.
Wiederholt den Wahlspruch:

Wir danken der Akademie
Und preisen den Ölkonzern:
Der Himmel des Liberalismus ist
"Ästhetische Bestrafung".

Wäre es Euch lieber,
Man schnitte Euch die Hände ab,
Oder wollt Ihr lieber
Von feinen Pinkeln gelobt werden?

Jetzt ist wohl klar, um was es geht. „. . . diese Liste von Fragen für Gewinner / diese Analyse, um Verlierer abzuschaffen / ist der mythische Kernpunkt / sagen Blut und Eisen / die Geistesgeschichte Kaliforniens / (Aus: Geboren, um zu gewinnen. Transaktionale Analyse mit Gestaltexperimenten).
Kangaroo? ist wie Soldier Talk eine Konzeptplatte, und den Leuten, die damals Soldier Talk nicht anhören konnten, gefällt Kangaroo? sehr gut. Na ja. Mit dieser Platte und diesem Programm sind THE RED CRAYOLA auf der Documenta 82 in Kassel (wo sie spielen wollen) in jedem Fall besser aufgehoben als auf 'nem stillgelegten Rangierbahnhof.

Roger

Die Texte von Red Crayola hat die Gitta übersetzt.

THE WORLD AS IT IS TODAY - ART BEARS

Die **ART BEARS** haben da doch andere Probleme. Politisch waren sie eh schon immer drauf, sind in ROCK IN OPPOSITION organisiert, Chris Cutler macht Recommended Rec.. – aber was dann am Ende an Widerstand herauskam, war auf Platte doch ziemlich folkloristisch verbrämt. Ein munteres Plätschern des avantgardistischen Wellenbades, im Hintergrund läuft "Palestrina".

Die Welt, wie sie heute ist, ist schärfer als alles gewesen, das bisher von den Art Bears kam, und bringt zumindest teilweise ein anderes Zeitgefühl rüber. Eine Rundreise (im Kopf) durch so allgemeine Themen wie Demokratie, Gesetz, Wahrheit, Zivilisation, die Leute haben sich viel vorgenommen. Chris Cutler teilt die Songs der Platte in drei Kategorien ein:

1 "Sechs Leichen in den Mäulern der Bourgeoisie

2 4 Lieder

3 Albion (England) awake!

"The song of dignity of labour under capital" und "LAW" sind wirklich Lieder, und obwohl wir das, was gesagt wird, alles schon längst wissen, hören wir es doch immer gerne wieder. Vertonte Lyrik, – und den entsprechenden "Lyrik-"Band gibt's denn auch zur Platte dazu, in Form eines 20seitigen Booklets mit leicht veränderten Texten.

Es geht los mit dem "Song of investment capital overseas", dem wohl schönsten Lied der Platte. Als hätten Brecht und Public Image Limited Blutsbrüderschaft getrunken und eine Sängerin dazuengagiert. „**Außerhalb der Stadt / meine Arbeit führt mich aus der Stadt / ich leere Dörfer / ich brenne Häuser nieder / und baue Fabriken und Plantagen / bringe den armen Völkern Wohlstand. . . /**". Ein fast zynischer Optimismus. "Truth" hat 'nen treibenden exotischen Schlagzeuguntergrund, Percussionsgeklapper auf dem Schlagzeugrand gemischt mit einer dramatischen Gitarre von Fred Frith, in die das Schlagzeug in langen rhythmisch-verzinkten Abständen trocken dazwischenfährt. Sehr gut.

„Danach sah ich Massen / gezwungen ihr Land aufzugeben / um Wolle zu waschen / jetzt will man sie loswerden / Flüchtlinge / denen gesagt wurde: ihr seid frei / frei zu verhungern oder versklavt / frei zu wählen zwischen A und B, zu arbeiten oder zu sterben. / Ich sah Städte explodieren wegen dieser Art von Freiheit / und verschloß meine Augen/." (Freedom)

"I covered my eyes" ist ein langgezogener Schrei, der immer verzweifelter wird (Ich seh's ja ein, sehr pathetisch, aber überzeugend). Der Schrei erinnert mich an das letzte Lied von "Dark side of the moon". Dagmar Krause hat eine Expressivität, die auf den vorigen Art Bears und Henry Cow-Platten sehr selten war.

Danach geht's, – leider –, wieder ab in die selbstverliebte mittelalterliche Mausefalle.

Seite 2 geht toll los, mit einem brummenden bedrohlichen Bass, "Democrazy": **„I saw a lion and a snake / each killed the other / and from their bodies bred a horde of scorpions / which overran the World. / Their venom was democrazy."** Die Beschreibung ist genau wie im Märchen, Kampfesstimmung, aber um was geht es eigentlich? "The song of the martyrs" ist, der Dialektik sei Dank, ein ausgesprochen schöner Song, mit einer doppelt übereinander aufgenommenen Stimme.

Dann kommt wieder Bildungsmusi für den schöngeistigen Intellektuellen, den's seit Reagan auch schaudert. (. . . und Angst um SEINE Kultur hat). Die Art Bears schleppen einen ganzen Wust von Musikgeschichte mit sich rum, und kommen scheinbar nicht davon los, ihrer eigenen immer wieder hinterherzulaufen. Sehr witzig, „. . . the monopolist" mit 'nem nervigen rauf und runter an Stimme darzustellen und drunter irgendeinen klassischen Tanz abzuspielen. Das kann man sich wohl leisten, weil man eh keinen Versuch unternimmt, die sozialen Inhalte (der Texte) auch dorthin zu bringen, wo sie noch was bewirken können. Oder soll's das gar nicht? Minimalkonsens statt Maximalkonsens (Haha, da haben wir's schon wieder). Der letzte Song Albion Awake ist 'ne Geigengeisterfahrt, für sich selber gemacht oder für die (LINKEN), die sich sowieso noch nie um 'ne allgemeinverständliche Sprache bemühen haben. Weil sie sonst ihren abgehobenen Status nicht mehr hätten.

Awake! Awake!
Let banners fly like
shrapnel, and efface
the sky!

Die Scheibe kostet 24 Mark, incl. Booklett, angeblich da die Art Bears großen Wert auf eigentlich für klassische Musik bestimmtes Preßmaterial legen (die LP läuft auf 45), und außerdem war es schon immer etwas billiger, einen besonderen Geschmack zu haben.

BEARS "THE WORLD

FILM

Nijinsky, das war zunächst der gefeierte russische Ballett-Star, der Anfang dieses Jahrhunderts in allen großen Städten der Welt Triumphe hatte. Der nach dem ersten Weltkrieg das Tanzen verweigerte – nach den Greueln des Krieges sah er keinen Platz mehr für seine Kunst – und der dann auf einem anderen Gebiet zu einer Berühmtheit wurde: er war der wohl klassischste Fall von Schizophrenie, verbrachte dreißig Jahre in Nervenheilanstalten, wurde von Freud, Adler und Jung untersucht. Nijinsky über sich selbst: „Nicht mein Verstand ist krank, sondern meine Seele." 1950 ist er gestorben.
Erfaßt und analysiert wird aber Nijinsky durch diesen Film nicht, das wollte und konnte der Film auch gar nicht. Er ist ein Mosaik, dessen Steinchen – Reportage, visionäre Ästhetik, Alltagswirklichkeit von San Francisco, – emotional wirken, zum weiteren Nachdenken über die angerissenen Themen anregen. Der Regisseur sagt: „Ich will gar nicht, daß man rational faßbare Information über den Tänzer Nijinsky erhält; oder über das Leben seiner Tochter Kyra. Oder gar über das Leben in der Stadt San Francisco. Ich versuche bloß, alle diese Themen stimmungsmäßig miteinander zu verflechten." Und das ist ihm gelungen.

("She Dances Alone" läuft im Theatiner)

SHE DANCES ALONE

Ein Österreicher (Robert Dornhelm), mit einem italienischen Produzenten (Federico De Laurentiis), hat in den USA einen Film über/mit der Tochter eines russischen Tänzers (Kyra Nijinsky) gedreht: **SHE DANCES ALONE**. Eine ungewöhnliche Kombination, bei der ein ungewöhnlicher Film entstanden ist. Für mich die vielleicht erfreulichste Überraschung dieses Filmjahres.
Erklären kann man die Faszination, die von "She Dances Alone" ausgeht, in Worten kaum, wie man auch kaum den Inhalt des Films wiedergeben kann. Das ist kein Dokumentarfilm, und auch kein Spielfilm. Eher ein Essay über ein Thema (oder viele Themen), aus dem ein kleines Meisterwerk geworden ist. Interview-Szenen, Spiel-Szenen, Tanz-Szenen, Tagebuch-Auszüge, Musik, Bilder von San Francisco – Bruchstücke, die zusammengefügt ein Ganzes ergeben, einen Film mit Drive, nie langweilig.

Im Mittelpunkt steht Kyra, die Tochter des berühmtesten Tänzers aller Zeiten, Nijinsky. Sie ist jetzt Mitte Sechzig, fett, exzentrisch, nervig, verarmt, aber voller Leben. Sie wird dargestellt, oder besser, sie macht aus dem Film eine Selbstdarstellung. Sie allein zu erleben macht den Film schon sehenswert.
Neben ihr wird vor der Kamera der junge Regisseur gezeigt, gespielt von Bud Cort (der Harold aus "Harold and Maude"). Durch die Arbeit mit Kyra wird er in ihren Bann gezogen, er träumt schon nachts von ihr, und ist gleichzeitig mit den Nerven herunter. Weiter erscheinen im Film Max von Sydow, als die Stimme Nijinskys, Patrick Dupond, Pariser Ballett-Star, der Nijinsky nachtanzt, und der Wiener Psychiater, der Nijinsky behandelte. Sie alle sind Medien, um dem Phänomen Nijinsky auf die Spur zu kommen, vor allem seine Tochter – Kyra als Reinkarnation ihres Vaters.

Wegzugehen von seinem Land, wegzugehen von seiner Familie, seine gewohnte Umgebung verlassen müssen, bloß um des Überlebens willen, das ist das grausame Schicksal von Millionen von Menschen; es ist das Schicksal der Arbeitsemigranten.

Einen Film über Frauen in der Emigration zeigt ab 25. September das Maxim Kino: **DAS HÖCHSTE GUT EINER FRAU IST IHR SCHWEIGEN** von Gertrud Pinkus, der mit dem Deutschen Filmpreis 1981 ausgezeichnet worden ist.

Maria M., eine Süditalienerin, erzählt ihre Lebensgeschichte. Es ist die Geschichte einer Frau, die ihrem Ehemann in die Emigration gefolgt ist, in den Norden, da, wo es Arbeit gibt und den "Fortschritt". Statt einer "besseren" Welt trifft sie hier auf Kälte, Gleichgültigkeit und Elend. Ihrer Erziehung gemäß, zieht sie sich zurück in ihre vier Wände, die ihr zum Gefängnis werden. Die Isolation, in der sie lebt, bringt sie in Krisen, die sich verschärfen. Sie bricht zusammen, aber auch ihre Zusammenbrüche bleiben anonym.

Die Stimme von Maria M. führt durch den Film. Sie selbst will unerkannt bleiben. Sie hat Angst.

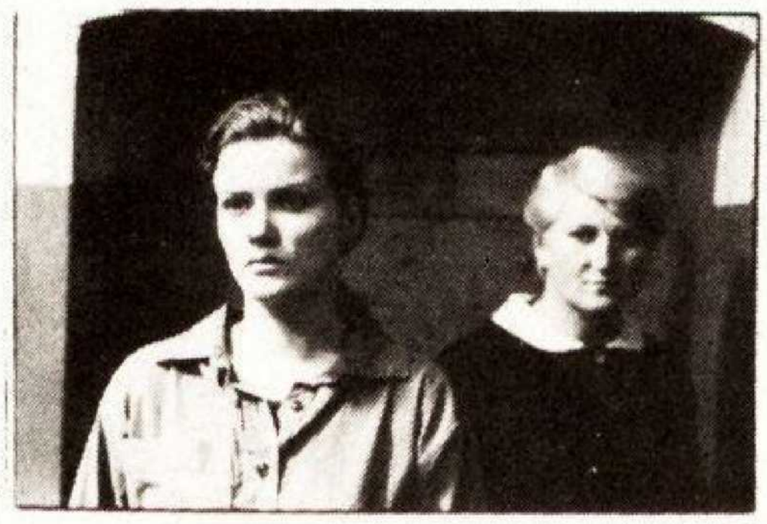
Ein Sprichwort aus Süditalien sagt:
Das höchste Gute eines Mädchens ist seine Schönheit. Das höchste Gut einer Frau ist ihr Schweigen.

Damit Maria M. unerkannt bleiben kann, haben andere italienische Emigranten übernommen, ihre Geschichte im Film darzustellen. Maria Tucci-Lagamba, selbst Emigrantin aus dem Süden, Mutter von zwei Kindern, Verkäuferin in einem Supermarkt in Frankfurt/Main, hat die Rolle der "Maria" übernommen. Ihr Bruder die des Ehemanns "Giacomo". Kinder aus der Verwandschaft und andere italienische Freunde spielen im Film mit. Daraus entstand eine vielfältige, vielschichtige Verdeutlichung davon, was es bedeutet, Fremde in einem fremden Land zu sein.

Die Erzählung der Maria M. endet mit Resignation. Sie schließt mit dem Satz:

Ist das das ganze Leben?
Lohnt sich das?

Weniger gelungen ist der "erste deutsche New-Wave-Thriller": **KALT WIE EIS** von Carl Schenkel. Das Beste am Film ist seine Musik ("Tempo", "Malaria", "Neonbabies" u. a.), deshalb die Empfehlung, sich lieber gleich die Schallplatte zu besorgen und sich das Eintrittsgeld für den Film zu sparen. Denn Herr Schenkel versucht die Mängel an Dramaturgie und Schauspielführung durch viel Brutalität und Blut zu ersetzen. Das und der – zugegebenermaßen schöne – Busen vom "Playmate des Jahres" Brigitte Wöllner allein bringen's aber noch nicht – die Masche ist zu offensichtlich: Sex & Crime & New Wave.



Weitere neue Filme in München:
Die Bleierne Zeit von Margarethe von Trotta, wieder ein Film über zwei Schwestern, von denen die eine sogar eine echte Terroristin spielt; ein Film der soeben auf den Filmfestspielen in Venedig mit dem Goldnen Löwen ausgezeichnet wurde. Und **Das Boot**, der "größte deutsche Film" (gemeint ist der teuerste) von Wolfgang Petersen. Mit "Das Boot" setzt sich ein neuer Trend im Filmgeschäft fort, nämlich Filme für Zielgruppen zu machen. Zielgruppe ist hier die Millionenschar der ehemaligen U-Bootfahrer, die sicher nur so ins Kino strömen werde.n. Da der U-Boot-Experte der "Blatt"-Redaktion noch in Urlaub ist, müssen wir auf eine ausführliche und fachkundige Rezension leider verzichten. Dafür sei aber hier ein Hienweis für alle Freunde von zünftigen Feiern erläubt: aus Anlaß der Premiere am 18.September geben sich Verleih und Produktion die Ehre, zu einer Unter-Isar-Fahrt in einem eigens zu diesem Zweck angemieteten U–Boot einzuladen. Getränke und ein kaltes Buffet stehen bereit, um Erscheinen in Uniform wird gebeten. Ab 22.00 Uhr geht's los von der Dampfer-Anlegestelle am Deutschen Museum.

Sebastian C.

// + -- + · · & , ,

DREI JAHRE MAXIM – EINE SELBSTDARSTELLUNG

Ab 18.September sind wir wieder da - wenigstens der Rumpf. Der war, allen Pressemeldungen zum Trotz weder im Urlaub in Kuba noch sonstwo und hat cineastische Orgien gefeiert, sondern brav in München und in der Arbeit. Trotzdem wird die alljährliche Kuba-Retrospektive wieder stattfinden. Nicht nur, weil 800 Leute in einer "Kuba-Filmwoche" die "Filme zu Stadtsanierung und Wohnungsspekulation" mit 200 Besuchern in einem Monat überhaupt erst möglich machten.

Noch ein Beispiel: "El Salvador - El Pueblo vencera" war den Kubanern beim Filmfestival in La Havanna immerhin die goldene Palme für Dokumentarfilm wert, bei den Filmfestspielen in Berlin landete er auf dem Abstellgleis. Und im Maxim? Da kamen 210 Leute - davon 100 zu der einen Vorstellung in der Kuba-Filmwoche.

Drei Jahre Maxim ist eigentlich nicht so wichtig. Für uns jedenfalls nur der Anlass zur Information zum Thema Kino, Filmverleih, Filmförderung und all dem Kram, nicht nur von/über uns - und ein bißchen Fete. Stattfinden wird's im November, wenn auch der letzte Freak seine Sandalen repariert hat.

Das Jammern über frühere Treffpunkte der Filmavantgarde nutzt nichts, jammern hat noch nie was verändert. Also: Tuwat! Vom Leopold bis zum Maxim sind's mit dem Ringbus 20 Minuten (hab's gestoppt)! Und wenn ich meinen Arsch jeden Tag quer durch München transportier könnntet ihr euren wenigstens einmal im Monat nicht in die nächste "Alternativkneipe" um die Ecke schleppen, wo ich dann keinen Stuhl für den meinen find, wenn ich mal nach dem Kino dort auftauche!

Übrigens: Wer irgendwas irgendwie im Maxim mitmachen möcht, kann abends 168721 anrufen. Wir arbeiten allerdings auch weiterhin nach der Devise: Kein Geld für Niemand!

Sigi

LESERBRIEF

HALLO BLATTLER, SCHULTS, KNALLHARTS, KOMAKIDS, PANX UND SONSTIGE

Also wenn ich so eure jüngste Kontroverse verfolge, dann kommt mir schlichtweg das Kotzen. Euer Ehrgeiz scheint sich momentan darin zu erschöpfen, einander gegenseitig fertigzumachen, zu beschimpfen und was weiß ich nicht alles. Da hackt also ein Vertreter der glorreichen 68-Bewegung, in zahlreichen Demonstrationen und Hausbesetzungen bewährt, auf die bösen, gemeinen Panx ein, die doch gar nix geleistet haben und sich auch nicht gegen die Bullen trauen, und Mädchen hauen usw. Auf der anderen Seite holen die Panx zum Rundumschlag aus, pöbeln Schult und die Altlinken überhaupt an, und hauen das Blatt gleich auch noch in die Pfanne, um denen mal zu zeigen, was Sache ist, und wer hier die Action auf der Straße macht. Beide Seiten also frei nach dem Motto: Sag mir, wie viele Bullen du gehaun hast, und ich sag dir dann, ob du überhaupt was zu sagen hast. Und ganz weit droben, Leute, sitzt Väterchen Strauß mit Schoßhündchen Stoiber und seinen Knechten Tandler und Hillermeier etc. und alle zusammen lachen sich eins. Warum, das brauche ich euch nicht zu sagen. Ich glaube nicht, daß wir es hier nötig haben, uns gegenseitig fertigzumachen, grade hier in München, wo meistens kaum und oft gar nix passiert. Und solche blödsinnigen Streitereien sind auch ein Grund dafür. Vielleicht wäre es ganz gut, wenn P. Schult und ein paar Blattleute auf der einen und Komakid und Knallhart auf der anderen Seite sich mal überlegen würden, daß dieser elitäre Dünkel, dem sie da nachhängen, zu nichts, aber auch überhaupt nichts führt. Vielleicht sollten sie mal über die Gemeinsamkeiten nachdenken, die sie immer noch haben (das hoffe ich zumindest) und ihre Kraft dafür einsetzen. Und für diese gemeinsamen Ideen und Ziele kämpfen würde auch heißen, daß obig genannte Herren ein wenig ins Zittern kämen.

Mit besten Grüßen

Harald

P. S.: Ich wollte noch was zum Blatt selber sagen. Natürlich schreibt das Blatt manchmal einen Haufen Scheiß zusammen. Pank, du machst es dir aber etwas zu leicht, das Blatt eben nur als Scheißblatt abzutun. Du solltest ein bißchen mehr nachdenken, denn ohne das Blatt gäbe es hier einiges nicht, was es eben doch gibt. Genauso dämlich ist aber die Haltung der Blattleute, nach der Devise: Brauchst das ja ned · lesn, wann da was ned bassd! Aber das ist halt auch so eine Spielart von dieser blöden Rumhackerei!

BLATT 205 – WER WENN NICHT WIR?

Es gab einmal eine Zeit, da bekamen Frauen halt Kinder.
Sie freuten sich darauf, oder auch nicht besonders, aber dann waren sie ganz einfach da. Das war der Lauf der Welt.
Doch, ach ihr armen Kunstprodukte, empfangen als Füllstoffe für innere Leere, für schickes Endlosgeschwafel, ihr Versuchsobjekte für modische Gebärmethoden.
Wann werdet ihr wohl als abgelegte Accessoires zu den professionellen Seelenmüllsammlern eurer Gebärmütter wandern?

Mowgli

LESERBRIEF

AMOKOMA-APOPA

Betrifft: generationskonflikt oder auch Stein des Anstoßes, quaderförmig, oder auch "Wut tut gut"!
Dear Koma/Amok/Kid + Co.:
Mein Vorschlag für Euch: eine Auszeichnung (eine Art Punk-Verdienstdreieck) für die jeweils treffsichersten Steinschmeißer, wie wär's mit einer Strichliste auf der Lederjacke, die Auskunft gibt über die Zahl ("fünfzig an einem Wochenende", ja, ja, "sieben auf einen Schlag") der (ab)geworfenen Argumente. Das hätte den Vorteil, daß der Rest der Welt tagtäglich informiert wäre, und ihr müßtet euch nicht ständig – **mittels Leserbriefe** – mit FLIPPIES, SCHLAFFIES, FREAKS, kurz alles was nicht sooo gekonnt pogo tanzt wie ihr, auseinandersetzen.
Ich werd' beim Lesen eurer Briefe das klammheimliche Gefühl nicht los, daß eure knallharten Argumente sich verselbständigt haben: Sie sind das Zugehörigkeitsknöpfchen eurer scien. . . Gefühl + Härte, oh je. . .
Ihr schmeißt um des Schmeißens Willen. Zweck/Ziel der/ eurer Bewegung sind längst gestorben, oder hat es sie nie gegeben?
Zukunft und ab und
Zukunft (future)
und ab ODER AUCH
wo bleibts dann
hummmmmmooooooa
Gruß

Ingrid (Künstlername seit meiner Geburt, gell, Komakid)

LESERBRIEF

DIES IST EIN LESERBRIEF

Ich finds saugemein von euch, daß ihr mich bei einer Veranstaltung(emotion Ationales Tribunal, Indianerkommune)sankündigung "Häuptling" nennt. Das ist genau die Masche, mit Hilfe derer ich jetzt 5 Monate hier unschuldig festgehalten werde ("Rädelsführer" usw.) Ach, es war ja nur ein Spaß. Im selben Blatt (204) schreibt ihr weiter hinten zu einer Radiosendung: über einen (betroffenen Schwulen) wird erwartet, daß er alle Anspielungen, und jeden Witz über ihn aushält. Eure Scheinunterstützungen für sexuelle Minderheiten wird hier deutlich. Wir haben immer ohne Chefs, ohne "Häuptlinge" gelebt. Warum schreibt ihr eure Pfeil-und-Bogen-Stories über uns? Ihr versteht nicht, was wir tun. Würdet ihr Ausreißer liebhaben und unterstützen, würdet ihr ebenso diskriminiert werden.

Ulli

LESERBRIEF

RARITÄT

Ich muß mich erst einmal recht herzlich bei Euch und besonders dem "BO SCHMITT" für diese sehr freundliche Spende bedanken. Ich konnte mich leider nicht eher melden, denn Briefmarken sind hier in Stadelheim eine Rarität. Es muntert mich immer wieder auf, öfters einmal ein paar gute Zeilen zu lesen. Die anderen Häftlinge freuen sich auch mit mir mit. Alle 2 Wochen stehen sie bei mir Schlange. Macht weiter so, ich wünsche Euch noch eine angenehme Freude an der Arbeit, um dieses Blatt zu produzieren. Also, noch mal vielen, vielen heißen Dank!
Schüß

Andy

LESERBRIEF

SCHRECKLICHE FORMELN

Ich möchte auf zwei Briefe im letzten Blatt eingehen. Der eine von der Renate über "Vernichtungshaft", der andere von einem "Apo Opa mathes".
Die Renate überschreit sich geradezu hysterisch, daß jede Haft "Vernichtungshaft" sei. Woher sie das hat, sagt sie auch: "Schon der Arno Plack hat geschrieben". Und genau das ist es, das Drama.
Die Leute leben nicht mehr, die Leute lassen leben und lesen dann darüber. Als "Guter Mensch" empört man sich auch und kotzt danach Ideologie. Es ist natürlich leicht, daher zu kommen und zu brüllen: Vernichtung! Weltimperialismus! Menschenfeindlichkeit! usw. natürlich ist der Mensch nicht für den Knast geschaffen, natürlich ist der Weltimperialismus an allem schuld, natürlich ist die hiesige Plastik- und Betonwelt menschenfeindlich. Na und? Was ist mit dem allgemeinen Gezeter erreicht! Alles wird schrecklich zu Formeln vereinfacht, die "im Prinzip" stimmen, aber de Facto doch nicht wahr sind. Das ist übrigens die Methode von Bagwan, wo alles irgendwie richtig ist und gerade deswegen ein Schmarren. Wie kann man von einem normalen Vollzug in der BRD behaupten, daß es ein "Vernichtungsvollzug" ist? Das ist doch einfach unredlich bis absichtlich blauäugig! Was sollen die Gefangenen in Chile oder der DDR sagen? Ich habe hier im Normalvollzug soviele Sachen, die mir von der DDR und Brasilien her total unbekanntwaren, daß ich mich immer wieder zusammenreißen muß, das ganze nicht als Sanatorium anzusehen.
Und das Perverse an der Argumentation der Renate ist, daß man - will man widersprechen - gezwungen ist, idiotische Vergleiche anzustellen, wie der "wirkliche" Vernichtungsvollzug ist und der hiesige. Man kommt unweigerlich dazu, den hiesigen Vollzug "gar nicht so schlimm" zu finden. Dadurch, daß Renate wie die Bildzeitung unzulässig und verallgemeinernd argumentiert, muß man sich auf ihre Ebene begeben, um mit ihr zu diskutieren.
Dabei, folgt man der Renate, kommt man dazu, gegen Pappkameraden zu kämpfen und geht nicht auf die tatsächlichen Schweinereien in der Bundesrepublik ein. Während die Gesamtjustiz in der BRD ihre Tradition der Wilhelminischen Zeit und der Weimarer Republik ungerührt fortsetzt (Implizit der Bereitschaft eines neuerlichen Kniefalls vor dem Faschismus) und zum Beispiel den Schult, wegen eines Artikels vor der großen Strafkammer zitiert oder in Nürnberg nach guter alter Manier zuschlägt, oder..... oder ..... ad infinitum, kann man sich

nicht mit dem Seienden tatsächlich beschäftigen, weil gegen "Vernichtungshaft" gebrüllt wird.
Ich weiß, was Vernichtungshaft ist. Ich habe nicht darüber gelesen, sondern erlebt. Das hier ist keine Vernichtungshaft. Auf keinen Fall. (Bitte, bitte: Damit ist nichts Gutes über die hiesigen Haftbedingungen oder über Haft überhaupt gesagt!).
Die passierenden Schweinereien sind unzählig. Ein Drittel von Stadelheim sitzt wegen Schwarzfahren, das nächste Drittel wegen Dope, Haftbefehle werden ausgeschrieben, als ob es sich um Visitenkrrten handeln würde. Der gesamte Justizapparat erlebt eine Ära der selbstherrlichen Straflosigkeit, die in einer Orgie der bösartigen Gartenzwergmentalität der sattsam bekannten deutschen Rechtsknechte ausartet. Das sind Punkte, die wichtig sind. Ob der Schließer "X" mir ein paar gehauen hat, damit muß ich selbstverständlich rechnen, denn ich weiß wo ich bin. Das als empörend finden, ist so, als ob man zum hiesigen Staat gehen würde und darum bittet, daß die NPD verboten wird. Möglichst noch den Carstens drum bittet.
Ich weiß nicht, wie es den RAF-Genossen in der Haft geht (tut mir leid, aber die Beschreibung vom Sonnenberg über Frankenthal hatte für mich den Empörungswert. Hätte ich in Rummelsburg ein Zehntel der Sachen gehabt, die er beschreibt ich wäre "zufrieden gewesen". Scheiße! Schon wieder diese Vergleiche, aber es wird einem aufgezwungen). Ich weiß, daß es die Politischen bestimmt schwerer haben als wir. Aber ich kann und kann keine Vernichtungshaft sehen (bitte: ich will nicht Einzelheiten gegeneinander aufwiegen, gehe daher nicht auf besondere Schweinereien bei den Politischen ein. Diese Schweinereien kommen mir doch harmlos vor - da kann ich mich drehen und wenden wie ich will).
Ich möchte nicht, daß das was läuft, verharmlost wird. Ich bin bereit, gegen jede Sache zu kämpfen, die ich als falsch empfinde. Ich versuche mich hier in Stadelheim überall einzumischen wo ich die Gelegenheit dazu habe. Egal, ob es das Essen oder der Mangel an Klopapier ist. Ob ein Ausländer geschlagen wird oder sonstwas. Aber ich kann nicht von einer Sache sprechen, von der ich weiß, daß sie nicht stimmt. Ich kann nicht von einer Sache "im Prinzip" sprechen, weil mir das den Blick für die Realität nimmt. Im Prinzip ist jede Haft eine Ungeheuerlichkeit. Aber das weiß man und geht das nächste Problemchen an. Dieses Wissen darf doch nicht zum Dreh- und Angelpunkt eines Seins werden, weil es dann dieses Sein zur Ideologie verflacht. Die Idee kollidiert mit der Wirklichkeit und blamiert sich zwangsläufig.

LESERBRIEF

Ich möchte diesen Punkt abschließen, mit der Bemerkung, daß ich die Persönlichkeitsvernichtung der Politischen wohl sehe und empfinde, aber ich habe da eine leicht andere Meinung als die übliche. Ich kann in diesem Brief nicht meine Meinung darüber ausführlich darlegen. Ich mache es bestimmt mal., Nur soviel: Diese Persönlichkeitsvernichtung hängt unmittelbar damit zusammen, daß die Politischen niemanden hier in diesem Lande vertreten. Es hängt damit zusammen, daß die Leute, denen die Politischen eigentlich als Vorhut dienen sollten, die Arbeiter, mit den Haftbedingungen nicht nur einverstanden sind. Sondern sogar härtere wünschen. Leider, aber es ist so. Es gibt - genauso wie damals bei Hitler - kein "Anderes Deutschland". Diese Scheiße hier ist Deutschland!

Und nun zum Mathes.
Das, was die Renate "theoretisch" daherschwätzt, bringt lustigerweise dieser Mathes in der Praxis und im gleichen Blatt. "Mein offener Brief an Strauß, mein Aufruf, mein Brief an Pohle" und man will es nicht glauben, "mein Kampf!!"
Ja wer bist du denn, du Schmutzarsch? Was ist denn das für ein Jahrmarkt der Eitelkeiten? Bin ich hier bei der Talkshow? Du rennst dem Verfassungsschutz mit deinen "Aktivitäten" hinterher (was hast du eigentlich dem Pohle geschrieben? Daß du auch dafür, dagegen oder überhaupt bist? Oder wolltest du dich nur wichtig machen daß du "Korrespondenz" hast?) Und jammerst, wenn sie kommen.
Dein "Sieg" (das Blatt kommt bei dir am Mittwoch nach Erscheinen an), ist mir schon vom ersten Hafttag gegönnt gewesen. Ich hatte allerdings einen lichten Sieg, weil niemand mir in der Beziehung einen Kampf angeboten hat.
Hergott! Was ist denn das alles? Der Schult war hier in Stadelheim und es war für mich eine Freude: keine große Schnauze. Alles Selbstverständlich, Ratschläge wurden nebenbei gegeben (überhaupt, ich habe mich geradezu in den Peter verliebt) Und du MacDonalds-Guerrilla machste hier einen Wind, als ob der Messias in deiner Gestalt gekommen wäre.
Ja glaubst du Penner denn, daß finstere Mächte hinter dir her sind? Beklagst dich über Isolation und hast Geld für einen Rechtsanwalt? Was passiert eigentlich mit deinem Einkauf? Wieviele Leute leben davon? Das interessiert mich. An ihren Taten soll man sie erkennen, nicht an ihren Worten. Bitte Leute, etwas mehr Wirklichkeitssinn, weniger Eitelkeit, weniger Reden, weil man es gern tut. Und vor allem, wenn die Bürgertanten sich über den Knast empören, gibt es leicht Abhilfe: Ich kann drei bis 100 Leute angeben die einen Brief, einen Besuch oder Dreißig Mark auf dem Konto dringender brauchen als alles Geschwätz im Vollmond!
Miguel

LESERBRIEF

ZU KNASTPOST:LESER–BRIEF BLATT 202 – RENATE

Vor ca. 3 Monaten wir ich noch in Bruchsal, das ist meine Einweisungsanstalt (ei, was für ein schönes Wort). Und mir ist überhaupt nicht bekannt, daß Sonnenberg eine „normale„ Zelle hat. Eines stimmt, er ist, wenn er in Bruchsal ist, nicht im Hochsicherheitstrakt 1.Flügel EG. 3 Zellen um und die sind Hoch Hoch Hochsicherheitstrakt. Denn an seiner Hauptzelle sind doch tatsächlich 6 Schlösser an seiner Zellentür. Und was die Isolation angeht, na ja direkt nicht. Aber eben durch die Blume. Oder wem kann man es verdenken, wenn sich fast niemand mit ihm abgibt, da man ja dann gleich RAF-Sympatisant ist und die Bude/Zelle auf den Kopf gestellt wird. Das kann man nicht oft machen, denn diese Provokation kann keiner lange mit sich machen lassen, ohne daß man Rot sieht. Und das wiederum will man ja sehen sozusagen als Bestätigung , also doch auflehnend. Außerdem gibt sich Sonnenberg ziemlich ruhig und meidet den Kontakt mit anderen von sich aus. Ratten gibt es ja genug. Und wenn er nicht in Bruchsal ist, ist er auf Verhandlung oder auf dem Hohen Asperg/Knastkrankenhaus. Übrigens der höchste Berg der Welt!! In 10 Minuten oben wenn man Pech hat in 10 Jahren wieder runter. Ja da kenne ich mich aus, war schließlich auch schon dort oben.
So ihr lieben Leut, für heute schließe ich meine Zeilen, nochmals ein Dankeschön und macht so weiter
Willy

LESERBRIEF

KRIEG UND FRIEDEN

I. Legende
Die Einen sagen: „Wenn morgen der Krieg kommt, lohnt es sich da überhaupt, heute noch etwas neues anzufangen?" Da haben die natürlich recht!
Andere sagen: „Wenn morgen der Krieg kommt, dann geh ich heute noch hin und spreng das Hauptquartier in die Luft – ohne Pentagon kein Krieg, eh, capito?" Da haben die natürlich auch recht.
Noch Andere sagen: „Wenn morgen der Krieg kommt, geh ich heute noch rüber und bring meinen verhaßten Nachbarn um." Haben die auch recht?
Noch Andere sagen: „Wenn morgen der Krieg kommt, mach ich heute gar nichts mehr." Haben die auch recht?

II. facts
Krieg oder nicht und auch der Krieg selber sind eine Frage der Macht.
Die größten Schweine haben die meiste Macht. Wer sonst sollte schon Macht wollen? Die Geschichte der deutschen linken Opposition reicht einige hundert Jahre zurück und es war immer dasselbe: Sie war oft stark und zahlreich genug, daß es nicht ganz so ging, wie die Schweine es gern gehabt hätten, hin und wieder, so kann man den Eindruck gewinnen, stand Europa, bzw. Deutschland auf der Kippe.
Trotzdem ist die Geschichte Europas die Geschichte der Schweine; die Kontinuität der Schweine war immer stärker (weil halt viel mehr Macht dahinter stand), und menschlich denkende Leute definierten sich notgedrungen als Opposition gegen eben jene Macht. Das ist kaum ein tröstlicher Gedanke.
Es bleibt Alles beim Alten, außer gewissen enormen technologischen Fortschritten, die bewirken werden, daß uns viele der gräßlichen Szenen, die wir aus der Literatur kennen und die wir fürchten, erspart bleiben werden.
Wir werden nur noch schnellen Tod und langsamen Tod zu sehen bekommen ("Die dunkelste Stunde meines Lebens" oder "Er spürte einen heftigen Schlag und dann wurde es dunkel um ihn"). Außerdem ist ja nicht mal gesagt, daß wir alle verrekken werden, und nachher ("Wenn nur dieser verdammte Krieg nur endlich vorbei wäre" wird es nicht mehr geben) werden wir uns glücklich preisen, unsere Freunde beweinen, einen neuen Anfang machen und die Nachkriegsliteratur mit unseren Nachwirkungen und Traumata füllen. Oder aber es gibt einen Ruck, vorher oder nachher, die Welt kippt, ein neues Bewußtsein entsteht, und wir fallen uns glücklich in die Arme und noch der mieseste und verhärtetste Typ sagt: "Kein guter Nachbar kann in Frieden neben seinem bösen Nachbarn leben, ich will dieser Böse nicht sein. Zum Streiten gehören immer zwei, ich will dieser eine nicht sein, den's noch braucht."
Friede euren Seelen!

Also, Mut auf! Leute!, laßt euch nicht entzweien – oder dreien! Hollahdudilady-öh!

Thomas aus der Georgenschwaig-WG

freitag 18.9.

KINO

ALABAMA
19.00 Monterey Pop
21.00 Mad dogs and english men

ARENA
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko
22.45 The harder they come

CINEMA
18.00 Die Warriors
20.30 Blues Brothers
22.45 Kentucky Fried Movie + Tom und Jerry

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 For your Eyes only
22.30 The Elephant Man

FLIMMUSEUM
21.00 Servus Bayern (Achternbusch)

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione, oder: Große Vögel, kleine Vögel
22.45 Berliner Bettwurst

KINO WEST
20.00 Die Kameliendame

LUPE II
17.45 Alexis Sorbas
20.30 Fellinis Roma
22.45 Außer Atem

MAXHOF
18.00, 20.30 Barfuß in die Ewigkeit

NEUES ARRI
14.00 Kurzfilmprogramm
16.30 Rosie und die große Stadt
18.15, 20.30 Out of the Blue
22.45 Out of the Blue (OF)

NEUES REX
15.00, 17.45, 20.30 Apocalypse now

STUDIO SOLLN
20.15 Killer stellen sich nicht vor

THEATINER
16.00 Engel aus Eisen
18.15, 20.30 She dances alone
22.30 Der Unsichtbare Dritte

VORSTADTKINO WESTEND
20.30 Gangster in Key Largo (J. Huston, 1948)

WERKSTATTKINO
21.00 Marktstr. 1a + Souterrain
23.00 Capsule

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30 vorauss. Der Erfinder
22.45 (außer So.) Der Mann der vom Himmel fiel

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, Sa. u. So auch 22.50 vorauss. Die Klapperschlange

FANTASIA
13.30, 16.00, 19.30, 21.00 Out of the Blue oder: Mein Onkel aus Amerika

FILMKASINO
15.30, 18.00, 20.30 vorauss. Der Dirigent (A. Wajda)

LEOPOLD I
13.30, 15.30, 18.00, 20.30 vorauss. Die Klapperschlange
22.50 Das Leben des Brian

ROSI UND DIE GROSSE STADT
von Gloria Behrens, BRD '81

"Ein deutsches Film-Musical, das so frech und schwungvoll daherkommt, hat es schon lange nicht mehr gegeben." - behauptet der Verleiher des Films in seiner Werbung. Eine Aussage, die in doppelter Hinsicht in Zweifel gezogen werden muß.
Erstens: der Film erschien nämlich - zumindest dem Schreiber dieser Zeilen - fairerweise soll erwähnt werden, daß er auch auf sehr gute Kritiken gestoßen ist - weniger als "frech und schwungvoll" sondern vielmehr als langweilig, schlicht und einfach langweilig.
Zweitens: "daherkommt" er auch gar nicht, zumindest bis heute nicht. Die großartig angekündigte Münchner Premiere am 28.8. ist bisher immer wieder verschoben worden, und wird wohl auch weiterhin verschoben werden. Wahrscheinlich wird der neue Film still und heimlich nur heute im Kinder-Programm des Neuen Arri gezeigt, damit die einzige Chance für unverbesserliche Gloria-Behrens-Fans sich den Film in München anzusehen, deswegen auch dieser Filmtip gerade heute.
Was ist geschehen? Der Verleiher (Filmverlag der Autoren) wollte zu groß heraus (sweet dreams of "Theo"?) Es wurde zuerst eine gigantische (und teure) Premierenfeier in Deutschlands größtem Kino (Zoo-Palast, Berlin) gemacht, dann der Film in zwei der größten Kommerz-Schuppen des Berliner Ku'-Damms gesteckt. Das war "Perlen vor die Säue" geworfen oder umgekehrt, niemand wollte dort "Rosi" sehen. Nach einer Woche war der Film gestorben. Konzequenz für München: die beiden Kommerz-Kinos, wo der Film anlaufen sollte (Sonnen und Marmorhaus) drücken sich jetzt natürlich vor dem Einsatz; wer will schon einen anerkannten Flop spielen?

Also, heute wahrscheinlich die einzige Möglichkeit, "Gloria Behrens" Film in München zu sehen. Im Rahmen des Kinder-Kino-Programms im Neuen Arri um 16.30 Uhr.

THE HUNGRY EARTH

Szenen aus dem Alltag schwarzer Südafrikaner von der Theatergruppe Bahumutsi aus Soweto.
Das Stück konzentriert sich auf das elende Los der Wanderarbeiter, die Haus und Familie zurücklassen müssen, um als Kontraktarbeiter in den Bergwerken zu arbeiten. Nicht selten werden diese Bergleute begraben durch Schlagwetter, die "Hungrige Erde" frißt sie. Als die Bergleute streikten, um angemessenen Lohn und eine Versicherung zu erzwingen, die ihre hinterbliebenen Familien vor dem Hungertod bewahrt, tötete die Polizei einige Arbeiter und trieb die anderen in die hungrige Erde zurück.
Die Bahumutsi-Gruppe – schwarze Schauspieler – besteht seit 1976. Sie spielte bisher vorwiegend für die schwarze Bevölkerung Südafrikas. Ihr erstes Stück "The Cry" entstand während des Soweto-Aufstandes und wurde verboten. Die Gruppe spielt in englischer Sprache, es gibt eine deutsche Einführung und deutsche Zwischentexte.

18.9. um 20 h im Gemeindezentrum der Erlöserkirche, Ungerer Str. 17 (Münchner Freiheit)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 vorauss. Die Klapperschlange

MAXIM
19.00 Das Ende des Regenbogens (außer 23. + 24. 9.)
21.00 Im Laufe der Zeit (außer 23. + 24. 9.)

MUSEUM I
14.35, 18.30 Vom Winde verweht
22.30 Midnight Express

MUSEUM II
15.00, 17.00, 19.00, 21.00, 23.00 The Rocky Horror Picture Show

MUSEUM III
14.30, 16.45, 22.15 Uhrwerk Orange
19.00, 20 40 Divine Madness (Bette Middler)

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
Griechisches Fest

DOMIZIL
Swiss Jazz Group

DREHLEIER
21.00 Laszlo Vandai

MARIENKÄFER
Daniel Kovac + Call me

UNTERFAHRT
20.30 Peter Ponzol-Art Resnick Duo

ALTE BURG
George Green & Goodtime Band

VIELHARMONIE
Combo Computer

ALABAMAHALLE
19.00 Musikfilmfestifal

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21.00 Internationale Folklore

OLYMPIAHALLE
20.00 Santana

TV

ARD
20.15 Auf Wiedersehen bis Montag, fr.-kanad. SF, 1978, R.: Maurice Dugowson

ZDF
22.20 Aspekte
23.15 Alfred Hitchcock: eine Dame verschwindet, engl. SF 1938

BR III
20.30 Klamottenkiste

ÖI
10.30 Rot ist die Liebe, dt. SF 1956, mit Barbara Rütting, Dieter Borsche

ÖII
20.15 Licht im Westen, ein Film über die Eroberung des amerikanischen Westens im Spiehel der Fotografie 1850-1890
22.20 In der Reihe: Grauen, Gruseln, Gänsehaut: Der Wolfsmensch, USA 1940, mit Lon Chaney jun., Claude Rains

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
14.30 Für Kinder: Die Nacht der Gespenster (V), Wo ist Selina
21.00 Beulen in der Autokonjunktur

B II
18.05 Zündfunk-Club
19.15 Unterwegs, Fischversteigerung in Spanien

B III
20.06 Pop nach acht

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Musik liegt in der Gruft

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

OFF OFF
20.30 Die 4 Jahreszeiten

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen (D. Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Die lasterhaften Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 ETA Hoffmanns ungelebte Gestalten
23.00 Im Untergrund

MODERNES THEATER
20.30 Wietere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.00 Vorstadt Miniaturen

GEMEINDEZENTRUM ERLÖSERKRICHE
(Ungererstr. 17)

20.00 The hungry Earth (Bahumutsi, Soweto)

UND AUSSERDEM

19.00 Im Circus Gammelsdorf wird ein griechisches Fest gefeiert

Abends ist VSG-Abend im schwulen Untergeschoss der Weißenburgerstr. 26

Heute vor 11 Jahren hat sich Jimmy Hendrex zu Tode ge-

Heute vor 11 Jahren hat sich Jimmy Hendrix zu Tode gefixt. Halleluja

18.00 Grüner Ratsch im Cafe Ruffini

20.00 und ob Ernährung etwas mit Politik zu tun hat! Welternährungsfragen und Sojabohnen verwendung - Gespräch mit Kostproben im Werkhaus, Leonrodstr. 19

20.00 "Selb Made Blues" energetische Improvisation. Spiel, Kommunikation, Information bei freiem Eintritt in der Kulturwerkstatt, Dachauerstr. 585

Heute macht das Maxim-Kino wieder auf und geht ins 4.Jahr

KINO

ALABAMA
19.00 Cream — Last Concert
22.30 Amon Düül
21.00, 23.00 Live Band

ARENA
18.00 Zur Sache Schätzchen
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko
22.45 The Harder They Come

CINEMA
18.00 Hair
20.30 Was Sie schon immer über Sex wissen wollten
22.30 Django — der Hauch des Todes + Für ein paar Dollar mehr

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 For your Eyes only
22.30 Monty Python and the Holy Grail

FILMMUSEUM
21.00 Der amerikanische Freund

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Berliner Bettwurst

KINO WEST
17.45, 20.00 Die Kameliendame

LUPE II
15.00, 17.45 Alexis Sorbas
20.30 Fellinis Roma
22.45 Außer Atem

MAXHOF
15.30, 18.00, 20.30 Barfuß in die Ewigkeit

NEUES ARRI
14.00 Selbstgedrehte Filme
16.30 Filmverrückt
18.15, 20.30 Out of the Blue
22.45 Out of the Blue (OF)

NEUES REX
13.30 Spiderman
15.00, 17.45, 20.30 Apocalypse Now

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15 Killer stellen sich nicht vor

THEATINER
16.00 Engel aus Eisen
18.15, 20.30 She Dances Alone
22.30 Der unsichtbare Dritte

WERKSTATTKINO
21.00 Marktstr. 1a + Souterrain
23.00 Capsule

DAUERPROGRAMM s. 18.9.

RADIO

B I
11.30 Auf geht's zur Wies'n! Punkt 12: „Ozapft is!" mit Oberbürgermeister Erich Kiesl. Ein Beispiel deutscher Geschichtsbewältigung
20.30 Flohmarkt. Ein unterhaltsames Angebot mit Nachfrage

B II
9.00 Watt in Not. Gefahren für ein wichtiges Naturgebiet
14.00 Zündfunk
23.00 Jazz aus Polen

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
20.00 Williams Etrose

DOMIZIL
21.00 Swiss Jazz Group

DREHLEIER
21.00 Anne Maihis + Band

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Lazlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 Daniel Kovac + Call me

UNTERFAHRT
20.30 Peter Pnzol-Art Resnick

ALTE BURG
Out Put

SAM RIVERS AND HIS NEW ELECTRIC BAND

Als Abschluß der "Alabama-Filmtage" gibts am 19. ein **open-end-Fest** mit "Sam Rivers and his new electric Band". Sam Rivers spielte in den sechziger Jahren unter anderem mit Miles Davis, Cecil Taylor und McCoy Tyner. 1971 gründete er zusammen mit seiner Frau Bea in einem aufgelassenen Fabriksgebäude das Studio "Studio Rivbea", das bis zu seiner Schließung 1978 das Zentrum der New Yorker "Loftszene" bildete. Das Studio war aber auch Ausgangspunkt von Rivers Engagement für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen vor allem für schwarze Künstler.
In der Alabamahalle ist Sam Rivers mit seiner Gruppe zu hören:
Sam Rivers – sax
Gerry Byrd – e-git.
Real Grant – e-bass
Steve Ellington – drums

heute in der Alabamahalle um 21 h & 23 h

VIELHARMONIE
20.00 Combo Computer

ALABAMAHALLE
19.00 Musikfilme +
Lam Rivers + electric Band
Open End

GASTHAUS ZUR POST
East River Band

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21.00 Internationale Folklore

BLISS THEATER
20.00 Don Raul-Sextett
" The new sound of latin music'

TV

ARD
22.10 Science Fiction: Das Ding aus einer anderen Welt, am. SF 1951

Öl
15.20 Liebe Tod und Teufel, dt. SF, 1934

UND AUSSERDEM

Bis zum 11.Oktober läuft noch die Ausstellung "Menschenbilder" von Gerhard Petri im Lenbachhaus, Luisenstr. 33. Tgl. außer Montag 9 - 16.30 Uhr, Dienstag bis 20.00 Uhr

16.00 Marianne belebt auch heute wieder mit Musik und einem Liederworkshop das Erdinger Moos in der Franzheimer Schule

19.00 In der Franzheimer Schule wird der Howar Hawks Film "Nur Engel haben Flügel" mit John Wayne gezeigt

20.00 Vorbereitung und Aufbau der spirituellen New-Age-Kommune "Die Farm" in Germany. Für echt interessierte Hippies u.ä. Leonrodstr. 19

20.00 Herbsthappening: Video filme über Kunst, Theater, Tänze... Plaudereien, Jazz, Tanzen und was los... in der Kulturwerkstatt, Dachauerstr. 585

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Musik liegt in der Gruft

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

OFF OFF
20.30 Die 4 Jahreszeiten

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen (Dario Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Die lasterhaften Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz
23.00 Tagebuch eines Wahnsinnigen

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.00 Vorstadt Miniaturen

sonntag 20.9.

KINO

ARENA
18.00 Zur Sache Schätzcchen
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

CINEMA
16.45 Kleine Biester + Her mit den kleinen Engländerinnen
20.45 Ein Käfig voller Narren I + II

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 For your eyes only
22.30 Monty Python an the Holy Grail

FILMMUSEUM
21.00 Lightning over Water (W. Wenders)

ISABELLA
11.00 Die Verdammten
13.00 Kleine Fluchten
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Berliner Bettwurst

KINO WEST
17.45, 20.00 Die Kameliendame

LUPE II
15.00, 17.45 Alexis Sorbas
20.30 Fellinis Roma
22.45 Außer Atem

MAXHOF
15.30, 18.00, 20.30 Barfuß in die Ewigkeit

NEUES ARRI
14.00, 16.30 Der rote Strumpf
18.15, 20.30 Out of the Blue
22.45 Out of the Blue (OF)

NEUES REX
13.30 Spiderman
15.00, 17.45, 20.30 Apocalypse Now

STUDIO SOLLN
17.45, 20.15 Killer stellen sich nicht vor

THEATINER
16.00 Engel aus Eisen
18.15, 20.30 She Dances Alone
22.30 Der unsichtbare Dritte

WERKSTATTKINO
21.00 Marktstr. 1a + Souterrain
23.00 Capsule

DAUERPROGRAMM s. 18.9.

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Musik liegt in der Gruft

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

OFF OFF
20.30 Die 4 Jahreszeiten

STUDIOTHEATER
16.00 20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

IM LAUF DER ZEIT

von Wim Wenders, BRD '74/75

Der Klassiker des deutschen Films der 70er Jahre. Mit Hanns Zischler als "Kamikaze" und Rüdiger Vogler als "King of the Road". Eine Bestandsaufnahme der Bundesrepublik in schwarz-weiß, eine Männergeschichte, ein Film über das Kino. Ein Film, der die Sehnsüchte spürbar werden läßt, die die Protagonisten des Films und die Zuschauer in sich tragen. Am Schluß heißt es: "Es muß alles ganz anders werden".
Vielleicht programmatisch für das Maxim-Kino, auch in dessen Spielplan der Film inzwischen zum ständigen Repertoire gehört. Das Maxim ist seit Freitag wieder geöffnet und spielt "Im Lauf der Zeit" noch bis Dienstag, täglich um 21.00 Uhr.

Zum Vergleich: derselbe Film läuft auch im TV, nämlich am 27.September um 21.05 Uhr, ARD.

MUSIK

THEATRON
Abschlußkonzert mit Willy Michl + Hired Help

DOMIZIL
21.00 Connecion Latina

DREHLEIER
Anne Haiges + Band 21.00

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 Daniel Kovac + Call me

UNTERFAHRT
20.30 Jam Session

LENBACHHAUS
15.00 Afro Algonquin

VIELHARMONIE
Live Music

BLISS THEATER
Don Raul-Sextett 20.00

OLYMPIA REITSTADION RIEM:
ab 12 Uhr Liederfestival: Wecker, Moustaki, de Burgh, Danzer, Hirsch, Wegner Langrene

Mandala
Esoterik
Science-Fiction
Buchladen
beim Isartor 226157
Arentinstr.8 ab 10°°
Lesestube - Tee

RADIO

B I
9.05 Diese unsere Welt. War Epikur ein Epikureer?
16.00 Die ganze Welt und überhaupt. . . Gespräche in der Wirtschaft "zum Goldenen Mittelweg"; von und mit Otto Grünmandl und Gerhard Polt

B II
13.30 Bayern — Land und Leute "Wir beschlossen, eine Partei zu gründen". Die Anfänge der Parteien nach 1945, gezeigt am Beispiel der CSU in der Oberpfalz
14.00 Zündfunk-Club
21.15 Disco France. Die Pariser Chanson-Szene
23.00 Pop Sunday

Ansbacher Schlößl
Haidhauser Wirtschaft mit Flügel und Galerieleiste
8 München 80, Kellerstraße 21, Ecke Milchstraße
Telefon 48 74 91

Warmes gutes Essen von 19 bis 23.30 Uhr. Erstklassige Salate; öfters Spontanmusik. Unser Saftladen ist ab 18 Uhr geöffnet. Helles, Dunkles, Pils — natürlich vom Faß.

AFRO-ALONQUIN

Afro-Alonquin ist die Ba
Lee & Rick Rozie. Die b
Folksmusikthemen in den
Jazz zu integrieren. Indianis
Tradition schwarzer Improv
die 'Rozies' zusammen m
Hammond zu hören sein.
Kraft und Intensität musiz
einige Songs, die den Freih
nischen Indianer besingen. A
Lee Rozie – Tenor & Sop
cussion, Vocals;
Rick Rozie – Bass;
Doug Hammond – Drums

heute im Lenbachhaus um 15 U

TV

ARD
17.00 Wiedersehen mit Loriot, Cartoon 6
17.30 Die Feindfahrt von U 96, wie aus Buchheims Kriegsroman "Das Boot" ein Film gemacht wird.
20.15 Ryans Tochter, engl. SF, 1970
23.35 Schaukasten, Bericht der Filmbiennale in Venedig

BR III
14.30 Der Prinz und der Bettelknabe, am. SF, 1937, mit Errol Flynn, Claude Rains, R.: William Keighley

öI
15.10 Die ist nicht von gestern, USA 1950, R.: George Cukor

öII
20.15 "Tonfilm-Theater" F.P.1 antwortet nicht, dt. SF 1932, mit Hans Albers

der indianischen Brüder
en versuchen **indianische**
:uen **afro-amerikanischen**
:s Erbe verbunden mit der
:oren. In München werden
dem Schlagzeuger **Doug**
s Trio soll mit sehr viel
:n und zudem gibts noch
skampf der nordamerika-
) ab ins Lenbachhaus!
1 Saxophons, Flutes, Per-

NEU! Wolle/Seide + Schafwolle + Alpaca in **Pflanzenfarben!** Schafwolle ungefärbt 100 g nur 5.50 DM! Strickanfänger herzlich willkommen!

Dom-Pedro-Str. 16
Ecke Hartliebstr.
8 München 19, Tel: 157 18 14

UND AUSSERDEM

20.30 Der nette Alters-Aussteiger-Träume-Film "Kleine Fluchten" im Circus Gammelsdorf

15.00 Große Kundgebung in der Franzheimer Schule gegen den Erdinger Moos Flughafen mit bundesdeutscher Widerstands- und Ökoprominenz

14.00 Abschluß-Pop- Konzert im Theatron mit Willy Michl und Hired Help. Alle Beteiligten treten umsonst auf, weil die Stadt München keine Kohle mehr rausrückt. Umsonst und draußen wird's bestimmt ein schönes Fest, und um 16.00 geht die Wasserfontäne los.

KINO

ARENA
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

CINEMA
16.45 Quadorphenia + Tommi
20.30 2001

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 For your eyes only
22.30 Midnight Express

FILMMUSEUM
21.00 Berlin Chamissoplatz (R. Thome)

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Komödie des Grauens

KINO WEST
20.00 Frankenstein Junior

LUPE II
17.45 Alexis Sorbas
20.30 Fellinis Roma
22.45 Außer Atem

MAXHOF
18.00, 20.30 Barfuß in die Ewigkeit

NEUES ARRI
18.15, 20.30 Out of the Blue
22.45 Uhrwerk Orange

NEUES REX
15.00, 17.45, 20.30 Apocalypse Now

STUDIO SOLLN
20.15 Killer stellen sich nicht vor

THEATINER
16.00 Engel aus Eisen
18.15, 20.30 She Dances Alone
22.30 Der unsichtbare Dritte

WERKSTATTKINO
21.00 Capsule
23.00 Marktstr. 1a + Souterrain

DAUERPROGRAMM s. 18.9.

MUSIK

DREHLEIER
21.00 Patrick Gammon + Gammarock

SCHWAB. SPRITZEN
Laszlo Vadnai (Jazzpianist aus Ungarn)

ALTE BURG
Roisin Dubh

VIELHARMONIE
20.00 Martin Baumann Band

THEATER

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

STUDIOTHEATER
20.30 Tagebuch eines Wahnsinnigen

39 31 39
billige sonder flüge
travel team
NAHE UNI-MENSA
Kaulbachstraße 61 D-8000 München 22
NAHE SIEGESTOR

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 "Das ist doch kein Berufsverbot". Hörspiel.
Lehreralltag: die Schüler — aggressiv; die Kollegen — neidisch auf bescheidene Erfolge, selten hilfreich; der Schulleiter — ängstlich, im Zweifelsfall konservativ. Kein leichtes Leben für die Referendarin Tina Jah. Wird sie sich ihren Idealismus erhalten können, wird sie durchhalten? Die Antwort wird ihr abgenommen.

B II
9.20 Schulfunk — Erziehungskunde — Realschule (10. Kl.)
Der Frustbeutel — Thema: Frustration
14.30 Hans Carossa zum 25. Todestag
18.05 Zündfunk-Club

TV

ARD
16.15 Am Piano: Jack Trommer
21.10 Drogen - nein Danke
21.15 Militärmacht USA — Wie tauglich sind Amerikas Streitkräfte?
23.00 Fat City, am. SF, 1972, R.: John Huston

ZDF
21.20 Das Fernsehspiel der Gegenwart: Jeans

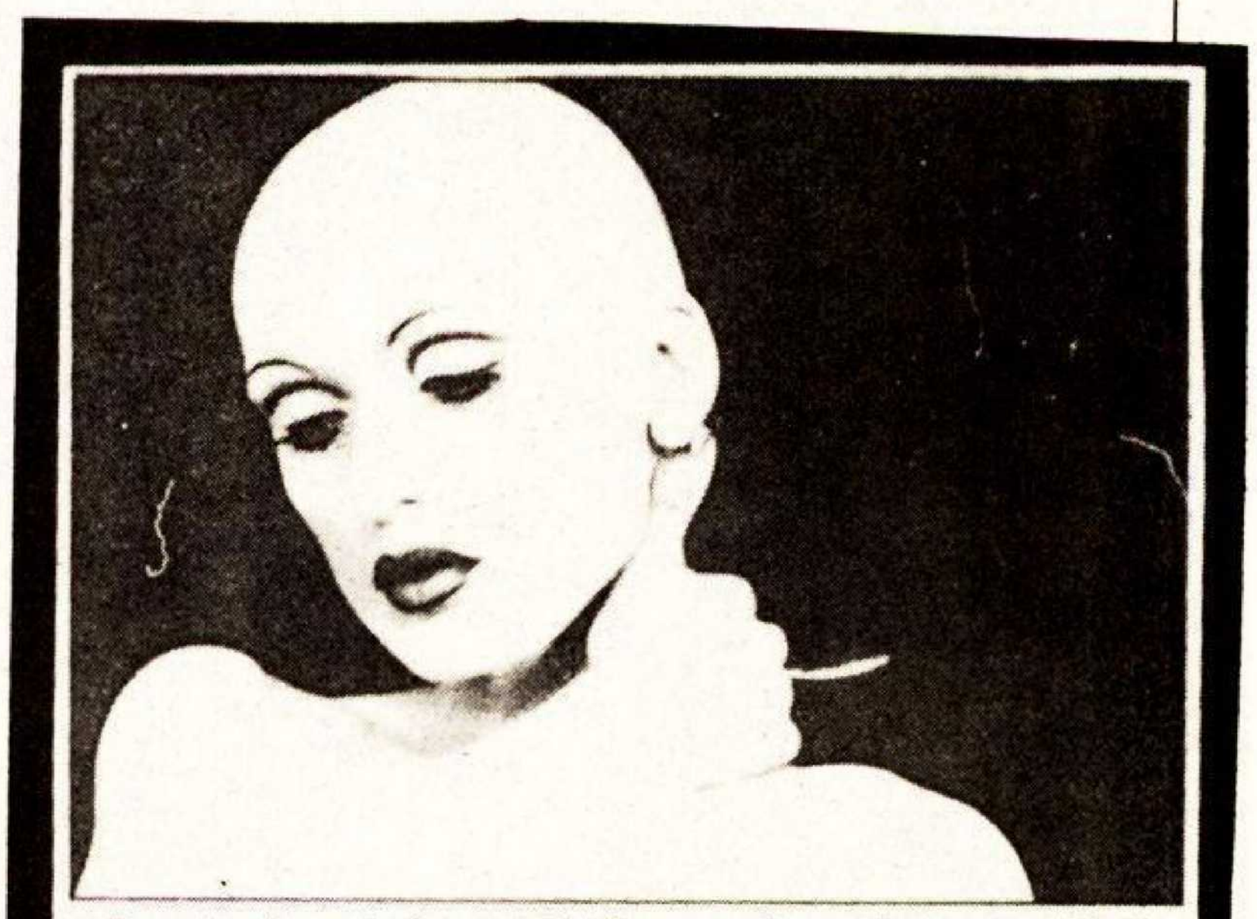
BR III
19.00 Wasser für Canitoga, dt. SF, 1939, mit Hans Albers

montag 27.9.

UND AUSSERDEM

Abends ist wieder VSG-Abend im schwulen Untergeschoß der Weissenburgerstr. 26
Heute ist die Nacht ganz genauso lang wie der Tag und damit fängt der Herbst an und so manches Blatt fällt vom Baume und dann kann man viel besser den Himmel sehen.

19.00 Alle Frauen, die gegen den Wind radeln wollen und keine Rüstung wollen, treffen sich zwengs Ideen für Aktionen im Augsburger Raum im Oktober heute im Frauenzentrum, Gabelsbergerstr. 66



Capsule: Assoziationsreiche Traumwelt von Leben und Tod

CAPSULE

Regie, Buch, Kamera, Schnitt: Job Crogier 16 mm 101 min. Darsteller: Marion Holdt, Harald in Hülsen, Bruno Hoffmann

"Ein Film ohne Handlung, ohne Dialoge. Nicht die Hauptfiguren bewegen sich, die Kamera bewegt sich und schafft auf diese Weise eine imaginäre, traumähnliche Schattenwelt des Lichtes. Es geschieht keinerlei Reproduktion von Realität mehr, vielmehr ist die Realität außer Funktion gesetzt. Der Film fließt ruhig dahin. Die Motive kommen manchmal scheinbar zum Stillstand, doch links unten oder rechts oben broselt und schwimmt es schon weiter.
Dem Film untergeordnet ist eine Tonebene, die aus Realitätsresten und synthetischen Maschinenklängen montiert ist."

Im Werkstattkino, heute bis Donnerstag, jeweils 21.00 Uhr.

dienstag 22.9.

THEATER

TAMS
20.30 Otto Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow (oder so ? — d. Setzerin)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Francois Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten und Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch

B II
9.30 Schulfunk: Das Hörspielstudio: Max Frisch: Biedermann und die Brandstifter
18.05 Zündfunk

B III
19.12 Meet the Beat: Oldies der 60er Jahre

KINO

ARENA
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

CINEMA
17.00 Ritter der Kokosnuß + Ja Jabberwocky
20.15 Deutschland Privat + Wet Dreams

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 For your eyes only
22.30 Midnight Express

FILMMUSEUM
18.00 Ossessione (Visonti)
21.00 Rom, offene Stadt

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Komödie dew Grauens

KINO WEST
20.00 Frankenstein Junior

LUPE II
18.15 Die unheimliche Herberge
20.00 Der Prozeß
22.30 My little Chicadee

MAXHOF
20.00 Bob Marley — Exodus

NEUES ARRI
18.15, 20.30 Out of the Blue
22.45 Uhrwerk Orange

NEUES REX
17.45, 20.30 Uhrwerk Orange

STUDIO SOLLN
20.00 Fellinis Stadt der Roma

THEATINER
16.00 Die Ferien des M. Hulot
18.15, 20.30 She Dances Alone
22.30 Ma Ca nai ma

WERKSTATTKINO
21.00 Capsule
23.00 Marktstr. 1a + Souterrain

DAUERPROGRAMM s. 18.9.

MUSIK

DOMIZIL
21.00 Patrick Gammon + Gammarock

DREHLEIER
21.00 "Schrei doch mal durch"

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 United Balls

UNTERFAHRT
20.30 Jam Session

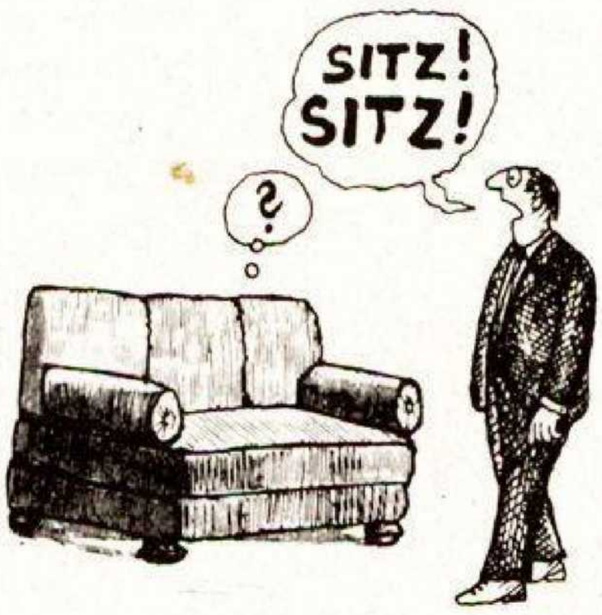
ALTE BURG
Del Davis & the Changes

RIGAN
X-Beliebig

VIELHARMONIE
Placebo

ALABAMAHALLE
20.00 Lake

SCHWABINGERBRÄU
20.00 Lucifer's Friend



MUSIK · SHOW · BÜHNE
Einkehr
11ºº - 1ºº
ESSEN · TRINKEN · BIERGARTEN
MÜNCHEN – HARLACHING
KAROLINGER ALLEE 34 ○ 646036

TV

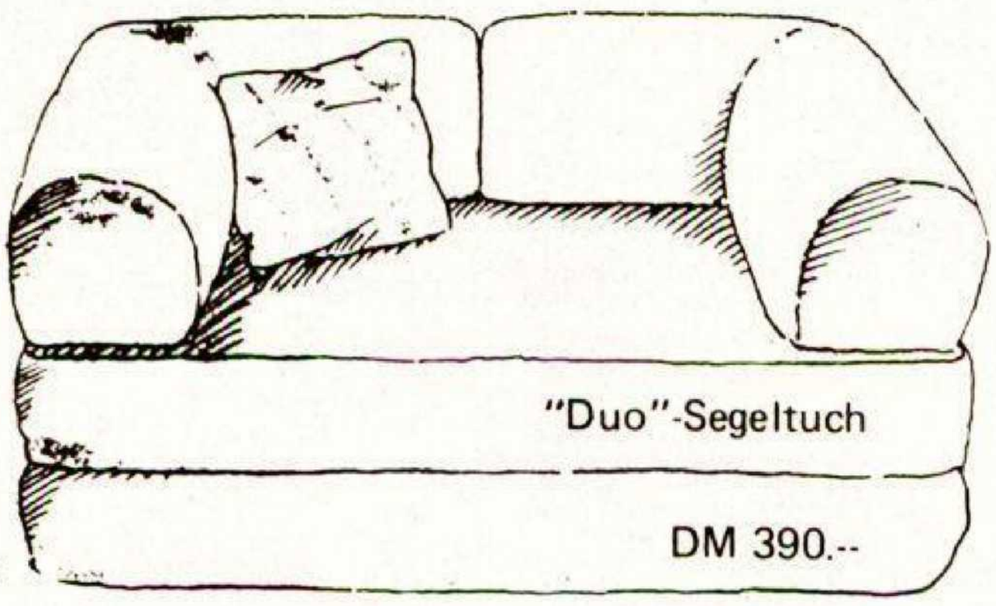
ARD
16.15 Sprechende Trommeln und Erhäler — Beispiele mündlicher Literatur in Ghana
21.00 Report
23.00 Werthers Reise — Briefe aus der Schweiz

ZDF
18.20 Tom und Jerry
19.30 Landluft — nach Motiven des Romans "Das Dorf" von Hans Peter Renfranz
22.05 Alpträume, poln. SF, 1978, R.: Wojciech Marczewski

UND AUSSERDEM

Seit 119 Jahren gibt's in den USA keine Negersklaven mehr, weil Präsident Lincoln sie für FREI erklärt hat. Es hat ihm aber nichts genützt, er ist dann doch noch erschossen worden.

SCHAUMI SONDERAKTION



Wir bauen euch auch alle Betten, Sofas, Liegen nach eueren speziellen Vorstellungen. Und das preiswert.

schaumi wohndesign

Arnulfstr. 97-101
8000 München 19
Tel. (089) 16 15 15
16 10 28/29

Münchener Freiheit
Marktstr. 17
8000 München 40
Tel. (089) 34 33 77

»Studio ef«
Amalienstr. 28
8000 München 2
Tel. (089) 28 73 18

Im September bieten wir an:

Eine neue Auswahl afghanischer Patchwork-Decken und -Tücher, Korakis und Sousanys sowie alte bestickte Geldbeutel.

Außerdem: Anatolische Kelim in großer Auswahl, federgefüllte Kissen verschiedener Art und viele preiswerte Decken!

Schellingstr. 52
Tel. 2723623
10ºº – 18ºº

MASHALLAH

MUSIK

DOMIZIL
Patrick Gammon + Gammarock

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 United Balls

UNTERFAHRT
13.Vernissage um 20.00 Players Round Midnight

ALTE BURG
Albert C.Humphrey & Backgard Blues Band

VIELHARMONIE
Placebo

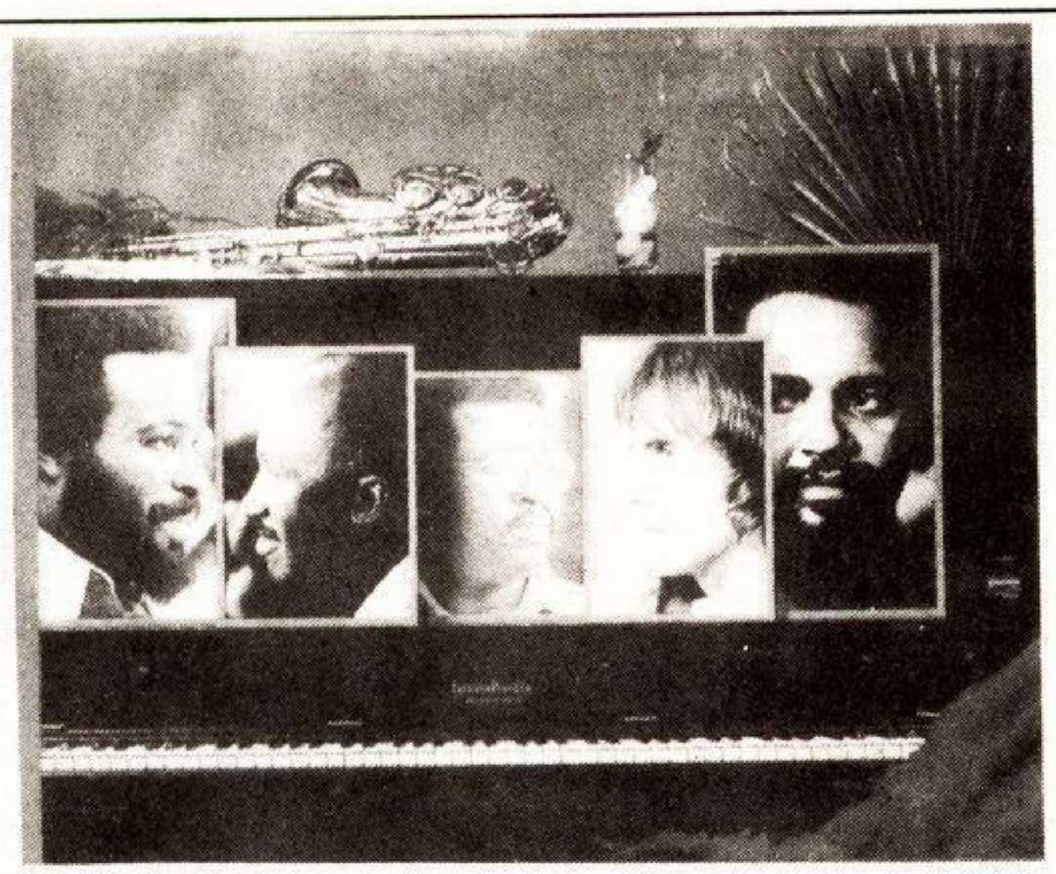
LIEDERBÜHNE ROBINSON
21.00 Musikertreff

DEUTSCHES MUSEUM
20.00 The Crusaders

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer



CRUSADERS

Die Crusaders, oder wie sie früher hießen, Jazz Crusader, sind sicherlich jedem Soul-Rock und Funk-Jazz Fan ein Begriff. Ihr Bekanntheitsgrad übersteigt bei weitem ihre musikalische Bedeutung. Seit dem Ausstieg ihres Posaunisten Wayne Henderson, ist ihre Musik doch sehr seicht geworden. Dennoch werden sicherlich alle, die auf perfekt gespielten, glatten Soul-Jazz stehen, ihre Freude an den Crusaders haben.

heute um 10 Uhr im Deutschen Museum

Das Schönste an Tokio ist McDonald's
das Schönste an Stockholm ist McDonald's
das Schönste an Florenz ist McDonald's
Peking und Moskau haben bis jetzt noch nichts Schönes.

Andy Warhol

TAMS
20.30 Otto Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

THEARTER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen (D. Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der Tisch

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

TV

ARD
is nix gscheits

BR III
17.30 Bilder (1) Honore Daumier: Städte auf dem Land
19.00 Pop Stop
21.45 Die Krone des Lebens, am. SF, 1959 mit Gregory Peck Deborah Kerr, R.: Henry King

ÖI
20.15 Dr. med. Francoise Gailland, fr. SF, 1975, mit Annie Girardot, Isabelle Huppert, R.: Jean-Louis Bertuccelli

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
21.00 Saludos Amigos! Melodien und Rhythmen aus südlichen Zonen

B II
18.05 Zündfunk-Club

B III
20.06 Pop nach acht

PAN-FAHRRÄDER
Freude am Rad

Jetzt eingetroffen für den Radspezialisten. Das Räd für die intensive tägliche Benützung und superlange Tourenfahrten.
Bridgestone Edelstahlrahmen – völlig wetterbeständig. Dinex-Hinterbremse, regenbewährt. Vorderbremse selbstzentrierend.
10-Gang-Schaltung, 3 Rahmenhöhen,
Excell. Verarbeitung nur **DM 595,–**

Verkauf – Reparatur – Ersatzteile
Leonrodstr. 46a, Mü. 19, Tel. 19 41 77
Haltestelle Fasaneriestr. vorm Haus

rauch FAHRSCHULE

Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 34 62 62

Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 15 - 18.30
Tel. 272 20 15

Die Fahrschule im jungen Stil

Fahrstunde (45 Min.)

6 Golf	28.-DM	Honda 200 Chopper	30.-DM
BMW 323 Autom.	31.-DM	Kawa 440 Chopper	30.-DM
Grundgebühr Kl. 3	120.-DM	Honda 400 Chopper	30.-DM
Vorst. z. Prüf.	79.-DM	Kawa 1000	30.-DM
		Honda MT8 (Leichtkraftrad	30.-DM
		Grundgebühr Kl.1/1b	120.-DM
		Vorst. z. Prüf.	79.-DM

Grundgebühr Kl. I + 3: 190.-DM; Beginn jederzeit
Sonderausbildungsfahrten: Land, BAB, Nachtfahrt je 43,-- DM

münchen 23.9.

KINO

CINEMA
16.45 Exorzist I + Omen II
20.45 Das Bildnis des Dorian Gray

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 For your eyes only
22.30 Flash Gordon

FILMMSEUM
18.00 Scuscia (De Sica)
21.00 Paisa (Rosselini)

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Ringo — Stage Coach (J. Ford)

KINO WEST
20.00 Silent Movie

LUPE II
18.15 Die unheimliche Herberge
20.00 Der Prozeß
22.30 My little Chicadee

MAXHOF
20.00 Bob Marley — Exodus

MAXIM
19.00, 21.00 Antifaschistische Filme

NEUES ARRI
18.15, 20.30 Out of the Blue
22.45 Uhrwerk Orange

NEUES REX
17.45, 20.30 Uhrwerk Orange

STUDIO SOLLN
20.00 Fellinis Stadt der Frauen

THEATINER
16.00 Die Ferien des M. Hulot
18.15, 20.30 She Dances Alone
22.30 Macanaima

WERKSTATTKINO
21.00 Capsule
23.00 Marktstr. 1a + Souterrain

DAUERPROGRAMM s. 18.9.

UND AUSSERDEM

20.30 Woody Allans "Stardust Memories" im Circus Gammelsdorf

18.30 Interessentreff der Grünen in der Breisacherstr. 16
20.30 Interessentenstammtisch der Grünen im Max Emanuel, Adalbertstr. 33

19.00 Der VSG-Arbeitskreis tagt in der Weißenburgerstr.26

20.00 Arbeitskreis "Theologie und Homosexualität" im Gemeindezentrum Ismaning, Dr.-Schmitt-Str. 10

20.00 "Bemerkungen über die Welt: ein Schottenspiel" nennen Hank Bull und Kate Craig, weitgereiste Verpackungs-usw. Künstler, ihre Performance in der Dany Keller Galerie, Buttermelcherstr. 11 /Rckg.. Dortselbst läuft eine merkwürdige Ausstellung: "Reorganisation z.b. Eis + Grün - Synergie" von Frau (gezeichnete Malerei und Texte) und Herrn (Sinnfotografie) Klophaus

donnerstag 24.9..

KINO

ARENA
20.30 The harder they come

CINEMA
17.00 Zärtliche Cousinen + Leidenschaftliche Blümchen
20.15 Dark Star + The Fog

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 For your eyes only
22.30 Flach Gordon

FILMMUSEUM
18.00 Rock around the Clock (Bill Haley)
21.00 Don't knock the Rock

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Ringo — Stage Coach (J. Ford)

KINO WEST
20.00 Silent Movie

LUPE II
18.15 Die unheimliche Herberge
20.00 Der Prozeß
22.30 My little Chikadee

MAXHOF
20.00 Bob Marley — Exodus

MAXIM
19.00 Der Rat der Götter
21.00 Nazis — gibts die noch?

NEUES ARRI
18.15, 20.30 Ein Mann für gewisse Stunden

STUDIO SOLLN
20.00 Fellinis Stadt der Frauen

THEATINER
16.00 Die Ferien des M. Hulot
18.15, 20.30 She Dances Alone
22.30 Macanaima

VORSTADTKINO WESTEND
20.30 Maschinenpistolen (R. Walsh, 1949)

WERKSTATTKINO
21.00 Capsule
23.00 Marktstr. 1a + Souterrain

DAUERPROGRAMM s. 18.9.

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
14.30 Für Kinder: Wumme spielt Robin Hood

B II
18.05 Zündfunk
19.15 Jazz-Corner

B III
19.12 Aus meiner Rocktasche

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen Quartett

THEATER K
20.30 Adam, Der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 O. Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen (D. Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

ALABAMAHALLE
Soon 3

TV

ARD
17.00 Klamottenkiste
23.00 Der Sturz, ein Film von Alf Brustellin

ZDF
18.20 Ungewöhnliche Geschichten von Roald Dahl
22.20 Witzleben, Buch + R.: Hellmuth Costard

BR III
19.00 Die Gentlemen bitten zur Kasse (3)

MUSIK

DOMIZIL
21.00 Patrick Gammon + Gammarock

DREHLEIER
21.00 "Schrei doch mal durch"

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 United Balls

UNTERFAHRT
20.30 Hermann Breuer Quartett

ALTE BURG
Soulfinger

VIELHARMONIE
Chamäleon

EISSPORTHALLE
20.00 Vakuum

UND AUSSERDEM

20.30 Nochmal Woody Allans "Stardust Memories" im Circus Gammelsdorf

18.00 Heute zum 207.Mal: Kleinanzeigenannahmeschluß im BLATT

19.30 Heute zum 207.Mal: öffentl. Redaktionssitzung im BLATT

SOON 3 (San Francisco): "Renaissance Radar" A Performance Landscape

„Soon 3 benutzt die Form der Erzählung in einer hochmodernen, verbindlichen Weise in einer engen, organischen Kombination mit Elementen der Skulptur, des Films (oft werden die auf der Bühne gezeigten Bilder in verschiedenen Formaten cineastisch reproduziert) und einer Vielzahl anderer Überraschungen und neuartigen Formen im Umgang mit Licht, Technik und Ton. Es entsteht eine Art Ritual in dem technisch oft komplizierten Arrangement der spektakulären und zu einem Höhepunkt gesteigerten visuellen Effekte.
Renaissance Radar ist eine Produktion des Theater am Turm Frankfurt. Eines der grundlegenden kompositionellen Themen in diesem Stück ist die Idee der Gewalt als Produkt, vor allem der kalifornischen Filmindustrie." (Aus der Presseinformation)

Soon 3, Visuelles Avantgardetheater in der Alabamahalle vom 24. bis 29.9.

KINO

ARENA
20.30 Das Leben des Brian
23.00 The harder they come

CINEMA
17.30 Spiel mir das Lied vom Tod
20.30 Ein Mann für gewisse Stunden
22.45 Kentucky Fried Movie + Tom und Jerry

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Stir Crazy
22.30 The Stunt Man

FILMMUSEUM
18.00 Chaplin — Kurzfilmprogramm
Chaplin: A Dog's Life + Shoulder Arms

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Chant d'Amour (J. Genet)

KINO WEST
19.45 Die Bankiersfrau

MAXHOF
18.00, 20.00 Bob Marley — Exodus

NEUES REX
16.00, 18.15, 20.30 Wie die Weltmeister

STUDIO SOLLN
20.15 Der Herr der Ringe

VORSTADTKINO WESTEND
20.30 Maschinenpistolen (R. Walsh, 1949)

WERKSTATTKINO
20.30 Ice
23.00 Otto Muehl — Öffentliche Aktionen 1970-72

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30, 18.00, 20.30 vorauss. Der Erfinder
22.50 (außer So.) Der Mann der vom Himmel fiel

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, Sa. u. So. auch 22.50 vorauss. Die Klapperschlange

FANTASIA
13.30, 16.00, 19.30, 21.00 Out of the Blue oder: Mein Onkel aus Amerika

LEOPOLD I
13.30, 15.30, 18.00, 20.30 vorauss. Die Klapperschlange
22.50 Das Leben des Brian

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 vorauss. Die Klapperschlange

MAXIM
19.00 Ob's sturmt oder schneit
21.00 Das hochste Gut einer Frau ist ihr Schweigen

MUSEUM I
14.35, 18.30 Vom Winde verweht
22.30 Midnight Express

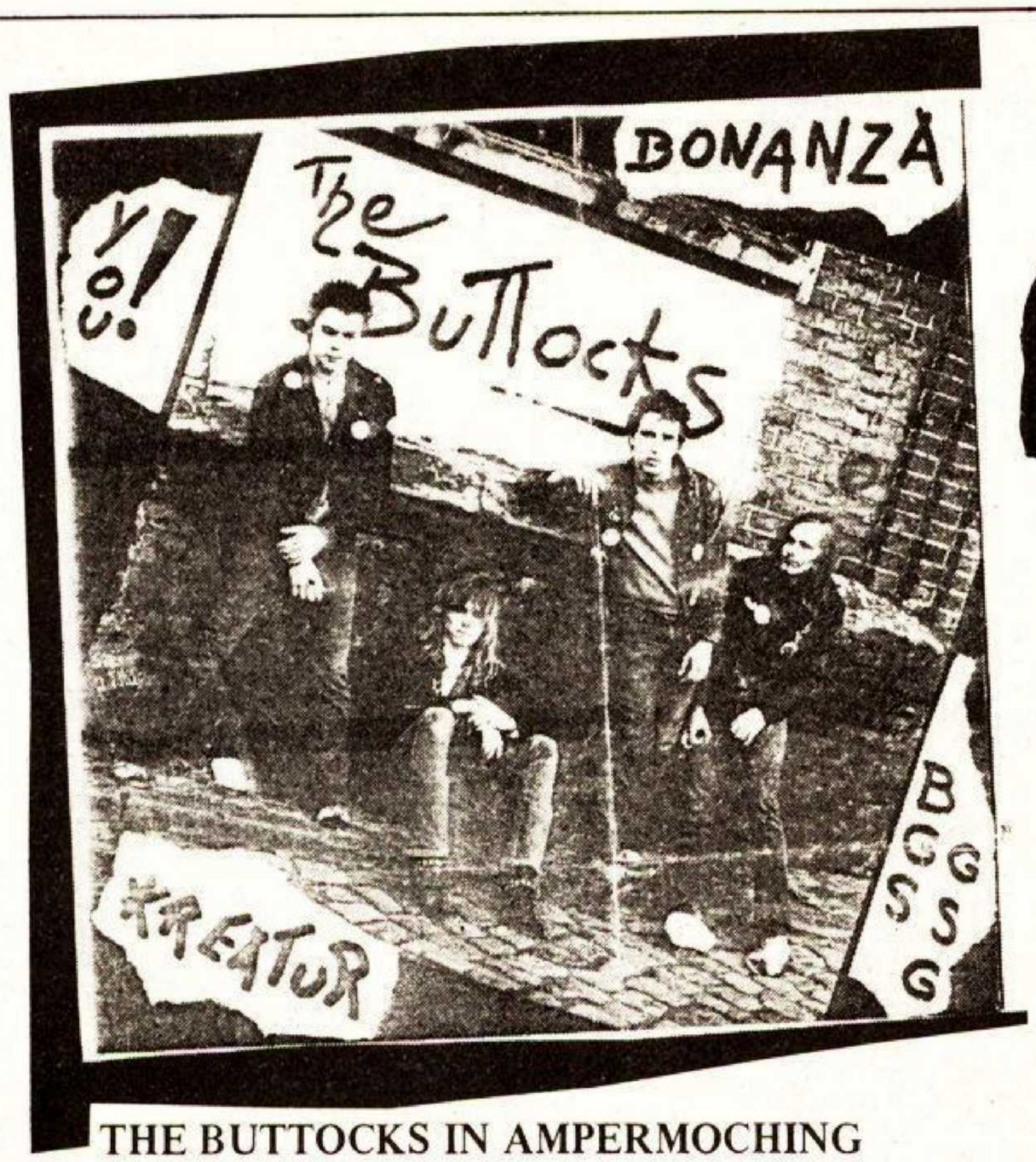
MUSEUM II
15.00, 17.00, 19.00, 21.00, 23.00 The Rocky Horror Picture Show

MUSEUM III
14.30, 16.45, 22.15 Uhrwerk Orange
19.00, 20.40 Divine Madness (Bette Midler)

NEUES ARRI
16.30, 18.30, 20.30 Out of the Blue oder:
15.45, 18.15, 20.30 Mein Onkel aus Amerika
22.45 New York — New York (M. Scorsese)

THEATINER
18.15, 20.30 vorauss. She Dances Alone

MAXIM
19.00 Ob's stürmt oder schneit
21.00 Das höchste Gut einer Frau ist ihr Schweigen



THE BUTTOCKS IN AMPERMOCHING

Diep Buttocks waren eine der ersten deutschen Punkbands (gegründet 1978). Nach eigenen Angaben machen sie "guten alten Punk Rock im Stil der 77er Scene". The Buttocks sind: Mike - Gesang; Stephan - Drums; Rainer - Gitarre; Michael - Bass.

heute abend im Gasthaus zur Post

RADIO

B I
10.00 Das Notizbu...
14.30 Für Kinder: Die Nac... der Gespenster (VI) — Der Park wird eröffnet —
21.00 Honne Hersch. Erinnerungen an einen jüdischen Metzgermeister im alten Galizien

B II
11.15 Für die Landfrau. ZLF-Diskussion: Städterin — Bäuerin: Wer hat's schöner?
18.05 Zündfunk-Club
23.30 Das Jazz-Konzert

TV

ARD
20.15 Der Mann im Strom, dt. SF 1958, mit Hans Albers
23.00 Tatort

ZDF
22.20 Aspekte
23.20 Der Mackintosh-Mann, am. SF, 1973, R.: John Huston

BR III
21.00 Wo sie wohnen — berühmte Leute in München: Joseph Stieler, Gabriel von Seidl, Oskar von Miller

ÖII
22.20 Zorros Geisterleben, USA 1939

freitag 25.9.

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 O. Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

OFF OFF
20.30 Die 4 Jahreszeiten

THEATER RECHTS D. ISAR
20.30 Einer für alle, alle für einen (D. Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 ETA Hoffmanns ungelebte Gestalten
23.00 Im Untergrund

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

ALABAMAHALLE
Soon 3

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
20.00 Tram

DOMIZIL
21.00 Patrick Gammon + Gammarock

DREHLEIER
21.00 "Schrei doch mal durch"

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 United Balls

UNTERFAHRT
20.30 Hermann Breuer Quartett

ALTE BURG
George Green & Goodtime Band

VIELHARMONIE
Chamäleon

GASTHAUS ZUR POST
20.30 Buttock

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21.00 Internationale Folklore

UND AUSSERDEM

Abends VSG-Abend im schwulen Untergeschoß der Weißenburgerstr. 26

18.00 Grüner Ratsch im Cafe Ruffini

20.00 "Emotionelle Auflockerung" Spiel, Kommunikation, Information bei freiem Eintritt in der Kulturwerkstatt, Dachauerstr. 585

Samstag 26.9.

KINO

ARENA
18.00 Servus Bayern
20.30 Das Leben des Brian
23.00 The harder they come

CINEMA
17.00 Eis am Stiel I + II
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko
22.30 Convoy + Driver

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Stir Crazy
22.30 The Stunt Man

FILMMUSEUM
15.00 Straight Shooting (J. Ford)
18.00 Cameo Kirby (John Ford)
21.00 North of Hudson Bay (J. Ford)

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Chant d'Amour (Genet)

KINO WEST
17.30, 19.45 Die Bankiersfrau

MAXHOF
15.30, 18.00, 20.30 Freibeuter der Meere

NEUES REX
13.40 Nobody ist der Größte
16.00, 18.15, 20.30 Wie die Weltmeister

STUDIO SOLLN
15.30, 17.45, 20.15 Der Herr der Ringe

WERKSTATTKINO
20.30 Ice
23.00 Otto Muehl-Filme

DAUERPROGRAMM s. 25.9.

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 O. Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

OFF OFF
20.30 Die 4 Jahreszeiten

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen (D. Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Die Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz
23.00 Tagebuch eines Wahnsinnigen

MODERNES THEATER
20.30 Reise ins Glück + Weitere Aussichten (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

BLISS THEATER
20.00 Das Lächeln am Fuße der Leiter (H. Miller)

ALABAMAHALLE
Soon 3

TV

ARD
22.05 Fluchtweg St. Pauli — Großalarm für die Davidswache, dt. SF, 1971, mit Horst Frank, Christiane Krüger, R.: Wolfgang Staudte

BR III
20.35 Show mit Sammy Davis jr.
22.35 Romeo und Julia — Drama von William Shakespeare (engl. Orig)

ÖI
15.05 Seidenstrümpfe, USA 1957 mit Fred Astaire, Cyd Charisse, Musik: Cole Porter

ÖII
21.35 Ungewöhnliche Geschichten von Roald Dahl
22.05 In der Reihe: Grauen, Gruseln, Gänsehaut: Mephisto-Walzer, USA 1971

MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
20.00 Hopson's Cloice Blues Band

DREHLEIER
21.00 "Schrei doch mal durch"

DOMICIL
21.00 Patrick Gammon + Gammarock

MARIENKÄFER
21.00 United Balls

SAUERLACH
OPEN AIR IN ARGET
Eppie, Moorie, Maggie, Scamp Devil's Opera, Willy Michl u.a.

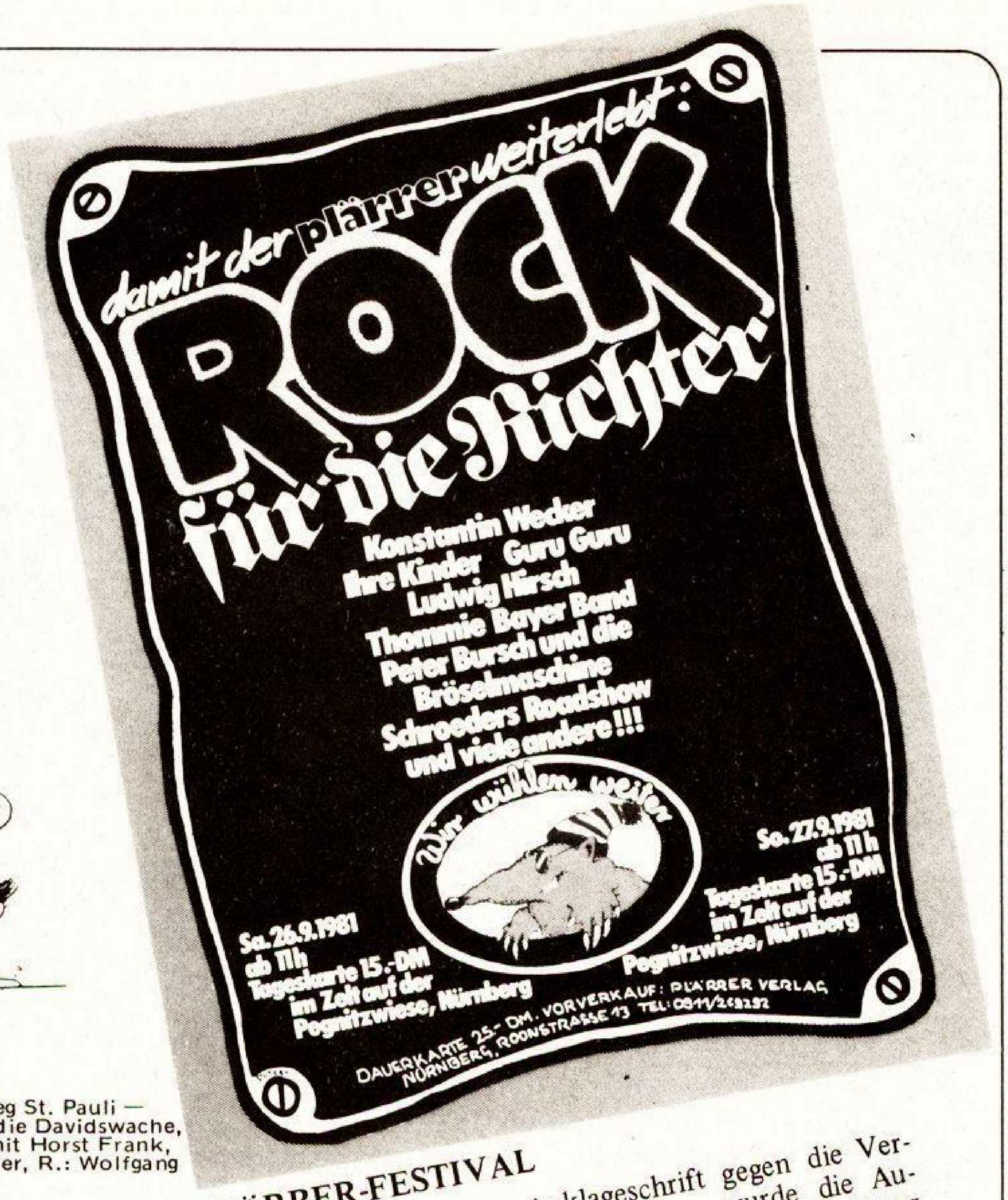
UNTERFAHRT
20.30 Hermann Brauer Quartett

ALTE BURG
Output

VIELHARMONIE
Chamäleon

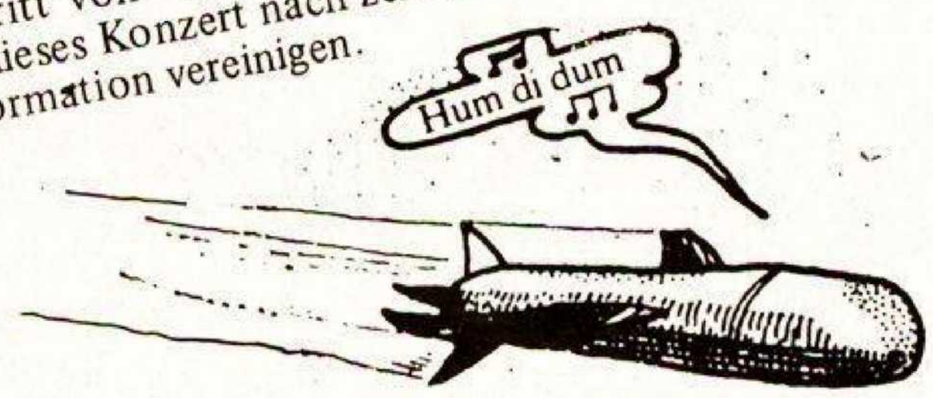
GASTHAUS ZUR POST
20.30 Heavy Metal QSS

WERKHAUS
Fritz Hammerla 20.00



PLÄRRER-FESTIVAL

Weil die Redaktion die Anklageschrift gegen die Verhafteten des 5. März veröffentlichte, wurde die August-Nummer der Nürnberger Stadt-Illustrierten Plärrer beschlagnahmt.
Die Beschlagnahme und die damit verbundenen Gerichtskosten könnten den "Plärrer", dessen Finanzdecke wie bei allen Stadtzeitungen nicht sonderlich dick ist, in erhebliche finanzielle Schwierigkeiten stürzen. Um die drohende Staatskostenlawine aufzufangen, organisiert der "Plärrer" für den 26./27. September auf den Nürnberger Pegnitzwiesen ein großes Benefizfestival, auf dem unter anderem Konstantin Wecker, Ludwig Hirsch, Schroeders Roadshow, Thommie Bayer Band und Guru Guru spielen. Absoluter Höhepunkt jedoch dürfte der Auftritt von "IHRE KINDER" werden, die sich einzig für dieses Konzert nach zehn Jahren noch einmal in ihrer Urformation vereinigen.



RADIO

B I
5.30 Rucksackradio
11.15 Starstenogramm. Bruce Springsteen
14.25 Für Kinder: "Die Eine-Million-Pfund-Banknote"

B II
14.00 Zündfunk
19.15 Mit dem Terror leben. Italien zwischen Apathie und Gelassenheit
22.07 Redezeit bis Mitternacht: Thema nach Ansage: Vielleicht Oktoberfestattentat

UND AUSSERDEM

10.30 Das Musikkorps des Bundesgrenzschutzes spielt und der Chor der Polizei München singt und so wird es ein heiterer Vormittag in der Fußgängerzone.

20.00 Club-Cafe Wildwuchs im Werkhaus, Leonrodstr. 19: Indisches Live-Konzert

BUMM hat's gemacht voriges Jahr. Deshalb heute:
10.00 Kranzniederlegung am Eingang Theresienwiese
10.20 Geht die Demo los
11.30 Kundgebung am Marienplatz

Ein beunruhigender Film
über die Gegenwart der Vergangenheit

DIE BLEIERNE ZEIT

Ein Film von Margarethe von Trotta

Jutta Lampe Barbara Sukowa Rüdiger Vogler
Doris Schade, Franz Rudnick, Luc Bondy
Kamera: Franz Rath, Musik: Nicolas Economou
Schnitt: Dagmar Hirtz, Produzent: Eberhard Junkersdorf
Eine Produktion der Bioskop-Film, München

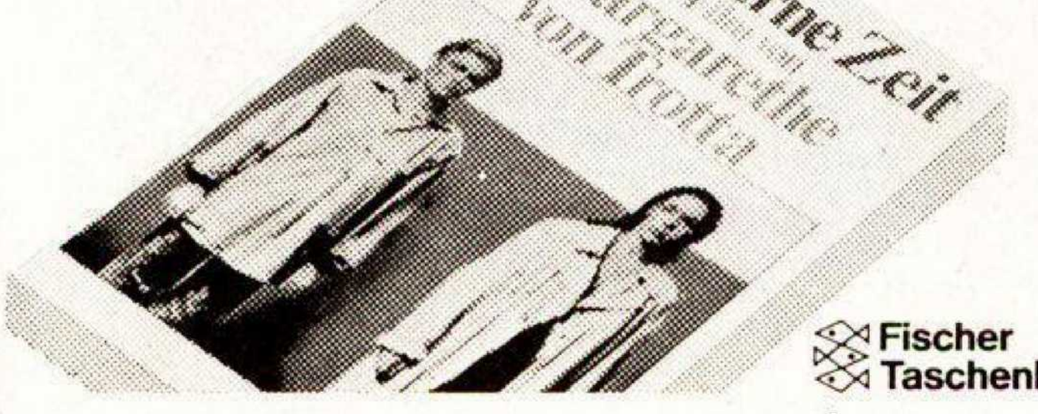
FILMVERLAG DER AUTOREN

GOLDENER LÖWE beim Filmfestival in Venedig;
OCIC-Preis; FIPRESCI-Preis; DARSTELLER-Preise
für Jutta Lampe und Barbara Sukowa

Ab 25.9. im ODYSSEE + LEOPOLD

Das Buch zu diesem Film!

Bd. 3675/DM 8,80
Reihe Fischer Cinema
Jetzt in jeder guten
Buchhandlung.



Fischer Taschenbücher

KINO

ARENA
18.00 Servus Bayern
20,30 Das Leben des Brian

CINEMA
18.00 Herr der Ringe
20.30 Einer flog übers Kuckucksnest

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Stir Crazy
22.30 The Kentucky Fried Movie

FILMMUSEUM
11.00 Chaplin Kurzfilme II
15.00 Chaplin Kurzfilme I
18.00 Lubitsch: Schuhpalast Pinkus + Das fidele Gefängnis
21.00 Die Bergkatze (Lubitsch)

ISABELLA
11.00 La Terra trema (Visconti)
13.00 Kleine Fluchten
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Chant d'Amour (J. Genet)

KINO WEST
17.30, 19.45 Die Bankiersfrau

MAXHOF
15.30, 18.00, 20.30 Freibeuter der Meere

NEUES REX
13.30 Nobody ist der Größte
16.00, 18.15, 20.30 Wie die Weltmeister

STUDIO SOLLN
15.30, 17.45, 20.15 Caveman

WERKSTATTKINO
20.30 Ice
23.00 Otto Muehl-Filme

DAUERPROGRAMM s. 25.9.

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TAMS
20.30 O. Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

OFF OFF
20.30 Die 4 Jahreszeiten

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Reise ins Glück + Weitere Aussichten (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

BLISS THEATER
20.00 Das Lächeln am Fuße der Leiter (H. Miller)

MUSIK

DOMIZIL
21.00 Connecion Latina 81

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 United Balls

UNTERFAHRT
20.30 Jam Session

VIELHARMONIE
Ken Werner Sextett

ALABAMAHALLE
14.00 Radio Rockhaus

CIRCUS KRONE
Spider Murphy Gang 20.00

TV

27.9.

ARD
17.00 Wiedersehen mit Loriot
21.05 Im Laufe der Zeit, dt. SF, 1975, mit Rüdiger Vogler, Hanns Zischler, R.: Wim Wenders

ZDF
10.30 Zum 90. Geburtstag von Hans Albers — F.P.1 antwortet nicht, dt. SF, 1932, R.: Karl Hartl
21.50 Filmforum — Andrzeij Wajda, von Hans C. Blumenberg und Frauke Hank

BR III
19.00 Liebesleute, dt. SF 1935
22.15 Haidhausens Wandel: ein münchner Stadtteil wird saniert

ÖI
15.35 Lederstrumpf, mit Lex Baker, Rita Moreno

ÖII
17.20 The Mummy, Horrorfilm USA 1932, mit Boris Karloff (engl. Orig. m. U)

RADIO

B I
13.10 "Singa tean ma überall!"

B II
8.30 Evangelische Perspektiven: Eine Stube für Stadtstreicher
14.00 Zündfunk-Club
22.35 Der absolute Stiefel. Hegel und der Humor
23.00 Pop Sunday

GURDJIEFF-
QUSPENSKY-
ZENTRUM
FRANKFURT
Tel. 06043/4226
Tel. 0611/554077

UND AUSSERDEM

20.30 Und nochmal Woody Allan's "Sturdust Memories" im Circus Gammelsdorf

00.00 bis 24.00 Uhr Jo mei, heut ist autofreier Sonntag, behaupten 13 Lebens- Wald- Heimat- und ähnliche Schutzverbände und Initiativen. Motto: "Autofrei - Spaß dabei"

montag 28.9.

TV

23.00 Der Cowboy, am. SF, 1972, R.: Cliff Robertson

ZDF
19.30 Musicbox
21.20 Der Mann aus Marmor, poln. SF, 1976, R.: Andrzeij Wajda

BR III
19.00 Faszinierendes Surfen, am. Kurzfilm
19.15 Tödliche Tiefen, am. SF, 1958, mit Clark Gable, Burt Lancester, R.: Robert Wise

ÖII
22.20 Rollenspiele, schweiz.-fr. SF, 1977, mit Jean Louis Trintignant, Delphine Seyrg, Lea Massari, Valerie Mairesse, R.: Michael Soutter; *Michael Soutter (Jahrgang 1932) gehört mit Alain Tanner und Claude Goretta zu den wichtigsten Regisseuren des jungen schweizerischen Films. Die Beziehungen zwischen Menschen, in einem sehr persönlichen poetischen Stil erforscht, bilden sein zentrales Thema.*

KINO

ARENA
20.30 Das Leben des Brian

CINEMA
18.00 Das Leben des Brian
20.15 Reggae Sunsplash + Bongo Man

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Stir Crazy
22.30 Kentucky Fried Movie

FILMMUSEUM
18.00 Jack the Knife-Man (K. Vidor)
21.00 Wine of Youth (K. Vidor)

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Barbarella

KINO WEST
20.00 Gewalt und Leidenschaft

MAXHOF
18.00, 20.30 Freibeuter der Meere

NEUES REX
16.00, 18.15, 20.30 Wie die Weltmeister

STUDIO SOLLN
20.15 Caveman

WERKSTATTKINO
20.30 Ice
23.00 Otto-Muehl-Filme

DAUERPROGRAMM s. 25.9.

THEATER

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

STUDIOTHEATER
20.30 Tagebuch eines Wahnsinnigen

MUSIK

DOMIZIL
21.00 Patrick Gammon + Gammarock

DREHLEIER
21.00 "Schrei doch mal durch"

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

ALTE BURG
Roisin Dubh

VIELHARMONIE
Ken Werner Sextett

RADIO

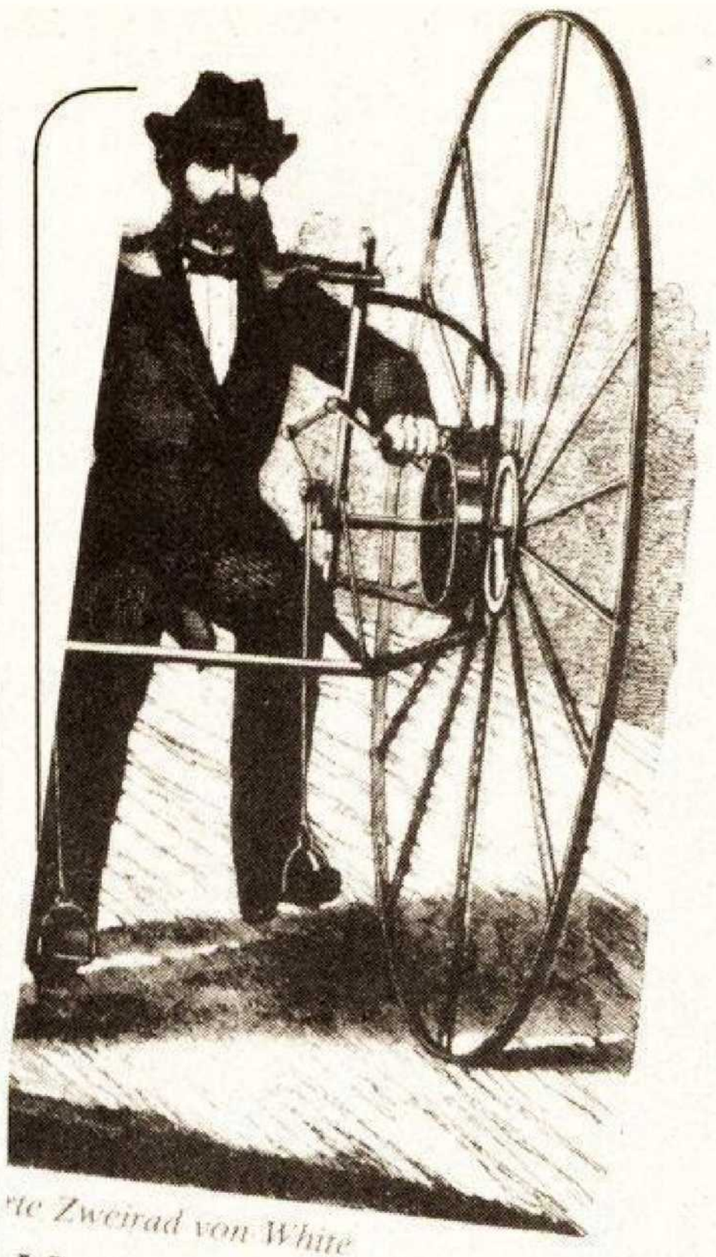
B I
10.00 Das Notizbuch
14.30 Für Kinder: Lupinchen

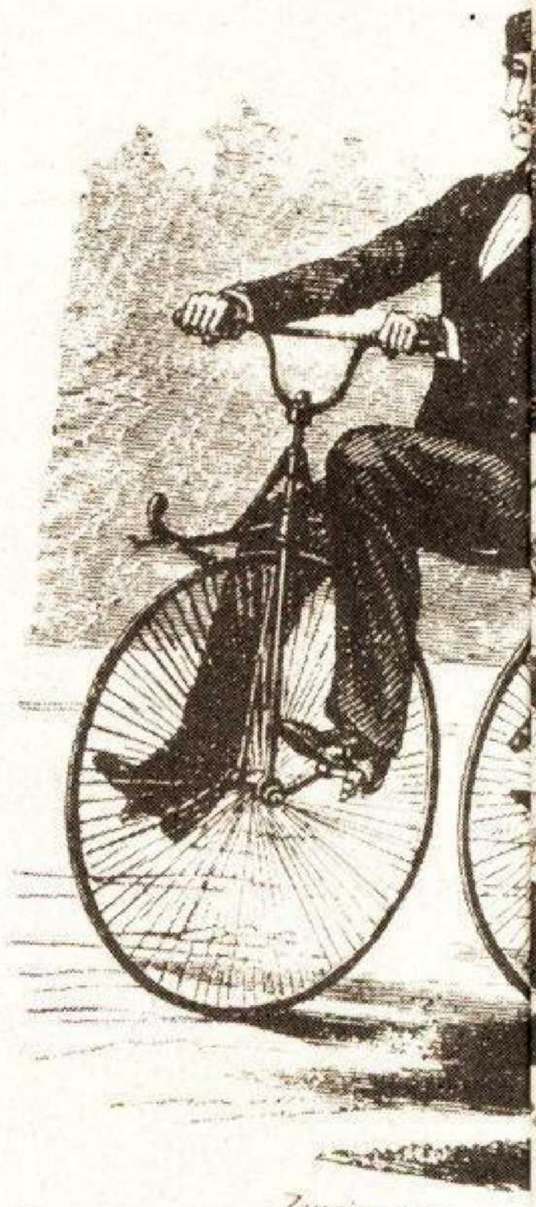
B II
18.05 Zündfunk-Club
21.30 Jazz aus Nürnberg. Das Herb Pilhofer Orchestra
22.07 Bewohnter Raum — erfüllte Zeit. Über Bindung, Freiheit und Emanzipation in Ehe und Familie

UND AUSSERDEM

14.00 Auf dem Marienplatz spielt Udo Berenbrink, Clown und Geschichtenerzähler aus Freiburg sein Soloprogramm. "Geschichten aus dem Hier und Jetzt" (und morgen und übermorgen und überübermorgen wieder)

Abends VSG-Abend im schwulen Untergeschoß der Weißenburgerstr. 26





rte Zweirad von White — *Zweirad für zwe*

Hobby Horse« und »Gesäß-Schüttler

WHY NOT
von Arakawa, USA '69 - 71

Ein Film, der eines der letzten Tabus bricht: die Masturbation mit dem Fahrrad. Ein echt heißes Eisen, das vor dem Japaner Arakawa noch niemand anzupacken wagte. Die euphorische Kritik nannte es die "Apotheose von Erotik und Entfremdung". Wir zitieren aus der "Village Voice" vom 11.Februar 1971:
"Die wichtigste - und sensationellste - Szene des Films dauert fast fünfzehn Minuten und enthält einen genauen detaillierten, offenbar 'wirklichen' Masturbationsakt mit dem Rad eines Fahrrades. Während sich das Mädchen in wachsender leidenschaftlicher Ekstase auf dem Sofa zurücklehnt, wird das Rad erst getreichelt, dann gegen den Schoß gepreßt, mit Speichel, der von ihrem Mund auf ein Taschentuch übertragen wird, befeuchtet und mit der Hand immer schneller gedreht. Die leidenschaftliche Vereinigung der schönen jungen Frau mit einem leblosen Gegenstand bedeutet gleichzeitig eine Apothese von Erotik und Entfremdung; nichts ist ihrer sinnlichen Erschöpfung vergleichbar und dem verliebten Spiel mit dem Rad, nachdem ihr 'Geliebter' sie verlassen hat."

Ein Film für Radfahrer, Wichser, Voyeure und Intellektuelle, heute bis Donnerstag im Werkstattkino, jeweils 21.00 Uhr.

KINO

ARENA
20.30 Das Leben des Brian

CINEMA
17.15 Bilitis + Die Augen der Laura Mars
20.30 Bananas + Der Stadtneurotiker

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Stir Crazy
22.30 Caligula

FILMMUSEUM
18.00 Il sole sorge ancora (A. Verdano)
21.00 La terra trema (Visconti)

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Barbarella

KINO WEST
20.00 Gewalt und Leidenschaft

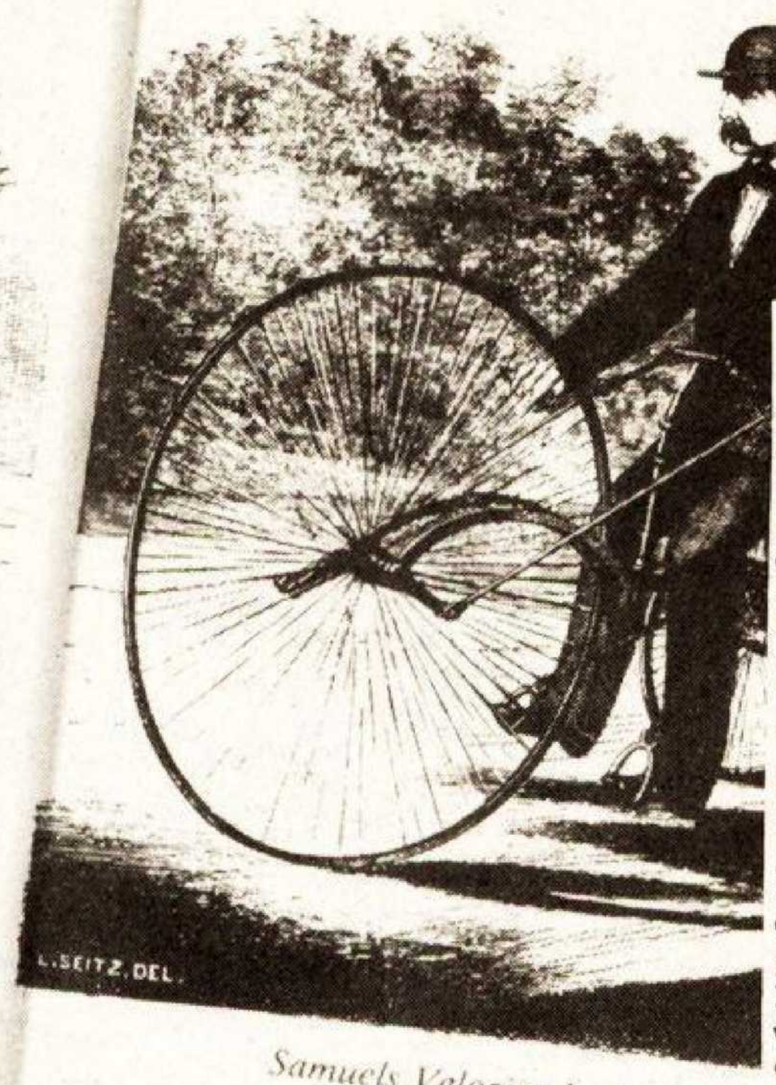
MAXHOF
20.00 The Wanderers

NEUES REX
18.15, 20.30 Die Aussteigerin

STUDIO SOLLN
20.15 Caveman

WERKSTATTKINO
20.30 Why Not
23.00 Otto-Muehl-Filme

DAUERPROGRAMM s. 25.9.



Samuels Veloziped mit Handa

rsonen

werden. Der andauernde Zwang zum Gleich-
gewichthalten mag für Experten turnerischer
Künste ein Quell der
kann das Fa
täglic
Jedoch
Hir

MÜNCHEN

Dort gibt es einen Sender namens Rumpelstilz, der schon zweimal gesendet haben soll. Die Informationen über dieses Radio entsprechen ungefähr seinem Namen: Oh, wie gut, daß niemand weiß ... Kontakt: Blatt, Georgenstr. 123, 8000 München 40. (aus „twen")

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 Inflation und Arbeitslosigkeit. Wie sind die Probleme der 80er Jahre zu meistern?

B II
18.05 Zündfunk
19.30 Das Abendstudio. Der sanfte Weg ins Leben. Neue Einstellungen zu Schwangerschaft und Geburt

B III
19.12 Meet the Beat. Oldies der 60er Jahre

RR
20.00 Kosmische Energiefelder auf den höchsten Hügeln und Dächern der Stadt (102 Mhz UKW)

MUSIK

DOMIZIL
21.00 Patrick Gammon + Gammarock

DREHLEIER
21.00 "Schrei doch mal durch"

SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 Univers

UNTERFAHRT
20.30 Jam Session

ALTE BURG
Del Davis & the Changers

VIELHARMONIE
20.00 Kentucky Bluefield

ALABAMAHALLE
20.00 Hardrockfest

DEUTSCHES MUSEUM
20.00 Milva

THEATER

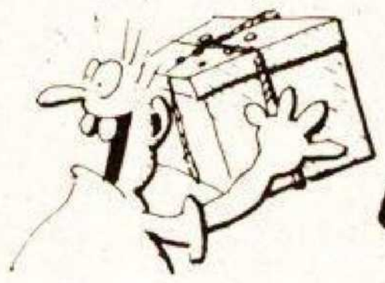
THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt-Miniaturen

lillemors
frauenbuch versand
im frauenbuch-laden arcisstr 57
8münchen 40
089·3781205
bitte katalog anfordern
band 1 dm 5.-
band 2 dm 3.-
alle bücher von - für - über frauen -



dienstag '6'82

TV

ARD
10.03 Mr. Hobbs macht Ferien, am. SF, 1962 mit James Stewart
16.15 Nicht das Erdbeben ist unser Hauptfeind — Ortona in den Abruzzen, von Ralf Giordano
21.00 Panorama
23.00 Life: Ingrid Caven

ZDF
19.30 Edgar Wallace: Die seltsame Gräfin, dt. SF, 1961

BR III
19.00 Jules Vernes Reisen

ÖI
20.15 Freiheit oder Tod, mit den Mujahedin in Afghanistan
21.45 Ja, dürfen'S denn das? Straßentheatertage in Wien 81, vom 10.-12 September gibts in Wien wieder Straßentheater. Mit der Natural Theatre Company, die Promt Copy Theatre Company und die British Events. Aus Italien gitbt es das Teatro Potlach und das Piccolo Teatro, die Potedera und II Campo. Aus Deutschland Otto und Bärnelli, aus Wien Don Quixotte

UND AUSSERDEM

14.00 Marienplatz wie gestern
20.00 amnesty international läßt Urs Fechtner und Sergio Vesely Lieder und Lyrik zur politischen Situation in Lateinamerika vortragen. Kost 6 Mark im Gemeindesaal St. Ursula, Kaiserplatz 13, Nähe Münchner Freih.

20.00 sendet RADIO RUMPEL STILZ (siehe Hinweis auf dieser Seite)

KINO

CINEMA
16.45 Alien + Zombie
20.45 Ich hab dir nie einen Rosengarten versprochen

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Stir Crazy
22.30 Caligula

FILMMUSEUM
18.00 Rom, offene Stadt
21.00 Ossessione

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Blutige Spur

KINO WEST
20.00 Außer Atem

MAXHOF
20.00 The Wanderers

NEUES REX
18.15, 20.30 Die Aussteigerin

STUDIO SOLLN
20.15 Bob Marley — Exodus

WERKSTATTKINO
20.30 Why Not
23.00 Otto Muehl-Filme

DAUERPROGRAMM s. 25.9.

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TAMS
20.30 O. Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen (D. Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der Tisch

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten und Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt-Miniaturen

MUSIK

DOMIZIL
21.00 P. Gammon + Gammarock

DREHLEIER
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 Univers

ALTE BURG
Albert C. Humphrey + Backgard Blues Band

VIELHARMONIE
Kentucky Bluefield

ALABAMAHALLE
20.00 Hardrockfestival

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21.00 Musikertreff

DEUTSCHES MUSEUM
20.00 Milva

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
15.45 Tagesschau. Kurzhörspiel v. Fitzgerald Kusz

B II
18.05 Zündfunk-Club

B III
19.12 Jazz für jeden

TV

ARD
16.15 Frauengeschichten — Rosi Wolf-Almanarsreh. *Rosi Wolf-Almanasreh, bereits in zweiter und jetzt dritter Ehe mit einem Ausländer verheiratet, gründete 1972 die IAF, eine Aktionsgemeinschaft der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen. Inzwischen hat die Intressengemeinschaft ca. 700 aktive Mitglieder und bundesweit 40 Kontaktstellen. Etwa 300.000 deutsche Frauen sind mit einem Ausländer verheiratet. Das Hauptproblem dieser Ehen liegt im hier geltenden Ausländerrecht. Die deutsche Frau eines Ausländers untersteht in vielen Fällen auländischem Familenrecht. Rosi Wolf-Almanasreh, Mutter von zwei Kindern, kennt die vielfältigen Probleme der Ehen mit Ausländern aus eigener Erfahrung. Zehn Jahre war sie mit dem Palästinenser Almanasreh verheiratet. Diese Ehe ist nach ihrer Meinung gescheitert, da sie zuwenig über die unterschiedlichen Kulturen und Wertvorstellungen wußte. Das Engagement von Frau Almanasreh in der IAF hängt eng mit dieser gescheiterten Ehe zusammen. Ihren dritten Mann, den Portugiesen Esteves, hat sie in dieser Interessengemeinschaft kennengelernt. Nachdem sie ihren ersten beiden Männern das Studium finanziert hat, denkt die nun 40jährige endlich an sich selbst. Sie macht das Begabtenabitur und studiert Jura.*

BR III
19.00 Das Beste aus "Rock und Klassik" von und mit Eberhard Schoener
21.45 Misfits — nicht gesellschaftsfähig, am. SF, 1960, mit Marilyn Monroe, Clark Gable, Motgomery Clift, R.: John Huston

ÖI
20.15 Der endlose Horizont, engl.-am. SF, 1959, mit Deborah Kerr, Robert Mitchum, R.: Fred Zinnemann

ÖII
21.00 Jemand hat diesen schwarzen Himmel verlassen — Georg Trakl; *eine junge Frau kommt nach Salzburg und beginnt — eher zufällig — sich in die Gedichte Trakls einzulesen. Im Laufe ihres Aufenthalts identifizeirt sie sich immer mehr mit den Gefühlen und Gemütszuständen, die in den Texten Trakls spürbar sind. Ihre Leseerfahrungen verlaufen parallel zu ihren psychischen Verfassungen — sie fühlt im Verlauf der Spielhandlung immer mehr wie Trakl — sie erlebt die Stadt wie der Dichter: als prunkvolle aber morbide Fassade. In dieser Situation kommt sie, innerlich wie äußerlich ihrem nun zum "Idol" gewordenen Trakl gefährlich und schließlich tödlich nahe... Sie stirbt an einer Überdosis Tabletten — der Obduktionsbfund gleicht dem von Trakl, der 27jährig in einem Krakauer Militärhospital gestorben ist.*

AUCH ZWERGE HABEN KLEIN ANGEFANGEN

Ein totales Chaos – in einem Landhaus lebt ein Haufen Lilliputaner. Der Boss ist nicht da, und die Zurückgebliebenen steigern sich in die totale Anarchie. Ihr Aufstand richtet sich gegen Herrschaft und Ordnung, genauso aber auch gegen jeden einzelnen Zwerg selbst. Und wie jeder Herzog-Film mündet auch dieser in fatalistische Kreiselbewegungen – no end, no aim, no future. Beklemmende Lust an der Destruktion.
Am 30.9. um 20.30 Uhr im Circus Gammelsdorf

UND AUSSERDEM

14.00 Marienplatz wie gestern

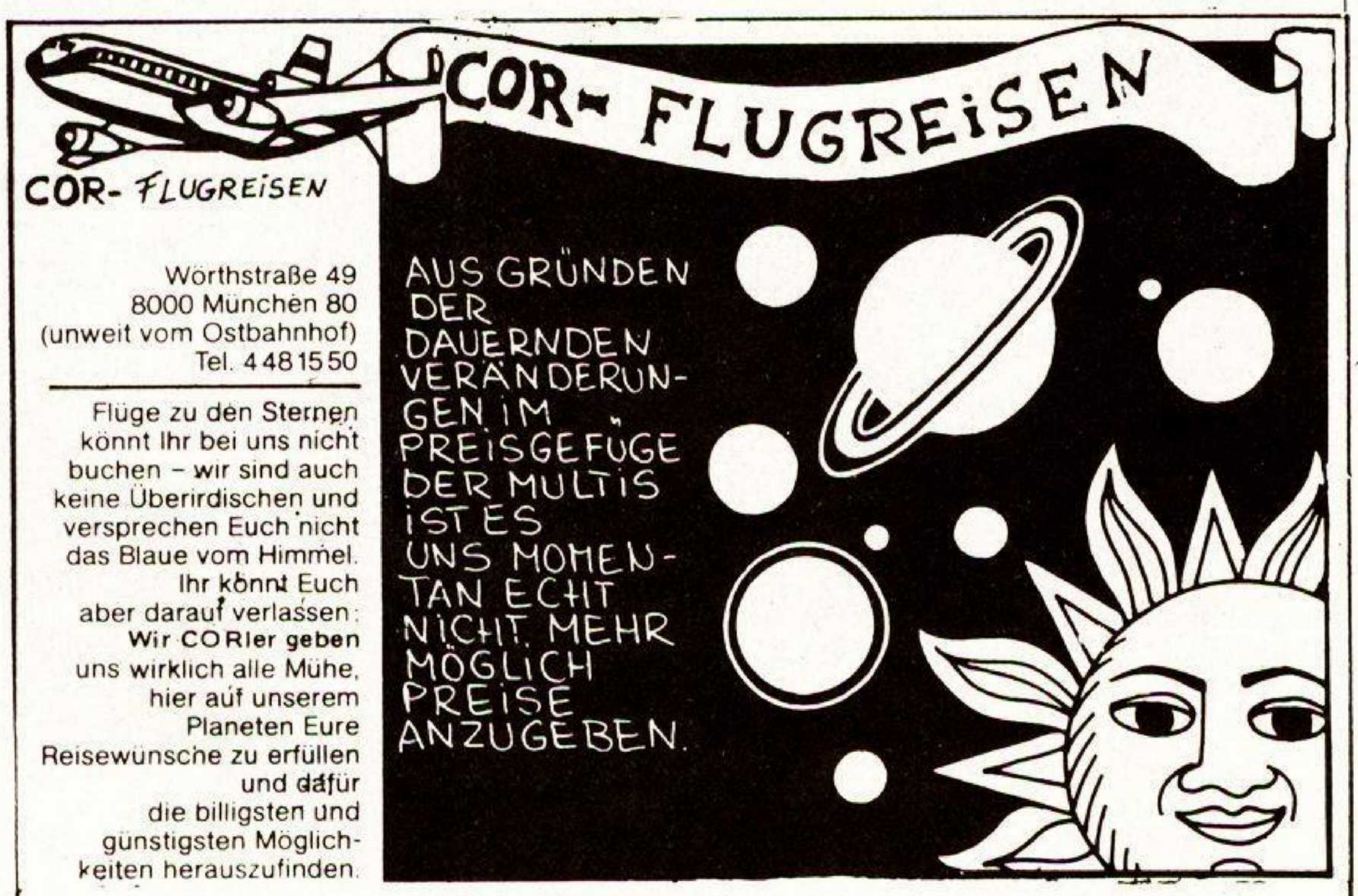
20.30 "Auch Zwerge haben klein angefangen" von Werner Herzog im Circus Gammelsd. (Hinweis auf dieser Seite)

18.30 + 20.30 Grüne Interessenten, siehe letzten Mittwoch

20.00 GEsprächskreis Homosexualität im Gemeindezentrum Ismaning, Dr.Schmitt Str. 10

Vor 26 Jahren fuhr James Dean mit seinem Porsche geradewegs in den Tod hinein

11.00 Zum 207. Mal : DAS NEUE BLATT



KINO

ARENA
20.30 The harder they come

CINEMA
17.00 Eis am Stiel III + Zärtlich fängt die Liebe an
20.30 Halloween + Assault

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Stir Crazy
22.30 Brubaker

FILMMUSEUM
18.00 Untamed Youth (Eddy Cochrane)
21.00 Rock around the Clock (Bill Haley)

ISABELLA
18.15, 20.30 Ossessione oder: Große Vögel — Kleine Vögel
22.45 Blutige Spur

KINO WEST
20.00 Außer Atem

MAXHOF
20.00 The Wanderers

NEUES REX
17.45, 20.30 Fellinis Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
20.15 Bob Marley — Exodus

VORSTADTKINO WESTEND
20.30 M — Eine Stadt sucht einen Mörder (Fritz Lang, 1931)

WERKSTATTKINO
20.30 Why Not
23.00 Otto-Muhel-Filme

DAUERPROGRAMM s. 25. 9.

TV

ARD
23.00 Schwarz und weiß wie Tage und Nächte, mit Bruno Ganz, Gila von Weitershausen, Musik: Klaus Doldinger

ZDF
18.20 Ungewöhnliche Geschichten von Roald Dahl
22.05 Filme aus der Dritten Welt: Aischa — Marokko 1981

ÖI
12.55Tom und Jerry
20.15Die Rache des Kapitän Mitchell, nach der Erzählung "Safety first" von Bert Brecht

21.45 Amakane, Leben und Tod der Monis in Irian Jaya, West Guinea

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 O. Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen (D. Fo)

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten + Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Vorstadt Miniaturen

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
18.30 Am Abend in der Stub'n. Herbst'In tout's
20.00 Hallo Fernamt, bitte dringend! Kriminalhörspiel v. Yvan Noe

B II
18.05 Zündfunk
19.15 Jazz-Corner
19.30 Das Abendstudio: Die Kette der Wiedergeburten. Beobachtungen und Spekulationen im Grenzbereich unserer Existenz

MUSIK

ZIRKUS GAMMELSDORF
21.00 Schroeder Roadshow

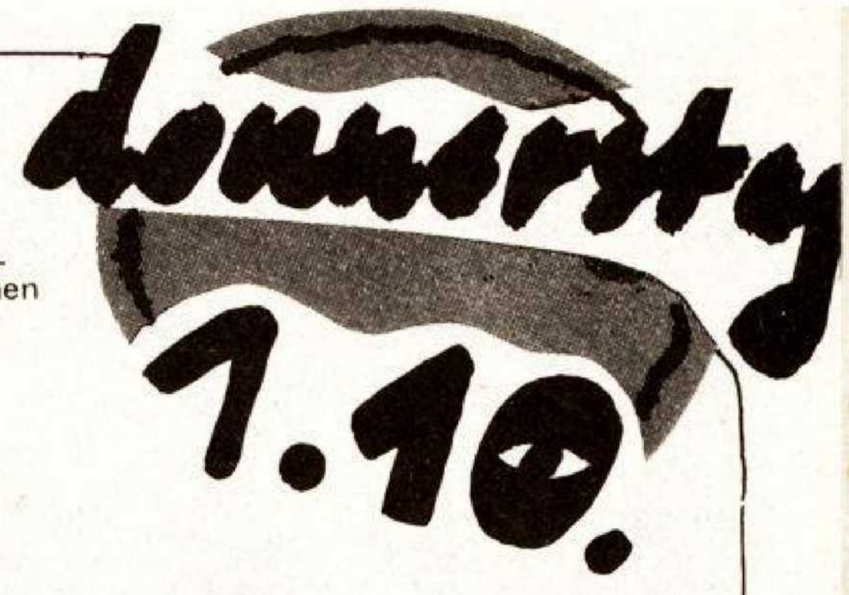
SCHWAB. SPRITZEN
21.00 Laszlo Vadnai

MARIENKÄFER
21.00 Univers

KALIFORNIA
QSS (Heavy Metal)

EISSPORTHALLE
20.00 The Guys

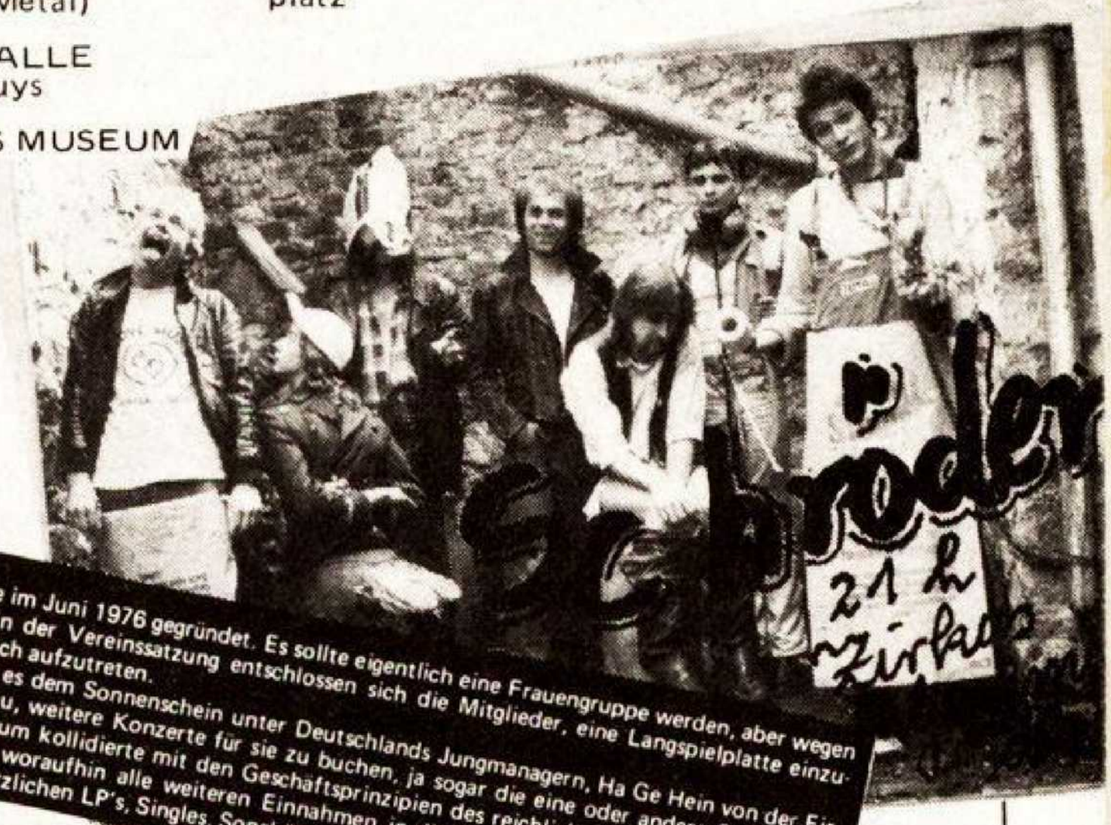
DEUTSCHES MUSEUM
20.00 Milva



UND AUSSERDEM

14.00 Marienplatz wie gestern

20.00 im Werkhaus, Leonrodstr. 29 spielt der Clown vom Marienplatz



Die Geschichte:
Die Band wurde im Juni 1976 gegründet. Es sollte eigentlich eine Frauengruppe werden, aber wegen eines Tippfehlers in der Vereinssatzung entschlossen sich die Mitglieder, eine Langspielplatte einzuspielen und öffentlich aufzutreten.
Trotzdem gelang es dem Sonnenschein unter Deutschlands Jungmanagern, Ha Ge Hein von der Firma Shitmann & Blau, weitere Konzerte für sie zu buchen, ja sogar die eine oder andere Gage auszuhandeln. Das wiederum kollidierte mit den Geschäftsprinzipien des reichlich alternativen TRIKONT-Vertriebs, München, woraufhin alle weiteren Einnahmen in die Produktion und streckenweise sogar Verbreitung von zusätzlichen LP's, Singles, Songbüchern und bunten Postern gesteckt wurden.

Die SCHROEDER-Besetzung im Herbst '81:

Gerd "Schon mal in Rußland gewesen?" Koster, 24 – Gesang, Moderation, Tambourine (mehrere die Woche). Bis zu seinem Debut bei SCHROEDER im Frühjahr '78 Altenpfleger und Sänger bei Zarah Zylinder.

Gerti "Ach du Scheiße!" Beracz, 33 – Gitarre, Gesang, Sexappeal. Von Anfang an dabei. Kann so gar schreiben und lesen. Noten jedenfalls, wahrscheinlich ein Relikt aus seiner Zeit am Kölner Konservatorium.

Frank "ICH bin die größte Niete!" Hocker, 24 – Gitarre, Gesang, Bottleneck. Letzte Neuanschaffung der Band. Kommt auch aus dem Zarah Zylinder Nachwuchsstall und bis zum hohen F.

Jesus "Ich hör' mich nich'" Canneloni, Alter unbekannt – Saxophone, Spezialeffekte. Eingestiegen 1977, '78, '79, '80, '81. Star des Baden-Badener Zahnärztekongresses '80. Gefragter Studiomusiker.

Rich "Wo's mein Bier?" Schwab, 44 – Baß, Gesang, Moderation. Der Ur-SCHROEDER, früher 43. Schreibt auch Filmmusiken (Dr. Muschnik's "Strommberg oder Die letzte Nacht"). Schrieb auch Musik zu "Spiel' mir das Lied vom Tod". Gab's aber schon.

Richard "Zur Not spiel' ich alleine" Herten, 27 – Schlagzeug, Fußballmannschaftskapitän. Noch'n Akademiker: Klassische Schlagzeugausbildung an der Hochschule Aachen. Kann aber auch Autos reparieren und Schlagzeugschulen schreiben.

Zur Zeit nicht mit auf Tournee:

Uli "Das würd' ich aber anders formulieren" Hundt, knapp über 30 – Gesang, Gitarre, Saxophon. Hauptlieferant des SCHROEDER-Materials seit '77. Kommt vor lauter Ideen nicht dazu, sie zu verwirklichen (Erleichtertes Aufatmen in Fachkreisen). Auch als Beta Blocker bekannt/berüchtigt.

CIRCUS
RONCALLI
ZEIGT
„DIE REISE ZUM REGENBOGEN"

Gabelsberger Straße / Türkenstraße
(Roncalli Platz)
BIS 27. SEPTEMBER TÄGLICH
14.30 und 19.30 Uhr
(Montag nachmittag spielfrei)
Kasse täglich ab 10 Uhr geöffnet
Telefonische Reservierung:
Tel. 28 06 52 + 28 66 88

Terroristenfang mit Tellereisen

konnte man noch verstehen, aber mit solchen Dingern, in Garten aufgestellt,

Katzen und Hunden den Garaus machen oder sie schwer verletzen zu wollen, ist nicht nur verboten, sondern zeugt auch von verwerflicher, brutaler Einstellung der Fallensteller.

Zwei von ihnen sind bekannt. Sie sollten sich ein anderes Hobby suchen.

Das wissen und empfehlen zahlreiche Alsfelder Tierschützer

ALLES FÜR DEN GLOBETROTTER & TRAMPER:
LAUCHE & MAAS
EXPEDITIONS-AUSRÜSTUNG
KATALOG anfordern!
Rückporto DM 1.-
Alte Allee 28 · 8 München 60 ☎ 089–880705

Wieder Tanzworkshops mit Ma Chetau Dhyan (Karla Bosak) mit Mod. Tanz, Afro, Improvisation, Massage, Tai-Chi, Meditation. Info: 47 36 42, morgens zw. 8.00 u. 10.00

Tanz und Bewegung. Fortlaufende Kurse in Jazz - Improvisation - Gymnastik — Yoga - Konzentrative Bewegung - Massage - Atmung für Anfänger u. Fortgeschrittene, auch Einzelstunden, Auskunft u. Anmeldung: Lilian Girsberger, 296045

Wenn ich Zeit habe! baue/reparier + schnitze ich aus Holz eure Wünsche! Hochbetten / Regale / Rahmen usw. Sabine 347 906

Alles außer Autos
Drehen (Gewinde, alles runde) + Fräsen (alles eckig) + Bohren (alles Loch) + Schleifen (Messer, Bohrer) + Schweißen + Löten + reparieren + bauen.
Thomas und Hini 240 459

Clown-Theater
. . . tief einatmen, Nase auf, mit großem Sprung auf der Bühne landen. Licht, Luft, Platz frei für Deinen Clown! Jetzt darf er spielen, was so lange schon einmal aus ihm herauswollte. Vom 28.9. - 1. 10. findet ein großer Clownkurs statt. In dem Kurs arbeitet die Gruppe mit körperlichen Lockerungs-, Entspannungs-, Atemübungen, Clownsimprovisationen, Rollenspiel und dem "emotionalen Gedächtnis" (Lee Strassberg) und trainiert somit die Fähigkeit zu einem echten Spontaneitätstheater, das sie am Ende dew Kurses in Vorstellungen vor einem Publikum demonstrieren wird. Die Leitung hat Udo Berenbrinker, Mitgleid der Freiburger Clowngurppe "König Alfons" und Dozent an der Folls School Amsterdam. Anmeldung und weitere Informationen: K. Wenning, Tel.: 150 40 10 (19 - 20 h)

Lederjacken zu verkaufen, kurze-, lange-, mit und ohne Bund, Preise bewegen sich zwischen 150,-- und 290,-- DM. Tel.: 260 93 69 oder 20 11 296

Transporte / Malerarbeiten / Umzüge auch weiter günstig und sofort. 470 46 42

Stelle frische natürliche Pflegemittel individuell nach Hauttypen her. Gabi 852 900

Baue euch Regale, Betten, Hochbetten usw. aus Holz (Fichte). Tel.: Mig 260 4123, oder 26 82 94

Intuitiv-Massagen, mit Ma A. Pajan, Tel.: 182 492, bevorzugt Menschen mit Therapieerfahrung.

Kerzenwachs 5 kg DM 25. Farben, Dochte und was man so braucht, immer vorrätig. Tel.: 46 61 45 (Anrufbeantworter), abends ab ca. 19 Uhr da.

An- und Verkauf von gebrauchten Rädern. Ganghoferstr. 7, Reichgebäude. Tel.: 50 22 947

Gitarre-Unterricht (klass., Jazz, Rock, Musiktheorie) von stud. Konzertgitarristen (Mitgleid des Tonkünstlerverbandes). 525680

Entkalkung u. Reparatur von Warmwasserboiler u. Durchlauferhitzer (El. + Gas) Reparatur u. Neuinstallation von Sanitär u. Elektroanlagen u. Haushaltsgeräte. Peter, Tel.: 35 95 178, + automatischer Anrufaufzeichner

Weizen + Roggen aus orig. biol. Anbau, saatgutgereinigt, zentnerweise vom Erzeuger zu verkaufen. Tel.: 08751/9948

Drummers! Profi Schlagzeuger (10 Jahre Praxis) aus USA gibt Schlagzeug-Unterricht in allen Stilarten (Jazz, Rock, Funk). Systematischer und persönlicher Unterrichtsaufbau. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Congas auch. Mogens/Abends zu erreiche: Jon 44 82 594, nachmittags 343 568

TAXI TAXI TAXI TAXI
Der Reinhard aus dem Lehel sucht noch Fahrer (Tag/Nacht) bei guten Bedingungen.
Wer nicht unbedingt bei einem Großunternehmer fahren will, soll doch bei mir anrufen. Tel: 29 44 11 oder 08123/2099

Ich tippe alles, was so anfällt (auch Lehrpläne) Uschi, Tel.: 32 69 64

Maler- u. Renovierungsarbeiten schnell u. preiswert. Tel.: Thomas 342 100 abends ab 18 h oder morgens so um 9.00 h.

Transporte — Umzüge? Entrümpelung? No problem! Tel.: 409 818

Umzüge, Transporte etc. mit Mercedes Bus macht Tel.: 507 218 ab mittag, Wolfgang

Michael macht Schuhe nach Wunsch und Maß für klein + groß + so billig wie möglich, informieren und maßnehmen immer freitagsnachmittag im lebascha, Breisacherstr. 12, außerdem verkaufen wir eine riesige Schrankwand mit vielen Fächern, Schubladen, Regalen in Naturholz (hell), anzuschauen zu den lebascha-Öffnungszeiten, Lebascha, Tel.: 4483089

Mache Umzüge und Transporte mit Merc. 406, Herbert Tel.: 691 10 97

Kleines Fotoatelier zeitweise frei. Tel.: 431 01 90

Gebe preiswerten Gitarrenunterricht f. Anfänger, systemat. Unterr. Klassik - Jazz - Folk; Tel.: (vorm. od. abends) 662 617 — Andreas - öfter probieren

Was braucht der Hase Stacheln, der Igel schnelle Füße? Ökologische Beratung für Junggesellen und Altgesellen, Tel. abends : 448 64 66

Dachdecker übernimmt Arbeiten. Blacky 632 426

Teppichboden Riesenauswahl: Velours (9,80), Wolle (19,80), Kokos (13,80), Berber, Sisal, (19,80), usw. Kein Ramsch! Kein Laden! Tel.: 448 24 68 S. Apeloig

wir reparieren und installieren, was waschen, spülen, heizen und leuchten soll. sponton westend, gollierstraße 12, tel. 50 93 84

Wer Lust hat, kann in meinem Fotolabor (24 mal 36) für DM 5,--/Std. Unkosten arbeiten, spielen, experimentieren. Heinz 50 22 832

Auto durchgerostet? Schweißarbeiten für TÜV macht Tel.: 7111 26 (Di, Mi, Do 7 - 8 h früh) bei VW-Bus, Käfer, Cabrio, Polo, Golf und anderen.

Kleines Schreibbüro übern. Shreibarbeiten (IBM-Kugelkopf) Tel.: 271 04 53

Musikstudent gibt E-Bass, Gitarren-, Hqrmonielehre- und Kompositionsunterricht. Tel: 52 66 99 od. 308 37 29

Transporte, Umzüge, Entrümpelungen mit Ford Transit. Erich T. 492 129 oder 08442/8368

Umzüge, Transporte usw. zuverlässig mit großem Ford Transit, Std. ab 18,-- DM + km, nach auswärts Pauschale möglich, Tel. 78 34 59

Umzüge, Tranporte, Entrümpelugen mit VW-Bus, Elektroreparaturen, preiswert u. zuverlässig. Tel.: 267 606

Wir, Inge + Silvia machen Italienischkonversation und Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Löhnung nach Vereinbarung. Meldet euch zu Hauf unter 3141306 und/oder 297 924

Wir Diano, Nijersh u. Gris können einiges — malern, putzen, tapezieren, restaurieren, nähen u. stricken, Babysitten. Sowie Massage u. Rebirthingsessions — und wollen wandern. Tel.: 271 672, am besten abends

Wohnungsrenovierung + -modernisierung (z. B. tapezieren + streichen, lackieren, Boden verl., Montage + Reparatur etc.) und Umzüge, Tel.: 811 72 79

Ex-Dozent der Jazz-Schule erteilt qualifizierten Schlagzeugunterricht f. Anfänger u. Fortgeschrittene. Suche außerdem Studiogigs. Tel.: 308 39 72

Nähe schnell und preiswert. Tel. 180 528

Gebe Unterricht in klassischer Gitarre. Tel.: 655 195

Übernehme Schreibarbeiten (IBM-Executive), die Seite für 2,50 DM. Tel': 76 15 26

Umzüge, Kleintransporte m. VW-Bus + Stünder, Erhard 201 32 50

Wir machen fortlaufende Selbsterfahrungsgruppen (gemischt u. für Frauen), Einzelberatung u. -therapie. Angie Tel.: Mo 18 - 20 h 34 30 98, Bea Tel. Do 18 - 19.30 h 65 90 96, Dolores Tel. Mi 15 - 16 h 48 13 41

Warum setzt du eigentlich immer noch Brillen-Anzeigen ins Blatt, obwohl doch eh schon bald jeder Blattleser eine Brille von dir hat? Das werde ich oft gefragt und ich frag' mich selber schon, weil mein Umsatz nach so einer Anzeige oft um die Hälfte zurückgeht (alles lassen sich die Blattleser auch nicht bieten). Doch kurz vor Redaktionsschluß kriege ich halt Schweißausbrüche. Mit zittrigen Fingern zieh ich den Füller auf. Und dann — ein irres feeling — nichts wie rein mit der Anzeige! Ich komm' einfach nicht mehr davon los. Um meine Sucht zu finanzieren mache ich beinahe alles, sogar Alte-Brillen-Verkaufen an Brillen-Abhängige. Hermann, Tel. 304 823

Musikkopist übernimmt Aufträge, Stimmen für Arrangements, Partituren, was halt so anfällt. Gute Handschrift, exakt. Joachim 08151/15144

Med.-Ganzkörper-Etnspannungs-Massagen, Sport-/Physiotherapie v. jg. erfahrenem Masseur u. med. Bademeister - staatl. anerkannt - Für den gepflegten - schlanken Mann/Jentleman dem Qualität sehr viel bedeutet! Günstiges Angebot f. Sportler/Jugendliche! Tel': 664 127, privatdiskret!

Freies Weben — in unserer Webewerkstatt sind Rahmen frei. Wir weben dienstags 19 - 22 h. Kurs kostet mit Material monatl. DM 80,--. Tel.: 2719563, Ute

Violinunterricht von erfahrenem Instrumental-Lehrer, Kinder u. Erwachsene. Tel.: 266 345

TAXI
Haidhausen, Giesing sucht
Fahrer(in)
neue Mercedes-Funk — Stereo-Cassetten — Garagenplätze — Kostenlose Ausbildung
Tel.: 448 44 44 17-19 Uhr

TRANSPORTE—UMZÜGE—ENTRÜMPELUNGEN mit Ford Transit, Sanso, 08141/8625 (keine Angst, komme täglich nach München, auch Wochenende.

Hallo Freunde! Liebe zu jeder Stunde ist was sehr feines, aber jetzt knurrt mir ziemlich der Magen und drum such ich voller Eifer Leute, denen ich augenblicklich mit meinen handwerklichen Fähigkeiten nützlich sein kann. Ich bin gelernter Schreiner u. am liebsten mag ich leichte Reparatur-Maler- u. auch Putz- u. Aufräumarbeiten. Bezahlung auch wenn's sein muß, aber ich bin auch mit Heu, äh, Gras, oder so zufrieden. Du verstehn??? Anrufe haufenweise u. jederzeit bitte an Tel. 164 189, Love Anton

Kleintransporte, Umzüge usw. garantiert alternativ. Übernehme Schreibarbeiten und sonstige Jobs, Chris, Tel.: 260 85 10

Musiker! Noten + Texte aller internat. Rock + Jazz Inter-reten, auch schnell Sonderbestellungen, Preislage ca. DM 30,-- bis 50,--. Chiffre 206/86

Vorwarnung! Am 1. Oktober eröffne ich meinen Laden, in dem es alles gibt, was man zum Weben, Planzenfärben, Batiken, Stricken, Spinnen braucht, außerdem Beratung, Schnitte, tolle handgestrickte Pullover und das alles relativ billig. Tel.: 16 20 07 (14.00 - 18.30, Sa: 10.00 - 13.00)

Umzüge, Transporte, LKW 508 D/10qm3, DM 30,-- Std./km nach Vereinbarung Pauschalpreis. Sa/So/Tag&Nacht. Michael 271 7778

Sterntransport fährt wieder!

UMZÜGE, TRANSPORTE
SPERRMÜLL .....
Tel. 5804727 ab 10⁰⁰

Original Umweltschutz-Briefpa-ier. Eie große Auswahl an Briefblocks Din A 4/A 5, Kinderbriefpapier, Altpapier-Quader, Geschenkpapier, Graphik-Postkarten, Briefumschläge C6, Muster gegen 1 DM Rückporto. MS Edition, Ploenniesstr. 8, 61 Darmstadt

KERAMIKKURSE für Anfänger und Fortgeschrittene. Kleine Gruppen, Nähe Maria-Hilf-Platz. 10 x 3 Stdn. Beginn: 22., 23. u. 24. September. Tel.: 65 61 44

malern, tapezieren, wohnungsrenovieren, tel. 358 301

TAXIFAHRER GESUCHT

kostenlose Ausbildung

neue Mercedes, Funk, Servo, SSD, Cass.-Radio. Standort: U-8, Stadtmitte/Au/Giesing.

Mondstr. 24, T.: 66 36 96

Wir ubernehmen sämtliche **SCHREIBARBEITEN** und bieten schnelle und qualifizierte Arbeit. Tel. 53 54 05

Private Krankenversicherung für Heilpraktiker- und Psychotherapiekosten (evtl. auch Beschaffung von freiwilliger Mitgliedschaft bei gesetzlichen Krankenkassen). Tel.: 16 03 05

Kleintransporte, Umzüge usw. mit VW-Bus, auch abends/Wochenende. . . Tel.: Colin 760 39 86

Tapezieren, Lackieren, Renovieren, Verputzarbeiten macht der Bernd. 222 315

Wer vertreibt den alten Mief?

DAS FRAUEN HANDWERKS KOLLEKTIV

Malern Tapezieren

Teppich verlegen:
Tel. 35 93 975 oder 812 72 03

NORMALE 'KLEIN-ANZEIGEN

verk. vw-käfer bj. 71, tüv 82 motor gen.überholt, techn. o.k. rost dem alter entsprechend, dm 750, verk. vw-bus auspuff fast neu 60 dm, tel. 4801409

verschenke einwandfrei funktionierenden küchengasherd nur selbstabholer, margit 4801402

verk. geschirrspülmaschine f. 20 dm, funktioniert! 2718849 um 18 uhr

jg. mann zuverlässig u. diskret übernimmt seriöse aufträge auch international, 206/12

verk. bassverstärker maazzi 444 55 w, dm 480, 4485622

verkaufe sopransaxophon "selmer mk. "VI mit koffer & 2 querflöten yamaha u. pearl, tel. 768215

vw-käfer, bj. 67, 1.hd. technisch einwandfrei, ohne tüv, günstig abzugeben. 143243

verk. puch m 50 jet 7,2 ps, bj. 76 tüv 11.82, zündung defekt an bastler vb 250 dm. suche zündapp ks 125 zum ausschlachten od. motor, helga 3518433

Nr. 8 von STUDIO, beitragsoffene zeitschrift f. texte u. grafik (cartoons) soeben ersch. abruf durch überwe. von dm 4 auf (BLZ) 70169459 - 66745

verkaufe antikes schränkchen bücher, platten, bespr. kassetten heimwerkerkram, benzinkanister, räder f. vw-bus, kocher metzler gummiboot, hängematte, leder stiefelhose 48, roots 43 andere klamotten 48, wildleder- u. nappajacke, fonduegeschirr heizöfchen, alabaster schachspiel, 18 + 26er tonbänder auf metallspulen fast neue magnetsysteme, 1 paar ski u. ein raleigh hollandrad. 2714129

verkaufe eks management lehrgang dm 500, 751014

zu verkaufen: klappbett, 3 türiger kleiderschrank, plattenspieler, uhr, ein haufen garderobe handtaschen etc. 3083340

verkaufe herrensachen, jacken hosen, jeans, mantel, pulli, gr. 48/50 u. hemden gr. 40 alles zwischen 3 u. 30 dm, außerdem 1 auto-radio 110 dm, 1 fernglas 35 dm, 1 fahrradheimtrainer, div. kleinzeug auf anfrage 2718583 nach 18 uhr

wer verkauft billig beedies aus indien? suche soviel wie möglich 409818

wir wollen im dez. nach marocco fahren u. bieten mfg gegen bkb. am liebsten pärchen wie wir. 409818

autoreifen verschiedener größen mit u. ohne felgen geg. abholung zu verschenken. 409818

vw-auto kombi käfer zu verkaufen od. zu vermieten. 7255716 od. mattke postfach 701321 mü 70

kühlschrank, bürodrehstuhl u. kleiner staubsauger für 220 v, u. abgeschlossene garage nähe westend dringend gesucht. tel. 5023114

12 kanal mixer u. mm, ein 6 kanal mixer v. dynacord u. eine baßbox von jbl zu verkaufen. tel. 5023114

wir suchen f. filmprojekt weibliche zwillinge zw. 20 - 30 jahren. ilse 4801191, frank, tel. 488374

verk. mass. kiefernholzliege mit schaummatr. 120 dm, 2 opti lux (hella) halogenfernscheinwerfer, orig. verp. 50 dm, cullmann-stativ-touring-set, nagelneu 130 dm, ukw-mw autoradio "emden" 50 dm, diverse schaummatratzen u. polster tel. 2607376 abends, öfter probieren

0,5 l MAIERBRÄU v.F. 1,80
0,4 l PILS v. FASS 2,00
0,25 l WEIN ab 3,20
OBSTLER 2,00
WARME KÜCHE 19-23 Uhr
3-GÄNGE-MENÜ 12,30

suche job (halbtags od. 3 tage i.d. woche) habe fskl. III, kann tippen u. vieles mehr. luise, tel. 761526

wer hat eine töpferscheibe u. läßt mich ab u. zu mal ran u. zeigt mir auch wie's geht. für tips bin ich auch dankbar. luise 761526

kleines genie (englisch, französich u. italienisch) + fs III sucht angenehmen job, der nicht allzuschlecht bezahlt ist. silvia 297924

zimmertausch: 1 bis 3 zimmer in landwg (ca 22 km außerhalb) mit vielen tieren, riesengarten, billig... geboten gegen zimmer möglichst zentral und billig. chiffre 206/9

dringedn: möglichst billige unterkunft im raum münchen von okt.-febr. gesucht. chiffre 206/10

achtung: guterhaltener altdeutscher wohnzimmerschrank 3,70 x 2.00 x 40 cm sowie 4 s-reifen (12 m) sehr sehr preiswert zu verkaufen. 703814 beni o. tel. 1679146 kopka

8 kätzchen mit siamesischer urgroßmutter u. niederbayer. vater zu verschenken an leute, die eine langfristige katzenperspektive haben. am liebsten paarweise - 2 katzen sind viel zufriedener als eine. 6917821 achim od. 08753-1423 gisela + achim

günstige gelegenheit!
zugkarte nach griechenland - thessaloniki - die noch bis ende september gültig ist für 100 dm zu verkaufen. 887523 julia verlangen u. öfter versuchen

achtung! moped + motorradteile sehr günstig zu verkaufen. außerdem eine neuwertige rennauspuffanlage u. eine ebenfalls neuwertige fußrastenanlage (zurück verlegt) für yamaha rd 250/350 1 sitzbank f. yamaha 350-750, 1 sitzbank f. yamaha 250-350 alle preise vb, 6518457 ab 20 h

wer schenkt, verkauft oder leiht mir einen bau- wohn- zirkuswagen u. kann mir sagen wo ich denselben für länger parken kann. außerdem suche ich einen übungsraum für e. rockgruppe u. ein gebrauchtes banjo, wer etwas hat od. weiß ruf bitte ludger an mo - fr 9-17 h tel. 4308722

betrifft segelboot. bitte rufen sie mich an. 284857 ab 18 uhr

"diplom-psychologin" helga poschenrieder, münchen. wer hat erfahrungen mit dieser frau? ich bin durch mehrere "psychologische gutachten" unschuldig in den knast gekommen (seit 8.4.81). um meinen verdacht auf methode u. system zu erhärten, suche ich pedofile, päderasten, deren "opfer" von dieser dame auf ihre glaubwürdigkeit untersucht wurden. ulrich reschke, c/o indianerkommune, 85 nürnberg, mittlere kanalstr. 34, 0911266786

ulrich, hiermit grüße vom blatt, besonders von unserem lutz

hätt oaner vo eich a hoiz? zum schnitz'n. für an loab brot, seim bacha. 206/13

suche gute konzertgitarre, verk. metzeler-schlauchboot (typ juka 's') ca. 2,50 x 1,30 m materialmäßig tip top zu 200,- 08807/5560

gelegenheit: 1 a motor f. citroen 2 cv 6 (30 000 km) mit getriebe u. a-wellen zu 450 dm, neues rolldach 100 dm, gute reifen a 30 dm, batt. 40 dm, div. einzelteile zu verk. tel. 08807/5560

verk. 2 st. 4 weg-boxen 60 w sinus, 120 w musik a 350 dm 7252815 abends

NORMALE

Die Gemeinschaft organisiert einen Besuch zur Frankfurter Buchmesse am 15.10.81. Wer will an unserer preisgünstigen Gruppenfahrt teilnehmen? Kontakttelephon: 29 28 23 — 430 28 85. Ickstattstr. 16, 8 München 5. Silo, der Gründer und andere Autoren der Gemeinschaft stellen ihre Bücher vor.

Verkaufe programmierbaren Taschenrechner HP-25 (Vorläufer von 33 C) ca. 150,-- DM. Tel.: 93 18 44

Verkaufe: Objektive für Canon: 2,8/125 DM 150,--; 4,5/400 DM 200,--; Tel.: 725 26 69

Marshall 100 Watt Baß-Anlage zu verkaufen. Ab mittag 507218

verschenke öl-beistellherd, leicht rep.bedürftig, rüdiger 296045

achtung musiker: verkaufe GIBSON les paul custom koml. vb 1600 dm, zust. 1 a . robert münch, tel. 530154

wer ist schwanger u. alleinstehend o. hat bereits ein baby u. hat interesse an erfahrungsaustausch u. einer babygruppe. tel. 191679 inge

wer ko mir song, wo's opinel-taschenmesser gippt (die französischen mit holzgriff?) florian, tel. 08092/9404

suche sängerin m. kräftiger stimme u. geschliffener lunge! musik: rock/new wave! deutsche texte! 229400 9-13 uhr evtl. ab 20 uhr

2 cv und velo-solex zum ausschlachten zu verkaufen. tel. 8126554

verk.: 2 hochschränke, schubladensäule u. holzplatte, küchenwaage u. deckenlampe (50er jh.) federbett, arztschrank barbara 491772 ab 18 uhr

geg. abholung zu verschenken: 2 x öltank mit wanne, 2 x ölofen, für je 50 dm, funktionstüchtige nähmaschine (fußantrieb) kaum benützter völlig intakter s/w fernseher 525826

verscheke 1 tüte wollreste kleinkinderspielsachen, diverse schulbücher 4484738

r 4 bj. 76 49 000 km tüv 5/82 guter allgemeinzustand ist für 2350 dm zu verkaufen. tel. jörg 2608261 od. 2603393

verk. stehleuchte, tragb. haartrockner, 2 autoradio, 60 kassetten, 80 klinker, schafwolljacke (o. ärmel) geschirr, barbara, tel. 491772 ab 18 uhr

vw-käfer, bj. 72, tüv nov 81 motor u. techn. 1 a für ca. 350 dm zu verkaufen. außerdem 4 neue michelin zx für vw auf 4-lochfelgen. christoph, 777909

vw-variant/73 zum ausschl. od. herrichten (tüv) + 5 winterreifen f. 100 dm, sonja 2712481

verk. 2 rattanregale, gr. vogelkäfig, stereoempfänger 100 dm, minolta-fotokoffer 60,-, sonja 2712481

zu verschenken: kühlschrank 140 l, schaumstoffmatratze 90 x 190, tisch 70 x 110 + 2 stühle rollo, gardinenschienen, umzugskartons 281112

schlagzeuger mit gesang sucht moderne tanzband. 1506294

frau sucht beschäftigung mit kindern, kinderladen ect. tel. 3082476

verkaufe: sony tonband tc 755 a (4-spur) neuwertig 60 % unter neupreis - 2 flamenco-gitarren, ramirez u. a.martin, modell 1 a e-gitarre, gibson "the paul" (800 dm) 1.klass. fahrrad-rennrahmen (reynoldsrohr) "raleigh" (350) mexico-stiefel, gr. 38 beige (80 dm), mex. hängematte (orange-weiß) dieter, sa/so 521408 dieter

liege 1.40 x 2.00 m leider ohne matratze zu verschenken. tel. 6705647

verkaufe blaupunkt münster autoradio dm 120 bassbox 80 w 150 dm, runder kinderlaufstall + hochstuhl dm 30. günter, 162470

küchenbuffett (1940), regale, div. hausrat billigst. 3081034

krishnamurti - amsterdam 26.-28.9. wir suchen oder bieten eine mitfahrgelegenheit für 2 personen. manfred oder pia 08151/4345 oder 09937/473

achtung musiker: verk. 12 kanal mixer m. multicore v. case vb 1150 dm, 2 bsm endstufen 2 x 450 watt sin/4sl m. led säulen a. vb 900 dm, u. furman tx 2 450 dm, u. equalizer 200 dm, tel. 758514 jürgen

neuwertige geige zu verkaufen mit koffer etc. helmut 501273

verkaufe altes solex, gina, tel. 8127203

suche job als privat-chauffeur od. kraftfahrer 52/176/63, schlk. sportl., gute umgangsformen seriöses auftreten, poliz. führungszeugnis, ausgezeichnet für mehr als 27 jahre unfallfreies fahren (mit nachweisl. praxis) zuverlässig, sauber, ehrlich, auch gastronomische kenntnisse. gehaltsvorstellung ca. 3.500 dm. 206/67

luzi (5 mon. vorsichtig) und cornelius (10 mon. temperamentvoll) suchen eine(n) kompagnon der (die) zu beiden paßt und mit ihnen 2-3 mal in der woche vormittags krabbelgruppelt. neuhausen/nymphenburg wär günstig wegen kinderzimmerrotation, dompteuse ist schon gefunden. 1576026 (monika) oder 1689130 (babette) oder 183904 (uwe)

defekter saba color-farbfernsehapparat geg. abholung zu verschenken. 584773

db 406 wohnmobil bj. 72, tüv 6/82 zu verkaufen, dm 1350 vb günther, vormittags 831404 14 - 18 uhr, 197035

nebenverdienst f. schlagzeuger wer kann ab 1.10.81 14tägig einen nachmittag an der musikschule f.f.b. unterrichten? unterrichtserfahrung sowie theoretische grundlagen bedingung. 3083972

verk. flugticket einf. frankfurt-new-york für den 24/9/81 14.00 uhr mit condor 600 dm, anrufen bei tom/evelyn 7254439/ 675443 am besten zu erreichen vormittags bis 11.30 od ab 19 h

gebrauchtes schlagzeug u. einzelne becken, hi-hat, koffer snare-drum ab 60 dm, tagsüber 222280 ab 19 uhr, 296432 nur mo, die, do.

wer kann mir analytiker(in) empfehlen? bin psychastheniker weshalb mich die bundeswehr zurückgestellt hat. 206/19

JESUS BUDDHA KRISHNA— religion?
alle wollen die "wahrheit" verkünden. was ist nun wirklich die "wahrheit"? ich drehe noch durch. bin 24, m, bitte um antwort unter 206/20

orient-teppich made in germany fast geschenkt von privat: 200 x 300, farbe elegantes dunkelrot mit dunklem muster, sehr strapazierfähig aus feinem, schillern dem dralon 500 dm. orientbrükke täbris 110 x 200 sehr dicht geknüpft, farbe mossgrün mit gelb/braunen mustern, reine schurwolle 300 dm, orientbrükke indo 110 x 200 rot mit hellen mustern, grob geknüpft, reine wolle 300 dm, orientbrücke heris 90 x 160 grundf. kupfer mit bunten, lebhaften mustern reine schurwolle für 300 dm, abzuholen tägl. zwischen 18 u. 19 uhr bei laschinger türkenstr. 76 rückgeb. mü 40

zu verschenken: siamkätzchen gibts wieder, mischlinge, blauäugig, besonders wohlgelungen noch bei der mutter. wer ruft uns an (mit katzenfreundlichem garten) 08043/293

wer hat vor kurzem den führerschein kl. III gemacht u. leiht, schenkt od. verkauft mir sein unterrichtsmaterial ihr könnt mir die sachen auch einfach zuschicken, ich rühr mich dann schon bei euch. korb, türkenstr. 76, rckgeb. mü 40

frau mit 9-jährigem jungen sucht frau/mann mit kind zwecks wg. lydia 299603

ich bin ab 1.10. ohne bleibe u. suche deshalb dringend eine wohngelegenheit (auch vorläufig) gerne wg. 3233010

wer möchte unser individuell gestaltetes einfamilienhaus (mit gemeinschaftsraum, werkraum und garten) nahe moosburg für einige jahre mit uns bewohnen? es bietet noch platz für 2-4 personen. mietpreis je nach nutzung 600 - 800 dm + nk. zuschriften 206/68

Demnächst gibt's hier interessante Bücher:

BUCHLADEN AM WIENERPLATZ
Inhaberin Barbara Longree

Steinstraße 3
hinter der Bauhütte

Wer hat Lust mit uns (w 29 + w 2 1/2) eine Whg. zu suchen? Monika 64 82 74

In unserer Zweck-WG wird zum 1. Oktober 1981 vorübergehend (ca. 6 Monate) ein Zimmer frei, das 350 DM incl. kostet. Wir wohnen in Schwabing an der U-Bahn-Haltestelle Dietlindenstr. Tel.: 361 55 64, Ingrid + Josef

w, 19, was ich haben will, das krieg ich nicht, und was ich kriegen kann, . . . na ja. Suche immer noch Z. in WG zum Teilen von Freud + Leid, Geschirr + Schmutz. Silke 22 48 42

Gerd (25), 7. Semester Soz.-Arbeit: Suche einladendes Zimmer in WG im Münchener Süden, Giesing, Harlaching, Haidhausen, Pullach, Solln, Balde-/Reichenbachplatz. Ich brauche Ruhe u. Raum für mich, und möchte auch gerne meine Interessen für Tai-Chi, Gestaltarbeit, Malen u. Kunst, Film u. Theater (machen), gemeinsames Kochen und, so Zeit ist, Reisen, Photografieren, mit euch teilen (Ein Garte wäre für mich sehr schön) Bitte ruft über 64 37 04 an, notfalls hinterlegt eine Nachricht.

Ihr habt sicher schon auf mich gewartet! Suche Wohnmöglichkeit bei undogm. Menschen. Bin 30, berufstätig und zahle bis DM 500,--. T. 28 42 66

Landleben am Walchensee. Welches Mädchen möchte: bei uns wohnen (historischer Bauernhof ohne Tiere) und essen (vegetarisch) und zwei wilde Buben (6 u. 8 Jahre) versorgen und ein 1 1/2 jährg. Mädel während 4 TAgen in der Woche. Beide Eltern sind freiberuflich (Fotografie und Kunsthandwerk) und helfen im Haus so gut als möglich. Wir können bis zu DM 500 bezahlen. Bitte gleich anrufen, es eilt: 08043/293

Außerdem suche Mareen (14 MOn.) und ich was zum Wohnen mit Kind(ern), Leuten, Garten, Anneliese 08157/2159

verkafe 319 d. mercedes-campingbus rundumverglast, ersatz teile, dachgepäckträger, tüvfertig, motor kaputt 1300 dm, 09904/212

suche job, halbtags in laden od. kann auch schreibmaschine, babysitten, su. gitarre bis 100,- 2010481

wir verschenken klappcouch mit einem sessel geg. abholung. 25.9. - 30.9.81 tel. pr. 592359 am arbeitsplatz 224528

wer hat noch lust mit uns gemeinsam über astrologie zu reden? treffen uns jed. donnerstag . su alleinerziehende mütter mit kindern. v. 1-2 jahren, tel. 2010481

wer kann tips (devisen, hotels u.ä.) über burma geben? tel. 655884 abends, kurt

Wir alle haben eine Aufgabe: Die Erde menschlich machen. Da wir es nicht alleine können, machen wir es in Gemeinschaft. Was ist die Gemeinschaft? Die Gemeinschaft ist die Gesamtheit von Personen, die sich am Studium, an der Vervollkommnung und an der Lehre eines für die Ausgeglichenheit und die Entwicklung des Menschen nützlichen System orientieren. Solch ein System ist eine Lehre, ein Gefühl und eine Lebensweise. Die Gemeinschaft stützt sich auf drei Grundideen: Erfahrung, Freundschaft und Hilfe. Wer macht mit? Info-Abend Montags 19.00 Uhr, Ickstattstr. 16, 8 München 5

hallo, suche dringend ein geräumiges zimmer in einer wg - voraussetzung für mich ist, daß eine gemeinsame basis (ansichten, interessen, vorstellungen usw. muß im gespräch geklärt werden) vorhanden ist. bin 29 j. fachlehrerin f. zeichnen u. werken und unterrichte an der münchner volkshochschule. ich würde mich freuen, wenn ihr euch rührt u. somit weiteres geklärt werden könnte. 832519

Allerhand
Köstliches von Faß, Teller, Platten & Plattenteller im

Bruderhofstr. 5 München 70
☎ 7 23 17 11

türke (30) 2. j. in münchen, spricht dt., sucht zimmer in demokratischer wg. miete bis 300,- tel. 527466

theatergruppe sucht raum (lagerhalle) ab 70 qm, mindestens 4 m hoch. von september bis november. 343332

zimmer frei in großer 3 zi wohnung (105 qm, küche, bad) nähe u-bahn frauenhoferstr. für frau ab sofort. miete entweder ca. 320 dm + 8000 dm beteiligung an ablöse od. ca. 420 miete. tel. 663193

wir suchen 2-zimmerwohng. oder 2 zi. in wg für möglichst ab sofort in münsing oder umgebung wolfratshausen. henrike, 602864 oder micha 6422642 öfter probieren

dringend! netter m 28 sucht platz in wg, oder wer teilt sich eine wohnung mit mir. hätte auch interesse an gründung von wg, haussuche usw. 5704437 rund um die uhr!!

verk. klein- haushaltszeug, leitzordner u. so. schreikram, einkaufskorb, weidentruhe, nilpferd (leinen, 1 m lang) barbara, tel. 491772 ab 18 uhr

berufstätige frau, 29, möchte in wg mit netten leuten leben. ich würde auch gerne mit euch zusammen kochen, ratschen usw. ist aber nicht bedingung. irene 681834, tagsüber 92162227

ich, 20 m, suche noch immer dringend ein zimmer bis ca. 300 dm, wenns geht in u- oder s-bahn-bereich. gerhard, 08431/7169 (vormittags)

suche zimmer in netter wg. tel. 298985 ingrid verlangen

bauerntruhe mit alten beschlägen dm 350, + mehreren ölbildern (akt) + rahmen 593169 nach 18 uhr

wer fährt in der 2.oktoberhälfte nach hamburg oder kiel und kann geg. bezahlung klamotten von mir mitnehmen. mattias, 3511614

Orig. franz. Mofa, Stpitzengeschwindigkeit 40 km/h, für 150 DM zu verkaufen. Renate 24 04 59

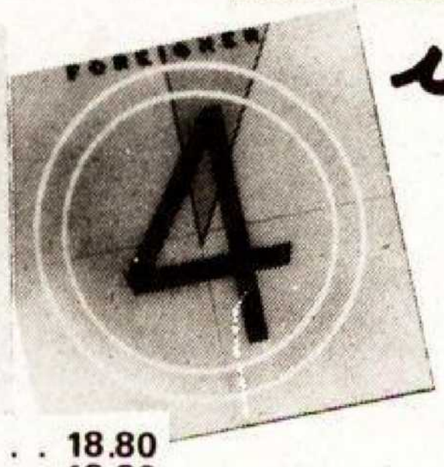
Junges aufstrebendes Filmteam sucht ollen Projekter, Schneidegerät + Filmbetrachtor, alles Super-8 + mögl. umsonst. Thomas 24 04 59 + Susanne 266 208

SATURN-MUSIK

Sonnenstraße 2, 8000 München 2, Tel. 089/59 77 97

Neuheiten:

gary numan – dance	18.80
grateful dead – dead set	24.80
shakin stevens – shaky	18.80
joan armatrading – walk under ladders	18.80
mitch ryder – live talkies	24.80
autopilot – rapid eye movement (m. batt)	24.80
nazareth – snaz	23.80
inker & hamilton – person to person	18.80
hazel o'connor – cover plus	18.80
roger chapman – hyenas only laugh for fun	18.80
bob seger – nine tonight	24.80



und sonst noch:

rheingold	18.80
tom verlaine – dreamtime	18.80
classix nouveaux – night people	18.80
rough trade – compilation	14.80
atemlos – matthias schuster	18.80
conrad & sohn	18.80
iggy and the stooges – i'm sick of you	18.80
heaven 17 – play to win	13.80
j.foxx – europe/after the rain	14.80
dna	19.80
pat metheny & lyle mays – as falls wichita	18.80
jun fukamachi – on the move (brecker brothers)	23.80
danny joe brown band (ex-molly hatchet)	18.80
bob james – sign of the times	18.80
cal tjader – the shining sea	18.80
tom scott – apple juice	18.80
al di meola – friday night in san francisco	18.80
wilfried – ganz normal	18.80
rolling stones – tattoo you	18.80
nico – drama of exile	18.80
meat loaf – dead ringer	18.80
foreigner – 4	18.80
riot – fire down under	18.80
rose tattoo – assault and battery	18.80

NEU IN UNSEREM LADEN: GROSSE AUSWAHL AN VIDEO-FILMEN

KONTAKTE

Suche netten Freund, bin m, 24, mit viel Freizeit, evtl. für gemeinsames Bodybuilding. Chiffre 206/23

Sozialpäd., 38/1,95 sucht Partnerin, deren Sexualität ebenfalls einen breiten Raum in ihrem Leben einnimmt, die Zärtlichkeit braucht und geben will, die sich auch um kritische Auseinandersetzung bemüht. Ansonsten: Film, Kneipe, lesen, wandern, radeln, Kreativitätsaktivitäten, ein bißchen Sport. Chiffre 206/24

Mann (27) sucht rosa-grün-bunten Freund mit viel Lust und Zeit zu gemeinsamen Entdekken, Entwickeln, (polit.) Arbeiten, Lieben u. dadurch evtl. Aufbau einer Partnerschaft. Außerdem: eine schwule (Lehrer-) Gruppe wär mir wichtig — wer interessiert sich noch? 206/25

Hallo Jeans-Leder-Typen. Ich, Baujahr 40, 183/83, bärtig, suche einen Kumpel, nicht nur fürs Bett, sondern auch für gemeinsame Unternehmungen. Greif zum Stift und melde Dich, die Kinkurrenz schläft nicht. Chiffre 206/26

Er, 26, Student, sexuell noch recht unerfahren sucht Frau, dei Lust hat, dies zu ändern. Bitte keine Profis. Chiffre 206/27

Dringend! Ich komme aus'm Ostblock. Welche detusche Frau will mit mir pro-forma heiraten? Honorar nach Vereinbarung. Chiffre 206/28

Reinrassiger, dunkelhaariger Hengst (23) z. Z. im Stall (Knast) sucht rassige Stute zwecks Briefwechsel. Fohlen kein Hindernis. Spätere Parrung, bzw. Heirat nicht ausgeschlossen. Bildzuschriften werden alle beantwortet. Chiffre 206/29

PORNO IN LIVORNO

Typ mit Nachteilen: 43 — gesch. 2 Buben, an denen er hängt (6 u. 9). Keinen Führerschein. Trinkt selten Alkohol, raucht destomehr. Besitzt Bauernhaus Jahrgang (urkundlich) 1726. Soweit auf dem Laufenden — Kein Muffel. Im 500-Seelen-Dorf integriert, wenn er will. Stellt folgende Fragen und Ansprüche: (Das auch noch!) Welche Frau zwischen 30 u. 40 (ca.) hat ein Auto, mit dem sie 80 km vom Stachus südwestlich mich mal besuchen will. Kinder s e h r angenehm. Bin Bildhauer, habe ARbeit genug. Koche gerne (für Freunde u. Gäste), denke zunächst nicht an feste Bindung, ist jedoch vielleicht nach Kennenlernen möglich. Chancen für Frau: Obere 3 große Zimmer total leer. Eventuell Keramikwerkstatt einrichtbar. Wenn Frau schreiben oder musizieren will: Bitte. Ideal für selbständige Schneiderin. Bibliothekarin oder Lehrerin geht auch. Gärten sidn 2 da. — Hundehütte auch. Katze auch. Wehlgemerkt: Erstmal gegenseitig beschnüffeln. Chiffre 206/30
P. S.: Susi aus der Ungererstr. Ruf doch bitte an. Habe Deine Anschrift verschlampt. Gruß an alle, die sich drauf einlassen wollen.

Student (21), lebenslustig, gut aussehend, blauäugig, sucht lieben sympath. Freund (bis 25) für vielseitige BEziehungen. Bildzuschriften an Chiffre 206/31

Hallo Boys bis ca. 25 J.: Zwei gutausseh., natürl. junge Männer mit Hobbies wie Tischtennis, Wandern, Natur, Musik, Kinzerte (Springsteen, Beatles, Doobie Br. . . . usw.), Reisen, gutes Essen grüßen Euch u. suchen mit Euch freundschaftlichen Kontakt. Interesse an: pers. Kennenlernen, gemeins. Unternehmungen, Spaß, Gedankenaustausch, Offenheit u. ähnl. Hobbies. Bildzuschrift erwünscht. Antwort garantiert. Chiffre 206/44

Ich, m, 24, gutaussehend, Topmodell, telefoniere gern, schreibe gern Adressen, kleb gern Briefmarken und Briefumschläge zu; suche Chiffre-Kunden (aber bitte keine Freaks, Chaoten oder Verrückte) zum Zuschriften abholen (von denen ich keine Adresse hab):
205/82 - 205/29 - 205/21 - 204/72 - 205/44 - 204/16 - 204/64 - 203/23 - 203/28 - 203/47 - 203/69 - 203/70 - 203/74 - 202/1 - 202/2 - 202/23 - 202/26 - 202/55 - 202/56 - 202/58 - 202/67 - 201/9 - 201/16 - 201/21 - 201/27 - 201/59 - 200/47 - 200/42 - 200/55 - 200/63 - 200/67 - 199/10 - 199/46 - 199/53 - 199/57 - 198/12 - 198/15 - 198/16 - 198/18 - 198/24 - 198/27 - 198/31 - 198/37 - 198/49 - 198/54 - 198/94 - 198/99 - 198/100 - 197/19 - 197/6 - Katzenbach-WG

Herr, Mitte 30, mit gesichertem Posten, Auto und großer gemütlicher Wohnung wünscht nettes Fräulein/Frau kennenzulernen. Kind kein Hindernis. Spätere Wohngemeinschaft angenehm. Chiffre 206/49

Beamter, 38 J., evangelisch, wünscht nette reife Frau, eventuell mit Kind, kennenzulernen. Wohnung und Auto vorhanden. Eintags-Fliege nicht erwünscht. Weiteres bei Kontaktaufnahme. Chiffre 206/50

Naturfreund, 28, bi, möchte naturverbundenen zärtlichen Freund zum Berg- und Skiwandern (auch klettern bis III). Kennenlernen Chiffre 206/51

(Blonde) Mädchen für Fotoaufnahmen gesucht. Schreibt bitte mit Telefonangabe a. d. Blattredaktion, Chiffre 206/52

RIND & SCHLEGEL

die größte deutsche Zeitschrift für Poesie ist ein offenes Forum für alle schreibenden Anfänger. Manus an und Infos von Klaus Friedrich Ursulastr. 10, München 40 (ohne Rückporto – – keine Antwort!)

Betr.:
'Liebesgedichte von SAID'
ISBN 3-9800481-0-1, DM 4,80

„...SAID, Du bist ein wahrer Poet." Luise Rinser

„...die Liebesgedichte von SAID haben mich wunderlich berührt."
Schalom Ben-Chorin, Jerusalem

„Es ist wirklich erstaunlich und ergreifend, wie SAID der deutschen Sprache Melodie verleiht."
Richard Roth

Das Buch ist zu beziehen über jede Buchhandlung oder direkt von Klaus Friedrich, Ursulastr. 10, 8000 München 40

Jazz, Rock, Blues: Wer ist muskalisch interessiert und möchte gemeinsam mit anderen Konzerte, Kneipen etc. besuchen, Platten hören und evtl. Tauschen oder auch sonst einiges zusammen unternehmen? Chiffre 206/53

Deutsche Frau od. Mann gesucht für eventuelle proForma Heirat. Info 089/72 557 16 od. Postfach 701 321, Mattke

Gespräche über Gott gewünscht. Gemütl. Beisammensein, Verzweifelte bitte anrufen: 089/725 57 16, od. Mattke, Postfach 701 321, München

Wer hat Lust, mit mir (w, 28) nach Afrika zu fahren? Ziel: Ägypten, Sudan, Kenia, Madagaskar o. Seychellen. Frau bevrzugt, Mann auch möglich. Möchte vor'm Winter weg sein. Chiffre 206/54

Ich bin Tscheche und wohne zwangsläufig in der CSSR. Damit ich endlich mal die Freiheit beschnuppern darf,suche ich auf diesem Wege eine detusche Frau, die bereit ist, mich pro-Forma zu heiraten. Chiffre 206/55

Nat. wiss., 26, 180, sucht hübsches, fesches Mädchen, nicht nur zum Bergsteigen, sondern auch zu den anderen schönen Dingen des Lebens. Chiffre 206/56

Ich, 21, m, 195, suche liebe Boys für zärtliche Sunden, Bitte um Bildzuschriften und Tel.-Nr. Heinz (26); Wolfgang (24) bitte Adresse angeben, habe großes Interesse. Chiffre 206/57

Ehemann, 30/180/70, sucht Ehefrau, die auch ganz gerne dem ewigen Einerlei tagsüber entfliehen möchte, ohne deswegen die Ehe zu gefährden. chiffre 206/58

Seemann, 37, 1,80, interessant, sensibel, sucht schwulen, feminin aussehenden Freund, gerne Freizeit-TV etc. Bitte melde Dich unter Chiffre 206/59

Hallo Mädchen, Mann, 36, zärtlich einfühlsam, romatisch,tolernt, möchte dich für echte Freundschaft und Wohngemeinschaft kennenlernen. Bitte nicht zuviel Zuschriften, die richtige Ernstgemeinte würde reichen. Chiffre 206/60

Bin Österreicher und in Wien zu Hause. Leider derzei in Haft. Suche eine Brieffrundschaft mit Frauen. Bin 38 Jahre, 1,74 cm groß, blonde Haare, und blaue Augen. Spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Jeder Brief mit Bild wird beantwortet. Chiffre 206/61

Ich, 26, m, suche zärtliches, nettes Mädchen (- 30) für zärtlicherotische Partnerschaft. Wenn für Dich Hirn, Herz, Humor und Erotik gleichrangig sind, und Du Biergärten, Spaziergänge, Sonne, ino, Träumen, Diskussionen, Schwimmen, Rockmusik und Zärtlichkeiten magst, dann schreibe mir bald. I think one and one is one. Chiffre 206/62

Verheirateter Lehrer, 36, sucht etwa gleichaltrigen Mann, gern Kollegen, als Freund, auch von auswärts. Chiffre 206/63

Sensible, untern. Sie, die es leid ist, sich mit entweder furchtbar besitzergreifenden oder total bindungsunfähgien Typen herumzuärgern, will es nun doch mal auf dieser berüchtigten Seite versuchen: Also — ich suche duften Freund (zw. ca. 23 - 32) für sehr zärtliche, intensive Beziehung. Du kannst ruhig ein bißchen ausgeflippt/verrückt sin, gern so'n bißchen Freak-Künstlertyp oder so mit Interesse an kreativen Sachen (Kunst, Musik, Foto. . .) Wichtig finde ich auch, daß Du nicht zu wissenschaftsgläubig, aber tolerant/offen gegenüber anderen Lebenseinstellunge und Ideen bist, Dich nicht nur mit Studium und Geldverdienen beschäftigst, sondern auch ein offenes Auge für Umwelt/Zeitprobleme etc. hast, ohne dabei zum fanatischen Politsektierer auszuarten. Eine dufte Beziehung sollte keine Isolation zu zweit sein. Deshalb solltest Du auch s9hon Bekanntenkreis haben und Dich auch mal allein beschäftigen können. Alles in allem solltest Du Sinn für Spaß haben und nicht alles so verbiestert sehen. Wenn's Dich im Großraum M - A - NB - RO irgendwo gibt, dann nix wie los und geschrieben!!! Bild is' nicht nötig, da Aussehen Nebensache! Chiffre 206/64

Er, 33, 1,75, schlank, ruhig, sucht einen selbstbewußten Freund mit Niveau, gerne älter für gemeinsame Unternehmungen, Diskussion, Thema TV. Chiffre 206/65

Welcher starke Partner will mit mir Spastisch-Gehbehinderte um feste Beziehung eingehen, aber keine Hauruchbeziehung. Bitte ohne Vorurteil, bin aber selbständige Frau. Meine Int.: Musk, Lesen, Radfahren, Reisen, usw. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften unter Chiffre206/66

All wi need is love, Frau, 39, zierlich, musisch, sensibel, manchmal lustig, manchmal froh, manchmal gar nicht so, wünscht sich Freund, von hier oder anderswo (von Aberdenn, Bayern, Brasilien, Prag, Portugal oder Grusinien, oder???) Schreib hatl unter Chiffre 206/82

Ich bin 20, schwul, politisch nicht interessiert und möchte mal mit einem Körperbehinderten was anfangen. Chiffre 206/83

Auch der Herbst hat seine Vorzüge! Cynamischer Mann, nicht mehr ganz jung (39), aber unverbraucht, möchte nicht allein verreisen. Welcher Frau geht es ebenso? Bitte mit Bildzuschriften! Chiffre 206/84

Wer hilft? Familienzusammenführung. DDR-BRD. Chiffre 206/85

Ich, 23 (m), 175 cm, blond, schlnak, möchte endlich wieder ein nettes, hübsches, zärtliches Mädchen (bis 30 J.) kennen- u. liebenlernen. Interessen viele. Bildzuschriften erbeten! Chiffre 206/43

Ich (31, m) suche jenen zärtlichen und sympathischen Freund. Du solltest jünger bis gleichaltrig und zum Aufbau einer echten Freundschaft bereit sein. Bildzuschriften unter Chiffre 206/42

Wer hat Interesse daran, einem einsamen, süßen, knabenhaften Boy von 23 Jahren zu schreiben. Bin 170 gr., 54 kg leicht, habe braunes mittellanges Haar und graugrüne Augen. Du (m) solltest lieb, zärtl., ehrlich und mindestens 40 Jahre alt sein. Ein älteres Semester wäre mir noch lieber. Wenn Du alle Voraussetzungenn erfüllst, dann schreiben mir bitte mit Bild. Es werden garantiert alle Zuschriften beantwortet. Grüße von Martin. Chiffre 206/45

23jährige anfängliche Dackel sucht 19 - 25jährige Gefährtin. Chiffre 206/46

Eigentlich wollte ich dich woanders kennenlernen! M, 35/183, schlank, msuisch, humorvoll, zärtlich, Dr. med., sucht nach Trennung von Fam., Partnerschaft mit häbscher F. bis 30, für die Wörter wie Gespräch, Gefühl, Offenheit, Romantik u. Erotik keine Fremdwörter sind. Bitte um bladige Bildzuschrift unter Chiffre 206/47

Hübscher, zärtl., natürl. Boy, 22/176, schlank, dunkelblondes langes Haar, laue Augen, sucht auf diesem Wege (im Raum München - Ingolstadt) ebenso zärtl., liebes, treues Wesen (von 18 - 30 Jahre). Wenn Du auch so ein starkes Verlangen und eine große Sehnsucht nach einer außergewöhnlichen, tiefen freundschaft verspürst, dann schreibe mir bitte ohne Fassade und Maskerade mit ABsender und einem Foto von Dir. Und denk daran: Dein Brief kann die totale Chance - Der erste Schritt "In Richtung Glück" sein. Chiffre Nr. 206/48

suche w die mit nerrem m ihre zärtlichkeiten und sexuellen bedürfnisse ausleben will. chiffre 206/72

nach einer pause von einem jahr sucht m (dufter kumpel) eine w, die interesse hat am aufbau ainer zweierbeziehung. chiffre 206/72

suche den unbek. helfer vom 8.9.81 an der ludwigsbrücke. bitte melde dich am wochenende unter 260 82 84 oder sei am sa. 19.9.81 um 11.00 in der schmalznudel am viktualienmarkt.

Ich, m,124, gutaussehend, Topmodell, telefoniere gern, schreibe gern Adressen, kleb gern Briefmarken und Briefumschläge zu; suche Chiffre-Kunden (aber bitte keine Freaks, Chaoten oder Verrückte) zum Zuschriften abholen (von denen ich keine Adresse hab):
205/82 - 205/29 - 205/21 - 204/72 - 205/44 - 204/16 - 204/64 - 203/23 - 203/28 - 203/47 - 203/69 - 203/70 - 203/74 - 202/1 - 202/2 - 202/23 - 202/26 - 202/55 - 202/56 - 202/58 - 202/67 - 201/9 - 201/16 - 201/21 - 201/27 - 201/59 - 200/47 - 200/42 - 200/55 - 200/63 - 200/67 - 199/10 - 199/46 - 199/53 - 199/57 - 198/12 - 198/15 - 198/16 - 198/18 - 198/24 - 198/27 - 198/31 - 198/37 - 198/49 - 198/54 - 198/94 - 198/99 - 198/100 - 197/19 - 197/6 - Katzenbach-WG

im größenwahn hast du am 5.9. rechts von mir gesessen und um eine selbsgedrehte gebeten. du hattest einen weinroten pullover und cordhose an und hast rotbraune haare. ich würde mich freuen, wenn wir uns wiedersehen könnten, tschüß peter. chiffre 206/80

bin 19 m, sensibel und zärtlich. suche netten freund bis 25 j. chiffre 206/81

raum ingolstadt-münchen: in der provinz zu leben und schwul zu sein ist schwierig genug - einen freund zu finden noch schwerer. bin 31, 176, schlank, zärtlich, nett und will versuchen mit dir eine echte beziehung aufzubauen. riskiere es mir zu schreiben, du kannst nur gewinnen, wenn du bereit bist, etwas zu geben. bitte mit bild, chiffre 206/73

m, 31/180 sucht die nähe und wärme eines zärtlichen freundes. schnauzbart angenehm! bildzuschrift unter chiffre 206/74

mann, 29, 170, schnauzer sucht mann von ? - 40 für nettes, liebes zusammensein. versuchen wir eine feste freundschaft? chiffre 206/75

rm. bodensee: wer sehnt sich wie ich (m, 28) danach einen anderen mann zu umarmen und mit ihm zärtlich zu sein? chiffre 206/76

ich, w 35, suche menschen, die gern wandern am wochenende oder für sonstige unternehmungen zu haben sind oder ganz einfach an manch langem winterabend eine schsprach' haben möchten. schreibt mir und erzählt mir über euch. chiffre 206/77

sozialwissenschaftler, 33, 183, sucht partnerin für gespräche und freizeit (interessen: psychologie, klassische musik, wandern) chiffre 206/78

es ist schon ein kreuz mit den kontaktannoncen. die, die einen interessieren, schreiben gerade nicht. aber was will man (als schuwler lokalflüchtling) schon viel anderes machen als ne annonce? also du, den ich hier meine, diesmal schreibst du aber mal, gell, ich hab schließlich lang genung auf dich gewartet. und fürs erste hab ich nur eine einzige bedingung: daß du nicht älter als 30 bist, daß bin ich selber schon, bzw: je jünger desto lieber. chiffre 206/79

urlaub alleine: nein danke! welche flotte frau hat lust mit mir, 39 m, nicht unflott, einen flotten urlaub zu verbringen. bildzuschriften: bitte! chiffre 206/69

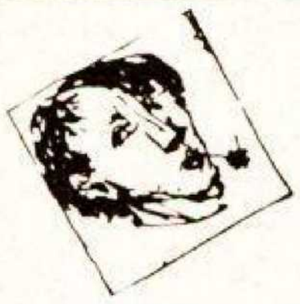
um mit meinem völkerkundestudium weiterzukommen und damit es mir außerdem mehr spaß macht, suche ich leute mit denen ich über vorlesungen, bücher etc. reden kann und mit denen ich — nicht nur um scheine zu kriegen, sondern um wirklich etwas über das leben anderer völker zu erfahren — zusammen lernen kann. cornelia, chiffre 206/70

zyklop, doppeläugig, bärtig, dunkelhaarig, 170 meter groß, fast 4.000 jahre alt, sucht liebe nixe unter 3.000 jahren, für gemeinsames segeln im eigenen boot im mittelmeer. jede zuschrift (möglichst mit bild) wird beantwortet. chiffre 206/71

welche w mit vergangenheit hat interesse am aufbau einer echten zweierbeziehung, chiffre 206/72

HOMOSEXUALTÄT IM BUCH

Bücher von Schwulen
für Schwule
über Schwule
ausführliche Bücherliste, vor allem von Taschenbuchausgaben zum Thema gegen Eins. von DM 1,-- in Briefmarken von **HÖGL**-Versandbuchhandlung B 1, Postf. 13, 8233 Anger



VERLAG FRIEDL BREHM
Traubinger Straße 28
D-8133 Feldafing/Obb.
Postfach 90 — Telefon 08157/410
Postscheckkonto München 1470 96-805

Bernhard Setzwein: Brandwunden, Kurzroman einer Jugend-Rebellion, 12,-- DM.
Thomas Vogler: Eine Flasche fehlt, skurrile Geschichten, ill. v. Karin Krüger, 12,-- DM.
Carl-Ludwig Reichert: neue und schöne kinderspiele für brave und böse kinder, 10,--.

23/165, sehr hübsches Mädchen sucht einen Freund bis 35 Jahre für Freundschaft und eventuell zur späteren Heirat. Chiffre 206/32

Ich (w, 36) fühle mich manchmal ein bißchen einsam. Suche deshalb nette Leute (m & w), mit denen ich ab und zu was unternehemn kann. Chiffre 206/33

Ich (m), 28/174/62 suche zwischen verträumt und lebhaft pendelnde Sie, vielleicht etwas sensitiv für spirituelle Empfindungen veranlagt. Gern sehr schlank. Sonstige Idealvorstellungen habe ich ebensowenig wie die nationalität eine Rolle spielt. Chiffre 206/34

Zärtlicher Mann (170 cm, sehr schlank) sucht zärtliche Frau (bis 170 cm und 56 kg) ohne Besitzanspruch. Chiffre 206/35

Wo sit sie, ich brauche Hilfe! Alter bis 35 J., bin 30 J., dunkler lustiger Typ, noch bis April 82 in Haft. Schreiben sollen nur vorurteilslose Frauen zwecks Aufbau einer Zukunft, unter Chiffre 206/36

Bin 20/190, eher etwas zurückhaltend, aber nicht langweilig, mache seit Januar in München Zivildienst und sehne mich nach einem lieben Mädl zum was unternehmen, Blödsinn und Ernstes machen und zum Schmusen. Wenn auch Du viel Zärtlichkeit brauchst, tolerant und nicht oberflächlich bist, schreib bitte bald an Chiffre 206/37

Llebe Gisela aus Gilching? Habe keine ADresse! Rolf

Bi-Mann (Ende dreißig) sucht liebevolle(n) Partner(in). Chiffre 206/38

Welches schlanke Mädchen möchte Partner und Wohngemeinschaft mit ihm, 34, eingehen? Bist Du sensibel, romantisch, tolerant, hörst gern Music und lustig, so würde es mich freuen Dich kennenzulernen. Telefon und Wohnung vorhanden. Chiffre 206/39

Bin (nun mal!) Lesbe. Suche daher getr., ungewaschene Tanga's oder so. Tausch ehrenwörtlich 2 : 1! Nur bitte: Ohne braune oder gelbe Flecken. Aber sonst jede Menge. . . Schleim! 18 - 24 Jahre! Zusatzporto zahle ich selbst! Danke! Chiffre 206/40

Meine Zukunft soll nicht so aussehen, wie sie Fritz Zorn in "Mars" beschreibt. Ich, Student, 24, bin aber auf dem "besten" Weg, in eine solche Zukunft und suche deshalb ein liebes Mädchen, mit dem gemeinsam ich meine zwischenmenschlichen Hemmungen und meine sexuelle Unerfahrenheit überwinden kann. Ich freue mcih über jede Zuschrift, vielleicht mit Bild (zurück). Chiffre 206/41

in großem haus bei vilsbiburg sind mehrere zimmer zu vermieten. es ist kein bauernhof, das zimmer soll ca. 70 dm kosten. am besten wäre eine gruppe, auch einzelne sind willkommen. tel. 08744/1496 od. 089/482973

florenz
wer ist an wg interessiert. chiffre 206/1

Wir (1 m/1 w) suchen dringend 1 - 2 Zi (in WG) ab sofort. Uschi Tel.: 32 69 64

Frau, 33, sucht Zimmer ab Oktober. Interessen: mein Studium, Völkerkunde 8. Semester, Tai Chi, ind. Tanz, Seidenmalerei, I Ging, Musik. Tel.: 33 2464 Erika

Suche WG in München, der sehr viel an gutem Funktionieren, im Sinn von Vertrauen und Offenheit liegt. Wenn ihr noch einen Platz frei habt. . . Eva 08157/1665, vormittags

Ich (Studentin, 25 J.) suche für mich und mein im März 82 gebrenes Kind großes helles Zimmer in liebevoller Wohgem. Aurelia 22 70 34

Ich, 27, w, suche möglichst bald Platz in einer netten WG. Steffi 27 14 357

Wer weiß von einer kleinen Altbauwohnung, die ich mieten könnte, würde auch ein wenig renovieren. Eva 08157/1665, vormittags

Suche zwei Zimmer-Wohnung, dringend zum 1. 10.81, Tel.: 306 200 bis 18.00 Uhr.

Suche Appartement oder Zimmer, dringend z. 1.10.81. Tel.: 306 200 bis 18.00 Uhr.

3 Zi-Whg. Untermenzing in 2-Fam-Haus ca. 78 qm, Gartenbenutzung, DM 1000,-- + NK + Hz ab ca. 15.10.81, Tel.: 811 52 96 ab 19.00 h

Wir suchen Wiese oder Unterstellplatz für 2 Pferde in der Umgebung von München zur unkomplizierten Pferdehaltung eventuell Land-WG oder Haltergemeinschaft. Christiane, Buttermelcherstr. 21, Tel.: 22 7034

Schwangere Frau (Studentin, 25) sucht Zimmer in Wohngemeinschaft, die bereit ist, ein Stück von der Verantwortung für den neuen Erdenbürger mitzutragen. Aurelia 22 70 34

Bin fast 18 + m und suche ab November Zimmer in WG auch außerhalb, nich so teuer! Ansonsten keine Ansprüche. 66 37 30, Sandip verlangen!

Suche möglichst bald Zi. in WG bei lieben Leuten. Bin 26, Physiotherapeutin. Ma Prem Dip C/o Schwaitz, 08151/7309

Unternehmersohn, 21, ruhiger aufgeschlossener Typ, Nichtraucher, sucht dringend Wohnung, auch zur Untermeite oder in Wohngemeinschaft + Nähe Stadtmitte ab 1.10. oder 1.11. Ernstgemeinte Angebote mit Tel.-Nr. + Preis an H. W. J. J. Schumacher jr., Kapellenberg 1, 4703 Büren

Hilfe! Sitze in einer Übergangslösung + hüte 'ne Katze. Suche ganz dringend zum 1. 10. 1 Zimmer oder 1 kleine oder eine 2 - 3-Zi-Wohnung (bezahlbar), bin 25, weibl., lustig, lieb + verträglich, studiere + arbeite. Nähers mündlich, ok? Bella 361 34 88 oder bei 66 83 86 (Ute)

Ich suche dringend ein Zimmer, egal wie groß, in einer WG. Aber mehr als 150,-- DM kann ich leider nicht zahlen, da ich auf die BAS gehe. Tel.: 566 443 verlangt an Sepp.

Wohnungstausch. Tausche 1 Zimmer-Wohnung in Obermenzing gegen 1 Zimmer in WG. Tel.: 342 100 Eva verlangen.

tea time

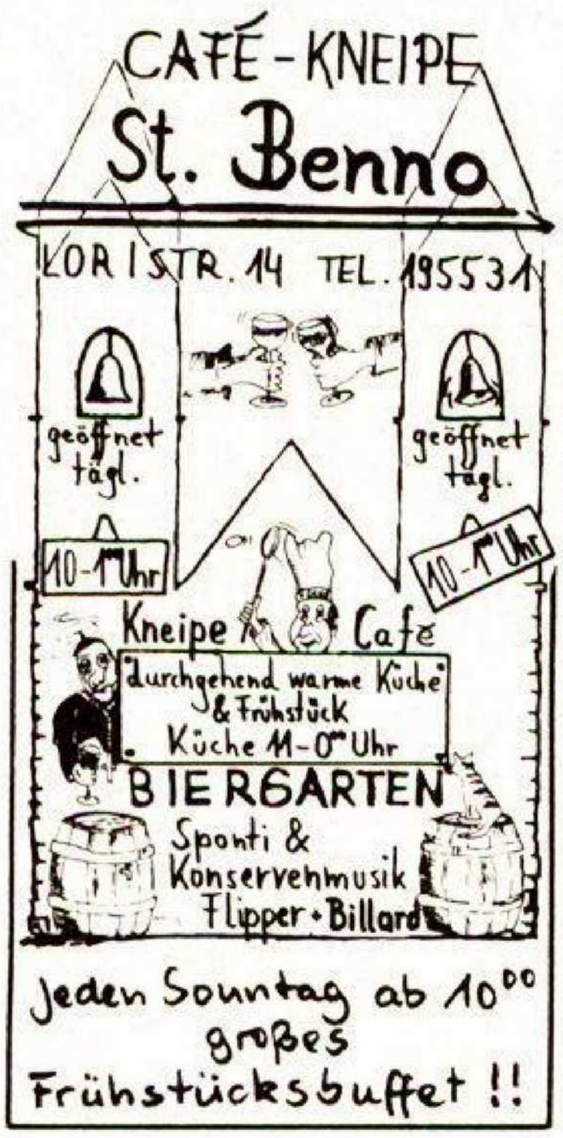
Öffnungszeiten wie immer:
15⁻–18³⁰
Sa 10⁻–13⁻

Tee, Tee, Tee und eine Menge Gemischtwaren

Artilleriestrasse 7
D-8000 München 19
Telefon 089/184588

wir haben es satt, zu dritt (24, 21 u. o,4) in einem zimmer zu hausen. wer weiß eine billige (— 600 dm) 2-3 zimmerwohnung od. wg mit kindern? auch gerne ein bißchen außerhalb der stadt. 7252172

marc (24) studiotechniker aus marseille läßt sich in münchen nieder u. sucht dringend zi in wg bis 250 dm indkl. tel. 6901900 od. 268485



bin berufstätig und suche app. (leer od. möbliert) oder zimmer zum 1.10./11. keine wg! 21342326 gertraud verlangen

"Wie kann ich meine Homosexualität besser leben und die der anderen besser annehmen"
Ein Kurs zur Selbsterfahrung durch Malen und Gestalten für Homosexuelle von Prof. Peter Schauwecker, TZI-Gruppenleiter FA, Kunsterzieher und Maler. Das Ziel des Kurses ist, dem einzelnen zu seinen vertrauten hinzu neue Wege zu erschließen, Homosexualität als positive Lebesmöglichkeit zu erleben und unnötige Schranken und Selbstbeschränkungen abzubauen oder zumindest besser damit zurechtzukommen. Künstlerische Begabung ist nicht vorausgesetzt.
Zeit: 18 mal 3 Stunden montags von 19 bis 22 Uhr ab 26.10.81 und Wochenende am 31.10/1.11. (4 x 3 Stunden) bis 28.2.82. Pause am 28.12.81 und 4.1.82
Ort: in München (genauer Ort wird noch mitgeteilt)
Teilnehmer: 10-12 aller Berufe ab 18 Jahren
Kosten: DM 280,-- incl. Material. Bei 12 Tn 4 halbe Plätze für Studenten
Anmeldung: bei Peter Schauwecker, Magdalenenstr. 30, 8000 München 19, Tel. 089/156807

wir fahren im dez. für ca. 4-6 mon. nach marokko. wer will in dieser zeit unsere wohnung (180 + nk) übernehmen und auf katze und planzen aufpassen? 409818

studentin, 24, kurz vor ende des studiums sucht dringend ruhiges zimmer in wg bis 350 dm. 168 9157 öfter probieren

hebamme 23 sucht kl. wohnung od. zi in wg etc. im raum münchen möglichst billig und schnell 206/6

ASTROLOGIE
Ein neuer Grundkurs beginnt am 13.10.81, 19.30 - 21 Uhr, 10 x dienstags, DM 200,--. Bitte Anmeldung.
Mechthild Wiethaler, T. 526819

ich, w, suche dringend wohngelegenheit in wg oder seperat oder zur untermiete, möbliert oder langfristig ab sofort oder zum 1.10. 144775

möchte 2 zimmer in wg beziehen. ich, 27 w, zahle bis zu 500 dm. 161868 ab 19 uhr

arbeitender musikstudent sucht ab sofort oder später zimmer oder app. bis 500 dm. tel. 3004039

in unserer wg ist 1 großes zimmer und ein kleines frei geworden. katzenbach wg. 8727013

suche ab 1.10. billiges zimmer für ca. 3-4 monate gern in wg. 08025/6282 oder (selten) 089/485092 georgy

französin sucht zimmer: in zweck-wg oder würde gern eine 2zimmer wohnung mit einer anderen frau teilen. 366685 oder 591398 odette verlangen

afrikaner und deutsche suchen 1zi-app. bis 500 dm. 285104 ab 21 uhr, hannusch

SILO UND ANDERE AUTOREN DER GEMEINSCHAFT IN DER FRANKFURTER BUCHMESSE '81
Gemeinsame, preisgünstige Gruppenfahrt. Wer will mitmachen? Kontaktadresse: Ickstattstr. 16, 8 München 5, Tel. 29 28 23 — 430 28 85

AGTHE TV
Fernsehen Video HiFi
VIDEO HIFI STUDIO
bei uns können Sie Ihre HiFi-Traumanlage mieten + später kaufen oder einfach weitermieten
Verkauf, Leasing, Video-Film-Verleih
Kundendienst täglich bis 20 Uhr
Schleißheimer Str. 41, Tel. 19 50 75

1 oder 2 zimmer frei in kleiner wohngruppe mit 2 französichen astronomen , 1 zimmer 18 qm gemeinschaftsraum 50 qm, von 500 bis 600 dm. solltet ihr nett und berufstätig sein - wir möchten gern besser deutsch lernen (natürlich können wir französisch lehren. schalkaldenerstr. münchen 40, tel. ab 28.9. 3596921

stud. 26, w, möchte in wg weder zweck- noch zwang) im stadtbereich wohnen kann höchstens 250 dm miete zahlen. tel. 525508 helga verlangen

ich bin 19, fsj-lerin u. suche dringendst ein zimmer am liebsten in einer wg. iris 7933533 bitte hinterlaßt nachricht

wiener kommt nach münchen und sucht bleibe für 6 monate auch kürzer. wer braucht sein zimmer in dieser zeit nicht. bitte bei sabine melden, tel. 797831

wer hat ein zimmer für mich?? österreicher sucht zi mit duschgelegenheit bis 300 dm ab 18 uhr 751769 von 8 - 17 uhr nachricht hinterlassen oder 525274 bin der hans

suche in mü od. umgebung wg-zimmer bis 250 dm od. 1-2 zi-wohg. bis 300 dm. natürlich dringend, stefan 574397

wir bieten ein haus in der oberpfalz, nähe rocking, für ferienzwecke. eigen- und fremdverpflegung ist möglich. zu melden unter 089/189645 od. 09404/2515

RIP OFF SET
Die zweitbeste Druckerei der Welt druckt mindestens genauso sauber und billig Plakate, T-shirts, Aufkleber und Broschüren. Sie ist in der Breisacherstr. 12 und hat die Telefon Nr. 481231 + 4483105

LANDLEBEN AM WALCHENSEE
welches mädchen möchte bei uns wohnen (historischer bauernhof) ohne tiere und essen (vegetarisch) und zwei wilde buben (6 u. 8 jahre alt) versorgen und ein 1 1/2 jähr. mädel während 4 tagen in der woche. beide eltern sind freiberuflich (Fotografie u. Kunsthandwerk) und helfen im haus so gut als möglich. wir können bis zu 500 dm bezahlen. bitte gleich anrufen es eilt 08043/293

ich, w, suche für ca. 2 monate im 1.quartal 1982 eine wohng. koch-dusch-gelegenheit in einem ruhigen altbau in/bei münchen kann während dieser zeit mein zimmer in w-wg in baden (15 min. v. zürich) zur verfügung stellen. nele pintelon, schellenackerstr. 14, ch- 5400 baden, tel. ch-056/229380

wir suchen dritte mitbewohnerin für mod. 95 qm wohg. am harras. das zimmer ist 21 qm und kostet 500 dm + 833 dm kaution) schwimmbad + sauna, 7602336

Toscana-Urlaub
Albergo Bellavista. 58023 Gavorrano/Grosseto. T. 0039/566/82440. In diesem kleinen Gasthof in der südlichen Toscana könnt ihr von März bis incl. Oktober Ferien machen, auch an Weihnachten. Er liegt zwischen Kastanienwald und Hügeln in einem Bergstädtchen. Wir haben 8 Zimmer, Duschen und einen kleinen Garten mit Blick aufs Meer (12 km entfernt). Lino kocht excellent. Doppelzimmer 12.000, Halbpension 15.500 Lire pro Person.

Ma Chetou Dhyan sucht ruhiges ZImmer am liebsten mit Sannyasins und/oder künstlerisch Tätigen. Tel. 47 36 42, morgens zw. 8 u. 10.00.

103 qm schallgedämmte Gewerberäume, geeignet als Musikschule, Tanz u. Gymnastikschule usw., erste Ausstattung incl. Garage 325.000,-- DM. Keine Maklerprovision. Tel.: 365197 u. 14 15 919

Wir, Hanni (19) u. Adi (22) suchen ein 3-Zi-Whg. oder gerne zwei Zimmer in WG. Tel.: 0871/ 24 273 ab 18.00

Mal was ganz ausgefallenes: Suche 1 Zimmer in WG oder so. Bin m., 23, Stud. VWL + pol. Wis. und unter Tel. 53 80 449 abends zu erreichen. Jan

fotografiestud. 24, sucht zimmer auch in wg - nicht zu teuer kann auch richtung riem gelegen sein. 474280

alleinerziehende mutti sucht frau mit kind - oder leute mit kindern - mit denen man zusammenleben, spielen und wohnen kann. 8348771

Wir (22 m, 28 w), Babay, in ca. 8 Wochen, suche dringendst günstige 2-Zi-Whg. in München bzw. S-Bahn-Bereich. 723 18 11Horst

SOS! Irisch-deutsches Paar (26, 29) sucht ZImmer (nur 1) in WG. Tel.: 308 33 40

HIlfe! Ich suche äußerst dringend ein Zimmer (evtl. auch nur für vorübergehend), da ich sonst demnächst auf der Straße stehe. Zahlen kann ich leider nur max. 280 DM. Werner, 87 71 75

Primärtherapeutische Wohngruppe: An alle, die in einer Gruppe leben wollen, wo Fühlen kein Tabu ist. Im Oktober findet ein Gründungstreffe statt für eine primärtherapeuteische Wohngruppe. Info: G. Bukall, 8455 Kastl, Ziegelhütte. Bitte Rückporto beilegen.

Suche Platz in WG, ab Nov. od. später, m (19). 08151/4448 ab 19.30 Uhr.

such halbwegs ausgeglichene tolerante leut die auch mal alle fünfe grad sein lassen können und mit ihren kindern aufs land möchten zwecks zusammen aber auch jeder für sich lebens. toll wären leut die nicht täglich in die stadt müssten. haus bzw. wohnungssuche gemeinsam, übernachtungsmöglichkeit in münchen is evtl. schon da. bitte schreibt an: grünecker preysingstr. 24, 8 m 80

uta 31 und thomas 13 suchen 2-2-3 zimmer wohnung in offener hausgemeinschaft oder wg. tel. 275 21 68

gemeinsam ein haus kaufen. gemeinsam ein haus bewohnen. nein, nicht auf dem lande, dennoch alternativ in münchen. für alle die bereit sind monatlich dm 400.- aufzubringen (vgl. mieten) und einmalige einlage von ca 20.000.- dm kontaktaufnahme: manfred 59 19 00, gabi 777 9(?)15

3 stud afgh/deu/peru suchen zimmer in ner wg oder ne 3-5-zi-wohnung irgendwo in münchen. wer was hat oder weiß ruft öfters mal tel. 18 20 83 zi 209 an florian.

suche immer noch ganz verzweifelt ein zimmer (bis 330.-) im zentrum. am liebsten seperat oder mit einer frau. brigitte 271 25 59

suche zi in wg bis 250 dm, 22, w, tel. 609 43 15

Oma's Kommode

Wir fragen Omas & Opas auf den Dörfern: Habt Ihr schöne alte Pelze, Hemden, Blusen, Spitzenvorhänge? Kl. Vorstadtpreise: Do&Fr 14.30-18.30 h / Sa 10-14 h PASING – Planeggerstr. 16

Suche günstige 1 - 2-Zi-Whg. bzw. Zi. in Frauen-WG, evtl. gegen Kinderbetreuung; bin 28, Studentin d. Fachak. Soz.päd. Tel.: 201 18 85, Susanne verl.

2-Zi-Wohnung + Küche, Bad (Waschmaschine) zu vermieten von ca. 15.9. - 15.11. im Zentrum (U 3/6/8, Tram), 500 DM monatl. T.: 535 664, öfters probieren.

Welcher Mann möchte gern aufs Land ziehen? WG in Inning am Holz (ca. 15 km nordöstl. von ERding) hat ab sofort 2 Zimmer (je ca. 10 qm) frei. Miete 180,-- + NK + Kaution. Tel.: 08084/ 611

In welcher WG mit Kind(ern) werden/sind 2 Zimmer frei? Monika 64 82 74

GEBRAUCHTE INSTRUMENTE
„East Side Music"
Pariser Str. 32 * 8 München 80
Tel. 089/48 33 51
wir kaufen jedes Instrument

Ich (24) möchte nicht, daß mein Baby im Okt. im Krankenhaus auf die Welt kommt. Suche dringend 1 - 2 Zimmer in WG. Wenn's nicht anders geht, auch nur für ein paar mon., oder 2-Zi-Whg. bis ca. 500,-- DM. Ingrid: 69 16 413

Mit Schwund muaßt rechnen!

"Der Professor sagt, wir sind keine Konsumgiganten. Wir leben dagegen. Wir leben gegen die ganze Welt ...das heißt nicht gegen die ganze Welt. Aber gegen etliches. Und das ist gut so."

Geschichten vom Münchner Müllberg
von SUSANNE KLIPPEL

Ein Bilderbuch vom BLATT 9 Mark

Sondernummer:

graswurzelrevolution

SOZIALE VERTEIDIGUNG

Aus dem Inhalt:

* Anarchisten: die ersten Theoretiker
* Bedeutung in der gewaltlosen Revolution
* Kontroversen und Entwicklung der Konzeption
* Soziale Verteidigung der 'Freien Republik Wendland'

BESTELLUNG:
Vertrieb "graswurzelrevolution", c/o Willi Derenbach, Postfach 100 216, 59 Siegen 1, 0271/63 546

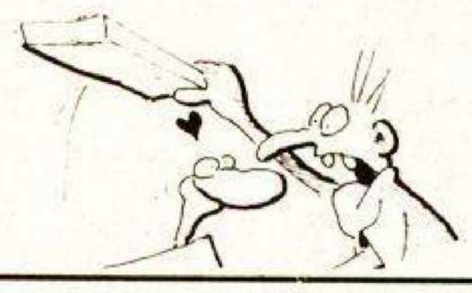
Einzelheft: DM 3,- + 50 Pf Porto, in Briefmarken, - ab 10 Exemplaren 30% Rabatt -

Corneliusladen
Tel: 2604477
WIR HABEN VIELE KLEIDER BLUSEN WESTEN RÖCKE PUMPHOSEN TEE TEEZUBEHÖR TAGEBÜCHER ÖLE
Corneliusladen
Corneliusstr. 29
Tägl. 11°°-18³⁰ ✦ Sa: 10°°-13°°

Achtung Autofahrer!
Auf der Wittelsbacherstraße kommt Ihnen in Höhe Nr. 15 auf der Überholspur ein Geisterfahrer entgegen. Gehen Sie kein Risiko ein, gehen Sie gleich ins

Café Bar
ZOOLIE'Z
Restaurant

dieses komische Lokal mit den unmöglichen Leuten.



Nadelstreifen-saccos
Trachtenjacken
Ausgewählte 50er-Kleider

HEXENHÄUSCHEN
Alte Lederjacken

Blusen und Röcke
Baseballhemden und ausgefallene Einzelstücke

Mo.–Fr. 12.00–18.30, Sa. 10.00–13.00
Westermühlstr. 27, 8 München 5 Telefon 26 93 48

KONTAKTSTÖRUNGEN?
Probleme im Umgang mit Vorgesetzten, mit dem Partner, mit Freunden
Analytisch orientierte Einzel- und Gruppentherapie
Anmeldung unter Tel. 19 16 48
Dienstag und Donnerstag

bauernhaus in tandern (b. altomünster, 50 km nördl. von münchen) wir haben ab 1.okt. mindestens 2, wahrscheinlich 5 zimmer frei (eventuell möbliert) miete für alles 600 dm. es gibt viel platz - scheune, stall, waschküche, keller, hof, gemüsegarten - hühner, ziege, katzen - ein klavier, aber die verkehrsverbindung ist schlecht - bus 1 x tägl. zur s-bahn 14 km, zum zug 6 km, keine dusche, zu wenig öfen, primitive einrichtung. wir suchen 2 verantwortungsbewußte leute (ohne kinder) eventuell mit interesse an gesunder ernährung, kräutern, massage, bioenergetik, gartenbau und musik, die hier einziehen wollen. wir, das sind gabi (35) die für mind. 3 mon. nach london geht und vielleicht kurt (24) ulrike (23) und patrick (28) die noch nicht wissen ob sie dableiben wollen. (außerdem ist ein gasboiler für stadt-gas vaillant für dm 250 zu verkaufen. gabriele gad, tandern, 08250/1381 ab 16. 9.

suche schöne wohnung in augsburg oder wg-anschluß oder w, die mit mir sucht. bin w,19 esther rzehulka, sedanstr.16, mü 80

möchte gelegentl. münchen besuchen u. suche daher alternative freaks wo ich besuchsweise wohnen kann. schlafsack vorh. bin männl. 25 und aus wien. 206/2

wir, gisela u. rainer haben solange unser daniel (3 1/2) lebt, als "Kleinfamilie" gehaust, wovon wir die nase jetzt voll haben. jetzt su. wir leute, die ein kind annähernd in daniels alter haben die mit uns zusammen leben wollen. wo, ist uns fast egal. wir müßten ggf. zsammen was suchen. wir würden auch in eine wg ziehen 0521/179501 (wir rufen auch gerne zurück)

für die vermittlung einer wohnung oder eines zimmers in einer wg verspreche ich ein geschenk 328525

vermiete kellerabstellplatz geg. ablöse 7255716 od. postfach 701321 mattke, münchen

suche zimmer oder kleine wohnung für sofort bis dm 300.-, 30 w, nichtraucherin. chiffre 206/7

da uns das wohnen in einer 50qm-wohg. nicht groß genug ist, wir sind 1 w 28 + 1 m 24 + w 6, w 4, m 2, haben wir uns entschlossen eine altes haus zu kaufen, das für 200 000 S, cirka 29 000 dm zu haben ist. spenden bitte an: elfi meinhard, raiffeisenkasse unternberg blz 350 6700 kontonr. 013417 in österreich. und in der bundesrepublik deutschland an: spenden: wie euro-schecks, verrechnungsschecks, postanweisungen, normale schecks und auch bargeld an: michael-leo ahles, luisenstr. 90/2, d-5200 siegburg 1. wir danken allen die uns helfen, auch bei uns in ein geräumliches haus einzuziehen, wo keine platzangst herrscht und wo unsere kinder noch kinder sein können. servus euer michael + elfi und die kinder.

suche zimmer in wg mit lebensfrohen leuten ab sofort oder ab 1. okt. kann auch nur für kurz sein (1-2 monate) ich heiße irene und bin 21. also ruft mich an! 723 41 12

sos! irisch-deutsches paar (26, 29) sucht zimmer (nur 1) in wg. tel. 308 33 40

suche 1 zimmer in haidhausen, tel. 448 47 14 young-i, bin koreanerin

zimmer in 4-zi-whg., neubau, poing (s-bahn 15 min.) mit küche-bad-benutzung. bin w 25 mit 2 ki. (2w) miete dm 250.- incl. nk, kaution dm 250.- chiffre 206/8

musikwiss. u. philosophiestud. sucht ruhiges zi oder wohg. bis 300 dm in haidhausen u. umgeb. zum arbeiten u. leben. 206/4

ich, 21 m, suche ein zimmer od. überhaupt wohmögl. in einer land-wg od. kommune. vielleicht im osten od. süden v. münchen. es kann auch weiter weg sein von der stadt (70, 80 km) bin 21 u. studiere z.zt. noch völkerkunde. habe kein tel. , deshalb 206/5

suche ab 1. okt. billiges zimmer od. "ähnliches" für ca. 3-4 monate, hauptsächlich zum schlafen (gern in wg) — verkaufe tenorbanjo framus nashville (gut erhalten) für 350.- dm tel. 08025/6282

2-zi-whg. von heilerzieher und krankenschwester in münchen ab sofort gesucht. schwede tel 0751/15403 ab 16.30 uhr, 7980 ravensburg, schornreuterweg 56

DAS LOCH INS OHR
für Ihre Ohr ringe stechen wir
Frisiersalon LM
12.- MARK
Buttermelcherstr. 42 T. 26 81 01

weiß ein zimmer auf'm land. kostet 150 dm in einer wg. vielleicht ist jetzt sogar ein zweites frei. platz für tiere ist auch da. tel. 08250/1381 od. christa 288323 abends bis 10

verkaufe 2 reifen 17 x 13 metzeler radial a 40 dm, 4 reifen 175 sr 14 a 40 dm, reisstrohteppich 1,80 x 270 15 dm, blitzlicht mit birnen 10 dm, ski mit bindung 2 m 20 dm reitstiefel größe 41 50 dm, schaumstoffmatratze 200 x 105 x 15 30 dm, flokati 150 x 200 40 dm, bauerntisch 80 x 55 x 100 120 dm, rattanrollos, 80 x 200 15 dm, 120 x 200 20 dm, 569442

ich möchte tschechisch lernen ich habe freunde in der cssr u. darum suche ich tschechen(in der mir tschechisch beibringt. dafür gebe ich guten engl.-franz. od. italienischunterricht/konversation, 792798 john verlangen falls ich nicht da sein sollte, bitte namen u. tel.nr. hinterlassen.

er, 45, oft auf reisen, bietet daher ruhigem studenten wohngemeinschaft in 1 zi wohg. 47 qm küche, bad, 206/3

Ithaki
Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
in Haidhausen
in der Rosenheimerstr. 108
(Ecke Orleansstraße)
Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo, Metaxa und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.
jeden Tag von 16.00 Uhr bis 1.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00 bis 1.00 Uhr

Suche Zimmer in lieber WG (oder kl. Wohnung). Ich bin 23, Architekturstudentin, 52 15 17 (frühmorgens), Barbara. Suche außerdem Regal oder Kommode, kein Plastik, Fahrrad

Wohnungstausch: Wir möchten 1 Zimmer-Wohnung in der Autostenstr. gegen 2 Zimmer-Wohnung in München tauschen. Tel.: 52 337 59, Petra + Ali

Suche dringend Zimmer in kleiner (oder großer) WG, deren Leute in ähnlichen Bereichen wie ich (Photoschule) arbeiten. Bringe Laborausstattung mit in die Ehe. Tel.: 0941/82 979 (Stephan)

3 Zimmer-Wohnung, 72 qm, große Wohnküche; Bad-Wc getrennt / Balkon, dirket an S 4. Netto 800,-- + 200,-- NK, Kt.: 2400,--. Tel.: 430 32 75

Möchte, um endlich anzufangen / meine Träume zu verwirklichen / in Landwg ziehen, in der auch / Interesse am Menschen u. am zs.leben besteht. Christa 91 47 71

Angelika (Grafikerin 39) + Felix (5) suchen dringend 2-Zi-Wohnung oder 2 Zi in WG mit Kindern, am liebsten in Schwabing od. Mü-nord bis 550,-- incl. Tel.: 36 85 64 abends

Linker Medizinstudent, 32, sucht ruhiges Zimmer, am liebsten in WG bei lieben Leuten. Tel.: 22 19 62 oder 5591384

Architekturstudentin sucht Zimmer in lieber WG, es ist sehr dringend, da ich im Oktober Dipl.-Prüfungen habe. Teile auch gerne kleine Wohnung mit lieber Person. Am besten abends: Tel': 271 47 84, Barbara

Mit den Vögeln ziehen oder in Eure Whg., das möchten wir (1 - 2 Zimmer in 1 - 2 WG's oder Wohnung für mehr Leute) Matthias z. Z. 850 54 90

Edith (28) sucht Zimmer in netter WG. Tel.: 271 99 57

WG-Gründung! Suchen noch 1 bis 2 Leute für 2 leere Zimmer im Haus bei Freising (Balkon + Garten). Eilt! Da wir am 1.9. einziehen. Miete 200,-- bis 400,-- DM, je nach Zimmergröße. Wir würden uns auf nette, aber nicht zu ausgeflippte Leute freuen, wenn sie gerne gut kochen. Tiere mögen und auch von verschiedenen Interessen sind, wärs ganz gut! Tel.: 35 54 19

2 Kunststudentinnen (25, 26) suchen 2 Zi in WG, auch auf dem Land, nur bitte kein Neubau! Tel.: 39 32 59

Suche Zimmer oder App. Tel.: 65 67 72 (ab 20.00) Tel.: 714 17 80, Ralf

Suche 1 - 2 Zi in WG (oder auch separat in Haus mit Kontaktmöglichkeiten), würde auch gern zusammenwohnen mit Kindern. Ich bin 36, arbeite im Bereich Sozialpädagogik/Jugendhilfe und hab ncoh ne Menge anderer Interessen. Kornelia 271 21 24 / tagsüber 38183-223

Gruppenräuem, zentral, Nähe Königsplatz, tags, abends, Wochenends, zu vermieten. Tel.: 52 93 93 nru Mo + Do 15 - 17 h

Musiker sucht Zimmer in WG im Münchner Osten. Auch Truderin bis Ebersberg. Christoph 656 924

Ich heiße Helmut, bin 24, und suche einZimmer bis 250,-- DM incl. Ab 1.10. studiere ich Sozialwesen in Bogenhausen. Alles was Euch sonst noch interessiert über Tel.: 40 96 74 bzw. persönlichen Kontakt!

Wer in dieser Großstadt hat Herz für US-Konzertpianist? Er sucht Wohnung, wo er musizieren kann (ca. 6 Std. pro Tag) Zentrum bevorzugt. Keine Provision. Bis 500,-- incl. Tel.: 22 60 20

Student sucht Whg./Zi. auch WG, bis 300 DM. Wolfgang Balsach, 7000 Stuttgart 1, Bebelstr. 63 A, 0711/63 37 03

Der Rainer kommt am 15. Okt. für ca. 3 Wochen nach München zum Taxifahren (nachts) und sucht deshalb eine Schlafstätte für tagsüber (oder Zimmer). Wer weiß was? Mingo anrufen, Tel.: 48 95 61 - öfters versuchen -

Student, m, 20, sucht Zimmer in WG. Tel. 04141/63941

nur im tausch! in einer berufstätigen 4 personen wg auf dem land (ca. 20 min. mit der s-bahn nach münchen) werden 2 zi frei. großes haus mit garten siind vorhanden, gesucht wird eine 2-zi-whg. in münchen. tel. 850 73 76 ab 18.00

in einem schönen haus mit garten (s-bahn nach mü. 20 min.) werden ab sofort in 4er wg 2 zi. frei (ca. 450,- incl./zi) chiffre 206/11

weibl. braucht ab sof. sep. zi; apt. o zi in kl. wg in schwab, bog. o. haidh. tel. 308 36 37 J. hana

wahnsinn wahnsinn baghwahn baghwahn baghwahn wahnsinn

kruzifix schnaub würg lach pfeif stotter hampeldipampel schon wieder ein swami der ein zimmer sucht ab 1. okt. swami narayandes 43 42 46

claudia, 19 sucht zimmer in münchen und umgebung, wenn möglich ab 20.9. 8505236

suche ein zimmer (auch in wg) bin w, 27, bauzeichnerin sehr ruhig und anpassungsfähig. bitte angelika anrufen: 2718849 um 18 uhr

ich suche verzweifelt ein zimmer in einer wg (am liebsten sofort) bin 24, m und studiere maschinenbau. ruft bitte an, rüdiger, 436709

dipl. soz. 27 j., w und berufstätig, sucht zi in wg. gute verkehrsverbindung ist wichtig für mich. 2711840

suche whg (1-2 zimmer od. grösser mit mehreren) od. wg-zimmer (bis 250.-). dringend! wolfgang, 23, braucht ne bartg. (oder sowas, d. setzerin) 584816 od. 57 43 77 (oder 97?), 755 45 40.

tausche helles 1-zi-app. (bad, küche, wc, balkon III stock, zh, dm 330.- incl.) in zentraler lage (schwabing-nordbad) gegen zi in wg oder kleine/große wohnung in ruhiger lage inner/außerhalb. luc huentemann, elisabethstr. 57, d-8000 münchen 40, 089/18 43 83 (bestens ab 20 uhr! mehrmals versuchen)

Wer schenkt mir ein Auto, das fährt und bißchen TÜV hat? Mahpatra Tel. 267 211

Suche günstigen PKW; außerdem brauche ich noch einen Frack, einen Zylinder und was sonst noch dazu gehört. Tel.: 431 2982

Verk.: 4 x Win.reif. m. Felg (R 16): 100,--; 2 Pluschsessel je 20,- 1 Kleiderschrank (Haidhausener Handarbeit d. 30er Jahre, 180 x 200 x 66) 200,--. Nichts wird verschenkt, da arbeitslos. Jane T.: 650 725, abends

Suche Flokatis (kleinere, da leichter zu waschen), Flä. insg. 250 x 300. Jane T.: 650 725, abends

Zum Kloster
-Frühstück-Kaffee-Kuchen-
-Leckeres Essen-
-Franz. Crêpes-
Preysingstr. 77, in Mü-Haidhausen
Telefon 4484408
Geöffnet: 10^{00}–1^{00}, Sonntags ab 19^{00}

TANZPROJEKT MÜNCHEN
Schulbeginn 15. September 1981
Jazz-Tanz, Modern Dance, Ballett, Step,
Yoga, Bewegungstheater,
Bauchtanz
Wilhelmstraße 19, 8 München 40, Tel. 39 45 55
Max Weber Platz 2, 8 München 80, Tel. 448 35 34

Querflöte zu verkaufen. Gmeinhardt USA, fast neu, versilbert, Neupreis 850,-- für 550,-- VHB. Tel.: 50 72 18

Suche Gruppe für gegenseitiges Shiatsu; oder, wer hat Interesse eine solche Gruppe zu bilden? Klaus, 35 38 61

Verkaufe günstig: Minox GT mit elektr. Blitz (beides neu, mit Garantie), Couchtisch, Kiefer massiv 75 x 75 x 35, Patchworkdecke 2 m x 2 m. Couch-Bett 160 x 200 cm mit Bettkasten. Tel.: 850/52 57

Maico MD 250, Bj. 75, VB 1500,-- VW 1200/67 z. Ausschl. 200,-- oder in Einzelteilen (spitze Motor, Schiebedach etc.) Hohner Clavinet (halbmechanisch) VB 800,--. Tel.: 646014, 18.00 - 21.00

Vierköpfige Familie, in angespannten finanziellen Verhältnissen lebend, möchte über Allerheiligen (28.10. - 3.11.81) an einem internationalen Treffen in Italien teilnehmen und weiß noch nicht, wie hinkommen und wo wohnen. Wer kann mit Wohnmobil (nur Diesel!) leihweise aushelfen? Führerschein Kl. II und III mit 21jähriger Fahrpraxis ist vorhanden. Wer evtl. dazu bereit ist, möchte bitte anrufen, damit man die auftauchenden Fragen (fern—mündliche besprechen kann. Tel.: 14 67 19

Achtung Gitarristen! Leider muß ich meinen 1 a Git. Amp. von Suprem verkaufen. Mit 2 x 12" Speakers zustzl. Piezo; 4 Effekten (Phaser, Chorus, Reverb, & Distortion) und 110 Wattrms (sinus), 180 Watt Musikleistung. VB 950,-- DM, Peter Tel.: 850 11118

2 mech. SM sehr gut erhalten 30,-- u. 70,--; Slei + Marker Sicherheitsbindung 30,--; Leder-Ski-Schuhe, Gr. 9 1/2, schmal 30,--; 1 Wäscheschleuder, einwandfrei 50,--. 08104/1751 ab 18.00

verschenke jede menge selecta-hefte 2012253

layout-graphiker/schriftsetzer im knast übernimmt aufträge für privatdrucksachen, vereine, alles, auch festschriften, plakate usw. mache alle arbeiten bis fertigstellung, da kooperationsvertrag mit druckerei. alle technischen hilfsmittel vorhanden. ich arbeite nach euren texten u. vorlagen oder stelle selbst texte u. bilder. kontaktaufnahme über 206/15

wer möchte massiert werden? biete massage, fred 433794

wir suchen einen akkordeonisten u. einen kontrabassisten für reggae u. blues, 7143729 peter

gitarrenbau: beim volkshochschulkurs ab 21. sept. sind noch plätze frei, auskunft bei peter, 7143729

suche gebrauchte querflöte zu erschwinglichem preis, christian tel. 08638/4109

2 cv(ak) u. r 4 (f 6) zu verkaufen. 565778

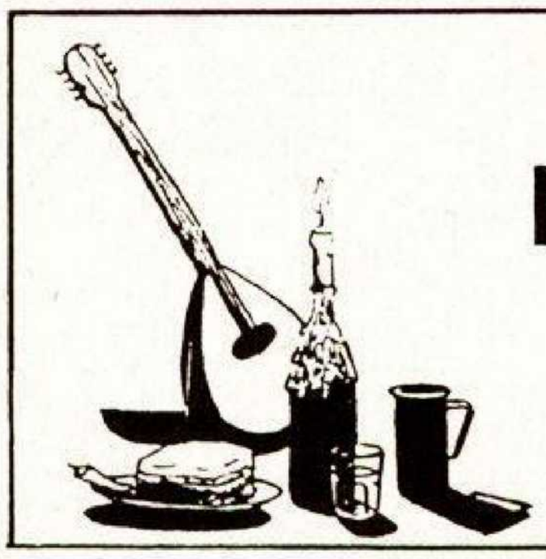
Suche 8 - 10 Holzbretter, 2 cm dick, 30 cm tief, zwischen 90 und 140 lang, Barbara, T. 491 772 ab 18 Uhr

rickenbaker stereo bass + 100 w bassanlage zu verkaufen, für dm 1450, 1901233 ab 18 uhr

verkaufe superbillig superwindsurfer für 500 dm könnt ihr ihn euch holen. 390280

wer versteht etwas von biogasanlagen? wir experimentieren gerade mit sowas. und wo gibts material über "bioklos"? tel. 08542/1487

bassist sucht kontakt zu rock-und-oder bluesband, die deutsche texte machen oder wollen, treff 1-2 x die woche, reine amateurabsichten, 8714663, thomas verlangen, tägl. 17 - 19 h



Griechische Taverne

NIOCHORI

Tony + Lilo Triantaris

Dreimühlenstr. 25
8000 München 5
Tel.: 089/77 69 59

verk. yamaha fs I moped bj. 79 motorschaden, 250 dm, u. 20 m &s reifen auf felge, 155-13 u. 165-14, 10 dm/stück, außerdem schrank u. regal zu verschenken 3232653 hans-peter

----------suche----------

wegen wechsel meiner geschmacksrichtung: gebrauchte schallplatten (country, reggae, soft rock) kann je nach zustand bis zu 4 dm bezahlen. 7235687

2 polstersessel, grün, mit holzgestell, zu verschenken 524945

achtung schlagzeuger: verkaufe paiste 2002 'heavy ride', 20", dm 220, 18" medium, 160 dm außerdem suche ich einen lehrer, der mich außer technisch auch musikalisch weiterbringt (rock, funk, jazz) manuel,tel. 6412256

verschenke kater u. kätzchen, beide schwarz, 12 wochen alt, 08093/1073

english artist sucht job. ich gebe englischunterricht (habe BA london) und mache auch sämtliche handarbeiten. 3514515

staubsauger, bügeleisen, toaster u. schreibmaschine zu verkaufen. 2723762

dyane bj. 75, lenkg. def. 60 000 km, tüv 10/81, lichtm. kuppl. ziemlich neu, herricht. ausschl. teile - einzel - zu verk. dm 400 7553326

wir suchen einen gebrauchten heiss-wasser-boiler und eine schleuder. 08141/8625

the fucking world of benny + bernd new wave life - contakt 5023876

nächstes jahr habe ich vor einen naturkostladen evt. mit restaurant aufzuziehen, weiß einiges über ernährung, aber da ich keine praktische erfahrung habe, suche ich leute, die mir gute ratschläge geben können od. evtl. mitmachen möchten. suche auch in diesem sinne beschäftigung in gründladen oder -restaurant und biol. gärtnerei. john, 792798 bitte telnr. hinterlassen

hin und wieder wird schon mal ein buch herausgegeben, das die ganze schlechtigkeit u. absurdität des knastet aufzeigt. über den knast werl werden viel zu wenig bücher herausgegeben. eins ist im april erschienen u. noch immer zu haben. es zeigt, wie es einem in der werler resozialisierungsbatterie ergehen kann, wenn man schwul ist. SCHWULENHATZ IM KNAST eine dokumentation, 170 seiten dm 10,- (kein honorar für mich, kein gewinn für verlag) ISBN nr. 3-922896-02-2 im buchhandel oder direkt im verlag pusteblume, heeper str. 84, 48 bielefeld. karlheinz barwasser, knast werl
grüße an alle werler mädels, mütter u. jungfrauen besonders die frustrierten

budget
Reisedienst GmbH
AMALIENSTR.45 8 München 40
Tel. 089 / 283065 - 66
DACHAUERSTR. 149 München 19
Tel. 089 / 195353

TRANSALPINO
Bahntickets
Wir sind einziger Direktverkauf in Schwabing + Neuhausen
→Amalienstr.45 auch Samstag 10-13"

FLÜGE IN ALLE WELT
NEW YORK einf. 500.- rt 820.-
Jugendtarif (bis 31 Jahre)
Jahrestickets ab Brüssel: einf. 515.- rt 940.-
Flüge ab FRA: DM 1049.-
Flüge ab München 1170.-
LOS ANGELES ow 740
ab BRÜSSEL rt 1340.-
SAN JUAN ex Bkw. 1180.-
SINGAPORE DM 1450.-
Sondertermin: 25.12.-3.1.82
Jahrestickets ab München 1498.-
MEXICO Jahrestickets 1400.-

WOLLTEPPICHBÖDEN · 50 SORTEN KOKOS · 20 SORTEN SISAL
BAUMWOLLFLECKERL HANDWEBTEPPICHE
KOKOSMANUFAKTUR
BLUTENBURGSTRASSE 82
MÜNCHEN 19, ☎19 19 77

Buddhafeld
KARUNA

KARUNA
RAJNEESH SANNYAS ASHRAM
Meditations-und Therapiezentrum e.V.
Schloß Hainhofen
8902 Neusäß
Tel. 0821/488192

GETREIDEMÜHLE
Zum Mahlen von Brotgetreide
mit Handbetrieb (98,--)
oder elektrisch (230,--)
Tel. 0421/98 31 66
Tel. 05253/49 40

CHE Guevara
T-Shirts
rot mit schwarzen Aufdruck
in den Größen S, M, L
lumpige 12,- u. NN
Postkarte an: Screen Print
8000 München 50 Gneisenaustr. 14

GRIECHISCHE TAVERNE
TINOS
Thalkirchner str 29
Ecke Kapuzinerstr. Tel: 772954
Gute Küche, gemütliche Atmosphäre
Vernünftige Preise!
Täglich von 17" bis 1" nachts geöffnet

Rühl: N-Waffe nicht befürwortet

----------hifi----------
boxenpaar 50 w u. 70 w, verstärker, plattenspieler (mit gutem magnetsystem) 7235687

suche nebenbeschäftigung für ca. 20 std./woche möglichst wochenende. frank, 488374

verkaufe schwarzen oma-pelz kaffeekanne, luftmatratzen, mehrere sitzpolster, plattenspieler mit 78 geschw. bügeleisen, gr. koffer, hanauer sonnenlampe. 2710834

verschenke kätzchen 8 wochen alt, 132737 peter

verk. baßverstärker meazzi 444 55 w, dm 480, bronold, balanstr. 12
(du hast keine tel.nr. angegeben)

suche anfang okt. mfg nach / richtung portugal oder südspanien christine 3115658

3 junge kätzchen (10 wochen alt) zu verschenken, stubenrein, alle schwarz-grau getigert, tel. 582914

liege, 90 x 190 mit matratze u. lattenrost, schönes stück, 80,- käfer automatic, ssd, heizbare heckscheibe, stereo-radio, bestzustand, tüv 7/82, vb 1200, k.h. koslowski, kolumbusstr. 34, mü 90, od. tagsüber k.koslowski 92214946

günstig zu verkaufen 1 super leslie u. 2 kleiderschränke, 3118083 viktor

suche für aladin (1 1/2 j.) warme klamotten ab gr. 114 aufwärts (kein synthetik) kann nichts zahlen. entweder schicken, küchenmeister, zenterstr. 7, mü 40 od. 527949 (sassi verl.) suchen für zeit vom 1.12.81 bis 24.12. wohnung, raum münchen

Aus dem Tagebuch eines Stotterers: "Auf dem Sannyas-Festival am 26. und 27. September sage ich kein Wort. Beim letztenmal in Poona haben sie mich gleich in eine Gruppe gesteckt, nur weil ich... ich... ich... einen Satz nicht zuende brachte."

Für Minolta Tele-Objektiv 1: 3,5/200 mm (Vivitar) mit Sonnenfilter u. Tashce sowie orig. lederne Minolta-Fototasche, neu für Apaarat, Gummilinse, 4 Energiezellen für Elektronik u. flexibles Schulterstativ insg. 230,-- DM. Außerdem für Super 8 Filmer 2 Agfachrome 15 m Filme 10,-- DM. Tel.: 28 19 74

Mofa-Solex, schwarz, bißchen klapprig für 80,-- DM. Tel.: 28 19 74

AK 400 Kastenente, 53000 km Bj. 77, TÜV 8/82, 11-fach bereift, jede Menge Zubehör und ersatzteile, kein Rost! VB 5500. Tel.: 70 15 55

Seit Jahr und Tag spiele ich die gleichen Lieder (schlecht!) auf meiner Gitarre. Ich suche jemanden, der mich lehrt, lieber noch: mit mir lernt (evtl. Gruppe). Monika Tel.; 640 609

Ich will drei Wochen fasten! Im Oktober, wer macht mit? Am liebsten würde ich irgendwohin fahren, wo's warm, ruhig, abseits ist. Chiffre 206/22

Verkaufe Windsurfer Rocket Fußschlaufen, 2 Segel (6 qm + 4,5 qm). Sehr guter Zustand, DM 1400,--. Tel.: 75 10 14

Verk. R 16-Wohnmobil, Bett 140 x 200, Vorhänge, gr. Vorzelt, Bj. 76, 8 Mon. TÜV, Dachständer, Schneeketten, Winterreifen, DM 1500,--. Viele R 16-Teile: 5 Türen, Windschutzscheibe, Motor m. Getr. Stoßstg. , Felgen, etc., VB. Tel.: 08131/3317 nach 17.00

— Handbestickte Baumwolltücher mit Seidenfransen 10,--
— Rohseide (Bourret) 10,--/m
— Baumwollstoffe 3,--/m
— Thankas 250,--
— alter Silberschmuck 2,--/gr
auch zum selber basteln
Tel.: 448 65 18, meist ab 18 h

verkaufe e-gitarre mit gibsonsteg u. dimarzio pu's 1 1/4 Jahre alt, für vb 520 dm mit koffer (np 780 m.k.) 617274

26. September, im Cockpit eines Jumbojets. Der Pilot an Tower: "Mayday, Mayday, ich sehe schwarz für die Landung, da unten ist ja alles rot." Tower an Piloten: "Das ist nicht der Flugplatz Riem, das ist das Buddhafeld. Sofort durchstarten, um Baghwan's Willen!!"

Tai Chi Chuan
f. Anfänger,
10 Abende DM 100,--, Werkhaus Leonrodstr. Ab Mo., 19.10., 19.00, Tel. 1575121, Swami Anand Rajan

günstig abzugeben: hanomag f 20 bus, bj. 67/54 ps/ tüv 8/82 mit eingeb. austinmotor (sehr stabil) benutzbar als campingreise- u. transportbus. vb 2200,- tel. 3116039 wolfgang, wirtshaus am hart, sudetendeutschestr. 40

2 cv kastenente, zugel. als campingfahrzeug, 28 ps, viele extras spezial lärmdämmung, sehr schöne einbauten, durchgehende sitzbank, schöne rotweiße lackierung, neuer tüv, sehr guter motor, vb 2700 dm, 09937/473 (bin auch oft in münchen) manfred verlangen

für ein freies theaterprojekt suchen wir noch vier schauspieler (2 frauen, 2 männer, alter 20 -30, mit bühnenerfahrung bzw. abgeschlossener ausbildung) weitere informationen zw. 25.sept. u. 6.okt. bei hendrik mannes, 487049 abends

1 paar m&s reifen 165 sr 14 auf vierloch-bmw-felgen, 2 breitbandboxen für auto; 1 paar automatikgurte, 7235687

TRAVEL OVERLAND

Das Spezialburo für Globetrotter
Nordendstraße 42 8 München 40
Telefon: 089-2716447

Billigflüge weltweit
(warum woanders mehr zahlen?)
Infos anfordern! Anruf genügt.

TRAVEL OVERLAND

Touristen-Standardfrage in München am 26. und 27. September: "Wieso gibt's eigentlich so wenig Polizisten in Eurer Stadt?" Antwort: "Weil die meisten endlich mal 'ne ruhige Kugel auf dem Buddhafeld schieben wollen."

neuw. mumien-schlafsack um 60 dm günstig abzugeben. tel. 539458

zu versch. geg. selbstabholung (4.stock) küchenbüffet, schlafzimmerschrank (4 tür. zerlegt) tisch mit 2 ausziebaren waschschüsseln, mo - do 16 - 18 uhr bei alfons kirzinger, schleißheimerstr. 77/4.stock mü 40, helfe beim runtertragen

wir suchen jemand, der sophia (2 Jahre) u. ein weiteres gleichaltriges kind mo-fr vormittags betreut u. bei uns wohnt. tel. 345374

zu verkaufen - Al wa tps 300 mini-kassetten rekorder - neu - nicht benutzt - wie sony walkman mit aufnahme festpreis dm 300. 4482594 morgens u. abends

verstärker fender super reverb 100 w, 4 speaker, dm 1050; echolette e 51 (bandechoger.) dm 380. e-gitarre aria pro II rev. sound, m. koffer dm 1200 vantage e-bass m. koff. dm 650 mxr-distortion dm 80 dm, shure micro dm 120, mic. ständer 60,- tel. 527804 ab 19 uhr - friedrich

bin im 7.semester jura. suche dringend leute für ag. hella 521685

zu vierziger-jahre kleid suche ich rote, extravagante schuhe. eva, tel. 08157/1665 vormittags

occasion für gspickte blattleser! filigranes eisenbett mit blumenornamenten, riesige ausmaße nämlich 210 cm lang u. 230 cm breit für 900 dm. kleiderschr. mit wurzelholzfurnier f. 700,- ebensolche kommode 450,- u. beschädigter ledersessel 300,-. alles von 1910! ferner dufte schlafcouch 300 dm, wohnzimmertisch 20 dm, stuhl massiv 80 dm, radio 30 dm, viel, viel günstige kleidung! verschenken tun wir 1 def. günstige waschmaschine, 1 def. kühlschrank u. 3 kaputte tv's. 851552

verkaufe vw-käfer bj. 69, modell 70, 118000 km, tüv 6/82 technisch ok. 650 dm. 885279

s/w fernseher + schreibmaschine + ziehharmonika fr sa so kraß 4485114

allein macht's nicht so viel freude, deshalb: wer hat lust gemeinsam flöte "c" zu spielen u. steht auch noch fast am anfang. volker, 166860

my english is not very good. looking for an english speaking people who has the same problems with his german for making conversations half the time in english and in german. volker, 166860

kastenente, 28 ps, bj. 74, tüv 9/82 atm 30.000 km, guter zustand, kl. schweißarbeiten erforderlich, vb 1800 dm. wolfgang, 294656

zu verkaufen! 2 kleiderschränke 3 liegen, 2 tische, 1 bettcouch, 3 sessel, 2 kommoden, 1 öltank m. wanne, 1 kohleofen,1 elektrogrill 3084756

db 200 d, bj. 66, tüv bis 2/82 mit def. zylinderkopf,neuer kupplg. vollem tank u. e-teile vb ca. 750 dm. (steht ca. 80 km östl. v. münchen). außerdem yamaha xs 360 ez 6.77, tüv bis 9/83, 27 ps, 22'km, vb ca. 2150. steht überall u. schließlich für sofort od. später job gesucht für m, 22, fskl. II und war speditionskaufmann. 196995 öters probieren

DIE ERDE MENSCHLICH MACHEN!

SAISONTREFFEN DER GEMEINSCHAFT
Montag, den 21. September um 19.00 Uhr in den "Thomasstuben", Kapuzinerplatz 5, 8 München 2. Wir bitten auf Pünklichkeit zu achten!

schreibtisch 156/78/75 für 100,- dachständer für fordbus, kl. notenschrank, viele klass. klaviernoten zum halben preis zu verkaufen 968907

ich habe interesse für "alternativmedizin" wie beispielsweise akupunktur, chromotherapie, reflexzonenmassage, hypnose, pendel, wünschelrute etc. etc. ohne aber "profi" zu sein, d.h. mich interessierts nur so. wer auch solche interessen hat, möge sich bitte melden unter 206/17

verkaufe mz-gespann wegen krankheit, e.z. 7/81, 1800 km, zugel. für 3 leute, verbraucht weniger als 5 l /100 km, preis v.b. 08142/9593

r 4 bj. 74, tüv 10/81 zum ausschlachten od. herrichten billig abzugeben. 2715048

verschenke 4 gute autoreifen 165 hr 14 passend z.b. für opel rekord tel. 9036322 schorsch

suche eine preisgünstige stratocaster o. fendercaster, 772269

wir schenken 3 sooo liebe katzen! 1 schönen schwarzen kater - 2 jahre, 1 liebe getiegerte katze 1 jahr, 1 schwarzes kättzchen (männl.) 3 monate. am liebsten an leute, die viel platz haben. 554316

verk. ilo-motor 2-takt, 5,5ps f. pumpe, generator o.ä. 200,- obstverkaufswagen 150 dm, werkzeugkiste 25 dm, diverse kohleöfen ab 50 dm, merc. automatic getriebe 50,-, altes spinnrad 350,-, gestetner-vervielfältiger topzust. 350,-, div. waagen, rare thonetstühle, bauernschr. truhe, 221882 ab 20 uhr

fiat 500 teile (motoren, getriebe reifen etc.) zu verschenken. tel. werner 163377

ölbackofen ca. 100 l 300 dm, tel. werner 163377

1 trompete (sehner bundy) & flügelhorn (besson, mattsilber) zu verkaufen 525680

koche kreativ, suche entsprechende stellung. angebote unter 206/18

Astrologisch-psychologische Beratung
bei Lebenskrisen und zur vertieften Selbsterkenntnis. Führe außerdem Interessierte in die psychologische Astrologie ein. Methode: Bruno u. Luise Huber (API). Tel. tägl. von 18 bis 19 Uhr: 089/14 23 19

Verkaufe Gitarrenverst. HH 212 Combo 100 W, u. suche für Band (Hardrock) Schlagzeuger u. Sänger! Mike Tel.: 52 58 29 od. 34 15 82

400,-- für liebe Frau, die uns an 3 oder 4 Nachmittagen pro Woche in Parsdorf (b. Riem) behaushaltet. Bitte abends oder WE anrufen: 903 13 19

Wir verkaufen Rotaprint Offsetdruckmaschine R 30 S. 2000,--. Tel.: 08745/811 (lange läuten lassen)

Wer mag ab Nov. eine Indien-Tour mitmachen (1/2 Jahr)? Toni Breitwieser, Alpspitzstr. 4, 8931 Untermeitingen, Tel.: 08232/2261

Zu verschenken. Unsere Halbangora-Katze hat vor zwei Wochen vier kuschelige Kleine bekommen. Schwarz bis rot und langhaarig. Wenn ihr wollt, könnt ihr sie jetzt schon mal anschauen. Tel.: 19 85 07, Schwiegermutter, oder Baier, Oertelplatz 2, Allach Bhf.

Im März bekommen wir ein Kind und suchen noch andere werdende Mütter und Väter für eine Babygruppe. Tel' 19 27 07

haushaltsauflösung: 1 tisch mit 4 stühlen, 1 sessel, 2 spiegelkommoden, regale, matratzen, 1 kl. wäschetruhe, diverser kleinkram 479648

verschenke 1 kleiderschrank teppiche. tel. 479648

karate-blaugurt-prüfung wer kann mich auf die prüfung vorbereiten (geg. bezahlung) wer will mit mir zusammen trainieren? wer weiß guten verein. ernst 955258

großes echtes jugendstilsofa zu verkaufen. 773692

1 bettgestell mit bett rost gegen abholung zu verschenken. tel. 7233933 nach 18 uhr

kinderbücher (fürs alter ca. 6-10 jahre) zu verschenken. ich bin zu erreichen ab 15.9. unter tel. 6115709

wir suchen noch auftrittsmöglichkeiten! the fucking world of benny + bernd, cotakt: 5023876

verkaufe heimt-rad ungebraucht np 380 dm, für 190 dm, sevik, kurt eisnerstr. 10/8 mü 83

für meine tochter (14 mon.) suche ich halbtagsplatz in babygruppe 1-2 mal wöchentl. möglichst im westen bzw. in s-bahnnähe anneliese 08157/2159

posaune 200 dm, basskoffer (fender) 150 dm, 200 watt bassanlage 1300 dm, gesangbox dynacord 100 dm. 761343 dieter

aquarium mit allem zubehör, küchentisch, küchenbank, 2 bürostühle (drehbar) 2 couchsessel, 1 sideboard (weiß) billig zu verkaufen. 139573

150er nsu-lambretta bj. 55, tüv juli 82 immer noch zu verkaufen. thomas, 240459

vw-käfer 1500/44 ps, bj. 68, 156 000 km tüv fällig dm 400 3232129 peter

ich wandere aus u. verkaufe ca. 100 kg baumwollgarn (80 % baumw.) in 28 versch. farben, nur geeignet für strickmaschine. am liebsten gesamt oder in größeren mengen abzugeben. kilopreis 25 dm. außerdem leder (ziegenvelour) schneiderpuppe u. einiges mehr. 0871/63735

verkaufe meine besten stunden grafikerin (layout, rz, kalligrafie) engl., franz. sucht für 30 std. pro woche arbeit 206/21

400 dm für liebe frau, die uns an 3 oder 4 nachmittagen pro woche in parsdorf (b. riem) behaushaltet. bitte abends oder we anrufen 9031319

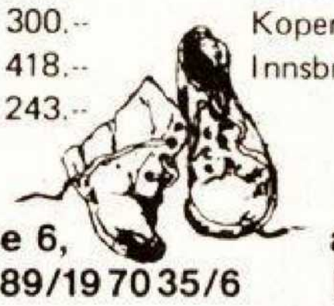
achtung musiker: gitarrist m. ges. (24) sucht anschluß an rockband (stil: spider murphy gang o.ä.) i. münchen oder raum ob. ev. auch interesse an neugründung. martin 0861/5967

Magic Bus

Billige Buslinienfahrten mit

nach:	einfach DM	retour DM
Amsterdam	82.--	140.--
Athen	115.--	215.--
Barcelona	148.--	267.--
Brüssel	101.--	183.--
Dublin	205.--	345.--
Edinburgh	160.--	300.--
Helsinki	262.--	418.--
Istanbul	153.--	243.--

nach:	einfach DM	retour DM
London	125.--	238.--
Madrid	200.--	360.--
Paris	80.--	140.--
Stockholm	219.--	332.--
Thessaloniki	115.--	215.--
Kopenhagen	119.--	161.--
Innsbruck	19.--	30.--



Magic Bus

8000 München 19, Klarastraße 6,
Ecke Rupprechtstraße, Tel. 089/197035/6

Und noch viele andere Städte in Europa. Und weltweit Billigflüge!

suche mitfahrgel. nach hannover zwecks mini-umzug (vw-bus o.. zeit ende sept./anfang okt. übernehme alle kosten. 5380355 18-22 uhr thomas verlangen

wer schenkt oder verkauft mir bunte stoffreste f. patchworkdecke? außerdem suche ich ganz dringend ein mofa. barbara, 2010102

verkaufe: fiat 500, 18 ps, bj. 72, tüv 8/83, bremsen, kupplung, anlasser & auspuff neu, vb 1500 hans meyer 07555/1013 ab 18 uhr

schlagzeuger gesucht, kein profi, auch bandanfänger, band pharao 954188 alex

PORNO IN LIVORNO

krankenvollversicherung einschl. heilpraktiker u. auslandskrankenschutz ein 23-jähriger zahlt 120,90, info 574304

letztes angebot!! bass-pa box "voice of theatr" mit 15" gauss speaker, 200 w, dm 600,- ab 18 uhr, tel. 681704

Verschenke mehrere Sitzpolster. Tel.: 271 08 34

Schwangerschaftsberatung und Information über natürliche Geburt in der BEratungsstelle für Natürliche Geburt, Richard-Wagner-Str. 9, jeden Montag + Donnerstag 15 - 17 Uhr.

Verkaufe SW-Portable, gut, 100,--; Motorradhelm Gr. 3 (NP 200,--) 70,--; 6 V Standheizung für Bus 250,--, Hardtop für Fiat 850 Spider, VB; 4 Kopfstützen a 15,--; altes Stereotonband Telefunken VB; Fernsteuerung Robbe Luna FM 8, 35 MHz, Großsegler Kestral, Nurflügler etc. zusammen 400,-. Tel.: 83 66 15

Kindertheater im Werkhaus. 1 x wöchentlich Treffen, um Clowntheate, Singtheater und spontane Stehgreifspiele zu machen. Für Kinder und Jugendl. nach Altersgruppen getrennt. Susanne Tel.: 150 25 31

Kindergruppe Moosach! Wir sind 4 Kinder im Alter von 1 - 2 Jahren und suche noch neue Spielkameraden. Wir treffen uns regelmäßig jeden Tag von 9 - 12. Tel.: 10 71 98 Renate, ruf doch einfach mal an!

Kindergarten Kinderland: Wir sind ein neu entstehender Kindergarten in Schwabing, der neben den 3 - 6jährigen auch Spielkreise für 1 - 2jährige anbietet. Willst du noch mitspielen, dann ruf einfach an. Tel.: 15 025 31 Renate.

Wer hat Spielzeug zu verschenken oder billig abzugeben? Renate Tel.: 150 2531

Jahrespraktikant gesucht! Kindergarten Kinderland in Schwabing sucht Praktikant. Tel.: 15 025 31 Renate

Nachmittagskindergruppe hat noch Plätze frei. . . Kinder im Alter von 1 - 2 Jahren und 3 - 5-jährige, können bei uns noch mitmachen! Ruf einfach an. Tel. 150 25 31 Renate

Emotionelles Malen. Wir probieren vieles aus. Aquarell, Kollagen, Action-Paintin, Tachistisches Malen — ausagieren auf der Leinwand. Susanne 15025 31

Modellieren mit Ton. In der Keramikwerkstatt. Plastiken und Skulpturen in Verbindung mit Kunstgeschichte bei gelernter Keramikerin. Helga 1502531

Theaterkurs. Freies Rollenspiel. STehgreiftheater, Fantasietheater, Ausdruckstanz, spontanes Gestalten. Karin 1507198

Zu verschenken alte, aber funktionsfähige Schreibmaschine. Verkaufe Uher Royla de Luxe 600,--, 2 Uher Micros 90,--. Tel.: 507 218, ab mittag Pierre verlangen

Einladung

zum kostenlosen indischen Festmahl mit traditioneller Musik, Meditation, Philosophie, Yoga, Film und vielem mehr

jeden Sonntag 15 Uhr

Vorlesungen über Bhakti-Yoga
täglich 7 Uhr und 19 Uhr

Bhakti-Yoga Centrum
Parzivalstr. 3, 8 München 40
Tel.: 089/368456

von Mü. Freiheit mit Bus 32, 43, 85

Founder-Acarya: His Divine Grace
A.C. Bhaktivedanta Swami Prabhupada

Acoustic 164 Gitarrenverstärker Ibanez Halbresonanz, Tel.: 448 18 66, Max

Arbeitskreis "alternatives Leben" im Werkhaus. Wir wollen uns mit theoretischen, praktischen und emotionellen Problemen von Gruppen, Kommunen, WG's und allen, die zusammen leben wollen, uns auseinandersetzen. Geplant ist ein dauernder Austausch zw. WG's und ein großes Fest. Susanne. Tel.: 150 25 31

COLOMAN
ZENTRUM FÜR THERAPIE UND SELBSTERFAHRUNG

10-Tage-Camp:

Encounter und Meditation – eine intensive Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: Peter Kriester und Guni-Leila Baxa
Zeit: Fr 2.10. bis So 11.10.81
Kosten: DM 960.—

Wir versenden kostenlos unser Jahresprogramm.

Zentrum Coloman
Schlicht 2, 8091 Soyen, Tel. 08073/728

ATZINGER
Schellingstraße 9
Telefon 28 28 80

Mo - Fr 10.00 - 1.00
Sa + So 17.00 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23.30

zu verkaufen: Kasettenrecorder, tragbarerer Fernseher, Ölbadofen(neu), Elektroküchenherd 220 Volt ,Tel;26 33 38

dringendst: Architekturstud. sucht Zimmer, eventuell in WG, bis ca. Dm 300,-, unbedingt bis zum 1. 10. oder 1.11. Angebote bitte telefonisch 26 33 38 oder schriftlich an: Johann Zankl, Kapellenstr. 11, 8311 Hösacker

Frage eines bayrischen Bauern an Radio Erivan: "Ist es richtig, daß man auf einem Buddhafeld nur Rotkohl anpflanzen kann?" Antwort: "Im Prinzip Ja, aber auf dem Buddhafeld am 26. und 27. September geht's wahrscheinlich so heiß hur, daß Sie sogar Orangen ernten können."

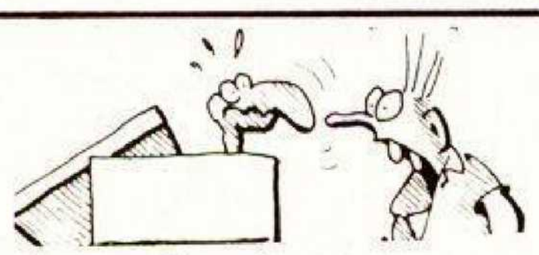
wer kann mir tips geben, wo es noch neue 28er fahrrad-wulst reifen gibt? kaufe auch gute gebrauchte. franz, 596663

TEXAS JEANS
presents:

8000 München 5
Fraunhoferstr. 17
(Ecke Klenzestraße)
direkt an der U-Bahn!

Nappalederhosen (versch. Farben)	nur 248,--
Leinen-Bundfaltenhosen	24,90
Jeansjacken	59,--

Diese Anzeige ist gleichzeitig ein Gutschein über DM 5,-- bei einem Einkauf von mindestens DM 60,--



junggesellenschrankwand, enthaltend klapphett (hochformat) mit matratze 100 x 200, kleiderschrank, bettkasten, schubladen, schreibplatte, musikfächer, vitrinenteil, fichte hell, farblos lackiert, zustand wie neu (1 1/2 jahre alt) neuwert 2.400 dm, umständehalber für 1.500 dm abzugeben. m.hönig, münchen giesing, edlinger platz 1, anzusehen tägl. v. 19.30 - 20.30

Junger kater, 8 wochen alt, grau, langhaarig, stubenrein, zu verschenken 3083972

verkaufe db 220 d, bj. 70, at-motor ca. 30000 km tüv 12/81, rostig. außerdem 4 gürtelreifen mit felgen 155 sr 14. claus tel. 5801980

holz-kohle-badeofen "walmü" (80 l durckkessel) radio-wecker maro, kofferschreibmaschine (f. schüler o.ä.) je 40 dm. tel. 08143/1899 burggraff

moped "peugeot" 400 dm, baby liege (wie neu) u. baby hopser je 40 dm, 08143/1899 kraft

kunsthandwerkerinnen suchen partnerin für ladenkollektiv. tel. 1679400

ich (w 28) bisher kunsthandwerklich tätig - suche sinnvolle arbeit zu menschlichen bedingungen. tel. 161625 nachmittags bis 18 uhr 30

schönes opafahrrad zu verkaufen für 100 dm. isabella tel. 3116700

mz-motorräder reparatur-ersatzteile blacky 632426

acousticverstärker 470 + box 402 zus. 1600 dm, vox-ac30 gitar. verst. 700 dm, vorverst. barcus berry 120 dm, 1 micro 100 dm, bs 40, verst. 200 dm. 931844

2 cv teile immer noch günstig abzugeben nachmittags 4303277 josef

Beim Knittel
im Genossenschaftsheim

Was s'n das?
Einfach eine Knelpe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u. Spezialitäten.
Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr 44 (Donnersbergerbrücke)
tägl 18.00-1.00 Tel 502 37 37

filmproduktion sucht drehbücher treatments oder auch einfach ideen für einen verrückten film der noch in diesem herbst gedreht werden kann. bezahlen können wir leider erst nach einem verkauf des fertigen films mitarbeit beim drehen nur bei entsprechender qualifikation u. belastbarkeit möglich. 206/14

tauchgerät 2x7 liter (barakuda) mit automat. finimeter u. decompressiometer bestzustand 400 dm, 327753 abends, klaus zi 923

zu verkaufen db l 20z, bj. 73, km 143630 tüv 2/82, atmot. km 82 000 so. kfz wohnwagen (tüv gepr.) einrichtung: zusatz-gasheizung truma e 2300, hub tisch kühlschrank gas 12 v-220v, gaskocher, dachluke, unabhängige zusatz-bord-batterie, 6 staukästen, ein paar dinge am fahrzeug müssen rep. werden, für jemand der selbst was machen kann, kein problem. preisvorstellung: vb 2700 dm, toni, 3150421

nebenverdienst: wer erklärt mir fextaufgaben mit 2 unbekannten. 396231 margit

zu verkaufen:
1 sessel bequem 30 dm, 1 damenfahrrad alt leicht rep. 50,- 1 overal tailliert blau 50,-, 1 annorak groß 50,-, 2 hanteln je 4 kg 20 zus., 1 paar langlaufski holz 60,-, 1575121 abends, 1 fernglas 7x50 70 dm

rockpalast
wer hat das konzert von patty smith u. mitsch ryder mitgeschnitten. 1575121 abends ab 18 uhr günther

verkaufe e-bass ibanez jazz bass kopie (gute saitenlage, einwandfreier hals) für 380 dm, werner 877175

hallo, ich bin der harald und suche leute oder eine gruppe, die sowas wie selbsterfahrung/selbstdarstellung machen. wenn ihr was von euch hören laßt, werde ich mich riesig freuen, tschüs, harald, 206/16

zu verkaufen: 1 altes schwarzes h-fahrrad, 28er komplett für 120 dm, 1 rotes neuw. klapprad 90 dm, 1 arab. besticktes, blaues überkleid gr. 40, 30 dm, 1 türk. besticktes weißes leinenkleid, gr. 40, 25 dm, kugler, 1493625

26 stück ofenkacheln ca. 1900 u. 16 halbe dunkelgrün mit Ornament, a dm 40 bzw. 15 dm, zu verkaufen. sommer, maistr. 33, 532299

alte motorradlederjacken und lederjacken aus den 50igern 631853 ab mittags

suche dringend eso es II spanisch bücher samt kassetten. tel. 555149 di - sa 13-18 uhr spielhaus, jutta verlangen

verschenke noch guterhaltenes sofa auch als bett verwendbar. abzuholen bei stephan ach, schellingstr. 58, 2722433

POONA HAT'S HINTER SICH
MÜNCHEN VOR SICH
BHAGWAHNSINN AM 26. UND 27. SEPTEMBER
EIN ZWEI-TAGE-NONSTOP-FESTIVAL
BEGINN: 15.00 Uhr
WIR SIND IMMER DA ZU HAUSE, WO WIR GERADE FEIERN!
JEDER IST WILLKOMMEN, MITZUFEIERN!

BHAGWAN'S BAVARIAN BUDDHAFIELD

ASHRAM-STARS LEGEN EGO-LOS, WAS DAS ZEUG HÄLT
*CHAITANYA HARI (GEORG DEUTER)
*"THE RAJNEESH ROCK BAND"
*"ANUBHAVA AND HIS MUSIC-GROUP"
*"ANEETA AND HER SUFI-DANCING"
VIDEO-TAPES, FILME, LECTURES, SANNYAS
BAR, RESTAURANT, KINDERGARTEN
TICKETS: SAMSTAG/SONNTAG: 45.-
SONNTAG: 35.-

PHOTOCOPYRIGHT RAJNEESH FOUNDATION

meiner diss.arbeit wegen (phil/ ethnol.) wegen muß ich ab mitte september für ein halbes jahr von wien nach münchen kommen. ich suche für diese zeit eine ruhige bleibe in wg, untermiete o.ä. 4801409 reinhard

suchen große altbauwohnung oder wg mit genügend platz für 1 w (27) 1 m (29) 1 w(3) oder 2-3 zi wohnung. evtl. tausch möglich gegen 2 große zimmer in wg. 648274 o. 226952

stud. 25 w am konservatorium sucht zi od. wohg. in haidhausen od. umgebung bis 300 incl. silke 487196

Hanomag Kleinbus F 25, mit Dieselmotor, 8,5 l Verbrauch, Bj. 72, TÜV fast 2 Jahre, für 2000,-- VB zu verkaufen. Außerdem Geige, Einrad. Tel.: 28 76 86 Christoph

Achtung Musiker! zu verk.: Orange Matamp Süezial-Git.-Verstärker, gute 250 Watt Röhrenpower: 1200,-- DM; Jennings Git.-Box, ca. 150 Watt: 350,-- dm: gorße Baß-Box (mit 18ner Goodmans-Speaker!): 400,-- DM Außerdem: 2 Reifen mit Felgen f. Lieferwagen Merc. 206/207 D oder Hanomag F 20 a 20,-- DM. Peter 66 85 35 (nur Mi / Do / Fr ab 21.00 Uhr)

Notverkauf. VW-Camper (wegen baldiger Auswanderung), Bj. 11/ 70, TÜV 2/82, ATM 65000 km, kompl. Einrichtung, neu - kein Eigenbau - Hubdach, Anhängerkupplung, Zusatzheizung. Wagen stht z. Z. abgemeldet bei Händler (aus Platzmangel) VB 5.000,--. Tel.: 300 50 52 Australien-Auswanderer, bitte melden!

Verkaufe Orange-Schlagzeug, 8-teilig, Steffen 49 12 97

Verkaufe kompl. PA-Anlage (Mixer, Endst., Micros etc.), Henrik, 60 64 33 / Steffen 49 12 97

Monoskifahrer! Suche Bindungsplatte oder Tips, wie ich mir selber eine bauen kann. Anton Schmidl, Fachnerstr. 49, Tel.: 574 211 (oft probieren)

Verkaufe 2-Weg Baßreflexbox mit Exponentialtunnel, Druckkammerhorn und Schallverteilerlinse, 76L, Echtholz Furnier, das Paar für 750,– VB. Tel.: 16 76 45 beim Michi

71er VW Variant 1600 S, Motor 1 a, fahrbereit, TÜV Okt. 81, zum Ausschl. od. herrichten. Reifen sehr gut. VB 400,-- Tel.: 57 37 97

Honda CB 50 J, 4 Takt, Mokkick, Bj. 78, Sport-Sitzbank u. Stummellenker, Vers. u. Verbr. sehr günstig. Tel.: 57 37 97

Heilpäd. Kindertagesstätte sucht gebrauchten, wunderbaren Schaukelstuhl geschenkt oder für wenig Geld. Kindertagesstätte Lohhof, Tel.: 310 70 77

Suche den unbek. Helfer vom 8. 9.81 an der Ludwigsbr. Bitte melde Dich am Wochenende unter 260 82 84 oder sie am Sa. 19.9.81 um 11.00 in der Schmalznudel am Viktualienmarkt.

Verkaufe Dyane, Bauj. 73, TÜV 2/82, gut gewartet u. neuem Dach für DM 1000,--. Anne Tel. 260 82 84

Suche guten Kontrabaß. Christoph u. 65 69 24

Wer weiß einen guten Arzt, der sich nicht nur für meinen Krankenschein, sondern auch für mic mich interessiert. Es gibt einen Freitee dafür! Klaus 52 91 17 (zw. 9 - 11 Uhr)

Jetzt: Der Club Wildwuchs hat wieder offen für alle, die sich gesund ernähren wollen, qualmlose vollvegetarische Gemütlichkeit. . . Werkhaus, Leonrodstr. 19, 160 474, Di - Sa 11 - 22 h

Verkaufe wegen Renovierungsarbeiten sehr billig ca. 17 qm hellen Pxramidenschaumstoff (sehr gut geeignet für Schalldämmung u. Dekoration) Anton Tel. 164 189

Verk. R 6, § 9/82, Bj. 71, an BAstler, VB 300,--. Georg 08142/52092 abends.
R 6 zum Ausschlachten gesucht.

Zu verschenken: dkw hobby roller, bj. 56, 74 ccm, zerlegt. georg 08142/52092 abends

Bewegung	) Wochenendkurs
Rhythmus	) mit Lynn Parkerson + John Brock perc. am
Improvisation)	17/18 Oktober
Info + Anmeldung 49 27 64	

wir, michael,uwe und peter suchen eine(n) Mitbewohner(in) für unser haus in herrenwahl 2 (nähe kehlheim) ab sofort. miete ca. 110 dm. meldet euch bitte bei silvie tel. in münchen 765787

Hallo! Wer hat o. weiß günstige Zirkuswagen, Bauwagen o. ä. + Standplatz am Stadtrand o. Nähe. 160 474, Nachricht hinterlassen. Danke.

Endlich! Am 18.9., 20.00, gibt's wieder den Beweis: und ob Ernährung was mit Politik zu tun hat! Gespräch über Welternährungspolitik + Sojabohnen, Anwendung mit Kostprobe. Werkhaus, Leonrodstr. 19, 160 474

Wer? will + kann biologische u. vollvegetarische Nahrung herstellen, kochen, backen, Sojaprodukte u. v. a. im Kollektiv, Weiteres Tel.: 160 474

AUTO- **Reparatur**
Unfallinstandsetzung
TÜV § 29 Vorbereitung, schwere Unfälle sowie Rahmenschäden aller Typen. Schnell und preisgünstig.
Studenten und Schüler 10 % billiger.
Meisterbetrieb: Fa. Simic
Bavariastr. 25 Tel. 76 16 11

Wegen Neuanschaffung 4 gut renovierte Radl zu verkaufen: 28er Hercules-Herrenrad (58') mit Sturmey-Archer-Sechsganggetriebe für nur 230,--; 26er Damenrad v. 1952 für 70,--; zwei 28er Oma-Radl zu 40,-- bzw. 100,--; Tel.: 361 42 33

VW 1200, Bj. 69, TÜV 4.82, nicht mehr toll, aber fährt noch billig zu verkaufen. Tel.: 613 26 37, Traudl

Achtung! Wer büffelt zur Zeit ebenfalls allein zu Hause Englisch mit Follow Me (A 1) und sucht wie ich einen Partner zum Üben? Please answer! Love, Anton 164 189

Zu verschenken: 1 Sessel Sitzelement, 2er Sitzbank (Holz); zu verkaufen: Kü-Tisch 25,--, Teppiche 35 - 70,--; Cassetten Stereo (neu) 150,-- (Batt. + Netz), 10-Gang-He-Rad Rahmen 30,--; altes schwarzes Da-Rad 150,--; altes Radio 30,--, Orientteppich 750,--. Tel.: 300 92 81

Verkaufe Alfasud TI, 5-Gang, ca. 69.000 km, TÜV Jan 82, VB 1800,--. Tel.: 190 31 07 (am besten zw. 18 - 20 Uhr)

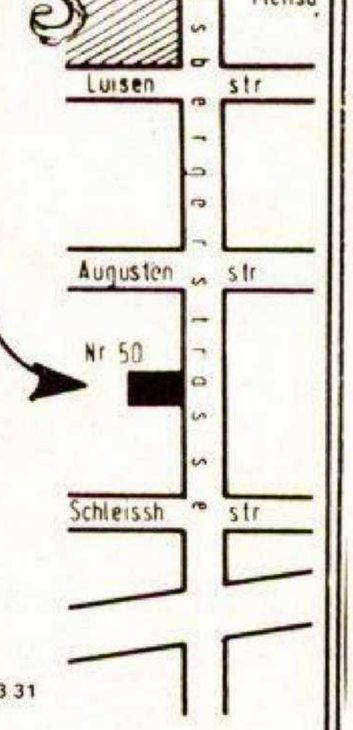
Meditaktion ist Meditation + Spiel. Wer will mitmachen? Es kostet nix. Info: Bernd + Ephraim 222 315, Treffpunkt montags 18.00 Teehaus Fidibus, Türkenstr.

DAVE INKER & HILARY HAMILTON
Ihre neue LP : PERSON TO PERSON

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★
UMWELTSCHUTZPAPIER
SCHREIBBLÖCKE · KUVERTS · POSTKARTEN
SCHULHEFTE · NOTIZBÜCHER · BRIEFPAPIER
★
BÜCHER
TOD IN DER NACHT (u.a. über Jim Morrison) 29.80
JIM MORRISON: DIE HERREN & DIE NEUEN GESCHÖPFE · EIN AMERIKANISCHES GEBET je 12.80
endlich wieder lieferbar ALLA ZAPPA DM 12.–
Neuauflage: BOYD: ROLLING THUNDER 20.–
★
STIEFEL
erstklassige brasilianische Lederstiefel in "tragbaren" Formen · Absatzhöhen 3-4 cm · für Damen und Herren · Gr. 35-45 · DM 189.–/198.–
★
GROSSAUSWAHL DER SCHÖNSTEN WEISSEN BLUSEN
FLANELLRÖCKE ★ WESTCHEN ★ ALPACA-PULLOVER
OHRHÄNGER BLÄTTER & FEDERN ab 12.50
★ ★ ★ ★ ★ ★
bei SHIROKKO
Lederstrasse 19 · 8 Mü 2 · Tel. 297121

HIER — liegt die
Gabelsberger
Brauerei

Da hockst Du gut und
kriegst ordentlich
was auf die Gabel !!
Christliche Preise



GABELSBERGERSTR. 50 • 8 MÜNCHEN 2 • TEL. 52 23 31

Theaterwoche 22. bis 25.9. Rollen aus Phantasie und Wirklichkeit. Expressionistisches, dadaistisches und absurdes Theater mit Video. Ausdruck, Rhythmus, Mimik, Pantomime, schminken. Vorträge zur Theatergeschichte, Filme als Anschauungsmaterial. Keine Vorkenntnisse erforderl. Kulturwerkstatt, Dachauerstr. 585, Karin, Tel. 150 71 98

Kunst-Wex (Wohnexperiment) 26.9. - 1.10.81. Eine Woche lang zusammen sein und Kunst machen, Malen, Theater spielen, Literatur mchen, Singen und uns kennenlernen. Eine Woche, in der wir uns ganz auf unsere schöpferichen Ausdrucksmittel konzentrieren wollen. Anmeldung u. Info: Kulturwerkstatt, Dachauer Str. 585, 8 München 50, Tel. 150 71 98 (Karin)

Wochenendworkshop 26./27.9. 81. In diesem Workshop werden Themen aus dem täglichen Leben in Form von Rollenspielen und küsntlerischen Aktionen wie Malen/Zeichnen und Arbeiten mit Material (Ton) behandelt. Anmeldung u. Information bei K. Frischhut, Tel. 1507198

Suche gebrauchte Teac-4-Kanal-Maschine, ab mittag 50 72 18, Perre verlangen

Suche Mitfahrerin nach Italien für 3 Wochen im Oktober 81 (Bahn u. Rad). Näheres bei: Bernhard Miller, Tag: 089/ 236 22 57, Nacht: 089/166286

Du (Ähnlichkeit mit Nana Mouskouri, sinnlicher Mund) warst mit Deiner Mutter (?) am Sonntag, d. 6.9. von 18.00 bis 18.40 im Rodeo Steak in der Türkenstr. Warum haben wir uns dauernd angeschaut? Ruf bitte an. Klaus, 66 28 16

Hallo Kriegsdienstverweigerer! wenn ihr anerkannt seid und eine Stelle sucht mit privater Atmosphäre und sinnvolller Tätigkeit (mobiler sozialer Hilfsdienst) dann wendet euch an Sprunbrett e. V., Tel.: 345234

Kunstmaler sucht Sponsor bzw. Mäzen. Bin auf Portrait spezialisiert - zu lebenslanger Haft verurteilt - Bei echtem Interesse schreiben Sie bitte an M. E. Kiffmeier — Äuß. Pass. Str. 90, 8440 Straubing

Axel, Norbert, Peter, Thilo, suchen Männer, so 25 - 35 J. alt, hetero oder schwul, möglichst mit Gruppenerfahrung. Wir sind seit einem Jahr zusammen und wollen im September mit unserer Gruppe einen neuen Anfang machen. Axel 502 13 46, oder Peter 29 36 90, jeweils abends

Junge Kätzchen zu verschenken. Tel.: 811 23 25

Bafög - neuester Stand - Bafög Über 100 Tips und alle Tricks zum Bafög-Stand 1.10.81 - für Studenten (z. B. wann volles Geld und Zuschläge, elternunabhängige Förderung, Auslandsstudium, Geld bei Zweitausbildung, Fachrichtungswechsel, Förderungshöchstdauer, Widerspruch + Klage). Unentbehrlich für Deinen Erst- oder Wiederholungsantrag. Viele praktische Beispiele! Bafög-Info sofort bestellen bei H. W. Meisen, Postfach 10 33 22, 28 Bremen 1, (Nachnahme 29,50 DM + 2,-- Portoanteil)

Qualifizierter Trompetenunterricht auch Flügelhorn und Posaune. Jazz bis Klassik. Stefan, Tel. 448 14 98

→1. Info-Stunde gratis←

Wem wurde ien altes schwarzes Fahrrad gestohlen? Bei uns steht seit ca. 14 Tagen eines vor der Werkstatt! Marke Rekord. Schreinerei, Oefelestr. 8, oder T. 48 29 73 ab 19.00

R 16, Rostlaube, 1 Jahr TÜV, Maschine 50.000, zum Ausschlachten billig herzugeben. Tel.: 48 96 95 ab 18.30: 723 26 40

VW-Bus, Mot. 47 PS, 400,--, Mokick incl. Vers. bis 2/82 250,-. Tel.: 311 24 37

ZEN SESSHIN
Freitag, 18.9. - Sonntag, 20.9. 2. Wochenendseminar, begrenzte Teilnehmerzahl, Unkostenbeitrag DM 130,--, Tel.: 812 46 83

KONTO: POSTSCHECKKONTO MÜNCHEN KTO. NR. 235 841 - 804

Blatt

KONTO: STADTSPARKASSE MÜNCHEN KTO. NR. 3301 BLZ 701 500 00

STADTZEITUNG FÜR MÜNCHEN · GEORGENSTR. 123 · 8 MÜNCHEN 40 · TEL 195021/22

OFFEN ist das Blatt von 10 - 12 und von 14 - 18 Uhr

GESCHLOSSEN ist JEDEN Montag, sowie Dienstag VOR und Freitag, Samstag, Sonntag NACH Erscheinen des Blatts!

IMPRESSUM

Verleger: BLATT · STADTZEITUNG FÜR ··· MÜNCHEN GMBH ···
Erscheinungsweise: alle 14 Tage Mittwochs
BLATT wird gemacht vom BLATTkollektiv:
Uwe Faigl, Norbert Kölling, Sabine Kühn, Joachim Mayer, Nana Ochmann, Lutz Olbrich, Franz Lichtenwimmer, Alice und auch von Peter Schult, Werner, Ralf, Thomas, Nicolo., Straßenverkäufern und Lesern, Evi
Cartoons: Papaxx, Picke
VERANTWORTLICH für ANZEIGEN und INHALT: Adresse s. Verleger
• FRANZ Lichtenwimmer

© für Beiträge, Zeichnungen, Anzeigenentwürfe bei BLATT → kurze Anfrage genügt!!

ÜBEREINSTIMMUNG des kostenlos abgedruckten Veranstaltungskalenders mit der Wirklichkeit ist zwar beabsichtigt, aber REIN ZUFÄLLIG!

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider, und umgekehrt

DIE ANZEIGENPREISLISTE VIII ist zur Zeit gültig und wird auf Wunsch zugeschickt.

DRUCK:
MAIER-DRUCK, TÜRKENSTR. 87
8 MÜNCHEN 40

ABONNEMENT

Liebes BLATT
ich bestelle euer BLATT für 6/12 Mon. für DM 29/59 Das Geld habe ich
☐ auf eins eurer Konten überwiesen,
☐ als Scheck beigelegt,
☐ in bar geschickt

○ ich bestelle das Abo neu ○ ich verlängere mein Abo

Schickt das abonnierte BLATT bitte an:
NAME _____
STRASSE _____
STADT _____
LAND _____

Ich versichere, daß ich die Adresse oben in meiner allerschönsten Sonntagsschrift geschrieben habe - und die BLATT-Leute garantieren mir, daß ich den Abo-Auftrag innerhalb einer Woche widerrufen kann.

Liebe grüße

Datum _____ Unterschrift _____

KLEINE KLEINANZEIGEN KUNDE

Zum Kleinanzeigen aufgeben kann mann, frau und kind in's BLATTbüro in der Georgenstr. 123 gehen oder einen Brief mit'm Text und entsprechend viel Briefmarken (am besten 60er und 10er) an uns schicken.

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN Nebenbeschäftigungen u.ä. kosten DM 7,- (5 Zeilen à etwa 28 Zeichen) jede weitere angefangenen 5 Zeilen kosten DM 5,- mehr.

NORMALE kosten DM 3.- ☒

pro 5 Zeilen alle weiteren angefangenen 5 Zeilen DM 5,- mehr

alle KONTAKTANZEIGEN SIND CHIFFREANZEIGEN!!! und kosten wie NORMALE + DM 5,- mehr, also DM 8.-

Antworten auf Chiffreanzeigen schickt man ans BLATT mit der entsprechenden Chiffre Nr auf dem Umschlag. Wir leiten 1x pro Woche alles weiter

KOSTENLOS sind Kleinanzeigen, in denen jemand was verschenkt, eine Leere Wohnung anbietet oder eine Mitfahrgelegenheit anbietet. WICHTIG ist, dass ihr deutlich schreibt, dass wir Anzeigen nicht telefonisch annehmen und dass wir uns Loobachten Anzeigen nicht abzudrucken.

ANZEIGENSCHLUSS: Donnerstag, 18 h vor Erscheinen

→ für's nächste BLATT: 24.9.81

DEMONSTRATION ZUM JAHRESTAG DES WIESENATTENTATES 1980

Samstag 26. September

10.00 Kranzniederlegung
10.20 Demonstration
11.30 Kundgebung auf dem Marienplatz